

GESCHICHTE

DES

DEUTSCHEN SCHULWESENS IN ESTLAND

1919—1935

VON

Dr. PAUL BLOSFELD

SCHULRAT DER DEUTSCHEN KULTURVERWALTUNG I. R.

REVAL 1935

F. WASSERMANN

Est. A - 12193

Vorwort

GESCHICHTE

DES

DEUTSCHEN SCHULWESENS IN ESTLAND

1919—1935

VON

Dr. PAUL BLOSFELD

SCHULRAT DER DEUTSCHEN KULTURVERWALTUNG I. R.

Dr. Paul Blofeld.

REVAL 1935

F. WASSERMANN

GESCHICHTE

DES

DEUTSCHEN SCHULWESENS IN ESTLAND

Est. A



DR. PAUL REVAL

SEKRETAR DER DEUTSCHEN KULTURVERWALTUNG I. R.

REVAL 1935

Estländische Druckerei A.-G., Tallinn 1935.

Vorwort.

Fünfzehn Jahre sind eine zu kurze Spanne Zeit im Leben eines Schulwesens, um über dieses ein Urteil fällen zu können. Die Jahre 1919—1934 sind aber von so grundlegender Bedeutung für das Deutschtum in Estland, daß es doch wohl angebracht erscheint, einen Überblick darüber zu geben, was erstrebt und getan wurde. Auch in dieser kurzen Zeit hat sich erwiesen, daß manches nicht lebensfähig war, anderes wieder aufblühte, ein Bild des allgemeinen Werdens und Vergehens.

Nach einer Übersicht über die allgemeine Entwicklung des Schulwesens und die tiefgreifende Neuordnung desselben durch die Gesetze des Jahres 1934, folgt die Geschichte der einzelnen deutschen Schulen des Landes, und schließlich die biographischen Angaben der Präsidenten der Kulturverwaltung, der Leiter des Schulamts, der Schulräte, ferner der Direktoren, Lehrer und Lehrerinnen an den einzelnen Schulen. Zu genealogischen Zwecken sind auch die Mütter, Ehefrauen bzw. Ehemänner mit den Trauorten und -daten hinzugefügt, so weit sie sich feststellen ließen. Ein genaues Register erleichtert das Auffinden der Namen.

Allen, die mir bei meiner Arbeit geholfen haben, spreche ich hiermit meinen herzlichen Dank aus, besonders Herrn Ministerialdirektor Paul Mägraken für die Erlaubnis, das Archiv der Schulverwaltung des Bildungsministeriums benutzen zu dürfen, ferner der deutschen Kulturverwaltung in Estland, die mir in jeder Weise entgegengekommen ist, und schließlich den Herren Georg Adelheim, Nikolai von Essen, Heinrich Hradetzky, Robert Arthur von Lemm, Bruno von Lingen, Wilhelm Räder-Riga, Helmut Speer-Dorpat, die mir, hauptsächlich für den biographischen Teil, wertvolle Hilfe geleistet haben.

Dr. Paul Blosfeld.

Reval, im März 1935.

Geschichtlicher Teil.

DIE ZEIT VOR DEM WELTKRIEGE.¹⁾

In dem im Mittelalter unter der Bezeichnung Altlivland zusammengefaßten Gebiet an der Ostsee sind die ersten Schulen von den Kirchen zu ihren Zwecken gegründet worden, es waren Lateinschulen. Im 13. Jahrhundert wurden solche Anstalten in Riga, Dorpat, Pernau, Hapsal eingerichtet, und wohl auch in Reval, wo die noch jetzt bestehende Domschule freilich erst 1319 erwähnt wird. Daneben haben sich in den Städten Schulen entwickelt, welche den Bedürfnissen der Bürger angepaßt waren, wie es aus dem Kampf des Revaler Rats mit der Domschule hervorgeht. Die älteste deutsche Schule, von der wir Kunde haben, ist die Peterschule in Riga, die 1353 zum ersten Mal erwähnt wird, in Reval ist die spätere Kreisschule (in deren Räumen sich jetzt das estnische Pädagogium befindet) schon 1434 als Pfarrschule bei der Olaikirche, freilich zuerst als Lateinschule, gegründet worden; in Dorpat ist eine Stadtschule schon 1554 vorhanden. Seit dem 16. Jahrhundert kommt es zur Gründung von protestantischen Gymnasien, die in ihrem Lehrplan einen gewissen akademischen Charakter tragen, eine Universität wurde aber erst durch Gustav Adolf im Jahre 1632 in Dorpat errichtet. Sie hat jedoch nur kurze Zeit bestanden, kriegerische Ereignisse unterbrachen bald ihre Tätigkeit, nach ihrer Wiedereröffnung im Jahre 1690 blieb sie nur 9 Jahre in Dorpat und wurde darauf nach Pernau übergeführt, wo sie während des Nordischen Krieges nach Einnahme der Stadt durch die Russen geschlossen wurde.

¹⁾ Für diesen Teil wurde hauptsächlich benutzt:

Baltische Bürgerkunde, Teil I, Riga 1908, Seite 240—276.
Literaturangaben auf Seite 254 und 275.

Peeter Pöld, Eesti Kooli Ajalugu, Tartu 1933, mit sehr reichhaltigen
Literaturangaben auf Seite 15, 19, 21, 43, 59, 71, 92, 110, 129, 141, 155.

Auch die Landschulen sind zuerst von der Kirche, schon in katholischer Zeit, ins Leben gerufen worden, erhielten aber erst nach der Reformation einen Aufschwung durch besondere Pflege und die Übersetzung der Bibel sowie verschiedener Lehrbücher ins Estnische und Lettische. Von vornherein war der Unterricht muttersprachlich. 1648 wurde bei Dorpat ein Lehrerseminar eröffnet, von wo 160 „undeutsche“ Jünglinge in die Kirchspiele entlassen wurden.

Der Nordische Krieg hat durch die Verwüstung des Landes und die darauf wütende Pest auch das Schulwesen schwer geschädigt.

Durch den Frieden zu Nystad (1721) kam das Gebiet vom Finnischen Meerbusen bis zur Düna an Rußland und wurde dem Reiche als Estländisches¹⁾ und Livländisches Gouvernement einverleibt, während Kurland erst 1795 bei der dritten Teilung Polens als Kurländisches Gouvernement an Rußland kam. Peter der Große sagte den neu erworbenen Gouvernements Erhaltung der evangelisch-lutherischen Kirche, der deutschen Sprache in Verwaltung und Gericht zu. Die Nachfolger dieses Herrschers verpflichteten sich beim Regierungsantritt zur Einhaltung dieser Bedingungen, Alexander III. war der erste Zar, der diesem „für alle Nachfolger geltenden“ Abkommen seine Zustimmung versagte.

Als das Land sich nach dem Nordischen Kriege einigermaßen erholt hatte, entstanden im Laufe der Zeit Schulen aller Art. Die Gymnasien waren rein klassisch mit Pflichtunterricht im Lateinischen und Griechischen, die Schulungsdauer wurde zuletzt auf 11 Jahre festgesetzt, wovon 3 Jahre auf Vorbereitungsklassen kamen. Daneben entstand Mitte des 19. Jahrhunderts ein neuer Typus, die Realschule, welche, im Gegensatz zum Gymnasium, nicht zum Eintritt in die Universität berechnete; eine hinzugefügte Ergänzungsklasse erteilte später den Absolventen das Recht des Studiums von Fächern der physiko-mathematischen Fakultät; für das Studium der Medizin mußte vorher eine Prüfung im Lateinischen abgelegt werden. Bürger- und Elementarschulen mit kürzerer Schulungsdauer dienten denjenigen, welche gleich in einen praktischen Beruf übergehen wollten. Mädchenschulen traten verhältnismäßig spät auf, erst nach der Schulreform von 1804 wurden in vielen Städten zweiklassige Mädchenschulen gegründet, später entstanden sog. Höhere Töchter Schulen, nach amtlicher Bezeichnung „Mädchenschulen I. Ordnung“, die zum Hauslehrerinnenexamen vorbereiteten, das freilich an staatlichen Gymnasien abgelegt werden mußte, und zwar bis Ende des Jahr-

¹⁾ Das Estländische Gouvernement russischer Zeit war wesentlich kleiner, als der jetzige Freistaat Estland, der bis zur lettischen Sprachgrenze reicht, welche durch Walk in ziemlich gerader Richtung west-östlich verläuft.

hunderts in deutscher Sprache. Dieses Examen berechnete auch zum Unterricht in Grundschulen und den unteren Klassen höherer Lehranstalten. Die vom Staate gegründeten und einige private Mädchengymnasien mit russischer Unterrichtssprache hatten eine pädagogische Ergänzungsklasse, deren Beendigung die vorhin erwähnten Rechte verlieh und von der aus der Besuch Höherer Weiblicher Kurse in Petersburg und Moskau möglich war.

Eine Krönung erhielt das Schulwesen im Jahre 1802 durch die von Kaiser Alexander I. gegründete Universität Dorpat. Im Jahre 1862 erfolgte die Eröffnung einer Technischen Hochschule, des Polytechnikums in Riga. Bemerkenswert ist, daß dieses Institut ganz ohne staatliche Hilfe ins Leben gerufen wurde, die Gründungs- und Unterhaltungskosten sind ausschließlich von der Rigaschen Kaufmannschaft, den Ritterschaften und aus sonstigen Spenden bestritten worden.

Für das Volksschulwesen auf dem Lande interessierte sich der Russische Staat bis zur Zeit der Russifikation gar nicht. Die Kirche und die Ritterschaften waren es, welche diesen wichtigen Zweig der Erziehung in die Hand nahmen. Die Mittel dazu wurden ausschließlich von den Landgemeinden, Ritterschaften und Gutsbesitzern aufgebracht, die Verwaltung war ehrenamtlich. Der Schulbesuch war unentgeltlich und obligatorisch, der Unterricht muttersprachlich. Zur Vorbildung der Lehrer wurden an verschiedenen Orten Lehrerseminare gegründet.

Dem Aufblühen des Schulwesens bereitete ein jähes Ende die Russifizierung aller Schulen. Schon um die Mitte des vorigen Jahrhunderts hatte sich in Rußland eine Partei gebildet, die „Slawophilen“, die als Grundsatz aufstellte, im ganzen Reiche müsse ein Glaube, eine Sprache und eine Kultur herrschen. Statt diese Kultur den vollkommen wilden Völkern zu bringen und vor allem die Bildung im weiten Reiche zu heben (waren doch z. B. 1896 nach amtlicher Angabe unter den russischen Rekruten gegen 70% des Lesens und Schreibens unkundig!), begann gegen die Ostseeprovinzen eine wütende Hetze, die ihre Bemühungen mit Erfolg gekrönt sah, als am 10. April 1887 der Beginn der Einführung der russischen Sprache in allen Schulen befohlen wurde. Nach weiteren 5 Jahren hatten alle Schulen in allen Klassen die russische Unterrichtssprache, die ritterschaftlichen Gymnasien wurden geschlossen, die Universität Dorpat in „Jurjewsche“ umgetauft.

Den Erfolg der rücksichtslosen Russifikation findet man in der am 18. Juni 1905 von Sr. Majestät dem Kaiser bestätigten Resolution des Ministerkomitees, wo es folgendermaßen heißt: „Die Lage des Schulwesens in den Ostseeprovinzen erscheint unbefriedigend. Die Hinweise auf den Verfall der Volksbildung sind gerechtfertigt. Die Folge eines solchen Verfalls sind Ver-

hältnisse, welche die Entwicklung des Unglaubens, eine Steigerung der Sittenlosigkeit und Vergrößerung der Zahl der minderjährigen Verbrecher begünstigen. Es muß in Bezug auf das Ostseegebiet mit besonderem Nachdruck der vom Ministerkomitee schon ausgesprochene Grundsatz betont werden, daß aus den Schulen in keinem Falle Werkzeuge einer künstlichen Durchführung russifikatorischer Prinzipien gemacht werden dürfen und daß die Lehranstalten vor allem das Ziel einer Bildung der Jugend, gemäß den Erfordernissen der örtlichen Gesellschaft und zur Einflößung von guten Sitten, haben müssen."

Die durch den unglücklichen Ausgang des Japanischen Krieges hervorgerufene Revolution veranlaßte Kaiser Nikolai II., dem schon lange vorhandenen Wunsche der liberalen Kreise nachzugeben, und durch das Manifest vom 17. X 1905 in Rußland neue Regierungsprinzipien zur Geltung zu bringen: Volksvertretung, Freiheit der Person, des Glaubens u. a. m.

Im Jahre 1906 wurde die Erlaubnis erteilt, Schulen mit deutscher Unterrichtssprache zu eröffnen. So konnten die ritterschaftlichen Gymnasien wieder ihre Tätigkeit aufnehmen und deutsche Privatschulen begründet werden. Freilich war bei den Gymnasien die Erteilung des Reifezeugnisses an ein Examen in russischer Sprache in Gegenwart von Abgeordneten des Dorpater Lehrbezirks geknüpft, was später, als die liberale Welle verebte, häufig die Handhabe zu unbilligen Anforderungen bot. Die deutschen Vereine in Estland, Livland und Kurland nahmen sich besonders des deutschen Schulwesens an und eröffneten Schulen aller Art. Damals entstanden auch Mittel- und höhere Schulen mit estnischer und lettischer Unterrichtssprache, so wurde z. B. in Dorpat im Jahre 1906 ein privates estnisches Mädchen-gymnasium gegründet.

DIE KRIEGSZEIT.

Der Weltkrieg hat das Deutschtum und das deutsche Schulwesen schwer getroffen. Wenn es auch in den baltischen Provinzen nicht so weit kam, wie in Moskau, wo Ende Mai 1915 (a. St.) unter Vorantragung von Kaiserbildern und in Gegenwart des Moskauer Stadthauptmanns Adrianow¹⁾ deutsche Geschäfte geplündert wurden, so hatten doch viele Deutsche, besonders Prediger, schwer zu leiden. Auf nichtige Anschuldigungen hin und auf Grund erlogener Denunziationen, vielfach anonym, wurden Deutsche in die inneren Gouvernements Rußlands oder nach

¹⁾ Der große Moskauer Pogrom 1915. Von A. Winkler auf Grund des offiziellen Berichts des Senators Krascheninnikow geschildert. Revaler Bote (Rußland-Beilage) 1924, 25. Jan. — 8. Febr.

Sibirien verbannt. Die deutschen Vereine, und mit ihnen alle ihre Schulen, wurden geschlossen, die anderen Schulen mußten auf die russische Unterrichtssprache übergehen. Auch jetzt war es wieder eine Revolution, die Änderung schaffte: die Kerenskische hob 1917 die Reifeprüfung für Gymnasien auf, das Reifezeugnis wurde in allen Schulen, auch in den privaten, auf Grund der Jahresnummern ausgereicht. Als im Herbst desselben Jahres die Bolschewiken an die Regierung kamen, wurde von ihnen die Unterrichtssprache frei gegeben, und es konnte in den deutschen Schulen wieder deutsch unterrichtet werden, sie forderten aber zum 1. Februar 1918 die Abschaffung des Religionsunterrichts, dieser Befehl verlor jedoch durch den bald darauf erfolgten Einzug der deutschen Truppen seine Bedeutung.

Die oberste deutsche Militärbehörde „Ober-Ost“ (A. O. K. 8) übernahm die Verwaltung des eingenommenen Gebietes, ihr unterstand also auch das Schulwesen. Sie hatte den Plan, in sämtlichen höheren Schulen nur das Deutsche als Unterrichtssprache zuzulassen. Schulrat in Reval wurde der frühere Direktor der Domschule, Mag. Alexander Eggers¹⁾. Er tat alles, um dieses Prinzip zu bekämpfen. „Wir deutschen Balten hatten einst die Zwangsrussifizierung der deutschen Schulen als pädagogisch unhaltbar bekämpft. Sollte ich jetzt die Hand dazu reichen, denselben Zwang gegen die estnischen Heimatgenossen durch eine deutsche Schulbehörde durchzuführen? Dem widersprach mein Gewissen!“ Seine Ansicht wurde von allen Pädagogen und maßgebenden Persönlichkeiten anderer Berufe, auch vom damaligen Ritterschaftshauptmann, Freiherrn Eduard v. Dellingshausen, geteilt. Verständnis fand er für seinen Standpunkt auch beim Stadthauptmann von Reval, ferner bei dem von Seiten der Militärbehörde eingesetzten Mitglied des Schulamts und schließlich auch beim Chef der Zivilverwaltung der Baltischen Lande in Riga. Es gelang ihm durchzusetzen, daß einstweilen in denjenigen höheren Schulen, in denen eine genügende Zahl von estnischen Kindern für den Unterricht in estnischer Sprache vorhanden war, der Unterricht in zwei, nach Sprachen getrennten Abteilungen geführt werden dürfe. In den Grundschulen hatte die Militärbehörde schon von sich aus in Bezug auf die estnische Sprache größere Freiheit gestattet.

Diese Periode fand ihren Abschluß im November des Jahres 1918.

1) Vergl. Alexander Eggers, Estländische Schulpolitik 1918, Erinnerungen aus der Okkupationszeit in Estland. Baltische Monatsschrift 1929, S. 208.

NACHKRIEGSZEIT — AUFBAUARBEIT.

Den nach Süden abziehenden deutschen Truppen folgten die Bolschewiken auf dem Fuß und nahmen, da es auf estnischer Seite an einer militärischen Organisation fehlte, ohne wesentlichen Widerstand zu finden, Besitz vom größten Teile Estlands, bis in die Nähe von Reval. Der Tatkraft des Chefs der provisorischen Regierung, Konstantin Päts, und des Oberbefehlshabers, General Laidoner, gelang es, felddienstfähige Truppenformationen aufzustellen, unter denen die deutschen Landeskinder, die sich freiwillig im Baltenregiment zusammengeschlossen hatten, mitkämpften, auch Freiwillige aus Finnland und aus anderen Ländern schlossen sich den Truppen an. Es gelang bis zum Februar 1919 ganz Estland von den Bolschewiken zu säubern.

Die deutschen Schulen befanden sich in dieser Zeit in einer äußerst schwierigen Lage. Wohl wurde von maßgebender Stelle muttersprachlicher Unterricht zugelassen, eine Zusage, die auch später in der Verfassung ihre Verankerung fand, aber außer drei städtischen Schulen in Reval, waren alle anderen Schulen — Privatschulen, die sich selbst erhalten mußten. Diejenigen, welche von früher her in einem eigenen Hause blieben und Inventar besaßen, konnten eher über die schwere Zeit hinwegkommen, die Mehrzahl stand vor einem völligen Neubau und fast unüberwindlich schienen die Hindernisse, die sich dem entgegenstellten. Die Einnahmen bestanden beinahe ausschließlich aus dem Schulgelde, das in dieser Zeit der Geldentwertung nur sehr gering bemessen werden konnte. Während es in den größeren Städten noch möglich war, auch aus anderen Quellen Mittel zu beschaffen, war die Lage in den Kleinstädten geradezu katastrophal. Aus einer derselben wurde in jener Zeit geschrieben, daß das geringe Gehalt, das den Lehrern gezahlt werden konnte, nicht ausreichend war, es mußte durch Verkauf von Möbeln und Kleidern etc. ergänzt werden, „nur um essen zu können“, die Ernährung war dabei trotzdem so mangelhaft, daß unter den Lehrern, wohl infolge mangelnder Fettzufuhr, Sprödigkeit und Platzen der Fingernägel als erstes Symptom der Unterernährung auftrat.

Dessen ungeachtet war der Idealismus der Lehrer und Lehrerinnen ein so großer, daß sie an ihren Schulen blieben und Mangel willig erduldeten.

Wie in der Gründungszeit der Deutschen Vereine 1906, so ergriff auch jetzt die deutsche Gesellschaft ein freudiger Enthusiasmus und der feste Wille, die Grundlage der deutschen Kultur, die deutsche Schule, zu stützen und zu erhalten. „Kein deutsches Kind ohne deutsche Schule“ lautete die Losung, hierfür war man bereit Opfer zu bringen.

In Reval trat eine Gruppe von Herren zur Gründung der erforderlichen Organisation zusammen, und am 20. IX 1919 wurde die „Gesellschaft zur Unterstützung deutscher Privatschulen und mittelloser Schulkinder“ behördlich eingetragen, die später den einfacheren Namen „Gesellschaft Deutsche Schulhilfe“ annahm. Unter den Gründern seien der leider nach ganz kurzer Zeit verstorbene erste Vorsitzende, Dr. Ernst Petersen, genannt, ferner Konsul Arthur Ströhm, der von Anfang an bis jetzt die Kasse verwaltet, und Dr. August Spindler; ihnen zur Seite stand der langjährige, jetzt auch schon nicht mehr unter den Lebenden weilende Schriftführer Hans-Jakob Eggers. Von 1920 an leitet Baron Axel Maydell-Pastfer als Vorsitzender den Verein.

Zu gleicher Zeit wurde auch in Dorpat der „Dorpater Deutsche Schul- und Unterstützungsverein“, und in Pernau der „Pernauer Schulverein“ gegründet. Es entstanden bald Ortsgruppen der „Deutschen Schulhilfe“ in allen kleinen Schulstädten, der Dorpater und Pernauer Verein schlossen sich auch enger an die Schulhilfe an, so daß diese die Zentrale für ganz Estland wurde.

Der Mitgliedsbeitrag für die Schulhilfe war kein fester, sondern als ein freiwilliger, nach dem Einkommen gestaffelter gedacht, wobei als Selbstbesteuerungsnorm $\frac{1}{2}$ —5% des Einkommens angenommen wurde. Es kamen beträchtliche Summen zusammen, aber die Erfordernisse der Schulen waren größer, als die Einnahmen, es mußten Mittel und Wege gefunden werden, um noch andere Quellen zu erschließen: Aufführungen, Feste und dergl. mehr wurden zu diesem Zwecke veranstaltet. Einen glänzenden Erfolg brachte die im Jahre 1922 großangelegte Spendensammlung durch das ganze Land, die in vorzüglichster Weise von Herrn Erk. Ältesten Carl Stempel organisiert worden war. Die Spendensammlung wurde in den nächsten Jahren wiederholt, zeigte aber eine absteigende Linie.

Es kamen in den einzelnen Jahren an Spenden in runder Summe ein:

Jahr	Eestimark	Dollarkurs	Golddollar
1922	6 044 000	331	17 725
1923	5 834 000	346	16 860
1923	4 756 000	412	11 540
1925	3 273 000	373	8 775

Die Gesamteinnahmen im Jahre 1925 betragen EMk. 7 194 000. Davon entfielen auf die Mitgliedsbeiträge EMk. 481 000, auf die Sammlung EMk. 3 273 000, auf sonstige Einnahmen (Feste, Aufführungen und anderes) EMk. 3 440 000.

Von den außerhalb Revals gesammelten Summen verblieb 60% den Ortsgruppen zur Befriedigung der Bedürfnisse ihrer Schulen, während 40% nach Reval übergeführt wurden, um den Ansprüchen der Gesamtheit zu dienen.

Die Hauptaufgabe der Schulhilfe war, die Lage der Privatschulen und der an ihnen wirkenden Lehrer zu verbessern. Es wurde ein gleicher Gehaltssatz für alle Schulen des Landes festgesetzt (mit einer Teuerungszulage für Reval), der freilich die staatliche Norm nicht erreichte, aber doch eine bescheidene Sicherheit bot. Die Schulen erhielten von der Schulhilfe die Differenz zwischen den nach diesem Satz berechneten Lehrergehältern und den einlaufenden Schulgeldern. Die Schulinhaber, bezw. Ortsgruppen erhöhten ihrerseits die Gehälter durch andere Einnahmen, wie Überschüsse von Veranstaltungen, Spenden und ähnl. Verheirateten Lehrern wurden, um ihre Lage zu erleichtern, von der Schulhilfe für Frau und Kinder Familienzulagen gezahlt und den letzteren noch freie Schulung gewährt. Außerdem wurde den Schulen noch 10% des Schulgeldes überwiesen, um bedürftigen Kindern das Schulgeld ermäßigen bezw. erlassen zu können.

Da sich die Tätigkeit der Schulhilfe auf die privaten Schulen des ganzen Landes erstreckte, wurde es nötig, eine Persönlichkeit ganz in den Dienst der Sache zu stellen, deren Aufgabe es war, die Fühlungnahme mit den Schulen aufrecht zu erhalten, Statistiken und Rechnungsvoranschläge einzufordern und zu bearbeiten, sowie überhaupt die Bedürfnisse der einzelnen Schulen kennen zu lernen, um eine zweckentsprechende Verwendung der Mittel des Gesamtdeutschtums zu sichern. Im Jahre 1920 wurde Herr Oberpastor Wilhelm Kentmann mit dieser Aufgabe betraut, der sich ihr aber nur ein halbes Jahr widmen konnte. Stellvertretend übernahm dann Herr Johannes Beermann dieses Amt, trotz der großen Überlastung, die ihm seine Arbeit als deutscher Volkssekretär im Ministerium brachte. Im November 1921 wurde Direktor Alfred Walter-Dorpat zum Schulrat der Deutschen Schulhilfe gewählt und hat 4½ Jahre in unermüdlicher und erfolgreicher Weise neben seinem Direktorat auch diese große Aufgabe durchgeführt, die außer bedeutenden organisatorischen Arbeiten ständige Fahrten nach Reval und in die Provinz erforderte.

Neben der Betreuung der Schulen hat die Schulhilfe noch ein großes Verdienst durch die Einrichtung einer Pensionskasse für die Lehrer und Lehrerinnen der Privatschulen, die nicht pensionsberechtigt waren und einer schweren Zukunft nach Abschluß der Lehrtätigkeit entgegensahen. Die Zahlungen der Schulhilfe konnten freilich nicht in der Höhe der staatlichen Sätze geleistet werden, haben aber schwerer Not gesteuert.

Nachdem die Deutsche Kulturselbstverwaltung im Jahre 1925 ins Leben getreten war, hat sie den größten Teil der Aufgaben der Schulhilfe übernommen, so daß diese jetzt in der Hauptsache nur noch die Schulinhaberin der Hansaschule und der Deutschen Vorschule in Reval ist. Außerdem führt sie auch noch die Pensionskasse weiter, aus der diejenigen Lehrer Ruhegehälter beziehen, die nicht in den Geltungsbereich des später erlassenen staatlichen Pensionsgesetzes für Privatschulen fallen. Die Ortsgruppen bestehen in den anderen Städten auch weiter, meist als Inhaber der Schulen.

In schwerster Zeit hat die Schulhilfe für unser Deutschtum wertvollste kulturelle Arbeit geleistet, ihr danken alle, denen das Schicksal unserer Schulen am Herzen liegt.

Im April 1919 trat die Konstituierende Versammlung des Freistaates Estland zusammen und arbeitete die Verfassung aus, welche am 6. August 1920 im Staatsanzeiger veröffentlicht wurde.

Für das Schulwesen der nationalen Minderheiten sind folgende Paragraphen von Bedeutung.

§ 6. Alle Bürger Estlands sind vor dem Gesetz gleich. Es kann keine öffentlich-rechtlichen Vorrechte oder Benachteiligungen geben, die von der Geburt, der Konfession, dem Geschlecht, dem Stande oder der Nationalität abhängen.

§ 12. Wissenschaft, Kunst und deren Lehre sind in Estland frei. Der Unterricht der schulpflichtigen Kinder ist obligatorisch und in den Volksschulen kostenfrei. Den völkischen Minderheiten wird der muttersprachliche Unterricht garantiert

§ 20. Jeder Bürger Estlands ist frei in der Bestimmung seiner Nationalität. In den Fällen, in denen eine persönliche Bestimmung nicht möglich ist, wird nach der im Gesetz vorgesehenen Ordnung verfahren.

§ 21. Die Angehörigen der innerhalb der Grenzen Estlands wohnenden völkischen Minderheiten können zur Wahrung ihrer völkischen Kultur- und Fürsorgeinteressen, soweit diese nicht den Staatsinteressen zuwiderlaufen, entsprechende autonome Institutionen ins Leben rufen.

Da mit § 21 ein neuer staatsrechtlicher Weg beschritten wurde, auf welchem kein einziges Vorbild zu finden war, dauerte es einige Zeit, bis die Form für die Kulturselbstverwaltung gefunden wurde, die sich im Wesentlichen den Bestimmungen für territoriale Selbstverwaltungen anschloß. Zu gleicher Zeit taten sich Vertreter maßgebender deutscher Kreise aus dem ganzen Lande zusammen, um mit den deutschen Abgeordneten die Vorarbeiten für die Kulturautonomie zu leisten.

Das Gesetz über die Kultur selbstverwaltung der Minoritäten erschien am 12. II 1925 als Rahmengesetz, dem am 8. VI desselben Jahres die entsprechende Regierungsverordnung über die Organisation folgte. Laut Gesetz sind die Aufgaben der Kultur selbstverwaltung einer Minorität:

- a) die Organisation, Verwaltung und Überwachung der öffentlichen und privaten muttersprachlichen Lehranstalten der betreffenden Minorität im Freistaat Estland und
- b) die Fürsorge für die übrigen Kulturaufgaben dieser Minorität und die Verwaltung der zu diesem Zweck ins Leben gerufenen Anstalten und Unternehmungen.

Das beschlußfassende Organ der Kultur selbstverwaltung ist der **Kulturrat**, der aus 42 in 10 Wahlkreisen auf 4 Jahre gewählten Ratsgliedern besteht. Der Kulturrat erläßt verbindliche Verordnungen, bestimmt den Haushaltsvoranschlag und vollzieht die Wahlen der Verwaltung und der örtlichen Kulturkuratorien, welche die Exekutivorgane in den Kreisen mit ihren Städten sind. Den Vorsitz im Kulturrat hat der Präsident, das Exekutivorgan des Kulturrats ist die mindestens 3-gliedrige **Kulturverwaltung** unter Leitung des Präsidenten.

Ein bedeutungsvoller Tag war der 1. XI 1925: der Kulturrat trat zum ersten Mal zusammen, um zu beschließen, ob die estländische deutsche Kultur selbstverwaltung ins Leben gerufen werden solle oder nicht. Man war sich der Größe der Verantwortung voll bewußt: der Aufgabenkreis war ein großer und man konnte voraussehen, daß er mit jedem Jahre wachsen würde. Ferner war es klar, daß die Einrichtung und der Betrieb einer Behörde viel Mittel erfordern werde. Unmißverständlich trat der Wille zur Übernahme der Pflichten zutage: einstimmig entschied sich die Versammlung für ein „ja“. Vom 8.—10. November desselben Jahres fand die erste Ordentliche Sitzung des Kulturrats statt, in welcher Direktor Harry Koch zum Präsidenten und 4 Herren zu Gliedern der Kulturverwaltung gewählt wurden.

Nun beginnt eine Zeit eifrigster Arbeit in der Kulturverwaltung und auf den folgenden Kulturratstagungen. Entsprechend der Organisation der Kreis- und Stadtschulverwaltung wurde von der Kulturverwaltung Ende 1925 der Beschluß gefaßt, ein Schulamt zu gründen, was vom Kulturrat am 13. III 1926 gebilligt wurde.

Die Organe des Schulamts sind:

- a) der von der Kulturverwaltung gewählte Leiter des Schulamts,
- b) der Bildungsausschuß,
- c) der Schulrat und
- d) der Sekretär.

Zum Bildungsausschuß gehören:

- a) der Leiter des Schulamts, welcher zugleich Vorsitzender des Bildungsausschusses ist,
- b) der Schulrat,
- c) 2 Vertreter des Kulturrats,
- d) 2 Vertreter der Lehrerschaft, die vom deutschen Lehrerverbände in Estland gewählt werden.

Der Schulrat wird von der Kulturverwaltung vorgeschlagen und vom Bildungsministerium bestätigt. Er gilt als ein im Kommunaldienst stehender Staatsbeamter.

Außerdem wurden in der Kulturverwaltung noch folgende Ämter geschaffen: das Kulturamt, das Finanzamt, das Katasteramt und das Amt für Volkstumsarbeit, deren Leiter je ein Verwaltungsglied ist. Im Jahre 1928 wurde ein 6. Glied der Kulturverwaltung gewählt, und der Präsident von der Leitung eines Sonderamtes entlastet.

Als eine der wichtigsten Aufgaben lag dem Schulamt die Bearbeitung des Schulnetzes vor, mit dem sich der Kulturrat auch nachher immer wieder beschäftigte.

Es läßt sich nicht leugnen, daß anfangs, wo allorts Kräfte freudig am Werk waren, Schulen weiter zu führen und neu zu gründen, der Rahmen des Schulnetzes zu weit gespannt war. Die harten Forderungen der Zeit haben manches hoffnungsvoll Begonnene wieder verkümmern oder nicht so erwachsen lassen, wie es anfangs geplant wurde. Aber wie in jeder Gemeinschaft, sich nicht jeder Teil nach Belieben ausdehnen kann, sondern sich in die Gesamtheit zweckentsprechend einfügen muß, — so hat das Schulnetz auch ein sinnvoll ausgebautes Ganzes zu sein, dem gegenüber Einzelwünsche zum Besten der Allgemeinheit zurückzutreten haben.

Der Kulturrat stellte sich auf den Standpunkt, daß an das Vorhandene anzuknüpfen und das historisch Entwickelte weiter zu führen sei, soweit es berechtigt und den Zeitverhältnissen entsprechend ist. So wurde unter anderem darauf Gewicht gelegt, daß im Lande ein klassisches Gymnasium bestehe. Ferner wurde auch den lokalen Bedürfnissen Rechnung getragen: bei der zerstreuten Siedlung der Deutschen im Lande ist es wichtig, die Schulen in kleinen Städten zu erhalten, weil diese den Mittelpunkt des kulturellen Lebens der deutschen Gesellschaft bilden. Ihr Fehlen oder zu großes Einengen hätte den unerwünschten Drang zur Hauptstadt, der bei den dort größeren Verdienstmöglichkeiten sowieso vorhanden ist, noch verstärkt.

Die zweite Frage, die das Schulamt zu bearbeiten hatte, die Art der Unterstützung der Schulen, hing eng zusammen mit der Finanzlage der Kulturselbstverwaltung. Es ist dankenswert, daß durch das Gesetz die Möglichkeit geboten wurde, öffentliche

Steuern zu erheben, wodurch die von vielen doch mehr als Geschenk, denn als Pflichtzahlungen angesehenen Beiträge für die Deutsche Schulhilfe, in ein auf alle, ihren Kräften entsprechende pflichtmäßige Leistung umgewandelt wurde. Die vom Kulturrat herausgegebene Steuerverordnung sieht für geringere Einkommen eine Jahreszahlung von 2—10 Kronen vor, für größere — $\frac{1}{2}$ —2% des Jahreseinkommens. Es sind aber von einer ganzen Reihe von Einzelpersonen und Firmen jahraus jahrein beträchtliche Mehrzahlungen geleistet worden; in besonderen Fällen, wie bei Schulbauten, Sammlung von Zweckkapitalien, handelte es sich dabei um ganz bedeutende Summen.

Im Kalenderjahr 1926 kamen abgerundet in EMark ein (100 EMark = 1 EKrone):

Steuern	Spenden	Summe	Dollarkurs	Golddollar
6 265 000	3 089 000	9 354 000	373	25 080

Es konnten nun ins Budget größere Beträge für die Schulen eingesetzt werden: Erhöhung der Direktoren-, Inspektoren- und Lehrergehälter gegenüber den Schulhilfesätzen, wenn auch noch nicht auf die staatliche Norm, Erhöhung der Familienzulagen, Einrichtung einer Krankenkasse für die Lehrer und Beamten, aus der nach bestimmten Sätzen Ausgaben für Arzneien, ärztliche Hilfe und Krankenhausbehandlung rückvergütet werden.

Eine wichtige Mehrausgabe sozialer Art war die Zahlung des Schulgeldes für die Schüler der privaten Grundschulen an Orten, wo es noch keine öffentlichen, kostenlosen deutschen Grundschulen gab, was eine fühlbare Entlastung der dort wohnenden Eltern bedeutete.

Andrerseits mußte darauf gedrungen werden, daß in weit größerem Maße als bisher, kleinere Klassen in Klassenkomplexen zusammenzufassen und gemeinsam zu unterrichten seien.

Nach dem estnischen Schulgesetz gab es drei verschiedene Arten von Schulen:

1) die 6-klassige **Grundschule**, die von allen Kindern besucht werden muß. Die Schulpflicht beginnt mit dem 8. und dauert bis zum 16. Lebensjahr, falls die 6 Klassen der Grundschule nicht früher beendet worden sind.

Es können sich an die Grundschule zwei **Ergänzungsklassen** schließen.

2) Die 5- bis 6-jährige **Mittelschule**, auch **Gymnasium** genannt, von verschiedenem Typus, deren Beendigung zum Eintritt in die Hochschule berechtigt. In ganz Estland besteht nur ein 6-klassiges Gymnasium — die Domschule zu Reval.

3) Die 3-jährige **Fachschule** verschiedener Typen, die sich an die Grundschule anschließt.

Gleich nach Beginn der Tätigkeit des Schulamts ist an die Zusammenstellung der Stundentafeln und Programme in der Grund- und Mittelschule gegangen worden, die Arbeit zog sich aber hin, weil die staatlichen estnischen Grund- und Mittelschullehrpläne umgearbeitet wurden, die natürlich als Unterlage für die deutschen dienen mußten. Einige Abweichungen wurden vom Ministerium gestattet, besonders die Einführung zweier, in den estnischen Programmen nicht vorhandenen Schultypen: des klassischen Gymnasiums und des Lateingymnasiums, für die eine beträchtliche Veränderung des Grundschullehrplans zugelassen wurde, da in diesen beiden Schulen der Lateinunterricht im 5. Schuljahr beginnt. Auch ist in den deutschen Grundschulen die Wochenstundenzahl in den ersten beiden Schuljahren gegenüber den estnischen etwas heruntergesetzt worden, weil die deutschen Kinder im Durchschnitt etwa ein Jahr früher mit dem Schulunterricht beginnen, als die estnischen. An der Ausarbeitung der Lehrpläne hat sich die Lehrerschaft des ganzen Landes beteiligt, der Beratung der Mittelschullehrpläne widmete sich außerdem noch ein Lehrertag des Deutschen Lehrerverbandes in Estland, der im Jahre 1931 in Pernau stattfand, und sich aufs eingehendste mit den Programmen aller Fächer beschäftigte.

Das Deutsche Grundschulprogramm wurde am 30. XII 1929 bestätigt, das Mittelschulprogramm (mit dem Lehrplan der Frauen- und Handelsschule) am 7. IV 1932.

(Siehe Tabellen auf Seiten 18—25.)

Eine weitere wichtige Aufgabe des Schulamts, die sofort in Angriff genommen werden mußte, waren die Verhandlungen wegen der Übergabe der öffentlichen und privaten deutschen Schulen unter die Leitung der Kulturverwaltung. Da es sich um 3 städtische Schulen in Reval, 2 städtische in Dorpat sowie 15 (!) Privatschulen handelte, die unter 13 verschiedenen Schulämtern standen, kann man ermessen, wie schwierig die Verhandlungen in dieser Angelegenheit waren. Besonders mühevoll gestaltete sich die Abwicklung der Frage der von den Kommunen zu zahlenden Summen, wozu ausführliche Besprechungen mit dem Bildungsminister erforderlich waren.

Eng mit dieser Frage war die Aufgabe verknüpft, diejenigen privaten Grundschulen, die eine den gesetzlichen Normen entsprechende Schülerzahl besaßen, durch das Ministerium in das öffentliche Schulnetz aufnehmen zu lassen. Das war natürlich von sehr großer Bedeutung, denn der Unterricht wurde dadurch kostenlos, die Lehrer erhielten die Normalgehälter, von denen der Staat 80% zahlt, außerdem wurden die Lehrkräfte pensionsberechtigt.

Studentafel der deutschen Grundschulen.

Lehrfächer	In den Städten							Auf dem Lande						
	Schuljahre						Summe	Schuljahre						Summe
	1.	2.	3.	4.	5.	6.		1.	2.	3.	4.	5.	6.	
Religion	2/2	2/2	2	2	2	2	10	2	2	2	2	1	1	10
Deutsch	6	7	6	6	5	5	35	8	8	6	6	6	6	40
Estnisch	—	—	3	4	4	3	14	—	—	4	4	4	4	16
Heimatkunde	2	3	3	—	—	—	8	3	3	3	—	—	—	9
Geschichte und Bürgerkunde	—	—	—	2	2	3	7	—	—	—	2	2	2	6
Mathematik	4	5	5	5	5	4	28	5	5	5	5	5	5	30
Naturkunde	—	—	—	3	3	3	9	—	—	—	2	4	4	10
Erdkunde	—	—	—	2	2	2	6	—	—	—	2	2	2	6
Formen, Zeichnen und Handarbeit	3	3	3	3	3	4	19	4	4	4	3	3	3	21
Singen	2	2	2	2	2	2	12	2	2	2	2	2	2	12
Turnen und Hygiene	2	2	2	2	2	2	12	2	2	2	2	1	1	10
Wahlfreie Fächer:														
Englisch	—	—	—	—	3	3	6	—	—	—	—	—	—	—
oder: {	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—
{ Deutsch	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
{ Mathematik	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
{ Naturkunde	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
{ Formen und Zeichnen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Summe	20	23	26	31	33/32	33	166/165	26	26	28	30	30	30	170

Studentenafel für das Neuhumanistische Gymnasium.

F ä c h e r	S c h u l j a h r e							S u m m e	
	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	5.—11.	7.—11.
Religion	2	2	2	2	2	2	2	14	10
Deutsch	5	5	5	5	5	5	5	35	25
Estnisch	4	3	4	4	4	4	4	27	20
Englisch	3	3	3	3	3	3	2	20	14
Russisch / Französisch / Latein	—	—	—	—	4	3	3	10	10
Mathematik	5	4	4	4	3	3	2	25	16
Naturwissenschaften	3	3	3	3	2	4	2	20	14
Erdkunde und Kosmographie	2	2	2	2	2	1	—	11	7
Geschichte, Bürgerkunde und Volkswirtschaftslehre	2	3	2	2	3	3	5	20	15
Philosophische Propädeutik	—	—	—	—	—	—	3	3	3
Formen, Zeichnen, Handfertigkeit	3	4	—	—	—	—	—	11	4
Zeichnen und Reißen	—	—	2	2	—	—	—	4	4
Turnen	2	2	2	2	2	2	2	14	10
Militärischer Unterricht bzw. Handarbeit	—	—	1 ¹⁾	1 ¹⁾	1 ¹⁾	1 ¹⁾	1 ¹⁾	5	5
Singen und Chorgesang	2	2	2				—	6	2
Im ganzen :	33	33	30	30	31	31	31	221	155

1) Für Mädchen-Gymnasien in 7. und 8.: Handarbeit, 9.—11.: Zeichnen oder Handarbeit.

Studentenafel für das Klassische Gymnasium.

(Waltersches Gymnasium in Dorpat.)

F ä c h e r	S c h u l j a h r e							S u m m e	
	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	5.—11.	7.—11.
Religion	2	2	2	2	2	2	2	14	10
Deutsch	5	5	4	3	3	3	4	27	17
Estnisch	4	3	4	4	4	4	4	27	20
Latein	6	6	6	5	5	5	5	38	26
Griechisch	—	—	6	6	6	5	5	28	28
Englisch / Russisch	—	—	—	3	3	2	3	11	11
Mathematik	4	4	4	3	3	3	2	23	15
Naturwissenschaften	2	2	1	2	2	2	2	13	9
Erdkunde und Kosmographie	2	2	2	1	1	—	1	9	5
Geschichte und Bürgerkunde	2	3	2	2	2	5	3	19	14
Philosophische Propädeutik	—	—	—	—	—	—	1	1	1
Zeichnen und Reißen	2	2	—	—	—	—	—	4	—
Turnen	2	2	2	2	2	2	2	14	10
Militärischer Unterricht	—	—	1	1	1	1	1	5	5
Singen und Chorgesang	2	2				1		5	1
Im ganzen :	33	33	34	34	34	34	35	238	172

Es ist den Schülern die Möglichkeit zu geben, an privaten Handfertigkeitkursen teilzunehmen.

In dringenden Ausnahmefällen ist es zulässig, einzelne Schüler von der Teilnahme am Unterricht im Griechischen zu befreien. In diesem Falle hat der Schüler im Englischen oder Russischen den Anforderungen zu genügen, welche im Neuhumanistischen Gymnasium in der 3. Fremdsprache erhoben werden, ebenso hat er dem Lehrplan für Erdkunde und Biologie des Neuhumanistischen Gymnasiums Genüge zu leisten.

Studentenafel für das Lateingymnafium.

(Domschule zu Reval.)

Fächer	Schuljahre								Summe		
	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	5—12.	7—12.	
Religion	2	2	2	2	2	2	2	2	16	12	
Deutsch	5	5	5	5	5	5	4	4	38	28	
Eftnifch	3	3	4	3	3	3	4	4	27	21	
Ruffifch	—	—	4	3	3	3	3	2	18	18	
Latein	6	6	5	5	5	5	5	5	42	30	
Griechifch / Englifch	—	—	—	3	3	3	3	3	15	15	
Mathematik	4	4	4	3	4	3	3	4	29	21	
Naturwiffenfchaften	2	2	2	2	2	3	3	2	18	14	
Erdkunde und Kosmographie	2	2	2	2	1	—	1	—	10	6	
Gefchichte, Bürgerkunde und Volkswirt- fchaftslehre	2	2	2	2	3	4	4	4	23	19	
Philofophifche Propädeutik	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	
Zeichnen und Reiffen	2	2	—	—	—	—	—	—	4	—	
Turnen	3 ¹⁾	3 ¹⁾	3 ¹⁾	3 ¹⁾	3 ¹⁾	3 ¹⁾	2	2	22	16	
Militäriſcher Unterricht	—	—	1	1	1	1	1	1	6	6	
Singen und Chorgesang	2	2	1					—	—	5	1
Im ganzen :	33	33	34	34	35	35	35	35	275	209	

1) Davon je 1 freiwillige Spielſtunde.

Es iſt den Schülern die Möglichkeit zu geben, an privaten Handfertigkeitſkursen teilzunehmen.

Stundentafel für die Oberrealschule.

(Städtische Oberrealschule in Reval.)

F ä c h e r	S c h u l j a h r e							S u m m e	
	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	5.—11.	7.—11.
Religion	2	2	2	2	2	2	2	14	10
Deutsch	5	5	5	5	4	4	4	32	22
Estnisch	4	3	4	4	4	4	4	27	20
Englisch	3	3	3	3	2	2	2	18	12
Mathematik	5	4	4	4	5	5	4	31	22
Naturwissenschaften	3	3	3	3	6	6	6	30	24
Erdkunde und Kosmographie	2	2	2	2	1	1	1	11	7
Geschichte, Bürgerkunde u. Volkswirtschaftslehre	2	3	2	2	2	2	3	16	11
Philosophische Propädeutik	—	—	—	—	—	—	2	2	2
Formen, Zeichnen, Handfertigkeit	3	4	—	—	—	—	—	15	8
Zeichnen und Reißen	—	—	2	2	2	2	—		
Turnen	2	2	2	2	2	2	2	14	10
Militärischer Unterricht	—	—	1	1	1	1	1	5	5
Singen und Chorgesang	2	2	—	—	2	—	—	6	2
Im ganzen:	33	33	30	30	31	31	31	221	155
Wünschenswert sind folgende Ergänzungsstunden:									
Mathematik	—	—	—	—	—	—	1	1	1
Naturkunde	—	—	—	1	—	—	—	1	1
Erdkunde	—	—	—	—	1	1	—	2	2
Zeichnen	—	—	—	—	—	—	2	2	2
Im ganzen:	33	33	30	31	32	32	34	227	161

Studenten-tafel für die Naturwissenschaften.

		S c h u l j a h r e								Summe	
		5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	5.—11.	7.—11.
Neuhumanistisches Gymnasium	Biologie und Hygiene	} 3	} 3	3	1	—	—	2	—	} 20	} 14
	Physik			—	2	2	2	—	—		
	Chemie			—	—	—	—	2	—		
Klassisches Gymnasium	Biologie und Hygiene	} 2	} 2	1	—	—	—	1	—	} 13	} 9
	Physik			—	2	2	2	—	—		
	Chemie			—	—	—	—	—	1		
Latein- gymnasium	Biologie und Hygiene	} 2	} 2	2	2	—	—	—	—	} 18	} 14
	Physik			—	—	2	2	3	2		
	Chemie			—	—	—	—	1	—		
Oberreal- schule	Biologie und Hygiene	} 3	} 3	3	1	—	—	3	—	} 30	} 24
	Physik			—	2	4	3	3	—		
	Chemie			—	—	—	2	3	—		
Summe										5.—11.	7.—11.

Lehrplan der Handelsschule.

Die Handelsschule hat das Ziel, ihre Schüler, Knaben und Mädchen, für den kaufmännischen Beruf vorzubereiten und ihnen eine abgeschlossene Bildung zu übermitteln. Diesem Ziele zufolge müssen neben den speziellen Handelsfächern und den Sprachen auch die wichtigsten allgemeinbildenden Fächer betrieben werden.

Studentenafel für die Handelsschule.

(Hansaschule in Reval.)

F ä c h e r	Schuljahre			Summe
	7.	8.	9.	7.—9.
Religion	2	2	2	6
Deutsch	4	4	3	11
Estnisch	3	3	3	9
Englisch	3	3	3	9
Russisch	3	3	3	9
Mathematik	3	3	3	9
Hygiene und Biologie.	1	1	—	2
Physik	1	1	2	4
Chemie	1	1	1	3
Erdkunde und Handelsgeographie	2	1	1	4
Geschichte	2	2	2	6
Handelsarithmetik	1	2	2	5
Buchführung	2	2	2	6
Handelskorrespondenz. } und Büropraxis	—	—	1	1
Handelskunde	—	1	2	3
Warenkunde	—	1	1	2
Stenographie	2	2	1	5
Maschinenschreiben	—	1	1	2
Schönschreiben und Zeichnen	2	—	—	2
Gesang	1	1	1	3
Turnen	1	1	1	3
Militärischer Unterricht	1	1	1	3
Handarbeit	1	—	—	1
Im ganzen :	36	36	36	108

Frauenabteilung des Neuhumanistischen Gymnasiums.

Die Frauenabteilung des Neuhumanistischen Gymnasiums hat vom 9. Schuljahr an eine Reihe von besonderen Stunden und auch einige Fächer, die in der Stammabteilung nicht vorhanden sind.

In allen Stunden ist der Unterricht gemeinsam in folgenden Fächern: Religion, Russisch oder Französisch, Geschichte und Bürgerkunde, Singen, Turnen.

Nur zum Teil gemeinsam werden Deutsch, Estnisch, Englisch, Erdkunde, Zeichnen und Handarbeit gelehrt.

Ganz getrennt wird in folgenden Fächern unterrichtet: Mathematik, Naturwissenschaften, Philosophie und Erziehungslehre.

Völlig neu treten hinzu: Soziale Fürsorge und Kochen.

Studentafel.

F ä c h e r	Schuljahre						Summe	
	9.		10.		11.		9.—11.	
	gemeins.	allein	gemeins.	allein	gemeins.	allein	Neuhum.-Gymn.	Frauen-abt.
Religion	2	—	2	—	2	—	6	6
Deutsch	4	1	4	1	4	1	15	15
Estnisch	3	1	3	1	3	1	12	12
Englisch	2	1	2	1	2	1	8	9
Russisch oder Französisch	4	—	3	—	3	—	10	10
Mathematik	—	2	—	2	—	2	8	6
Biologie	—	—	—	1	—	2	2	3
Physik	—	2	—	1	—	—	4	3
Chemie	—	—	—	1	—	—	2	1
Erdkunde	2	—	—	—	—	—	3	2
Geschichte und Bürgerkunde	3	—	3	—	5	—	11	11
Philosophie und Erziehungslehre	—	—	—	—	—	2	3	2
Zeichnen	—	1	—	1	—	1	—	3
Turnen	2	—	2	—	2	—	6	6
Handarbeit	1	1	1	1	1	1	3	6
Soziale Fürsorge	—	—	—	2	—	—	—	2
Kochen	—	—	—	—	—	—	—	—
Singen (Chor)	2						2	2
	23 9		20 12		22 11		95	99
	32		32		33			

Für Kochen sind keine Stunden im Stundenplan vorgesehen, es soll ein Kursus von etwa 15 Stunden eingerichtet werden, wobei immer ein ganzer Vormittag benutzt wird. Die Beschäftigung in der Küche ist auf verschiedene Wochentage anzusetzen, damit nicht immer die gleichen Fächer benachteiligt werden.

Das Ergebnis der Verhandlungen ist aus folgender Zusammenstellung ersichtlich:

1. I 1926: Übergabe der Privatschulen an die Kulturverwaltung.
1. IX 1926: Übergabe der öffentlichen Schulen an die Kulturverwaltung.
1. VIII 1927: Aufnahme von 2 Ergänzungsklassen in Reval ins öffentliche Schulnetz. Aufnahme der beiden untersten Klassen der Grundschule in Nõmme in das öffentliche Schulnetz.
1. VIII 1928: Aufnahme der Grundschulen in Arensburg, Fellin, Hapsal, Narva, Pernau, Walk, Weißenstein, Werro, Wesenberg, und des dritten und vierten Schuljahres der Grundschule in Nõmme ins öffentliche Schulnetz.
1. VIII 1930: Aufnahme der Grundschule in Wisust ins öffentliche Schulnetz.

Wegen Sparmaßnahmen der Regierung bzw. wegen zu geringer Schülerzahl wurden folgende Schulen aus dem öffentlichen Schulnetz gestrichen:

- 1) Der gymnasiale Zweig der Oberrealschule in Reval, der 1929 aufhörte,
- 2) Das Städtische Mädchengymnasium in Reval, das klassenweise von 1933—1936 abgebaut wird,
- 3) Die Grundschule in Walk im Jahre 1933.

Die von der Kulturverwaltung in Sangla für Kinder von deutschen Bauern und in Eidapere für die Kinder von den Arbeitern der Glasfabrik eingerichteten Schulen mußten leider nach kurzer Dauer eingehen. Die Landarbeiterfamilien, die nicht bodenständig waren, zogen fort, und die Angestellten der Glasfabrik mußten sich anderswo Arbeit suchen, da die Fabrik ihren Betrieb einstellte.

In der folgenden Übersicht der Zahl der Schüler ist als erstes das Schuljahr 1920/21 genommen, weil das vorhergehende noch im Zeichen der Gründung bzw. der Umbildung der Schulen stand. Die Schülerzahl stieg bis 1923/24 durch die aus Rußland kommenden Optanten und die aus dem Auslande heimkehrenden Familien, von da ab zeigt sich die überall vorhandene regelmäßige Abnahme durch den Geburtenausfall der Kriegs- und Nachkriegszeit.

S C H U L E N

	Schüler im Schuljahr 1920/21	Eröffnung der Schule im Schuljahr	Schüler	Schließung der Schule im Schuljahr	Schüler	Schüler im Schuljahr 1933/34	Abiturienten von 1919—1934	
							Gymnasium	Frauenabteilung
Arensburg	117					115	89	
Dorpat, Gymnasium von Grass	232			1924/25	182	—	102	
„ Koedukationsgymnasium	303					361	351	
„ Gymnasium von Rathlef-Steinwand	86			1924/25	150	—	19	
„ Walter, Knabengymnasium	157					58	150	
„ „ Mädchengymnasium	—					58	137	
Fellin	111					63	122	
Hapsal	41					46	4	
Heimtal	27					61	—	
Narva	12					81	—	
Nömme	—	1922/23	28			120	—	
Pernau	249					265	164	
Reval, Deutsche Vorschule	174					120	—	
„ Domschule	258					188	404	
„ Elisenschule	350					153	425	39
„ Hansaschule	164					83	—	
„ Hessesche Vorschule	—	1922/23	31	1924/25	93	—	—	
„ Gymnasium von Rahwing	—			1919/20	280	—	11	6
„ Städt. Grundschule	225					293	—	
„ „ Mädchengymnasium	308					273	434	
„ „ Oberrealschule	299					218	454	
Walk	78					(12)	11	
Weißenstein	89					47	82	
Werro	26					28	—	
Wesenberg	109					120	137	
Wisust	—	1926/27	14			40	—	
Summe	3465					2803	3096	45

Die „Rechte der öffentlichen Schulen für die Schüler“, das heißt das Recht des eigenen Abituriums unter Leitung des Direktors der Schule, und nicht, wie bisher, unter dem Vorsitz eines Beamten des Bildungsministeriums, sowie die Anerkennung der Versetzungs- und Abgangszeugnisse, erhielten folgende Schulen:

- 1) Die Domschule zu Reval am 18. November 1924.
- 2) Die Elisenschule zu Reval am 26. Januar 1929.
- 3) Das Waltersche Gymnasium in Dorpat am 24. Februar 1930.
- 4) Das Pernausche Gymnasium am 24. Februar 1931.

Präsidenten der Kulturverwaltung waren:

- 1) Direktor Harry Koch von 1925—1932.
- 2) Baron Wilhelm Wrangell seit 1933.

Leiter des Schulamts waren:

- 1) Direktor Jacob Hansen 1925—1932 und seit 1933.
- 2) Baron Wilhelm Wrangell 1932.

Schulräte der Deutschen Kulturverwaltung waren:

- 1) Direktor Karl v. Zeddelmann 1926.
- 2) Oberlehrer Walter Schoenfeldt 1926—1927.
- 3) Direktor Emil Musso 1927—1930.
- 4) Dr. Paul Blossfeld 1930—1934.

Von den vorhandenen Schulen waren mehrere so schlecht untergebracht, daß Abhilfe dringend not tat. Da hat die Kulturverwaltung vor allem für die Oberrealschule in Reval, die 10 Jahre auf den Nachmittagsunterricht angewiesen war, und für die Schule in Wesenberg, die in vollkommen unzureichenden und gesundheitswidrigen Räumen untergebracht war, den Bau schöner, neuzeitlicher Schulhäuser veranlaßt und durchgeführt. Für das Städtische Mädchengymnasium in Reval hat sie einen Umbau der Olai-kirchenschule vorgenommen, die nun ein in jeder Hinsicht zweckentsprechendes Schulgebäude geworden ist.

In den Haushaltungsplan der einzelnen Schulen haben leider nur geringe Summen für Lehrmittel eingesetzt werden können, doch sind den Schulen, sobald sich die Möglichkeit bot, Einzelspenden für Lehrmittel zugewandt worden, beispielsweise sind nun fast alle Schulen mit Epidiaskopen versehen. In letzter Zeit ist ein neuer Versuch der Lehrmittelversorgung der Schulen in den kleinen Städten unternommen worden. Fürs erste sind 2, in zugepaßten Kasten verpackbare Serien von Apparaten zusammengestellt, die, den Lehrplänen entsprechend, alles Nötige für den Unterricht auf dem Gebiete der Elektrizität und des Magnetis-

mus enthalten. Nach einem bestimmten Plan werden diese Kasten in die einzelnen Schulen geschickt, wo sie ein Quartal bleiben. Es scheint sich dieses „Wanderkabinett“ sehr zu bewähren, und es ist in Aussicht genommen, alle Gebiete der Physik in ähnlicher Weise zu versorgen.

Ein großer Mangel besteht an Lehrbüchern, die den Lehrplänen der hiesigen Schulen entsprechen; die in Deutschland gedruckten passen gewöhnlich nicht in der Stoffeinteilung und Auswahl. Von der Kulturverwaltung ist die Herausgabe von Lehrbüchern verschiedener Fächer unterstützt worden, doch steht hierin noch viel Arbeit bevor.

Die Ausbildung und Fortbildung der Lehrer ist ein Gebiet, dessen sich die Kulturverwaltung in besonderer Weise annimmt. In enger Zusammenarbeit mit dem „Verband deutscher Vereine in Estland“ wird die Ausbildung junger Lehrkräfte, die sich Fächern widmen, in denen es Mangel an Nachwuchs gibt, gefördert. Anfangs fehlte es z. B. an Turnlehrern, für die es hier im Lande damals keine Ausbildungsmöglichkeit gab; daher wurden nach Berlin in die Hochschule für Leibesübungen junge Leute beiderlei Geschlechts geschickt, die jetzt mit Erfolg an unseren Schulen arbeiten. Ferner wurden Sommerreisen nach Deutschland zu Studienzwecken unterstützt, um die Lehrer mit neuen Methoden bekannt werden zu lassen, besonders wichtig war es für die Lehrer in kleineren Städten, den Unterricht in wenig gegliederten Schulen gründlich kennen zu lernen. Die Kulturverwaltung hat aber auch eine Reihe von Fortbildungskursen für Lehrer in Reval und Dorpat eingerichtet, wo die verschiedensten Fächer behandelt wurden. Der Besuch der Lehrertage, die viel Anregung auf pädagogischem Gebiete brachten, besonders die gemeinsam mit der deutschen Lehrerschaft Lettlands abwechselnd in dem einen und anderen Lande stattfindenden, wurde durch Reisebeihilfen erleichtert. Den Lehrern Revals kommt die Unterstützung des Zeitschriften-Lesezirkels zugute, der außer Fachzeitschriften auch allgemeinbildende enthält, im ganzen etwa 40 verschiedene Zeitschriften, wobei einige in mehreren Exemplaren vorhanden sind. Bei der Teuerung der Bücher ist den Lehrern deren Anschaffung in genügendem Maße nicht möglich, daher sind die Fachzeitschriften von besonderem Wert.

Die schwierige Frage der Erziehung der Kinder auf dem Lande lebender Eltern erforderte eingehende Aufmerksamkeit. Da die Landwirtschaft in den Kleinbetrieben im allgemeinen wenig Barmittel abwirft, ist es häufig nicht möglich, die Kinder zur Schulung in die Stadt zu schicken. Die Kulturverwaltung ist nun durch die Zinsen eines größeren Zweckkapitals sowie durch Spenden in der Lage, Schulungsbeihilfen zu gewähren, die sich sehr

segensreich auswirken. Die Schulen haben in einigen Städten Internate eingerichtet, in denen die Kinder bei besonders billiger Zahlung untergebracht werden können und unter guter Aufsicht stehen, so daß die Sorge der Eltern um ihre Kinder erleichtert wird.

In engem Arbeitskonnex mit dem Schulamt steht das Kulturamt der Kulturverwaltung, dessen Aufgabe die Förderung des deutschen Bildungswesens außerhalb der Schule ist. Besonders intensiv wirkt sich diese Zusammenarbeit auf dem Gebiete des Büchereiwesens aus. Die Büchereizentrale des Kulturamts betreut die deutschen öffentlichen Volksbüchereien, von denen zahlreiche in den Gebäuden der deutschen Schulen untergebracht sind und von Lehrkräften ehrenamtlich verwaltet werden. Der Büchereizentrale ist eine 1925 gegründete Wanderbücherei angegliedert, mit einer besonderen Abteilung für pädagogische Literatur. Mit Unterstützung der Büchereizentrale ist dank der Initiative von Dir. Dr. Thomson-Weißenstein ein Gesamtkatalog der wichtigsten Schulbüchereien hergestellt, vervielfältigt und an die einzelnen Schulen versandt worden, denen dadurch die Möglichkeit gegeben ist, ihnen fehlende Bücher auf dem Wege des Leihverkehrs von anderen Schulen zu erhalten.

Die vom Kulturamt veranstalteten Vorträge und musikalischen Darbietungen haben vielfach in den Schulen verschiedener Städte für Schüler stattgefunden und haben anregend und befruchtend auf die Allgemeinbildung und das Verständnis für Kunst gewirkt.

Die Zusammenfassung der schulentlassenen Jugend ist ein wichtiges Gebiet der Volkstumsarbeit, dessen Inangriffnahme für die Kulturverwaltung insofern besonders dringend war, als die Begeisterung für den Sport auch in Estland immer größeren Umfang annahm und die Jugend sich bei der Sportausübung zu zersplittern begann.

Zur Durchführung der Jugendarbeit wurde ein besonderes Amt geschaffen, das zuerst Amt für Sport- und Jugendfragen, später aber, als sich der Umfang seiner Arbeit erweiterte, Amt für Jugend- und Volkstumsarbeit benannt wurde.

Zuerst galt es, der in verschiedenen Vereinen zerstreuten Jugend Möglichkeiten für den Zusammenschluß zu bieten. Es wurden in Reval und Dorpat Turnplätze eingerichtet, die Turnhalle in Reval instand gesetzt, Turngeräte für die deutsche Schulen beschafft und die Schulplätze bei einer Reihe von Schulen geebnet und erweitert. An neuen Vereinen wurden der Estländische Sport-

verein in Reval und der Pernauer Turn- und Sportverein begründet. Die Veranstaltung mehrerer allgemeiner Turnfeste und kleinerer turnerischer Darbietungen zeigte das schnelle Aufblühen des Sportes unter der deutschen Jugend.

Über die rein sportliche Tätigkeit hinaus, zeigte sich aber auch die Notwendigkeit zur Schaffung völkischer Jugendgemeinschaften, die aus der Jugendbewegung selbst hervorgegangen sind. Hier ist der Jungbaltendbund unter G. von Rennenkampff als erster Jugendbund dieser Art zu verzeichnen. Er ging im Jahre 1933 in das Deutsch-baltische Pfadfinderkorps auf, das sich in diesem Jahre gebildet hatte und so stark heranwuchs, daß es neben dem Christlichen Verein Junger Männer zur wichtigsten Organisation der deutschen Jugend Estlands wurde.

Im Pfadfinderkorps wird nicht nur Wert gelegt auf Ertüchtigung des Körpers und Ausbildung auf den verschiedenen sportlichen Gebieten, sondern vor allem auf Selbstdisziplin, ehrenhafte Gesinnung und festes kameradschaftliches Gemeinschaftsleben. Als Abteilung des Pfadfinderkorps ist die Deutsch-baltische Mädchenschaft begründet worden.

Die Jugendarbeit ist in den letzten Jahren stark gewachsen, und es sind zur Durchführung der Schulung Pfadfinderlager, Schulungs- und Singwochen abgehalten worden. Die Begründung einer besonderen Jugendbücherei und die Beschaffung von Notenmaterial und Liederbüchern war für die Durchführung der Schulung notwendig.

Zu einem wichtigen Arbeitsgebiet des Jugendamtes wächst sich auch der Landdienst aus, der mit freiwilligen Kräften auf deutschen Höfen durchgeführt wird. Es bietet sich hierbei die Gelegenheit, die deutsche Jugend zu körperlicher Arbeit zu erziehen, mit dem Landleben vertraut zu machen, ihr durch das Lagerleben eine Gemeinschaftserziehung zu geben, und gleichzeitig den deutschen Landwirten eine wirksame wirtschaftliche Hilfe zu leisten.

DAS JAHR 1934.

Im Laufe der Jahre zeigte sich mit immer stärkerer Deutlichkeit, daß das mit verhältnismäßig geringen Änderungen auf dem Status von 1918 aufgebaute deutsche Schulnetz nicht mehr den veränderten Lebensbedingungen des estländischen Deutschtums entsprach. Ganz abgesehen von der durch sinkende Schülerzahlen bedingten Notwendigkeit, mehrere Schulen zusammenzuziehen (s. die Geschichte der einzelnen Schulen), erwies es sich, daß das zwangsläufig zum Abiturium und zur Hochschule führende Schulsystem junge Menschen zum Beginn des Studiums veranlaßte, die zur Ausübung eines akademischen Berufs nicht befähigt waren, während die Vorbereitung zu praktischen Berufen häufig nur unter Verzicht auf eine abgeschlossene allgemeine Schulbildung möglich war. Die Folge war eine immer schwerer zu bekämpfende Arbeitslosigkeit, da einerseits in den engen Verhältnissen Estlands der Bedarf an akademisch Gebildeten ein beschränkter ist, andererseits aber viele durch ein begonnenes und nicht abgeschlossenes Studium wertvolle Jahre für eine ihnen adäquate Berufsausbildung verloren. Es fehlte die Möglichkeit, einer breiteren Schicht eine so frühzeitig abschließende Allgemeinbildung zu geben, daß sich ein rechtzeitiger Übergang zur Fachbildung als Landwirt, Handwerker, Kaufmann, Gewerbetreibender usw., kurz zu den Berufen des tragenden Mittelstandes, stattfinden konnte.

Die neuen staatlichen Schulgesetze des Jahres 1934 boten die Handhabe, diesem Übelstande abzuhelpfen.

Grundlegend für die Neuordnung des Schulwesens ist der Übergang von der zweiteiligen Einheitsschule zur dreiteiligen.

Es bestehen nun:

1) Die **G r u n d s c h u l e**. Sie bleibt 6-klassig, die Schulpflicht ist um 2 Jahre herabgesetzt worden (bis zum 14. Lebensjahr). Vom 5. Schuljahr an kann auf

2) Die **M i t t e l s c h u l e** übergegangen werden, die 5-klassig ist, also das 5. bis zum 9. Schuljahr umfaßt. Sie hat nur einen Typus, bereitet einerseits für das praktische Leben vor, andererseits aber auch für

3) Das **G y m n a s i u m** mit 3-jährigem Kursus, welches in mehreren Typen vorhanden ist. Die Beendigung des Gymnasiums berechtigt zum Eintritt in die Hochschule.

Mittelschule und Gymnasium sind nun nicht mehr, wie bisher, gleichbedeutend; welche Rechte die Mittelschule verleihen wird, ist noch nicht festgelegt. Die Zahl der Schuljahre für einen Abiturienten ist nun für alle Schulen auf 12 festgesetzt.

Für die durch dieses Gesetz notwendig gewordene Umgestaltung des deutschen Schulnetzes hat der Kulturrat am 25. XI 1934 folgenden Übergangsplan zum neuen Schulnetz gутgeheißen:

Schuljahr	R e v a l	
	Oberrealschule	Mädchengymnasium bzw. vereinigte Mädchenschule
1934/35	I, 6, III, 8, 9, 10, 11	5, 6, III, 8, 9, 10, 11
1935/36	I, II, III, IV, 9, 10, 11	I, II, III, IV, 9, 10, 11
1936/37	I, II, III, IV, V, 10, 11	I, II, III, IV, V, 10, 11
1937/38	I, II, III, IV, V, A, 11	I, II, III, IV, V, A, 11 ^a
1937/39	I, II, III, IV, V, A, B	I, II, III, IV, V, A, B _{a, b}
1939/40	I, II, III, IV, V, A, B, C	I, II, III, IV, V, A, B, C _{a, b, c}
	Elisenschule	Domschule: Lateinmittelschule und Lateingymnasium mit klas- sischem Zweig
1934/35	6, 7, 8, 9, 10, 11	I, 6, III, 8, 9, 10, 11, 12
1935/36	III, IV, 9, 10, 11	I, II, III, IV, 9, 10, 11, 12
1936/37	IV, V, —, 10, 11	I, II, III, IV, V, 10, 11, 12
1937/38	—, V, —, —, 11	I, II, III, IV, V, A, 11, 12
1938/39		I, II, III, IV, V, A, B, 12
1939/40		I, II, III, IV, V, A, B, C
	D o r p a t	
	Öffentliche Schule mit privatem Zweig für Mädchen und Frauen- schule.	Privatgymnasium von Walter: Klass. Gymnasium, Mädchen- gymnasium.
1934/35	1, 2, 3, 4, 5, 6 { III, 8, 9, 10, 11 III, 8, 9* }	{ 1, 2, 3, 4, 5, 6, —, 8, 9, 10, 11 8, 9, 10, 11* }
1935/36	1, 2, 3, 4, 5, 6 { III, IV, 9, 10, 11 III, IV, 9, 10* }	{ 5, 6, —, —, 9, 10, 11 9, 10, 11* }
1936/37	1, 2, 3, 4, 5, 6 { III, IV, V, 10, 11 III, IV, V, 10, 11* }	{ 6, —, —, —, 10, 11 10, 11* }
1937/38	1, 2, 3, 4, 5, 6 { III, IV, V, A, 11 III, IV, V, a, 11* }	{ 11 11* }
1938/39	1, 2, 3, 4, 5, 6 { III, IV, V, A, B III, IV, V, a, b* }	
1939/40	1, 2, 3, 4, 5, 6 { III, IV, V, A, B, C III, IV, V, a, b, c* }	

Schuljahre	Pernau	Arensburg
	1934/35	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, 8, 9, 10, 11
1935/36	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, 9, 10, 11	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, 9, 10, 11
1936/37	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V, 10, 11	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V, 10, 11
1937/38	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V, A, 11	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V, —, 11
1938/39	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V, A, B	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V
1939/40	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V, A, B, C	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V
	Wesenberg	Fellin
1934/35	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11	1, 2, 3, 4, 5, 6, —, 8, 9, 10, 11
1935/36	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, 9, 10, 11	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, 9, 10, 11
1936/37	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V, 10, 11	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V, 10, 11
1937/38	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V, —, 11	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V, —, 11
1938/39	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V
1939/40	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V	1, 2, 3, 4, 5, 6, III, IV, V
	Weissenstein	
1934/35	1, 2, 3, 4, 5, 6, —, 8	
1935/36	1, 2, 3, 4, 5, 6	
1936/37	1, 2, 3, 4, 5, 6	
1937/38	1, 2, 3, 4, 5, 6	
1938/39	1, 2, 3, 4, 5, 6	
1939/40	1, 2, 3, 4, 5, 6	

Erklärung: Die arabischen Ziffern 1—12 bezeichnen die Schuljahre der alten Einheitsschule sowie die Schuljahre der Grundschule.

Mit römischen Ziffern werden die Klassen der neuen Mittelschule, des neuen Gymnasiums, der Frauenschule bezeichnet.

Die fettgedruckten Ziffern und Buchstaben bezeichnen öffentliche Klassen.

*) sind Mädchenklassen.

Unverändert sind folgende Schulen geblieben:

Hapsal	Heimtal	Narva
1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8	1, 2, 3, 4, 5, 6	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8
Nömmе	Reval	Reval
1, 2, 3, 4	Deutsche Vor- schule	Hansaschule 7, 8, 9
Reval	Werro	Wisust
Städtische Grundschule		
1, 2, 3, 4, 5, 6.	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8	1, 2, 3, 4, 5, 6

Im Zusammenhang mit der Aufhebung der Kreisselbstverwaltungen sind alle Schulräte Beamte des Bildungsministeriums geworden, wodurch der Posten des Schulrats der Deutschen Kulturverwaltung eingegangen ist. Damit fällt aber die Überwachungspflicht der deutschen Schulen seitens der Kulturverwaltung nicht fort, sie wird von einem besonders dazu beauftragten Sachkundigen ausgeübt.

Von besonderer Bedeutung für die Privatschulen sind die Ausführungsbestimmungen zum § 42 des Privatschulgesetzes vom Jahre 1927, der besagt, daß die Lehrkräfte und Beamten der Privatlehranstalten Pension und einmalige Unterstützungen in der im Pensionsgesetz vorgesehenen Ordnung erhalten. Damit sind in dieser Hinsicht die Lehrer der Privatschulen denen der öffentlichen Schulen gleichgestellt.

In kurzen Strichen sind in diesem Bericht die äußeren Umrisse des Schulwesens gezeichnet worden. Die Schulhilfe und die Kulturverwaltung, die Eltern und die Lehrer, alle haben Hand ans Werk angelegt, nicht zu vergessen die zahlreichen Spender, die es häufig allein mit kleinen und großen Summen ermöglichten, wertvolle Pläne durchzuführen.

Das reiche innere Leben konnte naturgemäß nicht zum Ausdruck kommen. Es ist eine Fülle selbstloser, stiller Alltagsarbeit von den Lehrern geleistet worden, sie haben Sorgen gehabt, aber auch Freuden, und so manches Opfer mußten sie bringen.

Ist das von den Vätern ererbte und weiter gegebene Kulturgut von den Schülern aufgenommen worden und sind sie befähigt, das an jede Generation berantrretende Neue zu prüfen und das Beste daraus für sich zu entnehmen? Werden sie später im Berufsleben den Willen und die Kraft haben, ihre Fähigkeiten nicht nur für sich selbst, sondern zu allgemeinem Besten zu verwenden? Alle diese Fragen wird eine nicht ferne Zukunft beantworten. Daß den Schülern pflichttreues Arbeiten nicht mangelt, zeigt die verhältnismäßig hohe Zahl der Abiturienten. Ferner weht ein frischer Zug durch die heutige Jugend, die nach neuen Formen ringt. In aner kennenswerter Weise ist Hilfsbereitschaft hervorgetreten, der Sinn für Gemeinschaft und für Unterordnung des eigenen „Ich“ unter das „Wir“. Alles das kann uns vertrauensvoll in die Zukunft schauen lassen.

Im Zusammenhang mit der Aufhebung der Kreiselstverwaltungen sind alle Schulleiter Beamte des Bildungsministeriums geworden, wodurch der Posten des Schulleiters der Deutschen Kulturredaktion eingegangen ist. Damit fällt aber die Überwachungspflicht der deutschen Schulen seitens der Kulturredaktion nicht fort, sie wird von einem besonders dazu beauftragten Sachverständigen ausgeübt.

Von besonderer Bedeutung für die Privatschulen sind die Ausführungsbestimmungen zum § 42 des Privatschulgesetzes vom Jahre 1927, der besagt, daß die Lehrkräfte und Beamten der Privatschulen Pension und einmalige Unterstützungen in der Höhe des öffentlichen Pensionsgesetzes erhalten. Damit sind in dieser Hinsicht die Lehrer der Privatschulen denen der öffentlichen Schulen gleichgestellt.

In kurzen Strichen sind in diesem Bericht die äußeren Umrisse des Schulwesens geschildert worden. Die Schulleiter und die Kulturredaktion, die Eltern und die Lehrer, alle haben Hand an Werk angelegt, nicht zu vergessen die zahlreichen Spender, die es häufig allein mit kleinen und großen Summen ermöglichten, wertvolle Pläne durchzuführen.

Das reiche innere Leben konnte naturgemäß nicht zum Ausdruck kommen. Es ist eine Fülle selbstloser, stiller Alltagsarbeit von den Lehrern geleistet worden, sie haben Sorgen gehabt, aber auch Freuden, und so manches Opfer mußten sie bringen.

Geschichte der deutschen Schulen in Estland.

Arensburg.

In Arensburg wurde am Ende des 19. Jahrhunderts das deutsche Gymnasium russifiziert und seitdem hat auf Ösel keine höhere deutsche Lehranstalt bestanden bis auf die 1918 von der Okkupationsbehörde ins Leben gerufenen.

Am 11. XII 1918 fand eine Sitzung von Vertretern des Deutschtums statt, auf der Oberpastor Eugen Blossfeldt als Leiter 2 Fragen zur Beratung stellte: 1) Ist ein deutsches Gymnasium in Arensburg nötig? 2) Ist ein deutsches Gymnasium möglich? Trotz der äußeren Not und der inneren Problematik der Zeit, wurden beide Fragen bejahend beantwortet, ohne Verzug schritt man zur Tat. Herr Eberhard Gundalin wurde zum Direktor gewählt und beauftragt, um die Genehmigung zur Eröffnung eines Koedukationsgymnasiums nachzusuchen, die am 7. I 1919 erfolgte. Am 13. Januar wurde die Schule offiziell eröffnet: im Frühjahr 1921 konnten die ersten Abiturienten entlassen werden.

Die Arbeitsbedingungen waren denkbar schwierig, der Mangel an allem, was für den Schulbetrieb nötig war, konnte nur sehr langsam behoben werden. Vor allem aber bereitete die Wohnungsfrage die schwersten Sorgen, 2 nacheinander bezogene Miethäuser erwiesen sich als völlig ungeeignet; das später zur Verfügung stehende Haus, welches dem früheren Deutschen Verein gehört hatte, war durch Einquartierungen und Mangel jeglicher Pflege so verwahrlost, daß es kaum bezogen werden konnte: das Dach schützte keinen Raum vor stärkerem Regen und die Fenster hatten nur den dritten Teil der nötigen Scheiben, Blech und Pappe ersetzten die fehlenden. Nur allmählich konnte Abhilfe geschafft werden.

Im Herbst 1924 traf das Gebäude ein schweres Unheil: ein Südwest-Orkan trug das eben neugedeckte Dach ab! Doch da zeigte sich die Opferbereitschaft des Deutschtums des ganzen Landes: in überraschend kurzer Zeit kamen die Mittel zusammen, und das Dach wurde gleich wiederhergestellt. 2 Jahre darauf konnte durch eine vom Präsidenten der Kulturverwaltung, Direktor Harry Koch, vermittelte größere Anleihe an eine durchgreifende Instandsetzung des Hauses gegangen werden. Größere Spenden erlaubten es, das Mobiliar einigermaßen befriedigend zu gestalten, während in bezug auf Lehrmittel noch heute viele Lücken zu füllen sind. Ständig und mit Erfolg ist an dem Aufbau der Bücherei gearbeitet worden. Die in der Schule untergebrachte Bibliothek, in welcher die öffentliche Volksbücherei, der Bücherbestand der Schule und des Arensburger Deutschen Lehrerverbandes zusammengefaßt sind, zählt heute 6000 Bände.

Der regelmäßige Haushaltsplan konnte immer nur unzureichende Summen für die wirtschaftlichen Ausgaben der Schule auswerfen, so daß für besondere Aufwendungen ständig neue Opfer von der Lehrerschaft, den Eltern, der kleinen deutschen Gesellschaft gebracht werden mußten. Befreundete und wohlwollende Institutionen sowie Einzelpersonen halfen in großzügiger Weise. Bühnendarbietungen, musikalische Aufführungen wie z. B. das Requiem von Brahms, und größere gesellschaftliche Veranstaltungen bildeten eine regelmäßige Einnahmequelle.

Die auf dem flachen Lande in Ösel wohnenden Deutschen sind fast durchweg Inhaber von kleinen Siedlungen, Pächter und kleine Kaufleute, deren wirtschaftliche Lage eine so bedrückte ist, daß an eine Schulung der Kinder in Arensburg nicht gedacht werden kann — da mußte Abhilfe geschafft werden. Das geschah durch die Gründung eines Internates in Arensburg im Jahre 1927, das aus Zuwendungen der Kulturverwaltung und aus Spenden erhalten wird; Beiträge von seiten der Eltern der Zöglinge werden nur zum Teil und in geringem Maße geleistet.

Am 1. VIII 1928 wurde die Grundschule ins öffentliche Schulnetz aufgenommen.

Im Jahre 1923 legte Direktor Gundalin sein Amt nieder, an seine Stelle wurde Pastor Roderich Greinert zum Direktor gewählt, der bis heute der Schule vorsteht. Trotz des, durch die Zeitverhältnisse erklärlichen, großen Wechsels im Bestande des Lehrerkollegiums, war es doch möglich die ganze Zeit über einen größeren Prozentsatz von einheimischen, auf Ösel geborenen Lehrern, zu finden. Ja, zwei der Stammler sind sogar ehemalige Zöglinge der eigenen Schule. Das den Inselbewohnern in hohem Maße eigene Gefühl der Verbundenheit mit ihrer engeren Heimat und der Verantwortung für dieselbe, ist der Schule und der Erfüllung sozialer Aufgaben von besonderem Werte gewesen.

Zur Zehnjahrfeier der Schule richtete der Vertreter des öselschen Gemeinnützigen Verbandes an die Schule den Wunsch, sie möge „in Gottesfurcht und treuer Liebe zu Heimat und Volkstum als unerschütterlicher Fels die Wirrnisse der Gegenwart überdauern, gleichwie unsere Inselheimat aus den brandenden Wogen der Ostsee emporragt.“

Dieses Ziel ist der unverrückbare Leitstern der Arensburger Schule.

Es unterrichteten an der Schule: Helene v. Aderkas, Marie v. Aderkas, Ottokar v. Aderkas, Agnes Attemann, Nikolai Baeuerle, Eugen Blossfeldt, B. Nikolai Bönninghausen-Budberg, B. Dietrich Buxhoeveden, B. Konstantin Buxhoeveden, B. Margarethe Buxhoeveden, B. Maria Buxhoeveden, Camilla v. Ditmar, Paul Eberhard, Marie Eisenschmidt, Elisabeth v. Freymann, Konstantin Gerchen, Adolf Greinert sen., Adolf Greinert jun., Roderich Greinert, Charlotte Grubener, Luise Grubener, Helene v. Gùldenstubble, Eberhard Gundalin, Marie Gundalin, Johanna v. Hahn, Anna v. Harten, Willibald Heldt, Friedrich v. Holst, Karl Johannson, Salme Kaal, Ruth Kentmann, Anna Kiel, Erika Knüpfper, Feodor Koloschin, Ado Koppel, Käte Kotiesen, Gustav Küllmann, Alice Kuskov, Margarete Küster, Nina Lampe, William v. Löwis of Menar, Hermann Maehle, Richard Markus, Bertha Masing, Michael Mikk, B. Ingeborg Nolcken, Ernst Pohl, Karl Reichard, Emilie Sadowsky, B. Joachim Sass, Helene Schütze, Wilhelm Schütze, Sava Sepp, Friedrich Sohn, Marta Sööt, Kurt Stange, Valentin Stepanow, Xenia Stepanow, B. Bernhard Toll, Alexander Toropow, Anna Walter, Alfred Wardenburg, Ida Wellig, Gertrud Wiackmann.

Dorpat.

1. Das Grass'sche Mädchengymnasium.

Dorpat war die erste Stadt im Lande, von der wir Kunde haben, daß sie bereits im Jahre 1748 eine Mädchenschule besaß, diese wurde 1804 in eine 2-klassige umgewandelt und von der Stadt später weiter ausgebaut. Die deutsche „Stadtöchterschule“ bestand bis zum Jahre 1892, wo die Stadtverwaltung sie der Russifikation wegen nicht mehr weiterführen wollte. Der bisherige Leiter der Schule, Woldemar Schneider, wandte sich einem anderen Berufe zu, und das Schicksal der Schülerinnen und Lehrer war ein ungewisses. Einer der letzteren, der Altphilologe Alfred Grass, wurde von Eltern und Kollegen gebeten, die Schule zu übernehmen. Nur schwer entschloß er sich dazu, da er die Absicht hatte, als Kunsthistoriker die akademische Laufbahn einzuschlagen. Zum Besten des Deutschtums gab er seinen Lebensplan auf und übernahm die Schule auf seinen Namen, wozu er auch die Genehmigung vom Kurator des Rigaschen Lehrbezirks erhielt. Unter veränderten äußeren Umständen aber mit einem großen Teil des alten Lehrerkollegiums, zwar mit russischer Unterrichtssprache, aber im alten Geiste, konnte er die Arbeit in der Schule

fortsetzen, bis 1906 auch auf das Deutsche übergegangen werden durfte. Die Stadt stellte ihm bis zum Ausbruch des Krieges im Herbst 1914 das frühere Schulhaus kostenlos zur Verfügung. Es gelang ihm, die „Töchterschule I. Ordnung“ auch durch die Kriegs- und Revolutionszeit hindurch ohne Unterbrechung weiterzuführen. Im Jahre 1918 ist sie, als das Schießen in der Stadt besonders große Ausmaße annahm, nur für einen Tag geschlossen worden.

Direktor Grass war eine für das Schöne und die Kunst in jeder Gestalt empfängliche Persönlichkeit, daher ist es verständlich, daß er der Kunst in seiner Schule eine ganz besondere Pflege angedeihen ließ. Durch eine spartanische Lebensweise wurde es ihm möglich, die Mittel zu ersparen, um alljährlich Sommerreisen in die verschiedensten Gegenden Europas zu unternehmen, von denen er viel Anregung und reiches Bildmaterial aus Museen, von Bauwerken und Landschaften mitbrachte, das er zum Besten der Schule und des Unterrichts verwertete, aber auch in Vorträgen der Allgemeinheit zugute kommen ließ. Die Schulauführungen verstand er künstlerisch zu gestalten und trug damit zur geistigen Entwicklung seiner Zöglinge bei. Die Wahl der Programme, sein großes dekoratives Geschick, seine Fähigkeit im Stellen von Gruppen und Bildern, erklären die Beliebtheit und den reichen Besuch der Veranstaltungen, wodurch die Geldmittel beschafft wurden, um die Bedürfnisse der Schule und armer Schülerinnen zu befriedigen.

Nach Gründung des Freistaates Estland wurde die Schule in ein Gymnasium umgewandelt und 1920 vom Bildungsministerium als „Privatgymnasium für Mädchen von A. Grass“ registriert. Im selben Jahre konnten 15 Schülerinnen das Reifezeugnis erhalten.

Durch die von Jahr zu Jahr geringer werdende Schülerzahl in Dorpat erwies es sich, daß 3 nebeneinander bestehende Privatschulen außer der öffentlichen nicht lebensfähig seien. So mußte beschlossen werden, die 3 Privatschulen in eine einzige zu verschmelzen. Direktor Grass brachte das Opfer, seine durch 32 Jahre mit schönem Erfolge geleitete Schule 1925 zu schließen und die Schülerinnen, deren Zahl im letzten Jahre 182 betrug, in das Waltersche Gymnasium überzuführen, wo sie zusammen mit den Steinwandschen Schülerinnen unterrichtet wurden. Er war an der vereinigten Schule noch bis zum Jahre 1929 als Lehrer tätig und begab sich dann in den Ruhestand.

Wie der Anfang der Tätigkeit von Dir. Grass, so war auch der Abschluß derselben, ein Zurückstellen eigener Pläne und Wünsche aus Verständnis für die Anforderungen der Zeit zum Besten der Allgemeinheit.

Es unterrichteten an der Schule: Hermann Andreae, August Assmuss, Emma Bartelsen, Julie Behse, Edgar Berent, Hermann v. Berg, Alexander

Brandt, Erika Brosse, Alexander v. Bulmerincq, Else Dörwald, Josephine Einer, Alexandra Eisenschmidt, Marie Erdmann, Else Erlemann, Edith Fricke, Irmengart v. Glasenapp-Pogranitschny, Alfred Grass, Konrad Grass, Leberecht Greinert, Margarethe Greinert, Werner Gruehn, Elisabeth v. Holst, Lydia Horn, Alexandra v. Irtel-Brenndorf, Lucie Kala, Olga v. Kennel, Amanda Kirs, Gunnar Knüpffer, Anna Krüner, Martha Kull, Thea Laakmann, Johanna Lenz, Johannes Letzmann, Margarete Leyst, Elvire Luberg, Margarete Lukas-Kroon, Alexander Müller, Hermann Neppert, Erna Öbius, Gertrud Pedriks, Emma Rieckhoff, Eugen Riemer, Marta Rosenberg, Anna Sahmen, Regine Schulze, Joseph Sedlatschek, Paul Seeberg-Elverfeldt, Woldemar v. Sengbusch, Hans Seyboth, Irma Sihle, Siegfried v. Sivers, Bertha Specht, Elisabeth Specht, Alfred Stein, Alfred Steinberg, Leonhard Uhlfeld, Gerda Wanach, Ida Wellig, Paul Westberg, Margarete Wicklein, Georg Wiedemann, Konstantin Wilde, Ella Winkler, Lina Wittlich, Editha Worms, Friedrich Worms, Karl v. Zeddelmann.

2. Die öffentlichen deutschen Schulen ¹⁾.

Am 13. Dezember 1918 gründete die Lehrerschaft Dorpats den „Dorpater Deutschen Lehrerverband“ zu dessen erstem Vorsitzenden Heinrich Pantenius, früher Direktor der St. Katharinen-Kirchenschule in St. Petersburg, gewählt wurde. Pantenius war ein Mann von großer pädagogischer Erfahrung, von scharfem Verstande und von hervorragender Organisationskraft, dabei schlagfertig in der Debatte und ein geschickter Unterhändler. Er hat sich späterhin aber nicht nur auf dem Gebiete des Schulwesens betätigt, sondern nahm auch einen wesentlichen Anteil an den Beratungen in den Ausschüssen, die Projekte der Gesetze über die Kulturselbstverwaltung ausarbeiteten.

So war es verständlich, daß die Versammlung eine Persönlichkeit, wie Direktor Pantenius beauftragte, behufs Eröffnung einer Privatschule mit der Stadtschulverwaltung in Verhandlung zu treten. Durch die Bolschewikenherrschaft vom 22. XII 1918 bis zum 14. I 1919, die viele Blutopfer zur Folge hatte, wurde die Ausführung des Auftrages hinausgeschoben. Aber nach Vertreibung der Bolschewiken durch die Truppen des Estländischen Freistaates unter der Führung Kuperjanows, wurden Verhandlungen mit der Stadtverwaltung aufgenommen, welche verständnisvolles Entgegenkommen fanden. Am 17. II 1919 konnte die „Deutsche Mittelschule des Lehrerverbandes“ eröffnet werden, die 218 Schüler und Schülerinnen zählte. Den Bemühungen von Direktor Pantenius gelang es, im September 1919 eine auf städtische Kosten erhaltene Grundschule zu eröffnen, unter dem Namen „Dorpater Städtische XIV. Grundschule mit deutscher Unterrichtssprache“. Leiter derselben wurde Oberlehrer Arthur Goebel, nach dessen bald erfolgtem Tode übernahm Direktor Pantenius die Leitung

¹⁾ Heinrich Pantenius, Die öffentlichen deutschen Schulen Dorpats. Dorpat 1924.

auch dieser Schule. Schwierigkeiten gab es bei der Beschaffung genügender Räume, da die Wohnungsnot der Nachkriegszeit groß war. Auch bis heute hat diese Frage noch nicht zu völliger Zufriedenheit gelöst werden können.

Für die Schule war es ein wichtiges Ereignis, daß am 29. XII 1920 die Mittelschule als „Dorpater Städtisches Deutsches Realgymnasium für Knaben und Mädchen“ ins Netz der öffentlichen Schulen aufgenommen wurde. Im Sommer 1923 erfolgte die Erweiterung der 4-klassigen Grundschule zu einer 6-klassigen, wodurch der Unterricht in allen 6 Klassen kostenlos wurde und die Registrierung der nunmehr 5-klassigen Mittelschule unter Veränderung des Typus als „Dorpater Städtisches Deutsches Neuhumanistisches Gymnasium für Knaben und Mädchen“ erfolgte.

Im Jahre 1928 mußte Direktor Pantenius aus gesundheitlichen Gründen von der Leitung der Schule zurücktreten, blieb aber noch ein Jahr als Lehrer mit geringer Stundenzahl an der von ihm gegründeten Anstalt, um dann 1929 seine reiche pädagogische Tätigkeit endgültig abzuschließen. Zu seinem Nachfolger wurde der Direktor der Wesenberger Schule, Karl von Zeddelmann, gewählt.

Auf Beschluß des Kulturrats hat die Kulturverwaltung im Schuljahr 1932/33 die 1. Mittelschulklasse (7. Schuljahr) nach Geschlechtern getrennt, im nächsten Schuljahr die beiden untersten Klassen, jetzt sind es drei Klassen (7.—9. Schuljahr). Die untersten Grundschulklassen sowie die Mädchenabteilung können in dem Gebäude der Hauptschule nicht untergebracht werden, jedoch hat sich ein geeignetes zweites Haus gefunden, leider so weit vom ersten entfernt, daß die Lehrer in der Zwischenpause nur im Kraftwagen rechtzeitig von einer Schule in die andere gelangen können.

An den Schulen unterrichteten: Eugen Adamson, Elmar Arro, Eduard Aunap, Emil Bach, Eduard Berendts, Hermann v. Berg, Friedrich Bettac, Margarethe Brehde, Johann Brockhausen, Erika Brosse, Leonhard Brunowsky, Bertha Douglas, Elfriede Douglas, Johann Engelbrecht, Walter Freymann, Irmengart v. Glasenapp-Pogranitschny, Arthur Goebel, Erich Goebel, Margarethe Graubner, Margarethe Greinert, Alexander Grosset, Walter Haynberg, Anna Hesse, Margarethe Hildebrand, Erich v. Holst, Bruno Hoppe, Gustav Hoppe, Irma Inselberg, Ludwig Jacobson, Mary Kampmann, Maria Kengsep, Margarete Kenkmann, Klaus-Dietrich Kentmann, Gunnar Knüpffer, Erich Kobolt, Gerta Koch, Konrad Koch, B. Sophie Koskull, Basil Kupffer sen., Basil Kupffer jun., Anna Kurvits, Edgar Lauge, Frits Lepp, Gertrud Lezius, Maximilian Lunin, Arnold Martinson, Friedrich Martinson, Bertha Masing, Gert Mechmershausen, Rosa Mercklin, Jegor Mielberg, Oskar Möttus, Fritz Narusk, Hermann Neppert, Meta Nerling, Hermine Neumann, Konstantin Niländer, Heinrich Pantenius, Gregor Pimenow, Boris Prawdin, Bruno Rahr, August Raielo, Frits Raska, Alexander Saar, Ludwig Sapotzki, Marie Sapotzki, Otto Seesemann, Hans Seyboth, Eugenie Sojew, Kurt Sponholz, Antonina Sresnewskaja, Alfred Steinberg, Paul Thomson, Erika Tohver, Julius Udde, Leonhard Uhlfeld, Paul Westberg, Konstantin Wilde, Eugen Zastrow, Karl v. Zeddelmann.

3. Das Rathlef-Steinwandsche Mädchengymnasium.

Das Rathlef-Steinwandsche Mädchengymnasium kann als Fortsetzung der im Jahre 1916 geschlossenen Mädchenschule von Fr. Lydia Horn gelten, die ihrerseits wiederum die Arbeit der infolge der Russifikation im Jahre 1892 geschlossenen bekannten Mädchenschule von Fr. Marie Muyschel übernahm. Die Hornsche Schule mußte natürlich im Jahre 1892 mit russischer Unterrichtssprache arbeiten, konnte aber 1906 auf die deutsche Sprache übergehen. Die Schule wurde 1916 von der Regierung geschlossen und die Schülerinnen mußten zunächst einzeln unterrichtet werden, da es streng verboten war, auch nur 2 Kinder aus verschiedenen Häusern zu einer Gruppe zu vereinigen. Fr. Marie Rathlef organisierte die Schulung der 42 Kinder, wobei ihr etwa 60 Lehrer und Lehrerinnen zur Seite standen. Nach der Revolution des Jahres 1917 wurde es Fr. Rathlef wieder möglich, in Privathäusern untergebrachte Kreise zu bilden, die sie am 1. März 1918 zu einer Schule zusammenfaßte. Im September 1918 erfolgte die Umwandlung dieser Schule in ein Lyzeum, das aber nach Abzug der Okkupationstruppen sich auflöste. Wieder mußten die obdachlos gewordenen Schülerinnen in Kreisen gesammelt werden, bis Fr. Rathlef sie im April 1919 zu einer Mädchenschule zusammenfaßte, die vom Bildungsministerium am 7. IX 1920 als „Privatgymnasium für Mädchen mit deutscher Unterrichtssprache von Marie Rathlef“ registriert und nach der Verheiratung der Inhaberin von derselben Behörde in „Privatgymnasium für Mädchen mit deutscher Unterrichtssprache von M. Steinwand“ umbenannt wurde.

Die Abnahme der Schülerzahl in Dorpat ließ das Bestehen von 3 Privatgymnasien neben einander, außer dem öffentlichen, nicht zweckmäßig erscheinen, so fand im Jahre 1925 eine Vereinbarung zwischen den 3 deutschen Privatschulen von Dir. A. Walter, Dir. A. Grass und Direktrice M. Steinwand statt, wonach die 3 Schulen in der Walterschen vereinigt wurden. Das Steinwandsche Gymnasium hatte im Schuljahre 1924/25 150 Schülerinnen, Frau M. Steinwand wurde Inspektice der Mädchenabteilung der neuen Schule.

Es unterrichteten an der Schule: Hermann Andreae, Marie Andreae, August Assmuss, Hermann v. Berg, Sophie v. Boehlendorff, Alice Boettcher, Mathilde Boettcher, Erika Brosse, Edgar v. Cube, Martha Deinhardt, Else Dörwald, Johann Engelbrecht, Erika Girgensohn, Margarethe Greinert, Werner Gruelm, Erika Jürgensonn, Lucie Kala, Gunnar Knüpffer, Alice Laar, Selma Landesén, Johanna Lenz, Johannes Letzmann, Frieda v. Lingen, Amalie Luger, Ralf Luther, Jegor Mielberg, Hanna Rathlef, Eugen Riemer, Lilly Rosenberger, Elisabeth Schmidt, Elisabeth Schnackenburg, Walter Schoenfeldt, Regine Schulze, Sophie Schwarz, Elisabeth Specht, Marie Steinwand, B. Adalbert Stromberg, Hermine Thomson, Paul Thomson, Waldemar Thomson, Martha v. Tobien, Anna Voss, Auguste Walter, Hedwig Walter, Margot Wihstutz, Konstantin Wilde, Eugen Zastrow, Karl v. Zeddelmann.

4. Waltersches Privatgymnasium.¹⁾

Im Jahre 1875 wurde in Dorpat ein klassisches Privatgymnasium eröffnet, und zwar auf die Namen von Prof. Volck, Prof. Brückner und Direktor v. Schroeder, von denen der letztere die Leitung übernahm. Als nach dessen Rücktritt im Jahre 1881 Oberlehrer Friedrich Kollmann zum Direktor gewählt worden war, mußte die Schule auf seinen Namen übertragen werden. Eine neue Namensänderung erfuhr die Schule, als Direktor Rudolf von Zeddelmann 1894 sein Amt antrat, sie hieß nun „Zeddelmannsche Privatilehranstalt I. Ordnung“.

Die Schule hat anfangs nur sehr ungenügend in Miethäusern untergebracht werden können, bis im Jahre 1880 das noch jetzt benutzte Haus in der Magazinstraße käuflich erworben werden konnte.

Bei ihrer Eröffnung im Jahre 1875 hatte die Schule 2 Elementar- und 3 Gymnasialklassen, allmählich wurde sie zu einem vollen Gymnasium ausgebaut. Die Schüler mußten sich anfangs der Reifeprüfung im Gouvernementsgymnasium unterziehen, bis die Schule im Jahre 1883 das Recht des eigenen Abituriums erhielt. Bei Beginn der Russifikation wurde aber dieses Recht der Schule im Jahre 1888 wieder entzogen und bald darauf mußte die Unterrichtssprache für alle Fächer bis auf Deutsch und Religion die russische sein. Das Abiturium in russischer Sprache an einer fremden Anstalt war für die blühende Schule ein schwerer Schlag, sie hat sich aber trotzdem durchgesetzt und konnte im Jahre 1906 wieder die deutsche Unterrichtssprache einführen.

Direktor R. v. Zeddelmann nahm seinen Abschied im Jahre 1911, sein Nachfolger wurde von 1911—1912 Hermann Gulecke und von 1912—1913 Arthur Krönberg. Im Jahre 1913 übernahm Direktor Alfred Walter die Schule, die nun Waltersches Privatgymnasium hieß und bis heute von ihm geleitet wird.

Nach der Gründung des Estländischen Freistaates wurde die Schule als einziges rein klassisches Gymnasium in Estland, mit Pflichtunterricht in Latein und Griechisch, registriert, trotzdem im estnischen Programm kein solcher Typus vorgesehen war.

Im Jahre 1925 erfolgte die Vereinigung der 3 Privatgymnasien in Dorpat, des Walterschen Knabengymnasiums und der Mädchengymnasien von Dir. A. Grass und Direktrice M. Steinwand. Die umgestaltete Waltersche Schule wurde am 10. VII 1925 als „Deutsches klassisches und neuhumanistisches Privatgymnasium in Dorpat von A. Walter mit Sonderklassen für Knaben und Mädchen“ vom Ministerium registriert. Die Leitung der

¹⁾ Vergl. für die erste Zeit: Rudolf von Zeddelmann, Die Zeddelmannsche Privatilehranstalt 1875—1900. Jurjew (Dorpat) 1900.

vereinigten Schule liegt in der Hand von Direktor Walter, dem für die Knabenabteilung Inspektor August Assmuss, für die Mädchenabteilung Inspektrice Marie Steinwand zur Seite stehen.

Am 24. II 1930 wurden der Schule vom Bildungsministerium die Rechte einer öffentlichen Schule für die Schüler und Schülerinnen erteilt.

Wegen der sehr starken Abnahme der Zahl der Schüler und Schülerinnen hat der Kulturrat auf seiner Tagung am 25. XI 1934 beschlossen, diese Schule nicht mehr in das Schulnetz der Kulturverwaltung aufzunehmen, und den Plan eines klassenweisen Abbaus festgelegt, nach welchem die Schule vom Schuljahre 1938/39 an zu bestehen aufhört.

An der Schule unterrichteten: Dietrich Abels, Hermann Andrae, Marie Andrae, Elmar Arro, August Assmuss, Edgar Berent, Hermann v. Berg, Sophie v. Boehlendorff, Alice Boettcher, Mathilde Boettcher, Erika Brosse, Leonhard Brunowsky, Alexander v. Bulmerincq, Irmgard v. Bursy, Edgar v. Cube, Sinaide Dormidontowa, Else Dörwald, Johann Engelbrecht, Elsbeth Finger, Irmengart v. Glasenapp-Pogranitschny, Alfred Grass, Konrad Grass, Margarethe Greinert, Werner Gruehn, Eduard Haller, Elisabeth Hesse, Heinrich Hiedell, Waldemar Hiller, Walter Hohlfeld, Adele v. Holst, Erika Jürgensonn, Maria Kengsep, Margarete Kenkmann, Olga v. Kennel, Gunnar Knüpffer, B. Sophie Koskull, Heinrich Laakmann, Thea Laakmann, Alice Laar, Frits Lepp, Johannes Letzmann, Amalie Luger, Arnold Martinson, Gertrud Masing, Johannes Meyer, Jegor Mielberg, Karl Müller, Hermann Neppert, Anatoli Ostroumow, Friedrich Raedlein, Georg Rauch, Agnes Schneider, Walter Schoenfeldt, Regine Schulze, Werner Schwarz, Paul Seeberg-Elverfeldt, Irma Sihle, Bertha Specht, Elisabeth Specht, Kurt Sponholz, Freiin Brita v. Stackelberg, Alfred Steinberg, Eduard Steinwand, Marie Steinwand, Hermine Thomson, Waldemar Thomson, Ingeborg Ucke, Leonhard Uhlfeld, Anna Voss, Alfred Walter, Auguste Walter, Kitty Walter, Robert Walter, Else Westberg, Karl Westberg, Margarete Wicklein, Gert Wihstutz, Margot Wihstutz, Richard Willberg, Ella Winkler, Leonhard v. Wirén, Karl v. Zeddelmann.

Eidapere.

Die Glasfabrik in Eidapere beschäftigte eine Reihe von deutschen Meistern und Arbeitern, für deren Kinder keine deutsche Schule in erreichbarer Nähe war. Deswegen richtete die deutsche Kulturverwaltung im Jahre 1927 in Eidapere eine Grundschule ein, für welche sie ein Haus kaufte. Mit der Leitung der Schule wurde Frau Anna Aristow beauftragt, welche den Unterricht mit 14 Kindern begann.

Nach dreijähriger Arbeit mußte die Schule leider eingehen, weil die Glasfabrik geschlossen wurde und die deutschen Angestellten mit ihren Familien fortzogen.

Es unterrichteten an der Schule: Anna Aristow, Arnold Pärt.

Elwa.

Um den in der Umgegend von Elwa wohnenden Kindern deutscher Kolonisten eine Schulungsmöglichkeit zu verschaffen, beschloß die Deutsche Schulhilfe, in Elwa eine private Grundschule zu eröffnen, doch wurde das Gesuch von der Dorpater Kreisverwaltung am 4. XI 1925, trotz Befürwortung der Fleckenverwaltung Elwa, abschlägig beschieden. Als die Verwaltung der deutschen Grundschulen von der Kulturautonomie übernommen war, registrierte die Kulturverwaltung am 8. I 1926 die von der Schulhilfe unterstützte „Private Grundschule von Frl. Haller in Elwa“. Der Unterricht der 12 Kinder konnte nun beginnen. Die Schule diente auch einer kleinen Gemeinde als Mittelpunkt: von 1926—1931 fanden 16 Gottesdienste, zum Teil mit Abendmahl, statt, sowie eine Konfirmation mit vorhergegangener Konfirmandenlehre.

Häufig wurden von der Leiterin Sonntags Kindergottesdienste abgehalten.

Durch den Wegzug mehrerer Arbeiterfamilien verringerte sich die Schülerzahl so stark, daß die Schule 1931 geschlossen werden mußte.

Fellin.

Die im Jahre 1844 in Fellin ins Leben gerufene Schmidt'sche Anstalt¹⁾ ging 1875 in das von der Livländischen Ritterschaft gegründete Landesgymnasium über²⁾. Dieses mußte freilich schon nach kurzer Zeit, im Jahre 1892, infolge der Russifikation seine Tore schließen. Die Wiedereröffnung der Schule fand 1906 in denselben schönen Schulräumen statt, und zwar als von der Livländischen Ritterschaft unterstützte Privatschule, zuerst auf den Namen des Landrats Oswald Baron Ungern-Sternberg, später auf den des Landrats Kurt von Anrep. Sie erhielt allmählich eine volle Realabteilung sowie ein klassisches Progymnasium und im Jahre 1911 durch Angliederung der im Jahre 1892 gegründeten Knüpferschen Schule auch eine Mädchenabteilung, wobei in den unteren Klassen Knaben und Mädchen gemeinsam unterrichtet wurden. Zum Direktor wurde Oberlehrer Karl Arnold gewählt, dank dessen Leitung und der Wirksamkeit seiner Mitarbeiter

¹⁾ Gustav Max Schmidt, Aus meinen Leben-Erinnerungen (nebst Anhang: Schülerverzeichnis 1844—1875). Leipzig u. Dorpat, 1878

²⁾ Dr. F. Waldmann. Schlußbericht über den Bestand und die Thätigkeit des livländischen Landesgymnasiums zu Fellin. 1875—1892. Fellin 1892.

gelang es der Anstalt sich einen Ruf zu schaffen, der ihr eine von Jahr zu Jahr steigende Schülerzahl zuführte. Im Jahre 1915 schlossen die russischen Militärbehörden die Schule, es gelang aber die Erlaubnis zu erwirken, sie mit russischer Unterrichtssprache wieder zu eröffnen. Im November 1918 wurde die Schule endgültig geschlossen. Der größte Teil der Lehrer und viele Kinder verließen der Bolschewikengefahr wegen Fellin. Die in der Stadt gebliebenen 7 Lehrkräfte, zu denen später noch einige hinzukamen, übernahmen es, für die noch vorhandenen 40 Kinder eine Schule einzurichten. Zum Direktor wurde Oberlehrer Friedrich Reinfeld gewählt, dem nun die schwierige Aufgabe oblag, bei denkbar geringen Mitteln den Betrieb aufrecht zu erhalten und mit dem gerade vorhandenen Lehrpersonal einen Stundenplan zusammenzustellen.

Die Räume des Landesgymnasiums mit Inventar und Lehrmitteln wurden der Schule genommen, der Unterricht durfte aber im Lehrerhause des Landesgymnasiums stattfinden; in der kalten Jahreszeit konnten aber auch diese viel kleineren Räume nicht genügend geheizt werden, so daß der Unterricht in Mänteln und Winterjacken stattfinden mußte. Einzelne gebefreudige Eltern schickten ihre Kinder mit Holzscheiten in die Schule. Die Schwere der Verhältnisse und die gemeinsame Not trugen aber dazu bei, Lehrer und Schüler zu einer Schicksalsgemeinschaft zusammenzuschweißen und dem Schulleben einen familienhaften Charakter zu verleihen.

Im Sommer 1920 übernahm die Felliner Ortsgruppe der Gesellschaft „Deutsche Schulhilfe“ die Schule und nun wurde deren Lage eine leichtere, wenn es auch noch fast vollständig an Lehrmitteln und vor allem an Raum mangelte, denn die Schülerzahl war stark gestiegen. Im Jahre 1921 sah sich Direktor Reinfeld wegen zerrütteter Gesundheit gezwungen, von seinem Posten zurückzutreten, zum Nachfolger wurde Direktor Arthur Behrsing berufen. Kurz nach seinem Amtsantritt mußte das bisher benutzte Lehrerhaus geräumt werden und es entstand die schwierige Frage, auf welche Weise die Schule untergebracht werden könne. Es gelang mit Hilfe von Mitteln, die aus Reval vorgeschossen wurden und durch das Entgegenkommen des Felliner Verkäufers, ein passendes Schulgebäude an der Kleinen Straße zu erwerben, das am 2. IX 1923 feierlich eingeweiht wurde. Direktor Behrsing verstand es, seine vielfachen Interessen auf den verschiedensten Gebieten der Kunst den Schülern, ihren Angehörigen und der ganzen deutschen Gesellschaft zu übermitteln durch wertvolle Vorträge, Deklamationen und schauspielerische Darstellungen. Er verließ die Schule im Jahre 1927, zu seinem Nachfolger wurde der frühere Inspektor Felix Knüpffer gewählt.

Am 1. VIII 1928 wurde die Grundschule in das Netz der öffentlichen Schulen aufgenommen, was einen kostenlosen Unterricht in allen 6 Klassen zur Folge hatte.

Am 18. III 1934 erlitt die Schule einen schweren Verlust durch den plötzlichen Tod des Direktors Felix Knüpfer, der ein Alter von nur 44 Jahren erreicht hatte. Stellvertretend übernahm Oberlehrer Georg Grosset die Leitung der Schule.

Es unterrichteten an der Schule: Arthur Behrsing, Rudolf Bong, Johannes Büttner, André Favre, Eric Frey, Karl Freyberg, Salme Fuks, Olga Girgensohn, Wolfgang Gnadeberg, Otto Grohmann, Georg Grosset, Gertrud Grube, Adolf Haller, Maria Heybowitsch, Frieda Hofer, Nadeshda Jelissejewa, William Jucum, Anna Knüpfer, Elisabeth Knüpfer, Felix Knüpfer, Gertrud Knüpfer, Edith Körber, Ellen Körber, Elsbeth Krause, Irmgard Krause, Eduard Kublin, Paul Kügler, Nikolai Lussik, Ilse Moritz, Ellen Natus, Paul Pertel, Gertrud Petersen, Arnold Poelchau, Friedrich Reinfeld, Luise Reinfeld, Marie Riismandel, Eduard Saar, Friedrich Schiele, Erika Seck, Bruno Sellheim, Paul Siegfried, Leonhard Simonson, Gerta Stahlberg, Johann Tammann, Senta Treffner, August Westrén-Doll, Oskar v. Wirén.

Stift Finn.

„Das evangelisch-weltliche adeliche Fräuleinstift Johann Diedrichstein zu Finn in Ehistland“, gestiftet von Johann Diedrich Edler v. Rennenkampff und dessen Frau Jacoba Charlotta, verwitwete v. Albedyll, geb. Freiin v. Tiesenhausen, wurde im Jahre 1794 eröffnet und sollte ursprünglich unvermögenden, unverheirateten Damen des estländischen Adels Unterkunft gewähren, bildete sich aber allmählich zu einer Erziehungsanstalt um, welche um die Mitte des vorigen Jahrhunderts ihre Zöglinge so weit förderte, daß sie das Hauslehrerinnenexamen bestehen konnten.

Der Russifikation wegen mußte die Schule in Finn 1892 geschlossen werden; es wurde in Reval eine Pension unter Leitung der Priorin von Finn, Gräfin Annette Tiesenhausen, eingerichtet, damit die Zöglinge eine der Revaler Mädchenschulen besuchen konnten. Im Jahre 1908 konnte die Schule in Finn wieder eröffnet werden und bestand bis 1915. Aus nicht festgestellter Ursache brannte damals das ganze Haus nieder und alle mußten Finn verlassen.

Nach dem Kriege wurde im Jahre 1922 in kleinem Maßstabe eine Haushaltungsschule unter der Leitung der Baronin Helene v. d. Ropp eröffnet, die nun allen jungen deutschen Mädchen, auch Ausländerinnen, offen stand. Im folgenden Jahre konnte die Schule aus dem Nebengebäude in das wieder aufgebaute Haupthaus übersiedeln.

Im Jahre 1925 wurde die Anstalt unter Leitung der Priorin Constance Edle von Rennenkampff zu einer „Wirtschaftlichen

Frauenschule“ nach dem Muster der Frauenschulen des Reifens-teiner Verbandes in Deutschland ausgestaltet. Sie soll der weib-lichen Jugend eine tüchtige praktische Ausbildung bieten, ihr die Möglichkeit geben, körperlich arbeiten zu lernen und den Städterinnen unter ihnen das Leben und die Arbeit auf dem Lande nahe bringen.

Der Lehrgang ist einjährig und umfaßt folgende Fächer: die praktischen Fächer — Kochen, Einmachen, Waschen, Bügeln, Hausarbeit, Geflügelzucht, Schweinehaltung, Gartenbau, Molkerei und Bienenzucht; die theoretischen Fächer — Nahrungsmittel- und Gesundheitslehre, Pflanzenkunde, allgem. Tierzucht-, Fütte-rungs- und Züchtungslehre, Schweine-, Geflügel- und Bienenzucht, Molkereitheorie.

Die Schule hat 4 Lehrkräfte und die Zahl der Schülerinnen schwankt zwischen 20 und 30.

Seit dem Jahre 1932 besteht auch eine Ausbildung von soge-nannten Lehrlingen, d. h. jungen Mädchen mit gleichem Bildungs-grade, wie die Schülerinnen, die alle Hausarbeiten verrichten und daneben auch an den praktischen Arbeiten der Frauenschule teil-nehmen. Für die der Anstalt geleistete Hilfe erhalten sie eine kostenlose Ausbildung.

Im Jahre 1934 begab sich die Priorin Constance Edle v. Ren-nenkampff, die schon in der Vorkriegszeit von 1906—1912 Priorin in Finn gewesen war, in den Ruhestand, ihre Nachfolgerin wurde von 1935 an Frau Marie-Louise von Lilienfeld.

Es besteht die Absicht, das Programm der Schule zu erwei-tern, damit die Schülerinnen gründlich für den Beruf einer Haus-frau bzw. Hausangestellten, auch auf dem Lande, vorbereitet werden können, und daher soll der Kursus aus einem einjährigen in einen zweijährigen umgewandelt werden.

An der Schule unterrichteten: Mathilde Bauer, Annelise v. Dehn, B. Hildegard Fircks, Irene Hoffmann, Amparo Kaull, Lisel Koch, Marie-Anna v. Krusenstiern, Marie-Louise v. Lilienfeld, Helene v. Löwis of Menar, Gabriele Naumann, Annemarie Niemann, Hedwig Osbahr, Renate v. Ramm, Constance Edle v. Rennenkampff, B. Helene v. d. Ropp, Brigitte v. Samson-Himmelstjerna, Hermine Schürer, Otilie Stellrecht, Elisabeth Tiling, Dora Walter.

Hapsal.

Im Herbst 1906 wurde von der Ortsgruppe des Deutschen Vereins in Hapsal eine Elementarschule mit 4-jährigem Kursus eröffnet, zu welcher 1911 noch 2 weitere Schuljahre hinzukamen, die aber schon nach 2 Jahren vom Kurator des Rigaschen Lehr-bezirks wieder geschlossen wurden.

Die Schule mußte in unzureichenden Miethäusern unterge-bracht werden, bis der Wohnungsnot im Jahre 1914 ein Ende

bereitet werden konnte: mit Hilfe des Deutschen Vereins wurde das noch heute benutzte Gebäude gekauft, das schon zu Ostern 1914 beziehbar war. Das Fest der Einweihung, zu dem sich zum erstenmal die deutsche Gesellschaft als Schulgemeinde zusammenfand, bildete den Höhepunkt im Leben der Schule. Nach wenigen Monaten brach der Krieg aus und sie mußte, als zum Deutschen Verein gehörig, geschlossen werden, das Gebäude wurde vom Militär eingenommen.

Im Januar 1919 wandten sich Eltern deutscher Kinder an die frühere Leiterin der Elementarschule, Frl. Elisabeth Hoffmann, mit der Bitte, eine Unterrichtsmöglichkeit für die Kinder zu schaffen. Es fand sich ein Kreis zusammen, der unter dem Namen „Privatschule von Frl. E. Hoffmann“ registriert wurde; im Herbst erfolgte die Registrierung einer vollständigen privaten Grundschule. In der ersten Zeit hat die Schule wieder all die Unbequemlichkeiten auskosten müssen, die mit dem Arbeiten in ungenügenden Mietwohnungen verknüpft sind, bis es im Januar 1921 gelang, das frühere eigene Schulgebäude zu beziehen, nachdem es mit Hilfe eines Darlehens vom Präses des Schulkuratoriums, Herrn von Hunnius, und Gliedern der deutschen Gesellschaft wieder instand gesetzt worden war. Die Genehmigung der Eröffnung einer privaten Mittelschule wurde vom Ministerium nicht erteilt, es durften aber auf den Namen von Pastor Ralph v. z. Mühlen „Private Mittelschulkurse“ eröffnet werden, deren Leitung Herr Artur Krohn im Jahre 1922 übernahm. Nur wenig über ein Jahr konnte er dieses Amt verwalten, er erlag im März 1924 einer schweren Krankheit. Nach seinem Tode übernahm Herr Gustav Wademann-Paucker die Leitung der Mittelschulkurse, die nun bis zum Abiturium geführt werden sollten. Dieses Abiturium fand 2 Jahre später unter schwierigen Verhältnissen statt, denn kurz vor demselben stellte es sich heraus, daß die Mittelschulkurse nicht das Recht hätten, eine Reifeprüfung zu veranstalten. Es wurde am Wiekschen Gymnasium eine Examen-Kommission eingesetzt, vor der die Schüler, zum Teil wenigstens von den eigenen Lehrern der Mittelschulkurse, examiniert wurden. Es war dieses das einzige Mal, daß ein Abiturium abgehalten wurde, auch nachdem die Schule als private Mittelschule registriert war, hat diese nie weiter als bis zum 10. Schuljahr geführt werden können, die letzte Klasse besuchten die Schüler und Schülerinnen in anderen Städten. Auch Herr Wademann-Paucker hat nur eine kurze Zeit wirken können, er starb schon im Mai des Jahres 1927, sein Nachfolger wurde der noch jetzt im Amt befindliche Direktor Bruno Fromhold-Treu.

Die Grundschule erhielt am 1. VIII 1928 die Rechte einer öffentlichen Schule, die Mittelschulklassen wurden 1932 aufgegeben und statt dessen das 7. und 8. Schuljahr als Ergänzungs-

klassen weitergeführt. In engem Kontakt mit der Schule arbeitet seit dem Herbst des Jahres 1934 das neunte Schuljahr als kurzfristiger Kursus.

Es unterrichteten an der Schule: Alma Abels, Hildegard Abels, Paul Armsen, Alma Berg, B. Nikolai Bönninghausen-Budberg, Else Boustedt, Villem Brikmann, Sophie Ehrhardt, Agathe Erler, Doris Espenberg, Auguste Faehlmann, Nikolai Feodorowitsch, Bruno Fromhold-Treu, Gertrud Grube, Olaf v. Gruenewaldt, Lydia Grünberg, Senta Hoerschelmann, Elisabeth Hoffmann, Agnes Holmberg, Ingeborg Holmberg, Wilhelm Jantra, Otto Kalikorm, Ruth Kentmann, Artur Krohn, Edgar Leopas, Dagmar Lilienthal, Friedrich v. Lueder, Gertrude v. Lueder, Raoul v. Malsch, Emma Matthey, Irene v. z. Mühlen, Ralph v. z. Mühlen, Julius Mühlenkamp, Alma Ojasson, Hermann v. Pezold, Anna Prokofjew, Oswald v. Prüssing, Elsbeth Randfeld, Elfriede Rebane, Luise Reinfeld, Helene Schweder, Sophie Schweder, Agnes Speichler, John Steinfels, Nikolai Tann, Liisu Teder, Aliide Viital, Gustav Wademann-Paucker, Anna Woronow.

Heimtal.

In den Jahren 1911—1913 siedelten sich deutsche Bauern aus Wolhynien auf den Beigütern von Sommerpahlen — Mustel, Petrimois, Annenhof und Lühhnen — an. Wie es bei ihnen Brauch war, wurde vor der Gründung der Kolonie ein Platz und Land für das Schulhaus abgesteckt. Mit dem Rohbau des Hauses (12' hoch, 5 Faden breit, 10 Faden lang), dessen Hälfte der Betsaal einnahm, wurde im Jahre 1913 begonnen, der Krieg aber, der die meisten Männer in den Dienst rief, verhinderte die Vollendung und lähmte die gewohnte Selbsthilfe.

Nach dem Kriege beschloß die Werrosche Kreisverwaltung, in Sommerpahlen eine öffentliche Grundschule für die deutschen Kinder zu eröffnen. Die Gemeinde Sommerpahlen übernahm die Wirtschaftsführung und bestimmte einen deutschen Vertreter in das gemeinsame Schulkuratorium. Ein größerer Raum in Mustel wurde für die Schule gemietet und Frl. Ida Ritter zur Lehrerin gewählt. 53 Kinder mußten in einem Raum, der als Inventar nur eine alte Wandtafel aufwies, unterrichtet werden! Die Lufterneuerung konnte nur durch das Öffnen der Tür von staten gehen. Es erwachte aber die Selbsttätigkeit der Eltern: durch Sammlungen wurde Geld für Schulbänke aufgebracht, diese mußten freilich so groß angefertigt werden, daß auch die Bauern sie zu den Andachten bequem benutzen konnten. Einige alte Bücher aus Wolhynien stellten die Lehrmittel dar.

Den Kolonisten kam es ganz unbegreiflich vor, daß offiziell kein Religionsunterricht vorgesehen war und nicht einmal Morgenandachten stattfinden sollten. Frl. Ritter kam natürlich den Wünschen der Eltern entgegen, indem sie Religionsstunden erteilte, Morgenandachten, Schluß- und Tischgebete hielt.

Eigentümlich war es, daß anfangs alle Kinder vom 9.—15. Lebensjahre im ersten Schuljahre standen und gemeinsam Lesen und Rechnen lernen mußten.

Die Verhältnisse der Schule besserten sich, als die „Deutsche Schulhilfe“ die Kolonie „entdeckte“, von der Not erfuhr und helfend eingreifen konnte. Nach Überführung der Schule nach Petrimois i. J. 1923 wurde Herr Gerhard Plath von der Gemeindeverwaltung zum Lehrer gewählt sowie von der Werroschen Kreis-schulverwaltung bestätigt. Im nächsten Jahre fand die Gründung einer örtlichen deutschen Gemeinde, der „Petrigemeinde“ als Filialgemeinde der Nikolaikirche zu Reval, statt und der neu-gewählte Lehrer, Herr Gerhard Plath, wurde zum Pastor dieser Gemeinde ordiniert. 1924 siedelte die Schule nach Annenhof über, wo sie besser untergebracht war, doch verstummte der Wunsch nach einem eigenen Schulhause nicht. Das für die Schule abge-steckte Land war von einem Ansiedler beackert worden, die nöti-gen Maßnahmen zur Sicherung dieses Besitzes waren leider bei Gründung der Kolonie nicht genügend festgelegt worden, so daß der Rechtsanspruch nicht gewahrt werden konnte. Das Haus nebst einigem Land mußte durch den „Petrimois'schen Schul-verein“ im Jahre 1925 zurückgekauft werden. Das 1913 errich-tete Haus wurde ausgebaut und vergrößert, außer 2 Schulräu-men noch Wirtschafts-, Internats- und Wohnzimmer hinzugefügt, wozu der „Verband Deutscher Vereine“ einen Teil der Mittel ver-schaffte, während die Bauern durch Naturalleistungen mithalfen. Im September 1925 fand die feierliche Einweihung des neuen Schulhauses in Heimtal statt.

Im Internat wohnen ungefähr 12 Schulkinder, deren Eltern-häuser zu weit von der Schule liegen.

Im Frühling des Jahres 1934 beschloß die Gemeinde Som-merpahlen die Schule in das abseits liegende Gebäude der estni-schen Grundschule in Osola überzuführen. Damit konnte sich die Kulturverwaltung nicht einverstanden erklären, weil dann die meisten Schüler der Kolonie im Internat hätten untergebracht werden müssen. Daher beantragte die Kulturverwaltung bei der Regierung, die Schule in Heimtal ins Netz der öffentlichen Schu-len der Kulturverwaltung aufzunehmen, was am 1. III 1935 bewil-ligt wurde. Somit bleibt die Schule in alter Weise im eigenen Hause.

Im Herbst 1933 mußte Frl. Ritter aus Gesundheitsrücksich-ten die Schularbeit aufgeben, an ihrer Stelle hat nun Pastor Ger-hard Plath die Leitung der Schule.

Die Schule dient als Versammlungsort für sonn- und feier-tägliche Gottesdienste, ferner für alle Übungsabende (z. B. für den Kirchenchor, für das kleine Blasorchester, für Feste usw.), für Sitzungen der örtlichen Organisationen und ähnliches.

Im Sommer versammelt sich Sonntags die Jugend auf dem Spielplatz zu Sport, Spiel und Gesang, während die Schulräume in dieser Jahreszeit zu Fortbildungskursen für die schulentlassene Jugend und nach Bedarf auch als Unterkunft für jugendliche Wandergruppen benutzt werden.

Wenn man noch erwähnt, daß in der Schule eine Volksbücherei, zu welcher der Staat und die Kulturverwaltung Mittel gaben, eingerichtet und Lesestoff für die besonderen Verhältnisse beschafft werden konnte, daß sich eine offizielle Fernsprecherstelle nebst Markenverkauf hier befindet, auch die Schulapotheke in eiligen Fällen aushelfen muß, so runden diese kleinen Züge das Bild ab, das die Schule als Zentrum des Lebens der Kolonie darstellt.

Es unterrichteten an der Schule: Gerhard Plath, Benita v. Riekhoff, Ida Ritter.

Narva.

Narva hat durch den Krieg schwerer gelitten, als sonst irgend eine Stadt im Lande. Als allerorts schon Schulen eingerichtet wurden, befand sich Narva noch im Gebiet der Front. Zu Weihnachten 1919 ist die Stadt noch heftig beschossen worden, daher hat man nirgends den großen Moment des Abschlusses des Waffenstillstandes so dankbaren und frohen Herzens miterlebt, wie in Narva. Doch damit hörten die Leiden der Stadt nicht auf, im Gegenteil, durch die Nordwestarmee, die sich von St. Petersburg zurückzog, kam der Flecktyphus in die Stadt und das Sterben wurde furchtbarer, als in der Zeit der Beschießung.

Als Pastor Wilfried Kraack im Herbst 1919 die deutschen Kinder sammelte, waren es nur 3 Knaben, die sich einfanden und vom Pastor unterrichtet wurden, im Semester darauf verließen 2 derselben die Stadt. Das ist der Beginn der unter der Leitung von Pastor Kraack stehenden deutschen Schule in Narva. Im Herbst des Jahres 1920 waren die Verhältnisse soweit sichere geworden, daß verschiedene deutsche Familien nach Narva zurückkehrten, und es konnten 2 in Privathäusern untergebrachte Kreise gebildet werden. Im nächsten Jahre stieg die Zahl der Kinder, und es wurden größere Räume erforderlich (die Mietzahlung in einem Hause bestand im Einsetzen sämtlicher Fensterscheiben, die während der Beschießung der Stadt geplatzt waren). Die Schule aber blühte erst auf, als die Ortsgruppe des Vereins „Deutsche Schulhilfe“ sie im Herbst 1922 übernahm. Im nächsten Jahre stellte der Klub „Harmonie“ der Schule Räume zur Verfügung, in denen die unteren Klassen untergebracht werden konnten. Die Schule erweiterte sich allmählich zu einer vollen

6-klassigen Grundschule, an die sich 2 Ergänzungsklassen schlossen, doch konnte sie erst im Jahre 1927 in einem einzigen Hause untergebracht werden, einem Schulhause, das der St. Johanniskirche gehört. Die Summen für den erforderlichen Umbau wurden von der Schulhilfe und durch eine Hypothek auf das Haus aufgebracht, die allmählich getilgt wird. Am 17. XII 1927 fand die Einweihung des schönen Hauses durch Propst v. z. Mühlent statt.

Am 1. VIII 1928 wurde die Grundschule ins Netz der öffentlichen Schulen aufgenommen, was kostenlosen Unterricht für die Schüler bedeutete.

Im Laufe der Zeit gelang es, sowohl Inventar, als auch Lehrmittel zu beschaffen, wozu die Mittel durch Veranstaltungen und durch Spenden aufgebracht wurden, es waren größere Summen nötig, da zu Beginn gar nichts vorhanden war.

Zu einem festen Brauch sind die Schulwanderungen und Ausfahrten geworden, die in so günstiger Weise das Verhältnis zwischen Lehrern und Schülern beeinflussen. Anfangs ging es in die nähere Umgegend, dann wurden aber auch weitere Ziele ins Auge gefaßt: der Peipus, Dorpat, Petschur, Hapsal, ösel mit der Vogelinsel Filsand, ja, einmal ging es sogar in die Livländische Schweiz, nach Riga und an den Rigaschen Strand.

Es unterrichteten an der Schule: Ellinor Anwoldt, Anna Aristow, Agnes Attemann, Anna Bauer, Mary v. Boehlendorff, Alice Boettcher, Wladimir Bucholtz, Alice Calpus, Olga Eher, Edith Grenberg, Anna Hahn, Erna Haller, Herta Jalajas, Martha Kesküll, Olga Kraack, Wilfried Kraack, Eugenie Lange, Johannes Lest, Gertrud Lezius, Anna Luck, Maria Markow, Berend Meyer, Sigrid Narbutt, Amalie Offril, Irene Ottens, Hilda Penna, Bruno Rahr, Gräfin Emilie Reischach, Gertrude Edle v. Rennenkampff, Oswald Rosenthal, Karl Talpak, Konstantin Troitzki, Adele Walter, Agnes Wilhelmson.

Nö m m e.

Bei der großen Wohnungsnot in Reval wurde Nö m m e, das bisher hauptsächlich als Sommerfrische gedient hatte, immer mehr zum ständigen Wohnort von Revaler Familien gewählt. Die schulpflichtigen deutschen Kinder mußten aber zum Schulbesuch nach Reval fahren, was für die kleineren derselben, besonders in den dunklen und kalten Wintermonaten, sehr schwer war.

Im Jahre 1922 wurde vom Deutschen Evangelisch-Lutherischen Kirchenverein beschlossen, eine deutsche Grundschule in Nö m m e zu gründen. Sie wurde bald darauf vom Harrienschen Kreisschulamts als „Private Grundschule von Dagmar Dreyer“ (der Leiterin) registriert. Die „Deutsche Schulhilfe“ überließ der Schule das ihr gehörige Haus an der Eisenbahnstraße Nr. 68, das, um Schulzwecken zu genügen, mehrfach umgebaut werden mußte,

ferner stellte sie auch noch Bänke zur Verfügung. Die Schule wurde am 31. VIII 1922 mit 2 Klassen eröffnet, zu denen im nächsten Schuljahre die dritte und 1927 die vierte Klasse hinzukam.

Sonntags diente der Schulsaal kirchlichen Zwecken, bis die Gemeinde ihr neugebautes Gotteshaus beziehen konnte.

Die Leiterin, Frau Dagmar Dreyer, trat nach Ablauf des ersten Schuljahres zurück, zu ihrer Nachfolgerin wurde Frl. Caroline Dreyer gewählt.

Im August 1927 wurden 2, im nächsten Jahre alle vier Klassen ins öffentliche Schulnetz aufgenommen.

Die Schule wuchs allmählich so stark, daß im Jahre 1929 eine der Klassen in ein anderes Haus übergeführt wurde, aber auch für die anderen drei Klassen waren die Räume bei der wachsenden Schülerzahl viel zu eng, so daß dringend Abhilfe geschafft werden mußte. Im Jahre 1932 beschloß die Kulturverwaltung neben der Schule auf dem gleichen Grundstück ein Schulgebäude aufzurichten. Mit Hilfe eines staatlichen Baudarlehens und privater Anleihen gelang es, die Hälfte des Bauplanes auszuführen, und im Herbst des Jahres 1932 bezogen 2 Klassen das zweckmäßig gebaute Haus. Im Sommer konnte der Bau noch vor Beginn des neuen Schuljahres zu Ende geführt werden, wobei ein zweites staatliches Baudarlehen einen Teil der Kosten deckte.

Nun befindet sich endlich die ganze Schule unter einem Dach mit genügend Raum, Luft und Licht.

Es unterrichteten an der Schule: Erika Attemann, Dorothea Baeckmann, Caroline Dreyer, Dagmar Dreyer, Elfriede Giesecke, B. Rosemarie Girard de Soucanton, Gotthard Hoerschelmann, Luise Hoffmann, Otto Hoffmann, Gertrud Kentmann, Alexander Luther, Elsa Meder, Hertha Nielberg, Elisabeth Oehr, Emilie Tenyson, Marie Tönnison, Dorothea Willert.

Pernau.

Vom Deutschen Verein in Livland wurde im Jahre 1906 die „Strauchsche Schule“ als Grundschule übernommen, die im nächsten Jahre zu einem Progymnasium erweitert und der im Jahre 1912 eine höhere Mädchenschule angegliedert wurde. Als Schule des Deutschen Vereins mußte sie 1914 geschlossen werden.

Die im Jahre 1918 eröffneten Schulen, ein Knabengymnasium und ein Mädchenlyzeum, wurden am Ende des Jahres in estnische umgewandelt, so daß die deutsche Gesellschaft für die Schulung ihrer Kinder sorgen mußte. Gleich im Dezember versammelten sich einige Herren der deutschen Gesellschaft bei Bürgermeister Oskar Brackmann, um die Lage zu beraten. Es wurde der „Pernauer Schulverein“ gegründet, welcher den Beschluß faßte, eine deutsche Schule zu eröffnen. Es gelang, die Genehmigung dazu

zu erwirken, so daß der Unterricht schon am 20. I 1919 im früheren Schulhause mit 9 Schuljahren eröffnet werden konnte, im Herbst wurde die 10. Klasse hinzugefügt, im folgenden Jahre waren alle Gymnasialklassen vorhanden. Zu gleicher Zeit wurden auch die entsprechenden Mädchenschulklassen eröffnet.

Am 1. VIII 1928 erfolgte die Aufnahme der 6-klassigen Grundschule ins öffentliche Schulnetz.

Mit der Zeit genügten die vorhandenen Räume nicht mehr und es mußten mehrere Klassen in einer Mietwohnung untergebracht werden. So wurde 1924 der Beschluß gefaßt, das Schulhaus durch einen Anbau zu vergrößern. Schon im Herbst 1925 konnte der Neubau bezogen und alle Klassen im Schulhause untergebracht werden. Das stattliche Gebäude genügt nun in jeder Beziehung allen Anforderungen an Größe und Licht. Durch Ankauf des anliegenden Grundstückes im Jahre 1931 konnte der Schulhof beträchtlich vergrößert werden, das dazu gehörige Haus wurde als Amtswohnung des Direktors eingerichtet.

Da die Zahl der Kinder, die das Gymnasium besuchen, abgenommen hat, ist es seit dem August 1929 aus geldlichen Gründen nicht mehr möglich, alle Schüler und Schülerinnen des Gymnasiums in getrennten Klassen zu unterrichten. 1934 hat das Gymnasium 3 Koedukations- und nur 2 getrennte Knaben- und Mädchenklassen.

Der vom Pernerer Schulverein im Jahre 1919 gewählte Direktor des 1918 gegründeten Knabengymnasiums, Ernst Breede, wurde zu allgemeinem Bedauern nach einem Semester vom Ministerium nicht mehr weiter registriert, sein Nachfolger, Herr Arnold Poelchau, hatte das Direktorat bis 1928 inne, seit der Zeit ist Herr Oskar Freymann Direktor der Schule.

Am 24. II 1931 verlieh das Ministerium dem Gymnasium die Rechte des eigenen Abituriums und der Anerkennung der Versetzungs- und Abgangszeugnisse.

Es unterrichteten an der Schule: Aleksandra Aleksandrow, Felix Allik, Anna Amende, Meta Arnemann, Max Aschkewitz, Alice Beck, Emil Bielenstein, Ellen Böhm, Anna v. Böhlingk, Elisabeth v. Böhlingk, Ernst Breede, Eugen Bruhns, Friedrich v. Dahl, Helene Dieckhoff, Linda Elbing, Alide Ertel, Lilly Finck, Margarethe Finck, Benedikt Frese, Oskar Freymann, Liesl Glück, Wolfgang Gnadeberg, Erna Grossmann-Luhar, Paul Hänel, Johannes Hasselblatt, Alide Hellmann, Josef Hermann, Margarethe Hildebrand, Gerhard Hoerschelmann, Elisabeth v. Holst, Erich v. Holst, Marie Iwanow, Heinrich Jacoby, Wilhelm Jantra, Alice Karotoom, Woldemar Kaurow, Wilhelm Kentmann, Friedrich Kestner, Irma Knoch, Ella Konks, Hugo Koppelman, Gerda Kopper, Hans Kosenkranus, Paul Kügler, Alice Kuus, Ellen Kuutan, Philipp Lorenzsonn, Ernst Lüdig, Arnold Martinson, Adam Nagel, Folke Nordgren, Alide Pape, Karl Parek, Carl Pfundt, Arnold Poelchau, Helene Puls, Carl Schmidt, Emilie Schmidt, Marie Schmidt, Albert Schneider, Maria Shukowa, Ewald Sild, Edmund Spohr, Hermann Stillmark, Werner Stillmark, Marie Strauch, Alexander Taube, Liisu Teder, Arthur Thacker, Waldemar Thomson, Marie Tschernowa, Moritz Weber, Ilse Wender, Martin Wiik, Carl Winter, Marie-Luise v. Wolffeldt, Nikolai Zwetkow.

Reval.

1. Deutsche Vorschule.

Im Herbst 1920 beschlossen die Kuratorien der Dom- und Elisenschule, ihre 3 untersten Klassen unter der Leitung von Frl. Marliese Florell zu einer gemeinsamen Schule unter dem Namen „Deutsche Vorschule von Frl. M. Florell“ zu vereinigen. Die Eröffnung fand am 27. IX 1920 statt, in dem Hause an der Domschulstraße Nr. 4, wo sie sich noch jetzt befindet.

Die Schule traf im Jahre 1925 ein schwerer Verlust durch den am 18. Februar erfolgten Tod von Frl. M. Florell; bis zum Ende des Schuljahres übernahm ihre Arbeit Frl. Elly Girgensohn. Die „Deutsche Schulhilfe“ beschloß nun, die von ihr unterhaltene „Hessesche Vorschule“ mit der ehemaligen Florellschen zu vereinigen und Frau Pastorin Anna Hesse zur Direktrice zu wählen. Die Schule wurde auch unter dem Namen „Deutsche Vorschule“ vom Ministerium registriert. Das Lehrerkollegium blieb im wesentlichen das der Florellschen Schule.

Vom Jahre 1927 an wurde die Schule zu einer vierklassigen erweitert, wobei die oberste Klasse nach Geschlechtern getrennt unterrichtet wird.

Es unterrichteten an der Schule: Hildegard Abels, Margarete v. Antropoff, Alma Bang, Else Boustedt, B. Anna Buxhoeveden, B. Barbara Buxhoeveden, Helga-Elisabeth Differt, Marliese Florell, Elly Girgensohn, Else Grohmann, Aline Hermann, Anna Hesse, Rose Hoerschelmann, Alexandra Jürgens, Johanna Keller, Marie Kowaltzig, Elisabeth Krupsky, Herbert Kurborg, Lilly v. Kursell, Sophie Leyst, Josephine v. Lilienfeld, Anke v. z. Mühlen, Dorothea Neumann, Hanna v. Nottbeck, Gustav Schilling, B. Mary Schilling, Elisabeth Spindler, Gertrud Thomson, Olga Thomson, Martha Treuer, Magda Undritz, Hanna Wacker, Max Wichmann, Armin Zastrow, Alice Zelchert.

2. Domschule¹⁾.

Im Jahre 1319 hat König Erik Menved von Dänemark der Domschule ein Dokument ausgestellt, das bestimmte, daß neben dieser Schule keine andere in Reval bestehen dürfe. Aus der Fassung dieses Schriftstückes ist nicht genau zu ersehen, ob es sich um eine schon bestehende Schule handele oder nicht, aber bei einer Neugründung würde doch wohl hierauf Bezug genommen worden sein. So ist es als wahrscheinlich anzunehmen, daß

¹⁾ Literatur zur Geschichte der Domschule:

1. Beiträge zur Geschichte der Ehstl. Ritter- u. Domschule. Reval 1869. Die Geschichte der Schule bis 1630 ist von Ed. Pabst neu bear-

sie bald nach Gründung der Domkirche im Jahre 1240 ins Leben gerufen worden ist.

Es ist begreiflich, daß die Stadt Reval alles tat, um die Monopolstellung der Domschule zu beseitigen, es dauerte aber über ein Jahrhundert, bis sie vom Papst Martin V. die Erlaubnis erhielt, eine eigene Pfarrschule zu gründen. In den nächsten Jahrhunderten ist von der Domschule wenig zu hören, erst im Jahre 1627 ist genaueres über die Visitation der Schule durch den Bischof von Westerås, Johann Rudbeck, vorhanden. Es wurden neue Lehrpläne ausgearbeitet und eine genaue Schulordnung zusammengestellt. Die Zöglinge wurden späterhin für die 1632 in Dorpat eröffnete Universität vorbereitet, es kam aber auch vor, daß verschiedene Prediger von der Domschule direkt ins Amt befördert wurden.

Die Pest nach dem Nordischen Kriege raffte alle Lehrer der Domschule hin, diese hörte auf zu bestehen, die Räume wurden für ein Lazarett benutzt. Erst 1724 wurde die Schule durch den äußerst tatkräftigen Oberpastor am Dom, Christoph Friedrich Mickwitz, zu neuem Leben erweckt, sie blühte aber besonders auf, als die Ritterschaft die Schule im Jahre 1765 übernahm und ihr einen über das Gymnasium hinaus gehenden Charakter verlieh, was sich auch in dem Namen „Ritterakademie“ ausdrückte. Nach der Neugründung der Universität Dorpat im Jahre 1802 begnügte man sich mit einem gymnasialem Programm, die Anstalt hieß von da an „Estländische Ritter- und Domschule“. Sie fiel 1893 der Russifizierung zum Opfer, obgleich die Ritterschaft sich bereit erklärt hatte, die russische Unterrichtssprache einzuführen, erst 1906 konnte sie wiedereröffnet werden. Der Unterricht fand in deutscher Sprache statt, da aber ein Abiturium in russischer Sprache in Gegenwart von Abgeordneten des

arbeitet, die Zeit von 1630—1834 von Dir. A. Plate, die Zeit von 1834—1869 von Dir. F. Croessmann.

2. Bernhard Haller, Album der estl. Ritter- und Domschule zu Reval von 1859—1892. Reval 1893.

3. Dr. P. Blossfeld, Geschichte der Domschule zu Reval 1906—1922. Reval u. Leipzig 1923. Ergänzung dazu 1923—1925. Behandelt einleitend auch die ältere Zeit.

4. (Dir. Johannes Ripke), Zur Geschichte der Schließung der estl. Ritter- und Domschule in Reval. Berlin 1897.

5. A. Winkler, Aus dem Leben der Domschule vor hundert Jahren. „Herdflammen“ 1926 Nr. 18/19, 1927 Nr. 1—4.

6. Dr. Fredrik Westling, Einige Ergänzungen zur Geschichte der Revaler Domschule (in estnischer Sprache als Übersetzung aus dem schwedischen Manuskript erschienen). Ajalooline Ajakiri 1923, Heft 1—3.

Der durch zahlreiche Untersuchungen zur Kulturgeschichte Estlands während der schwedischen Zeit bekannte Verfasser bringt, vorwiegend aus dem Stockholmer Reichsarchiv, überaus wertvolle Nachrichten über die Geschichte der Domschule während der schwedischen Zeit nebst biographischen Daten über die Lehrkräfte, deren Verzeichnis er beifügt.

Rigaschen Lehrbezirks verlangt wurde, wobei ein großer Teil der Examinatoren sich durchaus übelwollend verhielt, so mußte in den oberen Klassen das Russische sehr eifrig betrieben werden, eine Reihe von Jahren bestand sogar eine hinzugefügte, sog. „Umlernklasse“. Mit Beginn des Weltkrieges wurde in der ganzen Schule wieder die russische Unterrichtssprache verlangt.

Im Jahre 1918 wurde von der Deutschen Okkupationsbehörde für Gymnasien der 12-jährige Kursus vorgeschrieben, die Domschule ging daher auch auf ihn über und hat ihn als einzige Schule in Estland auch weiterhin beibehalten.

Nach Abzug der deutschen Okkupationstruppen mußten die 3 obersten Klassen geschlossen werden, weil die Schüler derselben in den neu eingerichteten Selbstschutz eintraten. Als im Februar des nächsten Jahres die von den Bolschewiken drohende Gefahr vorüber war, konnte in allen Klassen der Unterricht wieder aufgenommen werden, freilich waren die oberen sehr zusammengeschmolzen, weil viele Schüler sich freiwillig zum Schutz der Heimat dem Baltenregiment angeschlossen hatten. Auf Grund eines Übereinkommens der obersten Militär- und Schulbehörde durften für ehemalige Schüler der oberen Klassen, die im Felde gestanden hatten, Kriegskurse eingerichtet werden, nach deren befriedigender Beendigung Reifezeugnisse ausgereicht werden durften. Im ganzen haben an der Domschule 3 Kurse eingerichtet werden können, 27 junge Leute, frühere Domschüler, aber auch Schüler aus anderen deutschen Lehranstalten, erhielten Kriegsreifezeugnisse.

Das Jahr 1920 war von einschneidender Bedeutung für die Schule, die Estländische Ritterschaft, welche mehr als 1½ Jahrhunderte die Schule unterhalten hatte, wurden aufgelöst. Trotz der schweren Verhältnisse übernahm der „Estländische Gemeinnützige Verband“ die Schule, die nun den Namen „Domschule zu Reval“ erhielt. Es wurde ein neues Kuratorium gewählt, mit Baron Axel Maydell-Pastfer als Präses. Die Schule blieb im selben Hause, das 1845 gebaut worden war, aber den jetzigen Anforderungen der Hygiene nicht entspricht, besonders sind die Lichtverhältnisse schlecht, auch ist der Mangel eines Hofes neben der Schule ein schwerer Übelstand. Die Turnhalle, die etwa 4 Minuten von der Schule entfernt liegt, ist geräumig und gut, an sie schließt sich ein Spielplatz.

Dem Typus nach ist die Domschule ein privates Lateingymnasium mit wahlfreiem griechischem Unterricht. Am 18. XI 1924 wurde der Domschule vom Unterrichtsministerium, als erster von den deutschen Privatschulen des Landes, das Recht des eigenen Abituriums erteilt und die Anerkennung der den Schülern ausgestellten Versetzungs- und Abgangszeugnisse.

Von 1919—1930 war Dr. Paul Blossfeld Direktor, ihm folgte der frühere Schulrat der Deutschen Kulturverwaltung, Emil Musso, bis zum Ende des Jahres 1933, vom Januar 1934 an hat die Leitung der frühere Inspektor der Schule, Direktor Alexander Winkler.

Der Kulturrat hat auf seiner Tagung am 25. XI 1934 beschlossen, an Stelle des in Dorpat abzubauenden klassischen Gymnasiums einen klassischen Zweig in der Domschule zu eröffnen.

Es unterrichteten an der Schule: Otto Ahlers, Paul Armsen, Johannes Beermann, Arthur Behrsing, Eduard Berendts, Walther Berger, Alfred Bidder, Lilli Blossfeld, Paul Blossfeld, Paul Bokowneff, Charlotte Bresinsky, Villem Brikmann, Eugen Bruhns, Otto Busch, Eugen Clever, Johannes Ein, Robert Feldmann, Zoe Feodorowa, Alexander Fuchs, Elly Girgensohn, Johannes Gohs, Eduard Grünwaldt, Emil Gutmann, Paul Handrick, Gerhard Helmsing, Friedrich Herrmann, Max Hoepfener, Ottmar Hörchelmann, Arvid Hünerson, Mary v. Husen, Hans Ingermann, Alexandra Jürgens, Eleonore Jürjew, Edgar Kaivo, Hans Kentmann, Wilhelm Kentmann, Woldemar Kentmann, Walter Klein, Herbert Kurberg, Lilly v. Kursell, Magda Luther, Katharina v. Martens, Oskar Meder, Johann Meyer, Konrad v. z. Mühlen, Emil Musso, Johannes Narbutt, Nikolai Oder, Woldemar Oja, Heinrich v. Oldekop, Rudolf Opitz, Robert Osse, Angelika Paucker, Ernst Petersen, Hermann v. Pezold, Axel Plath, Paul Plath, Nikolai v. Ramm, Johann Rauchardt, Theodor Rechn, Eugen Riemer, Irmgard Rosenbaum, Gustav Schilling, Erich Schmeil, Bertha Schnering, Karl Schröder, Roland Sewigh, Walter Sewigh, Woldemar Sibbul, Ferdinand Spiegel, Carl Steinberg, Werner Stillmark, Georg Storost, Erna Striedter, Bruno Stude, Reinhold Tantzscher, Hans Taube, Mihkel Tedre, Paul Thomson, Martha Treuer, Wilhelm Treuer, Konstantin Türnpu, Robert v. Veh, Walter v. Wahl, Erich Walter, Paul Walter, Elfriede Weber, Max Wichmann, Constantin Wilhelmson, Alexander Winkler, Armin Zastrow.

3. Elisenschule ¹⁾).

Am 14. I 1879 wurde von Baroness Elise v. d. Howen eine Mädchenschule eröffnet, an die sich später auch eine Pension schloß. Fast 40 Jahre hat sie dieser Anstalt vorgestanden und in treuer, selbstloser Weise ihre Lebensarbeit der Erziehung der Jugend gewidmet. Auch durch die schwere Zeit der Russifikation hat sie ihre Schule weitergeführt, bis sie schließlich 1918 ihre Arbeit ändern übergab. Im Jahre 1915 konnte sie noch den Schülerinnen zweier Mädchenschulen, der Eberhard-Jannauschen und der Henriettenschule, Unterkunft gewähren. Diese unterlagen der Schließung durch die russischen Behörden wegen ihres Zusammenhanges mit dem „Deutschen Verein“.

Im Jahre 1918 übernahm die Estländische Ritterschaft die Howensche Schule und wählte zur Direktrice Fräulein Gabriele Rosenbaum. Durch die Aufhebung der Ritterschaft mußte die Schule in anderer Weise fortgeführt werden. Am 4. IX 1919 fand die Gründung des „Vereins zum Unterhalt einer privaten deutschen

¹⁾ Album der Howenschen und Elisen-Schule. 1879—1929. Reval 1930.

Mittelschule für Mädchen“ statt, welcher die Schule übernahm, die zur Erinnerung an die Gründerin den Namen „Elisenschule“ erhielt. Die Schule wurde dem Gesetz entsprechend in ein Gymnasium von neuhumanistischem Typus umgewandelt und konnte im Jahre 1920 die ersten Abiturientinnen entlassen.

Im Jahre 1920 wurde Direktor Eugen Riemer die Leitung übertragen, der sie aber schon 1923 einer schweren Erkrankung wegen aufgeben mußte, sein Nachfolger von 1924 an ist Direktor Werner Stillmark.

Das 50-jährige Jubiläum der Schule im Jahre 1929 brachte dieser eine besondere Auszeichnung durch einen Vertrauensbeweis des Bildungsministeriums: der Schule wurden die Rechte der öffentlichen Schulen für die Schülerinnen erteilt.

An der Elisenschule hat von 1926 bis 1933 in den drei letzten Schulklassen eine Frauenschulabteilung bestanden, deren Zweck es war, solchen Mädchen, die nicht das Abitur machen wollten, eine abgeschlossene, mehr der weiblichen Eigenart angepaßte Bildung zu geben. Diese Abteilung, deren Studentafel auf Seite 25 zu finden ist, hat immer nur wenige Schülerinnen gehabt und wurde 1933 ganz geschlossen, da sie, als vom allgemeinstaatlichen Lehrplan für neuhumanistische Gymnasien abweichend, ihren Absolventinnen keinerlei Rechte verlieh.

Im Frühjahr 1934 beschloß der Kulturrat, die Elisenschule und das Mädchengymnasium zu einer einzigen, neuen Schule zu verschmelzen. Im Schuljahr 1934/35 ist mit der Durchführung dieses Planes begonnen worden, indem das 5. Schuljahr der beiden Schulen zu einer Klasse vereinigt ist.

Es unterrichteten an der Schule: Otto Ahlers, Gerda Alfthan, Klawdia Aristowa, Paul Armsen, Alma Bang, Arthur Behrsing, Eduard Berendts, Alfred Bidder, Roderich Bidder, Paul Blossfeld, Marie Brandt, Charlotte Bresinsky, Ingeborg Bresinsky, Eugen Bruhns, Alexander v. Bulmerincq, Otto Busch, B. Mathilde Buxhoeveden, B. Nelly Buxhoeveden, Erna Deeters, Marie-Antoinette Deeters, Mathilde Ehwert, Hanna Eisenschmidt, Viktor Erlemann jun., André Favre, Zoe Feodorowa, Constance Fierer, Marliese Florell, Katharina Frese, Evelyn v. Frisch, Alexander Fuchs, Gerhard Gantz, Sophie v. Gerngross, Elly Girgensohn, Nora Girgensohn, Marie Gretsch, Else Grohmann, Georg Grosset, Lilly Grube, Bruno Hamann, Jacob Hansen, Gertrud Hausen, Gerhard Helmsing, Aline Hermann, Friedrich Herrmann, Erna Hindberg, Max Hoepfener, Rose Hoerschelmann, Anna v. Holst, Liesbeth v. Hueck, Arvid Hünerson, Erna v. Husen, Elsbeth Jahnentz, Eleonore Jürjew, Gertrud Kentmann, Wilhelm Kentmann, Marie Kowaltzig, Elwine Kreitsmann, Mary Krohn, Nina v. Krusenstiern, Anna v. Kügelgen, Lilly v. Kursesell, Nina Kusbock, Lydia Lajus, Anna Leibert, Hugo Leibert, Sophie Leyst, Lina Luginbühl, Alma Luukas, Elsbeth Maehle, Katharina v. Martens, Heinrich Maurach, B. Anna Maydell, Elfriede Meyer, Konrad v. z. Mühlen, Emil Musso, Marie Narzissow, Hertha Nielberg, Elisabeth Oehr, Nathalie v. Peetz, Ernst Petersen, Benita v. Riekhoff, Eugen Riemer, Gabriele Rosenbaum, Irmgard Rosenbaum, Margarethe Rosendorf, Alice Sanderson, Georg Schnering, Emilie v. Schoultz, Walter Sewigh, Paul Siegfried, Anna Smirnowa, Viktor Speer, Elisabeth Spindler, Sophie Sponholz, Gustav Sternberg, Werner Stillmark, Erna Striedter, Anna Ströhm, Bruno Stude, Reinhold Tantzsch, Hans

Taube, Gertrud Thomson, Olga Thomson, Paul Thomson, Magda Undritz, Gertrud Vogt, Agnes v. Wahl, Edgar v. Wahl, Erich Walter, Paul Walter, Elfriede Weber, Luise Welding, Magdalene Wihalen, Annemarie Wittram, B. Lucie Wrangell, Alice Zelchert.

4. Hansaschule.

Im Jahre 1906, bald nach der Gründung des Deutschen Vereins in Estland, wurde von der Kaufmannschaft der Plan gefaßt, eine deutsche Schule ins Leben zu rufen, die, ähnlich der früheren Kreisschule, den Schülern eine abgeschlossene Schulbildung und gründliche Vorbereitung für praktische Lebensberufe vermitteln sollte. Es gelang im selben Jahre die behördliche Genehmigung zur Eröffnung der Schule zu erwirken, welche vom Deutschen Verein übernommen wurde. Es war nach damaliger Bezeichnung eine Knabenmittelschule II. Ordnung mit einer Vorklasse und 3 Mittelschulklassen. Im Jahre 1914 mußte die Schule, als vom Deutschen Verein unterhalten, innerhalb dreier Tage aufgelöst werden. Die plötzlich obdachlos gewordenen Schüler wurden in Privatkreisen bis 1918 weiter unterrichtet. In der Okkupationszeit wurde die Hansaschule eine Städtische Knabenmittelschule, die am Ende des Jahres von Direktor Theodor Rehn als Privatschule weitergeführt wurde, doch gelang es ihm nur, bis zum Sommer 1919 die Mittel dazu aufzubringen.

Frl. Paula Leyst, die seit dem Jahre 1886 eine Mädchenschule unterhalten hatte, entschloß sich nun, Koedukation einzuführen, und die Schüler der Hansaschule in ihre Schule aufzunehmen und diese als „Hansaschule“ auf ihren Namen weiterzuführen. Diese hatte nun 6 Grundschul- und 3 Fachschulklassen. Im Jahre 1920 wurde Herr Arthur Behrsing Direktor, verließ aber schon nach einem Jahr die Stadt und nun leitete Frl. Leyst wiederum die Schule. Im selben Jahre wurden Räume in dem großen Hause der Schulhilfe an der Dompromenade frei, und nun konnte die Schule in diese übersiedeln, wo sie sich auch jetzt noch befindet.

Der Kulturrat beschloß im Jahre 1925 die 6 Grundschulklassen der Hansaschule aus dem Schulnetz zu streichen, da die Städtische Deutsche Grundschule genügend Raum hatte, um diese Schüler aufzunehmen; mit dem Abbau wurde im selben Jahre begonnen. Im Jahre 1926 trat Frl. Paula Leyst, nachdem sie über 40 Jahre Schulleiterin gewesen war, von ihrem Amte zurück und übergab die Schule der Schulhilfe, welche Herrn Eugen Riemer zum Direktor wählte.

Seit dem Jahre 1929 ist die ganze Grundschule in die städtische Grundschule übergeführt worden, die Hansaschule hat nun 3 Klassen, wovon die beiden ersten sich im Netz der öffentlichen sogenannten Ergänzungsklassen befinden, in denen also der Unterricht kostenlos ist, während die dritte eine von der Schulhilfe

unterhaltene Privatklassse ist. Jährlich werden in Gegenwart eines Abgeordneten des Bildungsministeriums Abschlußprüfungen abgehalten, auf Grund deren staatlich gültige Abgangszeugnisse ausgestellt werden. Von den Zöglingen, welche die Hansaschule beendet haben, sind über 60% kaufmännisch tätig, während sich der Rest anderen Berufen widmet. Die Hansaschule wird somit ihrer Aufgabe als einer kaufmännischen Fachschule vollkommen gerecht. Seit 1932 ist Herr Willibald Heldt Direktor der Schule.

Es unterrichteten an der Schule: Otto Ahlers, Wilhelmine Anwelddt, Klawdia Aristowa, Alma Bang, Arthur Behrsing, Adolf Bergmann, Alfred Bidder, Roderich Bidder, Lilli Blossfeld, Marie Brandt, Charlotte Bresinsky, Ingeborg Bresinsky, Eugen Bruhns, Angelika Büll, B. Anna Buxhoeveden, Mathilde Calpus, Erna Deeters, Alexandra Donskaja, Johannes Ein, Viktor Erlemann jun., Oskar Freymann, Walter Girgensohn, Lisbeth Greiffenhagen, Else Grohmann, Kurt Grohmann, Magdalene Grohmann, Helmi Grube, Lisbeth Grüner, Emil Gutmann, Erna Haller, Willibald Heldt, Aline Hermann, Gotthard Hoerschelmann, Senta Hoerschelmann, Frieda Hoffmann, Otto Hoffmann, Arvid Hünerson, Mary v. Husen, Axel Jahnentz, Alexandra Jürgens, Eleonore Jürjew, Werner Kentmann, Erika Knüpffer, Nora Knüpffer, Mathilde Koff, Mary Krohn, Elisabeth Krupsky, Karl Kubbel, Ernst Kühnert, Wini Laine, Robert v. Lemm, Stella Lepiksaar, Anna Leyst, Emilie Leyst, Paula Leyst, Sophie Leyst, Magda Luther, Ilse Maddison, Maria Marcinjak, Hans Margens, Bertha Matthey, Elsa Meder, Eva Meder, Oskar Meder, Friedrich Mikhelson, Nikolai Oder, Robert Osse, Artur Pihlak, Amalie Pihlmann, Oswald v. Prüssing, Johann Rauchardt, Theodor Rechn, Gräfin Emilie Reischach, Eugen Riemer, Linda Ruckteschell, Mihkel Saar, Viktor Schröppe, Walter Sewigh, John Siebert, Alexander Siegfried, Marie Steding, Georg Storst, Anna Ströhm, Asta Stude, Liisu Teder, Harry Thomson, Konstantin Türnpu, Gustav Undritz, Gertrud Vogt, Walter v. Wahl, Paul Walter, Ebba Weiss, Max Wichmann, B. Lucie Wrangell, Alice Zelchert.

5. Hessische Vorschule.

Am 9. IX 1922 fand eine Versammlung der Vertreter der für ihren Unterbau interessierten Städtischen Mittelschulen, sowie der „Deutschen Schulhilfe“ statt, welche beschloß, die als Ersatz für die vom Staat abgebauten beiden ersten Schuljahre, eine Vorschule für die städtischen Mittelschulen zu gründen. Dieser Unterbau wurde als dringende Notwendigkeit angesehen, da die Befürchtung bestand, daß beim Eingehen der untersten Klassen der städt. Mittelschulen, der Zustrom zu diesen naturgemäß versiegen werde. Den Unterhalt dieser Vorschule übernahm zunächst die „Deutsche Schulhilfe“, allerdings in der Hoffnung, daß die Vorschule in das öffentliche Grundschulnetz aufgenommen werde, sobald die Schülerzahl den gesetzlichen Anforderungen entspräche. Die Leitung wurde Frau Pastorin Anna Hesse übertragen, und die Schule als „Hessesche Vorschule“ registriert. Am 22. IX 1922 begann sie die Schularbeit mit 32 Kindern in 2 Klassen, im nächsten Jahr kam die dritte Klasse hinzu, 1924/25 waren die 4 ersten Schuljahre vorhanden, in denen sich 93 Kinder

befanden. Trotz aller Bemühungen gelang es nicht, vom Ministerium die Aufnahme der Hesseschen Vorschule in das Netz der öffentlichen Schulen zu erreichen. Als nun Frl. Marliese Florell, die Direktrice der Deutschen Vorschule, im Februar 1925 gestorben war, wurde beschlossen, die Hessesche und die Deutsche Vorschule zu vereinigen. Die Deutsche Schulhilfe, als Inhaberin der Deutschen Vorschule, wählte Frau Pastorin Hesse zur Leiterin und die Kinder ihrer Schule gingen zum größten Teil in die Deutsche Vorschule über. So hatte die Hessesche Vorschule nur ein kurzes Dasein von 3 Jahren — aber es war ein intensives, außerordentlich harmonisches Arbeiten, in festem Zusammengehen mit der Elternschaft.

Es unterrichteten an der Schule: Gerda Alfthan, Anna Hesse, Erika Knüpfner, Adele Matiisen, Margarete v. z. Mühlen, Hanna v. Nottbeck, Elisabeth Rall, Olga Thomson, Hilda Treufeldt, Erika Wiidas.

6. Das Rahwingsche Mädchengymnasium ¹⁾.

Frl. Johanna Rahwing begründete am 28. November 1898 eine Elementarschule (4 Klassen mit 3 Vorbereitungsklassen), die, wie alle anderen deutschen Schulen nach der Russifikation, mit russischer Unterrichtssprache geführt werden mußte. Zu einer Mädchenschule I. Ordnung erweitert, erhielt sie im Jahre 1913 die staatlichen Rechte für die Schülerinnen. Sie bestand damals aus 15 Klassen mit 515 Zöglingen. Im Jahre 1918 wurde auf die deutsche Unterrichtssprache übergegangen und das Programm eines Lyzeums eingeführt (12 Klassen mit 247 Schülerinnen). Nach Begründung des Estländischen Freistaates erfolgte die Umwandlung der Schule in ein Mädchengymnasium, das im Jahre 1920 in das Städtische Deutsche Mädchengymnasium überging. Die Schule zählte im Schuljahr 1919/20 280 Schülerinnen.

Es unterrichteten an der Schule: Eduard Berendts, Anna Christiansen, Wilhelm Ernitz, Julius Feldmann, Alexander Feodorow, Constance Fierer, Otto Greiffenhagen, Marie Gretsck, Alexander Griwzow, Wilhelm Hacker, Hermann Hesse, Charlotte Hoeppener, Bruno Kolbe, Carlo v. Kugelgen, Lina Luginbühl, Maria Magdalinsky, B. Marie Maydell, Clara Moll, Hanna v. Nottbeck, Wilhelm Petersen, Arthur Plaesterer, Johanna Rahwing, Heina Rottermund, Paul Rottermund, Ellen Schiefner, Elfriede Schröppe, Viktor Schröppe, Ferdinand Spiegel, Marie Steding, Erika Thaler, Olga Thomson, Hans Wiermann, Eugen Wilde, B. Lucie Wrangell, Klara Zeidler, Alice Zelchert.

7. Die Städtische Deutsche Grundschule.

Die Städtische Deutsche Grundschule wurde im Jahre 1919 durch Vereinigung der Olaikirchenschule (gegr. 1906), der Nikolaikirchenschule (gegr. 1907), der Städtischen Vorschule für Kna-

¹⁾ Vgl. Album der Howenschen und Elisen-Schule, Reval 1930, S. 276.

ben und der Grundschulklassen des Mädchenlyzeums gebildet und mit 5 Klassen eröffnet. Zur Direktrice wurde die Leiterin der Vorschule für Knaben, Frau Katharina von Ramm, gewählt, das Lehrerkollegium setzte sich aus den Lehrkräften aller 4 Schulen zusammen. Die Schule fand zuerst ein Unterkommen in der Olai-kirchenschule und siedelte nach einem Jahre in ihr jetziges Haus über, das dem Hilfsverein der Kirchenschule zu St. Nikolai gehört. Allmählich genügten bei der wachsenden Klassenzahl die Räume nicht mehr, und es mußte am Vor- und Nachmittag unterrichtet werden, was Schülern und Lehrern gleich unzutraglich war. Im Jahre 1928 wurde ein Stockwerk des neben der Schule gelegenen Hauses der Schulhilfe gemietet, und so konnten 2 der 12 Klassen, die zusammen 416 Kinder zählten, dorthin umsiedeln. Seit dem Schuljahr 1929/30 werden die Absolventen des vierten Schuljahres, welche die Mittelschule besuchen wollen, in die Oberrealschule bezw. in das Mädchengymnasium übergeführt.

Das 7. und 8. Schuljahr, die sogenannten Ergänzungsklassen, wurden im Herbst 1929 mit der Hansaschule vereinigt, wodurch diese beim kostenlosen Unterricht in diesen beiden Klassen einer größeren Zahl bedürftiger Kinder, als bisher, eine weitere Ausbildung ermöglichen kann.

Aus der Versorgungsarbeit für die Schulkinder sei die Suppenküche erwähnt, die 100 Kindern, bisweilen auch einer noch größeren Zahl, täglich eine warme Speise kostenlos verabfolgt.

Es unterrichteten an der Schule: Ellinor Anwoldt, Ingeborg Bresinsky, Ellen Cederhilm, Anna Christiansen, Erna Deeters, Lisbeth Frese, Alexander Fuchs, Elfriede Giesecke, Nora Girgensohn, Lilly Grube, Nikolai Hennings, Margarethe Hildebrand, Charlie Hoerschelmann, Gotthard Hoerschelmann, Otto Hoffmann, Gerda Hofmann, Esther Holmann, Liesbeth v. Hueck, Alexandra v. Irtel-Brenndorf, Julie Jasykow, Olympiade Johanson, Walter Klein, Erika Knüpfer, Hertha Leibert, Robert v. Lemm, Helene Linck, Tatjana Löhr, Alexander Luther, Hilda Maurer, Eva Meder, Stella v. Mickwitz, Hanna v. Nottbeck, Alma Ormisson, Hilda Padrik, Axel Plath, Martha Prick, Kitty v. Ramm, Nikolai v. Ramm, Herda Rauchardt, Emma Sawitzky, Walter Sewigh, Elisabeth Spindler, Carl Steinberg, Karoline Thomson, Gertrud Vogt, Edgar v. Wahl, Walter v. Wahl, Max Wichmann, Robert Wichmann, Dora Willberg, B. Emmy Wrangell.

8. Das Städtische Mädchengymnasium.

Die alte Revaler Stadttöcherschule war im Jahre 1916 in ein städtisches russisches Mädchengymnasium umgewandelt worden, welches 1918 von der Okkupationsbehörde das Programm eines deutschen Lyzeums erhielt. Nach Gründung des Estländischen Freistaates wurde für die deutschen Kinder dieser Schule am 11. Januar 1919 eine „Städtische Mittelschule für Mädchen mit deutscher Unterrichtssprache“ gegründet. Zur Direktrice wählte das Städtische Schulamt die bisherige Leiterin

der Nikolaikirchenschule, Frl. Marliese Florell. Am 30. Januar desselben Jahres fand die Eröffnung der Schule mit 65 Schülerinnen in 4 Klassen (vom 4.—7. Schuljahr) statt. Die Stadtverordnetenversammlung hatte am 10. II 1919 beschlossen, den Unterricht in der Religion als wahlfrei zu erklären und daher den betreffenden Religionslehrern kein Gehalt zu zahlen. Eine allgemeine Elternversammlung sprach sich einstimmig dagegen aus, und nun hob die Stadtverordnetenversammlung den Beschluß auf: der Religionsunterricht wurde als für die Schule verbindlich, für die Schüler wahlfrei erklärt. Im nächsten Jahre wurde vom Städtischen Schulamt die erste Klasse (4. Schuljahr) abgebaut, so daß die Schule wieder nur 4 Schuljahre (5.—8.) umfaßte.

Ein großer Übelstand war es, daß das Mädchengymnasium mit der Deutschen Grundschule in einem Hause untergebracht war, und deswegen nur am Nachmittage arbeiten konnte. Dieser Zustand dauerte aber glücklicherweise nur ein Jahr, denn die Stadt nahm das Angebot von Frl. Rahwing an, ihr Mädchengymnasium in das Städtische überzuführen. Zum Leiter der vereinigten Schulen wurde der Direktor des Walkschen Gymnasiums, Gustav Sternberg, zur Inspektrice Frl. Johanna Rahwing gewählt. Frl. Florell wurde vorgeschlagen, als Lehrerin weiterhin an der Schule zu bleiben, was sie aber ausschlug, da sie die Leitung der Deutschen Vorschule übernahm. Das Mädchengymnasium konnte nun in den Räumen der früheren Rahwingschen Schule wieder auf den Vormittagsunterricht übergehen.

Eröffnet wurde die vereinigte Schule im Herbst 1920 mit 11 Schuljahren, von denen aber allmählich die vier ersten in die Grundschule übergeführt wurden. Die erste Entlassung von Abiturientinnen, 27 an der Zahl, fand am 10. Juni 1921 statt. Vom Jahre 1927 an bestand das nach dem neuhumanistischen Programm arbeitende „Deutsche Städtische Mädchengymnasium“, das zeitweilig den Namen „III. Städtisches Mädchengymnasium mit deutscher Unterrichtssprache“ führte, aus 7 Klassen, von denen die beiden untersten (das 5. und 6. Schuljahr) kostenlosen Unterricht haben.

Im Jahre 1928 konnte die Schule endlich die engen und unhygienischen Räume in der Rüststraße verlassen und in das neu umgebaute Haus der Olaikirchenschule übersiedeln, wo in den schönen und hellen Räumen am 30. I 1929 das Fest des zehnjährigen Bestehens der Schule gefeiert wurde.

Im Jahre 1932 trat Direktor Sternberg in den Ruhestand, sein Nachfolger wurde Direktor Gustav Rosenberg.

Im Zusammenhang mit der Verringerung der Zahl der öffentlichen Mittelschulen im ganzen Lande wurde von der Regierung im Jahre 1933 beschlossen, das Mädchengymnasium klassenweise bis zum 1. VIII 1936 abzubauen. Um die Mädchen nicht ohne

Schule zu lassen, eröffnete die Kulturverwaltung am 1. VIII 1933 für die Kinder des 7. und 8. Schuljahres ein deutsches privates Mädchengymnasium, vorläufig mit 2 Klassen. Die neue Schule erhielt die ministerielle Bestätigung als Privatschule mit Rechten öffentlicher Schulen für die Schülerinnen.

Im Frühjahr 1934 beschloß der Kulturrat das Mädchengymnasium und die Elisenschule zu einer einzigen, neuen Schule zu verschmelzen. Im Schuljahr 1934/35 ist mit der Durchführung dieses Planes begonnen worden, indem das 5. Schuljahr der beiden Schulen zu einer Klasse vereinigt ist.

Es unterrichteten an der Schule: Gerda Alfthan, Klawdia Aristowa, Paul Armsen, Ingeborg Bresinsky, Bernhard v. Brevern, Eugen Bruhns, Anna Christiansen, Magdalene Ehrenwert, Anton Eilart, Hanna Eisenschmidt, Viktor Erlemann sen., Robert Feldmann, Marliese Florell, Alexander Fuchs, Olga Gawrilowa, Otto Greiffenhagen, Marie Gretsche, Alexander Griwzow, Wilhelm Hacker, Jacob Hansen, Gerhard Helmsing, Charlotte Hoepfener, Gotthard Hoerschelmann, Alexandra v. Irtel-Brenndorf, Alexandra Jürgens, Gertrud Kentmann, Tatjana König, Elisabeth Krupsky, Wini Laine, Maria Magdalinsky, Reinhold Mendelson, Johanna v. Mickwitz, Clara Moll, Leena Möru, Paul Mühlwerk, Alice Neppert, Hanna v. Nottbeck, Alma Ormisson, Salmé Ostrow, Tamara Pessegow, Ernst Petersen, Wilhelm Petersen, Amalie Pihlemann, Arthur Plaesterer, Lydia Poska, Johanna Rahwing, Gabriele Røgenhagen, Gabriele Rosenbaum, Irmgard Rosenbaum, Gustav Rosenberg, Hedwig Rosenberg, Heina Rottermund, Paul Rottermund, Emma Sawitzky, Elfriede Schröppe, Viktor Schröppe, Walter Sewigh, Alexander Siegfried, Luise Skribanowitz, Ferdinand Spiegel, Carl Steinberg, Gustav Sternberg, Margret Striedter, Wilhelmine Tamberg, Paul Thomson, Konstantin Türnpu, Gertrud Vogt, Erich Walter, Eugen Wilde, Annemarie Wittram, Klara Zeidler, Alice Zelchert.

9. Die Städtische Oberrealschule.

Am 30. VIII 1872 faßten der Rat und die Gilden der Stadt Reval den Beschluß, zur Erinnerung an den 200-jährigen Geburtstag Peters des Großen eine Realschule ins Leben zu rufen, doch gelang es erst am 11. VI 1880 die Genehmigung zur Eröffnung der „Petri-Realschule“ zu erlangen. Die Stadt erbaute für sie ein eigenes Gebäude, das im Dezember 1883 bezogen werden konnte. Im August 1884 wurde die Ergänzungs-klasse (10. Schuljahr) eröffnet, nachdem schon vorher das 8. und 9. Schuljahr in eine Fundamental- und eine Handelsabteilung geteilt worden waren.

Als die Frage der Russifizierung der Schule an die Stadtverwaltung herantrat, beschloß diese, die Schule weiter zu führen, da es ihr gelang, die wirtschaftliche Verwaltung und das Recht, die Lehrkräfte zu wählen, sich zu erhalten; freilich bestand nun das „Realschulkollegium“ nicht nur aus Vertretern der Stadt und dem Direktor der Schule, sondern es hatten da auch Vertreter der Regierung Stimme. So blieb im wesentlichen das alte Lehrer-

kollegium und daher auch der deutsche Geist trotz der russischen Unterrichtssprache der Schule erhalten, der erste Direktor freilich, Herr Peter Osse, wollte unter den veränderten Verhältnissen die Leitung nicht mehr weiter führen und zog als Direktor an die St. Katharinen-Kirchenschule nach St. Petersburg. An seine Stelle wurde zum Direktor Mag. Wilhelm Petersen gewählt, der bis 1915 seines Amtes waltete, ihm folgte 1916 als Direktor Herr Nikolai Kann, der 1918 Leiter einer deutschen und estnischen Abteilung der Schule wurde. Im Dezember 1918 wurde die deutsche Abteilung von der Regierung geschlossen, im Januar 1919 aber als gesonderte deutsche Schule wieder eröffnet. Die „I. (estnische) Realschule“ blieb unter der Leitung von Dir. Kann, die „Deutsche Mittelschule für Knaben“, die aus den ehemaligen deutschen Abteilungen der Petri-Realschule und des Gustav-Adolf Gymnasiums bestand und am Nachmittage im alten Schulgebäude arbeiten mußte, erhielt als Direktor den bisherigen Inspektor Arthur Spreckelsen.

Am 3. II 1919 begann die „Revaler Städtische Deutsche Mittelschule für Knaben“ ihre Tätigkeit. Dem Namen nach eine neue Lehranstalt, war sie in Wirklichkeit die alte Petri-Realschule, waren doch fast alle alten, schon vor dem Weltkriege an der Petri-Realschule tätigen Lehrer in die deutsche Schule übergegangen. Die Schule bestand anfangs aus 11 Klassen (4.—11. Schuljahr), sie gabelte sich allmählich in der Oberstufe in eine Real- und eine Gymnasialabteilung, seit 1923 führte sie den Namen „Revaler Städtisches Deutsches Real- und Neuhumanistisches Gymnasium“.

Infolge der schwierigen Finanzlage sah sich die Regierung genötigt, die neuhumanistische Abteilung abzubauen, und 1929, nach Schließung der letzten Gymnasialklasse, war die Schule wieder eine reine Realschule, oder nach der offiziellen deutschen Bezeichnung — eine Oberrealschule. Dieser Abbau, im Zusammenhang mit allgemeinen Erscheinungen der Abwanderung und des Rückganges der Kinderzahl als Folge des Krieges, bewirkten eine starke Verminderung der Schülerzahl. Der Umstand, daß die Schule mangels eines eigenen Schulhauses bereits 10 Jahre lang auf den gesundheitsschädlichen Nachmittagsunterricht angewiesen war, ließ ein weiteres Zusammenschrumpfen der Schule befürchten.

Rettung brachte die Deutsche Kulturverwaltung, die auf den Vorschlag von Präsident Harry Koch den Beschluß faßte, für die Oberrealschule ein eigenes Haus zu erbauen, und sich auch gleich tatkräftig des Werkes annahm, da eine hochherzige Spende des, leider vor Fertigstellung des Baus verstorbenen, Generaldirektors Emil Fahle die Ausführung des Planes ermöglichte. Die „Deutsche Schulhilfe“ stellte zu diesem Zwecke einen Bauplatz an der Luisentalerstraße zur Verfügung. Am 7. X 1928 erfolgte die feierliche Grundsteinlegung, am 27. VIII 1929 siedelte die

Schule in ihr schönes, nach modernen hygienischen Prinzipien erbautes Heim über, das am 1. September, dem 48. Gründungstage der Petri-Realschule durch einen Aktus eingeweiht wurde. Zugleich wurde der Schule das 5. Schuljahr angegliedert, so daß sie nun 7 Schuljahre umfaßt.

Am 1. IX 1931 feierte die Schule das 50-jährige Jubiläum ihres Bestehens.

Im Jahre 1932 trat Direktor Spreckelsen, der es verstanden hatte, die Tradition der alten Petri-Realschule durch schwere Kriegs-, Revolutions- und Nachkriegszeiten aufrecht zu erhalten und weiter zu führen, in den Ruhestand.

Zu seinem Nachfolger wählte die Kulturverwaltung den früheren Inspektor der Schule, Herrn Jacob Hansen.

Es unterrichteten an der Schule: Otto Ahlers, Johannes Ambos, Wladimir Archangelsky, Hermann Assmuth, William Bange, Gregor Barchow, Alfred Bidder, Charlotte Bresinsky, Eugen Clever, Erna Deeters, Hanna Eisenschmidt, Robert Feldmann, Alexander Fuchs, Walter Fuchs, Anna Glotowa, Eduard Grünwaldt, Emil Gutmann, Bruno Hamann, Jacob Hansen, Gerhard Helmsing, Nikolai Hennings, Friedrich Herrmann, Eugen Hildebrand, Senta Hoerschelmann, Otto Hoffmann, Agnes Iversen, Julie Jasykow, Hans Kentmann, Karl Kolju, Paul Kommussaar, Carlo v. Kugelgen, Ernst Kühnert, Gori Leibert, Hugo Leibert, Robert v. Lemm, Johann Liiv, Karl Lillo, Woldemar Loodla, Lina Luginbühl, Alexander Luther, Peter Martinson, Reinhold Mendelson, Stella v. Mickwitz, Leena Möru, Sergei Nedler, Nikolai Oder, Robert Osse, Johann Paawel, Hilda Padrik, Ernst v. Pezold sen., Ernst v. Pezold jun., Axel Plath, Paul Plath, Martha Prick, Melanie Rosenbaum, Mihkel Saar, Rudolf Sauerbrei, Alexandra Schidlowsky, Hans Schultz, Walter Sewigh, John Siebert, Henri Siéger, Alexander Siegfried, Paul Siegfried, Wladimir Sokolow, Anna Spreckelsen, Arthur Spreckelsen, Carl Steinberg, Adalbert Stieren, Christian Strobel, Hans Taube, Paul Thomson, Wilhelm Treuer, Konstantin Türmpu, Edgar v. Wahl, Walter v. Wahl, Max Wichmann, Robert Wichmann, Friedrich Wieckmann, Hans Wiermann, Alexander Winkler, Klara Zeidler.

Sangla.

In Sangla am Wirzjerw und in der Nähe des Gutes lebten einige deutsche Knechtsfamilien, für welche von der Deutschen Kulturverwaltung eine Schule eröffnet wurde, zu deren Lehrerin Frl. Margrit Baumann gewählt worden war. Der Landschulerausschuß beim Deutschen Volksbund in Dorpat besorgte Schulinventar, Lehrmittel und Bücher, auch Kleidungsstücke für die ärmsten der Kinder, so konnte im Herbst 1927 der Unterricht mit 8 Schülern beginnen. Da ein Teil der Kinder schon die estnische Grundschule besucht hatte, daher in eine höhere Klasse aufgenommen werden mußte, während sie außer estnisch nur plattdeutsch sprachen, so daß das Deutsche eine besondere Pflege erforderte, war die Arbeit anfangs eine sehr schwere. Im nächsten Jahre mußte auch

ein Internat für die Kinder der weggezogenen Knechte und für die aus entfernteren Orten Gemeldeten eingerichtet werden. Die Zahl der Schüler stieg auf 19, die sich auf 6 Schuljahre verteilten. Im Jahre 1931 verließ Frl. Baumann Sangla, da sie heiratete, und an ihrer Stelle übernahmen 2 Lehrerinnen, Frl. Elisabeth Westberg und Frl. Brigitte Sellheim, den Unterricht.

Wie in allen Landschulen, wurde auch in Sangla von Zeit zu Zeit Gottesdienst abgehalten; zu einer Gemeindebildung aber kam es nicht, weil die Eltern zu häufig ihren Wohnort wechselten und auch ganz wegzogen. Das wirkte sich natürlich auch auf die Schule aus, sie schrumpfte so zusammen, daß sie im Jahre 1932 geschlossen werden mußte, das Inventar wurde unter die Landschulen Heimtal und Wisust verteilt. Einige Kinder kamen in die Wisustsche Schule, während 4 derselben noch ein Jahr in Sangla blieben und von Frl. Sellheim unterrichtet wurden. So gelang es die Arbeit, die so hoffnungsvoll begonnen hatte, zu einem gewissen Abschluß zu bringen.

Es unterrichteten an der Schule: Margrit Baumann, Brigitte Sellheim, Else Westberg.

Walk.

Am 4. III 1919 wurde die deutsche private Mittelschule in Walk mit etwa 60 Kindern, in 6 Klassen und einer Vorbereitungs-klasse, eröffnet. In ihr fanden sich die deutschen Schüler der in der Okkupationszeit gegründeten Oberrealschule, des Mädchen-lyzeums und der schon seit 1899 bestehenden Mädchenschule von Frl. Lassenius zusammen. Anfangs gab es besondere Schwierigkeiten beim Unterricht in der Mathematik, da die Mädchen und die Knaben nicht die gleichen Vorkenntnisse besaßen. Da es aber nur möglich war, eine Schule in Walk zu unterhalten, konnte es sich nur um eine Koedukationsschule handeln, in der an beide Geschlechter die gleichen Anforderungen gestellt werden mußten. Durch besondere Nachhilfe gelang es nach einiger Zeit, die Kinder auch in diesem Fache zu vereinigen.

Die Schule hieß zuerst „Deutsches Privates Koedukationsrealgymnasium in Walk“ und wurde am 7. XI 1923 als „Deutsches Privates Neuhumanistisches Koedukationsgymnasium in Walk“ vom Bildungsministerium umregistriert.

Baron Wrangell-Soorhof stellte der Schule ein Haus mit einem schönen Garten zur Verfügung, das aber leider schon nach einem halben Jahre requiriert wurde, um von einem estnischen Kinderasyl benutzt zu werden. Nach vielen Mühen gelang es, von der Stadtverwaltung Räume einer estnischen Grundschule an den Nachmittagen zur Benutzung zu erhalten. Damit mußte die Schule

alle Unzuträglichkeiten erleiden, die in hygienischer und organisatorischer Hinsicht mit dem Nachmittagsunterricht verbunden sind. 5 Jahre dauerte dieser unerquickliche Zustand, bis es endlich im August 1924 gelang, das der Gesellschaft „Musse“ gehörige Haus von der Zwangseinsiedlung zu befreien und für Schulzwecke zu erhalten. Nun war die Schule in zweckentsprechenden Räumen untergebracht und ihr stand ein guter Spielplatz zur Verfügung.

Der erste Leiter der Schule war Direktor Gustav Sternberg, der schon nach einem Jahre (1920) Walk verließ, sein Nachfolger, Direktor Bruno Fromhold-Treu, arbeitete 7 Jahre lang an der Schule, worauf im Jahre 1927 Frl. Erna Lassenius, die seit Beginn der Schule an ihr gearbeitet hatte, Direktrice wurde.

Am 1. VIII 1928 erhielt die Schule die Rechte einer öffentlichen Grundschule.

Durch die Teilung der Stadt Walk in einen estnischen und einen lettischen Bezirk, wurden die Lebensbedingungen sehr schwer, was den Fortzug vieler deutscher Familien zur Folge hatte, die Schülerzahl verringerte sich immer weiter, so daß im Jahre 1927 die Mittelschulklassen aufgegeben werden mußten und schließlich auch die Grundschule im Jahre 1933 von der Regierung aus dem Netz der öffentlichen Grundschulen gestrichen wurde.

Jetzt unterrichtet Frl. Lassenius die noch vorhandenen Kinder in einem privaten Schulkreise.

Mit viel Liebe und Aufopferung ist im Laufe der Jahre an dieser Schule gearbeitet worden. Ein gesunder Geist wirkt noch weiterhin in ihr — wenn auch die äußeren Verhältnisse sich geändert haben.

Es unterrichteten an der Schule: Ellinor Aalberg, Vramschabuch Ataljants, Nikolai Baeuerle, Margot Breitenstein, Hedwig Breyer, Johann Brock, Mary Dahlberg, Elma Feldmann, Anna Feterowskaja, Egon Fischmann, Oskar Frey, Bruno Fromhold-Treu, Walter Girgensohn, Annie Harmsen, Elisabeth Harmsen, Maria Haynberg, Johannes Hirsch, Liisbet Juske, Frieda Kasak, Jaan Kattai, Milly Klee, Johann Kokamägi, Friedrich Krillo, Erna Lassenius, Margarete Libba, Max Lorenzsonn, Mary Morel, Alwine Paegle, Johann Pastarus, Andres Paul, Sergei Polubinsky, Olga Radmann, Hanna Rauch, Marta Rekand, Marie Rosina, Alexander Schelnin, Johanna Schkender, Gustav Sternberg, Anna Treufeldt, Elly Ulmann, Maria Ulmann, Viktor Ulmann, Linda Umalas, Renate v. Versmann, Alexander Vukmann, Karl Wehmann.

Weißenstein.

Von der Ortsgruppe Jerwen des „Deutschen Vereins in Estland“ wurde im Jahre 1906 eine Schule unter dem Namen „Deutsche Schule der evangelisch-lutherischen Kirche zum Heiligen Kreuz in Weißenstein“ gegründet. Die Schule verdankt ihre Entstehung in erster Linie dem damaligen Präses der Ortsgruppe,

Baron Gustav Schilling-Seinigal, und dem Vorsitzenden des Schulkuratoriums, Propst Carl Rall. Mit unermüdlichem Eifer, vorbildlicher Hingabe und großer Zuversicht haben diese beiden Begründer bis zu ihrem Tode das begonnene Werk gefördert. Da die Mieträume mit der Zeit nicht mehr genügten, wurde an den Bau eines eigenen Hauses geschritten, wozu die Mittel zum größten Teil aus freiwilligen Spenden aufgebracht wurden. Das stattliche Schulhaus konnte am 12. Januar 1909 eingeweiht werden. Wie alle Schulen der Deutschen Vereine mußte auch diese zu Beginn des Weltkrieges geschlossen werden. Während der Okkupationszeit wurde sie wieder eröffnet und setzte ihre Tätigkeit nach Gründung des Estländischen Freistaates fort, auch zu der Zeit, als die Kommunisten ganz nahe der Stadt waren.

Im Herbst 1920 erfolgte die Bestätigung der Schule als „Deutsches Privatrealgymnasium für Knaben und Mädchen in Weißenstein“, welches bis zum Abiturium führt, das in Gegenwart eines Abgeordneten des Bildungsministeriums zu erfolgen hat. Die erste Entlassung von Abiturienten fand 1923 statt. Im Schuljahre 1925/26 wurde auf das neuhumanistische Programm übergegangen.

Die Grundschule wurde am 1. VIII 1928 ins Netz der öffentlichen Schulen aufgenommen.

Der erste Direktor seit Begründung des Estländischen Freistaates, Ernst Ehlers, verließ die Schule im Jahre 1920, sein Nachfolger war Dr. Harry Thomson, welcher noch heute im Amte steht.

Der Rückgang der deutschen Bevölkerung Weißensteins hat ein so großes Zusammenschrumpfen der Schülerzahl zur Folge gehabt, daß im Jahre 1934 die Mittelschule geschlossen werden mußte. Jetzt bestehen nur noch die 6 Grundschulklassen.

Seit dem Schuljahr 1934/35 ist zunächst ein 2-jähriger Gartenbaukursus eröffnet, in dem neben allgemein bildenden Fächern auch diejenigen, welche zum Betriebe der Kleinlandwirtschaft nötig sind, einen angemessenen Platz finden.

Es unterrichteten an der Schule: Alexis v. Auer-Bulach, B. Nikolai Bönninghausen-Budberg, Ernst Ehlers, Hermann Eisenschmidt, Johannes Eisenschmidt, Ljubow Elmanowitsch, Leontine Gericke, Wolfgang Gnadeberg, Doris Hahn, Adolf Haller, Gerda Hoffmann, Hermann Foppe, Erich v. Hueck, Lina Johanson, Herbert Kurberg, Alice Laar, Elisabeth Leihberg, August Liiver, Gustav Lindtke, William Martens, Agnes Meissner, Konstantin Meissner, Gerhard Normann, Carl Rall, Emmy Rall, Nikolai Rosenberg, B. Anna Schilling, Hildegard Schultz, Hermann Seidelberg, Margot Seidelberg, Eugen Steinberg, Harry Thomson, Ilse Thomson, Thusnelda Thomson, Wera Thomson, Mary Wieckmann, Margaretha Winkler.

Werro.

Nach Räumung der Stadt durch die Bolschewiken im Jahre 1919 wurde von Herrn H. Ullay um die Erlaubnis zur Eröffnung einer deutschen Schule nachgesucht, die Werrosche Kreisverwaltung schlug aber diese Bitte ab, gab jedoch die Erlaubnis zur Eröffnung der „Werroschen Schule für nichtestnische Kinder“, in welcher die Unterrichtssprache die russische war, das Deutsche freilich in weitgehendem Maße als Hilfssprache hinzugezogen wurde. Das war die einzige Schulungsmöglichkeit für deutsche Kinder, bis die Deutsche Schulhilfe eine Änderung herbeiführte.

Am 27. IV 1922 fand die Gründerversammlung der Ortsgruppe Werro der „Deutschen Schulhilfe“ statt, die sich an die Werrosche Kreisverwaltung wandte zur Registrierung einer 6-klassigen Grundschule. Die vorläufige Erlaubnis wurde erteilt und in der Wohnungsfrage kam die Stadtverwaltung der Schule auch entgegen. Zum Direktor wurde Herr Paul Bokowneff gewählt und am 11. IX 1922 fand die Eröffnung der Schule statt. Am anderen Tage verweigerte der Bildungsausschuß der Werroschen Kreisverwaltung die endgültige Registrierung der Schule, der Unterricht wurde unterbrochen und es mußte der Klageweg beschritten werden. Das Bildungsministerium hob den ungesetzlichen Beschluß auf, aber damit war der Widerstand der Kreisverwaltung noch nicht zu Ende, sie verbot entgegen dem § 6 des Grundschulgesetzes den Besuch der Schule durch nicht deutsche, fremdstämmige Kinder. Auch in diesem Falle mußte an das Bildungsministerium gegangen werden, welches wiederum die ungesetzliche Bestimmung aufhob.

Da das der deutschen Schule eingeräumte Haus nur am Nachmittag frei war, schritt die Ortsgruppe zum Kauf eines eigenen Hauses, was ihr auch mit Hilfe von Spenden und Aufnahme von Schuldverschreibungen gelang: im Herbst 1923 konnte das am Park, nicht weit vom See, gelegene Haus bezogen werden. Schwierigkeiten bot auch die Beschaffung des Inventars und der Lehrmittel, da nichts von früher her vorhanden war. Es gelang mit der Zeit durch die Opferwilligkeit der Gesellschaft und durch eingelaufene Spenden allmählich das Notwendigste zu erwerben; es wurde sogar ein Boot für die Schule angeschafft.

Im Jahre 1924 verließ Direktor P. Bokowneff Werro, an seine Stelle trat der noch jetzt amtierende Direktor Egon Fischmann.

Die im Jahre 1927 vorgenommenen Umbauten des Hauses ermöglichten es, einen größeren Raum zu schaffen, der auch die Aufstellung einer Bühne gestattet, so daß, da die deutsche Gesell-

schaft Werros über kein eigenes Vereinshaus verfügt, alle Veranstaltungen (Konzerte, Vorträge, Kunstausstellungen, gesellige Abende usw.) sich in diesem Hause abspielen.

Zu den 6 Grundschulklassen kamen allmählich noch 2 Ergänzungsklassen hinzu, am 1. VIII 1928 wurde die Grundschule in das öffentliche Schulnetz aufgenommen.

Im Jahre 1929 wurde das dem Schulhause benachbarte Grundstück gekauft, wodurch ein schöner Spielplatz für die Kinder und eine Wohnung für den Direktor gewonnen wurde.

Im Herbst 1930 fand in der Schule eine Feier statt: die Aufstellung einer Gedenktafel für Dr. Heinrich Krümmner, den Gründer und Leiter des ersten, um die Mitte des vorigen Jahrhunderts gegründeten deutschen Gymnasiums in Werro. Diese hervorragende Erziehungsstätte war weit über die Grenzen des Landes bekannt und zu ihr strömten die Schüler von nah und fern. Die Ehrung dieses berühmten Pädagogen fand einen lebhaften Widerhall in der ganzen deutschen Gesellschaft.

Es unterrichteten an der Schule: Ernst Aerfeldt, Johanna Aia, Friedrich Altpere, Paul Bokowneff, Margarete Christiani, Erik Eckardt, Egon Fischmann, Meinhard Hanni, Willibald Heldt, Theodor Karp, Sofia Keller, Margarete Limberg, Alexander Linno, Agnes Livländsky, Paul Onno, Lydia Paul, Margarethe Pfeiffer, Pelagia Ptizyna, Aline Sander, Leeni Sirk, Lydia Tamm, Helene Tedderson, Magnus Wieckmann, Eugen Zastrow.

Wesenberg.

Am 28. V 1906 fand die Gründerversammlung der Ortsgruppe Wesenberg des Deutschen Vereins in Estland statt, auf der beschlossen wurde, eine deutsche Schule ins Leben zu rufen. Sie konnte schon im August 1906 mit 2 Klassen eröffnet werden, zur Leiterin wurde Frl. Marie Czernay gewählt.

Allmählich wurde die Schule zu einer 6-klassigen ausgebaut, — sie verfiel aber zu Beginn des Weltkrieges dem Schicksal aller Schulen der Deutschen Vereine, sie mußte geschlossen werden.

Nach Vertreibung der Bolschewiken im Januar 1919, eröffnete Frl. Marie Czernay eine Privatschule, welche später in die Verwaltung der am 18. XII 1919 gegründeten Ortsgruppe des Vereins „Deutsche Schulhilfe“ überging. Diese Schule wurde als „Wesemberger Deutsches Koedukationsgymnasium“ registriert, am 9. III 1923 fand eine Umbenennung derselben statt in „Wesemberger Privates Neuhumanistisches Koedukationsgymnasium“.

Im Jahre 1921 wurde Pastor William Jucum zum Direktor der Schule gewählt, blieb an ihr aber nur 2 Jahre, sein Nachfolger, Direktor Werner Stillmark, hatte die Leitung auch nur kurze Zeit inne, nach einem Jahr ging er nach Reval an die Elisenschule über und wurde durch Direktor Karl v. Zeddelmann ersetzt. Als

dieser im Jahre 1928 nach Dorpat übersiedelte, um die Leitung des Koedukationsgymnasiums zu übernehmen, wurde zu seinem Nachfolger Herr Hermann v. Berg gewählt, der noch heute im Amte steht.

Am 1. VIII 1928 wurde die Grundschule in das Netz der öffentlichen Schulen aufgenommen.

Die Räume, in denen die Schule untergebracht war, dazu noch in 2 getrennten Häusern, genügten in keiner Weise den berechtigten Anforderungen, so daß dringend an Abhilfe gedacht werden mußte. Ein geeignetes Haus ließ sich in Wesenberg nicht finden, so beschloß die Kulturverwaltung, ein neues Schulgebäude zu errichten. Die Stadtverwaltung stellte einen Platz kostenlos zur Verfügung, und am 3. IX 1931 konnte das schöne Haus, das allen Ansprüchen an Schulhygiene genügt, feierlich eingeweiht werden.

Im August 1926 wurde vom Kuratorium ein Knabeninternat ins Leben gerufen, um den von auswärts kommenden Schülern ein Heim unter Beaufsichtigung von Lehrern zu bieten.

Es unterrichteten an der Schule: Erika Baumwaldt, Hermann v. Berg, Artur Bernhoff, Irma Bernhoff, Alexandrine Biberson, Margarethe Brehde, Marianne Czernay, Elisabeth Dahlmann, Siegfried Dahlmann, Lisbeth Dehio, August Eero, Anita Ehwert, Johannes Erde, Helene v. Freymann, Magdalene Frisrau, Friederike Gehnert, Nikolai Gerlée, Erich Goebel, Henriette Gohs, Reinhold Graubner, Walter Haynberg, Margarete Hoffmann, Walter v. Holst, William Jucum, Edith Jürgens, Sinaide Jürgenson, Gertrud Kibe, Sergei Klensky, Woldemar Koch, August Kolk, Nikolai Kristoffel, Wolfgang Kroug, Flora Krusenberg, Gustav Küllmann, Nina Lampe, Anna Länson, Iwan Leschenkow, Arnold Liiv, Karl Lindberg, Elsa Luther, Marie Maddison, Else Mathiesen, Ellida v. Mickwitz, Karl Mihkla, Beniita Orav, Egon Pallon, Alice Pape, Thekla Paslack, Antonie Paucker, Nikolai Pawlow, Hildegard Peterson, Ernst Pohl, Alfred Rebane, Andreas Edler v. Rennenkampff, Erich Rinneberg, Elisabeth Roos, Helene Roos, Ottilie Schilf, Alfred Stein, Werner Stillmark, Adelheid Tiismann, Alexander Tsukerberg, Emmeline Usmann, Gleb Wasiljew, Alexander Weletzki, Gert Wihstutz, Martha v. Wirén, B. Lucilla Wrangell, Karl v. Zeddelmann.

Wisust.

Die „Deutsche Schulhilfe“ schlug im Herbst 1925 Frl. Elisabeth Krebsbach vor, in Kersel den Unterricht in einer deutschen Grundschule für die auf dem Gute und in der Umgegend wohnenden deutschen Kinder zu übernehmen, im Sommererholungsheim für estnische Eisenbahnerkinder war eine Möglichkeit vorhanden, die Schule unterzubringen. Am 6. I 1926 wurde die Schule als „Private Grundschule“ und Frl. Krebsbach als stellvertretende Lehrerin von der Kulturverwaltung registriert. Der Unterricht begann bald darauf mit 5 Kindern, zum Schluß des Semesters

wuchs die Zahl auf 12 an. Ganz besondere Schwierigkeiten mußten überwunden werden, da die Kinder, in estnischer Umgebung aufgewachsen, das Hochdeutsche zum Teil kaum kannten, außerdem mangelte es auch an Lehrmitteln.

Die Schule wurde im Jahre 1927 nach St. Bartholomäi übergeführt, welches in der Nähe der Wohnungen der deutschen Familien lag. Die Schülerzahl wuchs darauf im nächsten Jahre auf 25 an, es erwiesen sich aber die Räume als vollkommen unzureichend, besonders, da jetzt noch ein Internat hinzukam; die Knaben konnten nur 1 km von der Schule entfernt untergebracht werden. Im Herbst 1929 zog die Schule wieder nach Kersel zurück und eine zweite Lehrerin wurde angestellt, da die Schule und das Internat gewachsen waren. Am 1. VIII 1930 findet die Aufnahme der Schule in das öffentliche Grundschulnetz statt, zum stellvertretenden Direktor wird Herr Heinrich Etzold gewählt.

Ganz vorzügliche Aussichten eröffnen sich der Schule im Jahre 1932: Herr Etzold kauft das Herrenhausgebäude Wisust, 4 km von Kersel entfernt, das für die Schule gemietet werden kann und genügend Räume für Klassen und Internat enthält. Im Herbst desselben Jahres bezieht die Schule das neue Haus, als Schulleiterin wird Frl. Margarethe Hildebrand gewählt, während Herr Etzold als Lehrer tätig bleibt. Im neuen Hause gestalten sich die Schul- und Internatsverhältnisse bedeutend besser, als bisher. Es leben jetzt alle Kinder im Internat, was wohl eine schwere Belastung der Lehrer bedeutet, dafür aber sehr günstige erzieherische Bedingungen bietet.

Ein schweres Unglück trifft die Schule am 5. Mai 1933: während der Unterrichtszeit brennt das ganze Haus nieder! Es gelingt alle an der Grippe erkrankten Kinder aus dem obersten Stockwerk zu retten, auch Schulkasse und -archiv, sowie fast alles Inventar, während viele den Lehrern und einige den Kindern gehörende Sachen verbrennen. Von allen Seiten erfährt die Schule viel Freundlichkeit, die deutsche Gesellschaft sammelt im ganzen Lande Geld und Sachen, um die Verluste zu ersetzen. Für den Rest der Schulzeit gelingt es die Kinder wieder in Kersel unterzubringen.

So schließt dieses Jahr mit einem bangen Ausblick in die Zukunft.

Den eifrigen Bemühungen Herrn Etzolds gelingt es unter den größten Schwierigkeiten, das Haus wieder aufzubauen, und zwar mit Veränderung der inneren Einteilung des Gebäudes, entsprechend den Bedürfnissen für Unterricht und Internat, so daß es jetzt allen Anforderungen an ein Schulhaus vollkommen genügt. Ein Raum ist durch seine Größe für kirchliche Zwecke geeignet und wird in festen Abständen zu Gottesdiensten benutzt.

Am 29. X 1933 fand die Einweihung des schönen Hauses unter großer Beteiligung der Eltern der Kinder sowie der Gönner der Schule statt.

Am 2. I 1930 begann der Landschulausschuß beim Dorpater Volksbund für die Schule seine erfolgreiche Tätigkeit, der überall dort einzugreifen verstand, wo Hilfe nötig oder erwünscht war. Von ihm ist auch im Herbst 1934 eine Haushaltungsklasse mit 2-jährigem Kursus für schulentlassene Mädchen eingerichtet, um diesen eine Fortbildungsmöglichkeit zu bieten, zugleich aber auch, um sie noch länger unter dem günstigen Einfluß der Schule zu behalten. Damit die Mädchen die volle Landarbeit verrichten können, beginnen die Kurse am 1. XI und dauern bis Ostern. Wenn möglich, soll in diese Zeit die Konfirmation fallen.

Die Schülerinnen lernen: Kochen und Hauswirtschaft, flicken, stopfen, häkeln, stricken, sticken, das Nähen von Wäsche und Kleidern, Schnittzeichnen, ferner haben sie Stunden in folgenden Fächern: Deutsch, Religion, Singen, Turnen, Gesundheitslehre und Ernährungskunde. Im 2. Jahr kommen hinzu: Weben, Materialkunde, Musterentwerfen. Schwierigkeiten bestehen darin, daß die Mädchen nichts an Material mitbringen und auch gar keine Mittel zur Anschaffung desselben haben.

Es unterrichteten an der Schule: Agnes Attemann, Heinrich Etzold, Margarethe Hildebrand, Elisabeth Krebsbach, Gertrud Masing, Ingeborg Ucke.

Kindergärten.

Der vorschulpflichtigen deutschen Jugend widmen sich im Lande Spielkreise und Kindergärten, jene brauchen den Behörden nicht angezeigt zu werden, so daß daher über sie keine Angaben vorliegen, sie sind aber weit verbreitet. Im Deutschen Schulamt sind nur folgende 4 Kindergärten registriert worden:

- 1) **Dorpat:** Der Kindergarten von Frl. Edith Sieckell, der von 1930—1932 bestanden hat.
- 2) **Narva:** Der Kindergarten von Frau Pastorin Helene Kraack wurde im Jahre 1930 begründet, der frühzeitige Tod der jungen Leiterin bereitete dieser Anstalt leider schon im Jahre 1933 ein Ende.
- 3) **Nõmme:** Der Kindergarten von Fr. Dagmar Dreyer wurde im Sommer 1923 vom Deutschen Ev.-Lutherischen Kirchenverein zu Nõmme gegründet, der auch weiterhin für den Unterhalt sorgt, so daß es möglich ist, das Schulgeld sehr gering zu bemessen. Die deutsche Grundschule in Nõmme gewährt ihm ein Unterkommen, wodurch eine enge Zusammenarbeit dieser beiden Anstalten gewährleistet ist.

Es arbeiteten am Kindergarten: Erika Attemann, Dorothea Baeckmann, Caroline Dreyer, Dagmar Dreyer, Frieda Hoffmann, Luise Hoffmann.

4) **Reval:** Im Jahre 1872 wurde in Erinnerung an den Pastor der St. Olaikirche, August Huhn, eine Kinderbewahranstalt auf seinen Namen begründet, die später in die Verwaltung des 1893 registrierten „Vereins zum Unterhalt der an der St. Olaikirche bestehenden Klein-Kinder-Bewahranstalt“ überging. Die letzte Leiterin der Kinderbewahranstalt war Frl. Adele Tegeler, die von 1907—1922 ihres Amtes waltete. 1922 wurde beschlossen, die Kinderbewahranstalt zu einem neuzeitlichen Kindergarten zu erweitern, zur Vorsteherin wurde Baronesse Leonie v. Meerscheidt-Hüllessem gewählt, die ihre Vorbildung in England und Berlin erhalten hatte. Seit dem Jahre 1932 ist eine Abteilung für Kinder im Alter von 1—4 Jahren angeschlossen.

Das dem Verein gehörende Haus an der Gonsiorstraße wurde neu hergerichtet und mit Möbeln und Beschäftigungsspielen, die den heutigen Anforderungen entsprechen, ausgestattet, auch Hof und Garten zur Benutzung für die Kleinen instand gesetzt. Der Kindergarten steht unter ärztlicher Aufsicht und sucht durch Elternabende, Hausbesuche und Beratungen der großen Aufgabe der „Mutterhilfe“ gerecht zu werden.

Es arbeiteten am Kindergarten: Sylvia Borell, Carola Hamann, B. Leonie v. Meerscheidt-Hüllessem, Adele Tegeler.

Verschiedene Arbeitsgemeinschaften.

DORPAT.

1. Das Private Deutsche Theologisch-philosophische Luther-Institut.

Das Private Deutsche Theologisch-philosophische Luther-Institut wurde am 22. September 1931 nach Bestätigung seiner Statuten durch den Bildungsminister des Estländischen Freistaates am 21. August 1931 als „Private Deutsche Theologisch-philosophische Luther-Akademie zu Dorpat“ eröffnet. Auf Grund einer Novelle zum Gesetz für die privaten Lehranstalten (1932) mußten die Statuten aufs neue der Regierung vorgelegt werden und wurden von dieser nach einigen Änderungen bestätigt, wobei die Anstalt den gegenwärtigen Namen erhielt; unterhalten wird sie von der „Akademischen Luther-Gesellschaft zu Dorpat“.

Aufgabe der Anstalt ist einerseits die theologisch-philosophische Ausbildung von Personen deutschen Volkstums, andererseits die Förderung der wissenschaftlichen Forschungsarbeit. Die Hoch-

schule ist bestrebt, die alten Dorpater theologischen Traditionen treu zu pflegen und diese im Rahmen der veränderten Verhältnisse weiterzubilden, — besonders im Hinblick auf das Vordringen atheistischer Strömungen von Rußland her (Zusammenarbeit mit der Baltischen Rußlandhilfe). Auch auf die sorgfältige sprachliche Ausbildung der Theologen wird Gewicht gelegt.

Die Anstalt besteht aus zwei Abteilungen: der theologisch-philosophischen und der evangelistischen. Während das Programm der ersten sich eng an das staatliche Programm der theologischen Fakultät der Universität Tartu (Dorpat) mit einigen Ergänzungen hält, arbeitet die evangelistische Abteilung nach einem vorläufigen Programm, das auf eine zweckentsprechende praktische Ausbildung hinzielt. In die theologisch-philosophische Abteilung werden nur Inhaber von Reifezeugnissen aufgenommen, die zum Eintritt in eine Hochschule berechtigen, in die evangelistische dagegen junge Leute beiderlei Geschlechts mit mindestens abgeschlossener Volksschulbildung. Die Zusammenarbeit beider Abteilungen hat sich in verschiedener Beziehung als fruchtbar erwiesen. Zu allen Vorlesungen können auch deutsche Gasthörer zugelassen werden. Die Zahl der Studierenden und Gasthörer ist ständig im Wachsen begriffen.

Die Gesamtleitung der Anstalt liegt in den Händen des Direktors (Rektors). Dieses Amt bekleidet seit Begründung der Anstalt Prof. D. Werner Gruehn. Die wirtschaftlichen und verwaltungstechnischen Fragen gehören zur Kompetenz des Verwaltungsrats, zu dessen Bestand der Direktor, der Präsident der Akademischen Luther-Gesellschaft (A. Walter) und ein vom Senat gewähltes Glied der Dozentenschaft (E. Steinwand) gehören. Über die Fragen des Unterrichts und der Erziehung entscheidet der akademische Senat, der von allen Dozenten gebildet wird.

Dank Schenkungen und Erwerbungen konnte der Grundstock zu einer Bibliothek und mehreren Seminarbüchereien gelegt werden. Der Gesamtkatalog besteht gegenwärtig bereits aus ca. 3500 Nummern.

Der Anstalt angegliedert ist das seit 1929 bestehende Religionspsychologische Institut unter der Leitung von Prof. D. Gruehn, das neben Materialsammlung und Zeitschriften eine Spezialbibliothek fast sämtlicher neuerer einschlägiger Werke besitzt. Im Ausbau begriffen ist ein Rußland-Archiv mit einer Zeitschriftenabteilung und einer Spezialbücherei, ein Archiv für baltische Kirchenmusikgeschichte und ein Lesezimmer, das gegenwärtig 27 verschiedene Zeitschriften und Zeitungen aufweist.

Es unterrichteten am Institut: Elmar Arro, Ernst Benz, Otto Brosius, Leonhard Brunowsky, Walter Dress, Hellmuth Frey, Werner Gruehn, Ulrich Kayser-Eichberg, Herbert Lorenzsonn, Leonhard Masing, Günter Moldaenke, Eduard Steinwand, Alfred Walter.

2. Institut für wissenschaftliche Heimatforschung.

Das Institut für wissenschaftliche Heimatforschung zu Dorpat ist 1929 als selbständige Abteilung der Livländischen Gemeinnützigen und Ökonomischen Sozietät (gegr. 1792) mit eigener Betriebsleitung und Geschäftsführung eröffnet worden.

Dieses Institut dient als Pflegestätte zielgesetzter Förderung deutsch-baltischer wissenschaftlicher Tätigkeit und insbesondere als Arbeitsstätte planmäßiger sowie allseitiger landes- und volkskundlicher Erforschung der Heimat.

Zu diesem Zweck sorgt die Institutsleitung für straffe Arbeitsplanung, für Heranziehung und Ausbildung geeigneter Mitarbeiter und erstrebt die Entwicklung von Interessen- und Arbeitsgemeinschaften mit anderen in Frage kommenden Anstalten und Organisationen.

Der allgemeinen Notlage gemäß konnte der Institutsbetrieb aus bescheidenen Anfängen heraus nur allmählich weiter ausgebaut werden. Gegenwärtig sind am Institut nächst dem Leiter (Prof. Dr. Edm. Spohr), fünf ständige (Dr. R. Hippius, Mag. H. Speer, Mag. G. v. Rauch, Mag. W. Meder und Dr. W. v. Sivers) und ein zeitweiliger Mitarbeiter (Dr. A. von Mickwitz) auf folgenden Gebieten tätig: Geschichte, Staats- und Rechtswissenschaft, Sozialpsychologie und Pädagogik, Biologie und Chemie. Außerdem beteiligen sich an geschichtlichen und geologischen Forschungen drei auswärtige Mitarbeiter (Präses H. Laakmann und Dr. M. Aschkewitz-Pernau, Dr. P. Thomson-Reval). Ein Arbeitskreis für Orts- und Flurnamenforschung befaßt sich u. a. mit der Vorbereitung von Unterlagen für die Herausgabe einer Wegekarte von Estland mit deutschen und estnischen Ortsnamen. Zur Estländischen Literarischen Gesellschaft in Reval, Altertumsforschenden Gesellschaft in Pernau und Genealogischen Gesellschaft zu Dorpat bestehen engere arbeitgemeinschaftliche Beziehungen.

Bisher sind von den Mitarbeitern eine Anzahl von Arbeiten über geschichtliche, rechts- und staatswissenschaftliche, psychologische, biologische, chemische und geologische Fragen veröffentlicht worden, von denen 10 Abhandlungen als „Mitteilungen“ des Instituts erschienen sind. Zwei umfangreiche Untersuchungen „Über die Landschulen in Estland in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts“ und „Das Dekretrecht des Staatspräsidenten in Estland“ haben Anfang 1935 ihren Abschluß gefunden und harren der Drucklegung. Weitere landes- und volkskundliche Forschungen sind in Angriff genommen.

REVAL.

1. Handfertigkeitenskurse.

Da in den Mittelschullehrplänen der Werkunterricht nicht vorgesehen ist, beschloß die Kulturverwaltung, in Reval Nachmittagskurse für Tischlerei zu eröffnen. Die Domschule hatte schon im Jahre 1909 Handfertigungsunterricht eingeführt, der wegen Raummangel in der Kriegszeit nicht mehr fortgesetzt werden konnte. Das Kuratorium der Domschule stellte ihre Hobelbänke sowie Werkzeuge für etwa 10 Arbeitende zur Verfügung, die Kulturverwaltung bewilligte Mittel, so daß es nun möglich wurde, 15 Arbeitsplätze mit Hobelbänken und gediegenen sowie in jeder Beziehung ausreichenden Werkzeugen auszustatten. Die Einrichtung und Leitung lag in den Händen von Dr. Paul Blossfeld.

Am 19. September 1926 konnte die Werkstatt, die sich in einem Saal der Hansaschule befand, eröffnet werden. Nach dem Bau des schönen Hauses für die Oberrealschule, siedelte die Werkstatt in den besonders eingerichteten Handfertigungsraum dieser Schule über und ist dort vorzüglich untergebracht.

Im Durchschnitt ist in 3—4 Kursen mit je einer wöchentlichen Doppelstunde gearbeitet worden, die Höchstzahl war 7 Kurse. Die Teilnehmerzahl beläuft sich in den 8 Jahren auf 265, unter denen sich nicht nur Knaben, sondern auch Erwachsene, Herren und Damen finden.

Die regelmäßig wiederkehrenden Ausstellungen im Mai legen Zeugnis von eifriger Arbeit und guten Fortschritten ab. Schüler, die längere Zeit fleißig gearbeitet haben, stellten mahagonifurnierte und polierte Tischchen, Stühle, Sessel, gediegene Schatteln und ähnliches in sauberer Ausführung aus. Ein Schüler widmet sich nach Beendigung der Domschule, angeregt durch seine Arbeit in den Handfertigkeitenskursen, der Kunsttischlerei und bildet sich jetzt in einem größeren Schreinereibetriebe in Baden weiter aus.

2. Fortbildungskurse der Revaler Kaufmannskammer.

Auf Anregung von Dr. Bernd Ströhm und Dipl. Handelslehrer Werner Kentmann hatte am 20. I 1926 der Direktor der Hansaschule, Eugen Riemer, über die Fortbildungsmöglichkeiten für junge Kaufleute im Kreise der Revaler deutschen Kaufmannschaft einen Vortrag gehalten. Auf Veranlassung dieser Herren beschloß die Revaler Kaufmannskammer Fortbildungsmöglich-

keiten für kaufmännische Angestellte zu schaffen und beauftragte die Herren Dr. Bernd Ströhm und W. Kentmann, einen Lehrplan auszuarbeiten, und bei den Behörden die zur Eröffnung eines 2-jährigen Lehrganges für kaufmännischen Unterricht notwendigen Schritte zu unternehmen. Bereits im September 1926 waren alle Vorbereitungen für die Eröffnung der Kurse getroffen und am 1. Oktober desselben Jahres konnte Herr Dr. B. Ströhm diese Tatsache dem Vorstande der Revaler Kaufmannskammer mitteilen. Auch war an alle Mitglieder der Revaler Kaufmannskammer ein Aufruf ergangen, worin diese auf die Bedeutung der kaufmännischen Ausbildung hingewiesen und ersucht wurden, ihren Angestellten den Besuch der Kurse zu ermöglichen. Der Unterricht sollte in den Abendstunden von 6 bis 9 Uhr, 3—4 mal wöchentlich stattfinden. Als Unterrichtsfächer waren vorgesehen: Deutsch, Estnisch, kaufm. Rechnen, Buchführung, Handelskunde, Schriftverkehr und Wirtschaftsgeographie. Dank der genügenden Beteiligung und der Bereitwilligkeit der Firmen, die Gebühren für ihre Angestellten zu tragen, konnten die Kurse im vorgesehenen Rahmen die Arbeit aufnehmen.

Nach erfolgreicher 3-jähriger Tätigkeit hatte der Vorstand der Revaler Kaufmannskammer sich entschlossen, das Programm der 2-jährigen Kurse zu erweitern. Neben den bisherigen Vorträgen wurden solche für Volkswirtschaftslehre, Bank- und Industriewesen eingeführt. Eine Reihe von Fachleuten aus der Praxis hatten ihre Mitarbeit zugesagt. Allerdings mußten die fremdsprachlichen Kurse eingestellt werden, da es sich erwiesen hatte, daß die Vorkenntnisse der Teilnehmer zu verschieden waren, um eine erfolgreiche Gruppenarbeit zu gewährleisten.

1930 wurde eine Stunde wöchentlich zur Lektüre und Besprechung wirtschaftlicher Pressenachrichten, wie Markt- und Börsenberichte eingeführt.

1931 mit dem Einsetzen der allgemeinen Wirtschaftskrise wurde es notwendig, eine Einschränkung des Programms vorzunehmen und den Unterricht auf Handelskunde, Volkswirtschaftslehre, Buchführung, Handelsrechnen und Wirtschaftsgeographie zu beschränken. In diesem Rahmen wird der Unterricht von Jahr zu Jahr, trotz der auftretenden Schwierigkeiten fortgeführt.

Die Leitung der Kurse lag in den ersten 3 Jahren in der Hand von Dir. E. Riemer, später übernahm diese Arbeit Dipl. Handelslehrer Werner Kentmann und zuletzt 1931, nachdem Herr Kentmann Reval verlassen hatte, wurde mit der Führung der Kurse Dir. W. Heldt betraut.

Die Unterrichtsarbeit findet in den Räumen der Hansaschule statt. Der 2-jährige Lehrgang wird mit einer Prüfung abge-

schlossen und den Absolventen ein entsprechendes Zeugnis ausgehändigt. Die Kaufmannskammer glaubt, daß mit dem in den Kursen gewonnenen Wissen die Grundlage für eine erfolgreiche Berufsarbeit gegeben ist.

3. Seminar.

(Deutsche Pädagogische Kurse zur Vorbereitung von Grundschullehrern.)

Da sich ein Mangel an Nachwuchs seminaristisch vorgebildeter Grundschullehrkräfte zeigte, wandte sich die Kulturverwaltung am 12. IV 1929 an das Bildungsministerium mit der Bitte, deutsche pädagogische Kurse zur Vorbereitung von Grundschullehrern zu gestatten. Das Ministerium stellte sich diesem Plane wohlwollend gegenüber und bewilligte auch noch einen Teil der Mittel. Als Leiter dieser Kurse wurde vom Ministerium der von der Kulturverwaltung gewählte Direktor Eugen Riemer bestätigt. Es war eine sehr glückliche Wahl, da Direktor Riemer schon seit Beginn seiner 20-jährigen Lehrtätigkeit an der St. Petrikirchenschule in Petersburg in den Sommerferien immer wieder pädagogische Fächer an den Hochschulen und Seminaren des Auslandes angehört und Schulen des In- und Auslandes besucht hatte. Unter anderem war er einer der ersten Balten, der im Gaudigschen Seminar längere Zeit hospitierte. Sein scharfer Verstand im Verein mit tiefgründigen theoretischen Kenntnissen, sein Einfühlungsvermögen und pädagogischer Takt neben organisatorischer Fähigkeit und abgeklärter Ruhe, ließen ihn geradezu wie geschaffen für diese Arbeit erscheinen. Er verstand das von ihm zusammengestellte Lehrerkollegium des Seminars ebenso wie die jungen Kräfte, die sich dem schönen, aber auch sehr schwierigen Lehrerberuf widmen wollten, zu freudiger, eifriger Arbeit mitzureißen.

Dem Gesetze entsprechend, konnten nur Personen mit dem Reifezeugnis eines Gymnasiums aufgenommen werden, der Kursus war 2-jährig bei 30 Wochenstunden. Behandelt wurden folgende Fächer: Pädagogik, Didaktik, Psychologie, Religion, Deutsch, Estnisch, Englisch, Phonetik, Mathematik, propädeutische Geometrie, Naturkunde, Hygiene, Geographie, Geschichte, Zeichnen, Musik, Gesang, Turnen, Handfertigkeit, Haushalt, Gartenbau, Unterrichtspraxis.

Für die Praxis des Unterrichts an wenig gegliederten Schulen (Gruppenunterricht) war es der Leitung gelungen, eine ganz hervorragende Kraft in Herrn Schulrat J. Krauledat — Wehlau OPr. — zu finden. Bei der Wichtigkeit dieser Unterrichtsart in den kleineren Schulen beteiligten sich an diesem Kursus auch Vertreter von fast allen Schulen des Landes.

Da einigen Externen gestattet worden war, zusammen mit den Seminaristen sich dem Examen zu unterziehen, wurden für sie besondere Informationskurse eingerichtet.

Die Schlußprüfungen fanden im Mai 1931 in Gegenwart eines Vertreters des Bildungsministeriums statt und hatten den schönen Erfolg, daß sämtliche Teilnehmer der Kurse das Examen bestanden.

Die Absolventen dieser Kurse hatten nun die Möglichkeit, an die praktische Arbeit zu gehen, wobei die endgültige Lehrberechtigung erst erlangt werden konnte nach Beendigung eines vollen praktischen Jahres mit wenigstens 7 Wochenstunden, Einreichung eines eingehenden schriftlichen Berichts an das Estnische Pädagogium in Reval über die Lehrtätigkeit im praktischen Jahr, und Absolvierung eines anschließenden staatlichen Abschlußkurses, welcher im Revaler Pädagogium im Juni 1932 stattfand.

25 Lehramtskandidaten erhielten die Grundschullehrberechtigung.

Es unterrichteten am Seminar: Magda Assmus, Paul Blossfeld, Charlotte Bresinsky, Erna Deeters, Elly Girgensohn, Jacob Hausen, Aline Hermann, Liesbeth v. Hueck, Elsbeth Jahnentz, Hildegard Kaswandik, Alice Neppert, Eugen Riemer, Gabriele Rosenbaum, Viktor Schröppe, Walter Sewigh, Magdalene Sperrlingk, Werner Stillmark, Gertrud Thomson, Max Wichmann.

Dem Caselle entsprechend konnten nur Personen mit dem Reifezeugnis eines Gymnasiums aufgenommen werden. Der Kurs war 2-jährig bei 30 Wochenstunden. Behandelt wurden folgende Fächer: Pädagogik, Didaktik, Psychologie, Religion, Deutsch, Estnisch, Englisch, Physik, Mathematik, propädeutische Geometrie, Naturkunde, Hygiene, Geographie, Geschichte, Zeichnen, Musik, Gesang, Turnen, Handfertigkeit, Haushalt, Gartenbau, Unterrichtspraxis.

Für die Praxis des Unterrichts an wenig geübten Schulen (Gruppenunterricht) war es der Leitung gelungen eine ganz hervorragende Kraft in Herrn Schultat J. Kriandrat — Wehlan Opc — zu finden. Bei der Wichtigkeit dieser Unterrichtsart in den kleineren Schulen beteiligten sich an diesem Kurses auch Vertreter von fast allen Schulen des Landes.

Namenverzeichnis.

Adrianow, Stadthauptmann	8	Gruehn, Werner	79
Alexander I.	7	Gulecke, Hermann	44
Alexander III.	6	Gundalin, Eberhard	37, 38
v. Anrep, Kurt	46	Gustav Adolf	5
Aristow, Anna	45	Haller, Bernhard	58
Arnold, Karl	46	— Erna	46
Aschkewitz, Max	80	Hansen, Jacob	28, 69
Assmuss, August	45	Heldt, Willibald	63, 82
Baumann, Margrit	69, 70	Hesse, Anna	57, 63, 64
Beermann, Johannes	12	Hildebrand, Margarethe	76
Behrsing, Arthur	47, 62	Hippius, Rudolf	80
v. Berg, Hermann	75	Hoffmann, Elisabeth	50
Blosfeld, Paul	28, 58, 60, 81	Horn, Lydia	43
Blossfeldt, Eugen	37	B. v. d. Howen, Elise	60
Bokowneff, Paul	73	Huhn, August	78
Brackmann, Oskar	55	v. Hunnius, Woldemar	50
Breede, Ernst	56	Jucum, William	74
Brückner, Alexander	44	Kann, Nikolai	68
Croessmann, Friedrich	58	Kentmann, Werner	81, 82
Czernay, Marie	74	— Wilhelm	12
v. Dellingshausen, Freiherr Eduard	9	Knüpffer, Felix	47, 48
Dreyer, Caroline	55	Koch, Harry	14, 28, 38, 68
— Dagmar	54, 55, 77	Kollmann, Friedrich	44
Eggers, Alexander	9	Kraack, Helene	77
— Hans-Jakob	11	— Wilfried	53
Ehlers, Ernst	72	Krascheninnikow, Senator	8
Erik Mened	57	Krauledat, J.	83
Etzold, Heinrich	76	Krebsbach, Elisabeth	75
Fahle, Emil	68	Krohn, Artur	50
Fischmann, Egon	73	Krönberg, Arthur	44
Florell, Marliese	57, 64, 66	Krümmer, Heinrich	74
Freyman, Oskar	56	Kuperjanow, Julius	41
Fromhold-Treu, Bruno	50, 71	Laakmann, Heinrich	80
Girgensohn, Elly	57	Laidoner, Johan	10
Goebel, Arthur	41	Lassenius, Erna	70, 71
Grass, Alfred	39, 40, 43, 44	Leyst, Paula	62
Greinert, Roderich	38	v. Lilienfeld, Marie-Louise	49
Grosset, Georg	48	Martin V.	58
		B. Maydell, Axel	11, 59
		Meder, Walter	80

B. Meerscheidt-Hüllessem, Leonie	78	B. Schilling, Gustav	72
Mickwitz, Christoph Friedrich	58	Schmidt, Gustav Max	46
v. Mickwitz, Alexander	80	Schneider, Woldemar	39
v. z. Mühlen, Konrad	54	Schoenfeldt, Walter	28
— Ralph	50	v. Schroeder, Julius	44
Musso, Emil	28, 60	Sellheim, Brigitte	70
Muyschel, Marie	43	Sieckell, Edith	77
Nikolai II	8	v. Sivers, Wolfgang	80
Osse, Peter	68	Speer, Helmut	80
Pabst, Eduard	57	Spindler, August	11
Pantenius, Heinrich	41, 42	Spohr, Edmund	80
Päts, Konstantin	10	Spreckelsen, Arthur	68, 69
Peter der Große	67	Sternberg, Gustav	66, 71
Petersen, Ernst	11	Steinwand, Eduard	79
— Wilhelm	68	— Marie	40, 43, 44, 45
Plate, August	58	Stempel, Carl	11
Plath, Gerhard	52	Stillmark, Werner	61, 74
Poelchau, Arnold	56	Ströhm, Arthur	11
Rahwing, Johanna	64, 66	— Bernd	81, 82
Rall, Carl	72	Tegeler, Adele	78
v. Ramm, Katharina	65	Thomson, Harry	72
Rathlef, Marie	43	— Paul	80
v. Rauch, Georg	80	v. Tiesenhausen, Gräfin Annette	48
Rechn, Theodor	62	Ullay, Hugo	73
Reinfeld, Friedrich	47	B. Ungern-Sternberg, Oswald	46
v. Rennenkampff, Constance	48, 49	Volck, Wilhelm	44
— Ghert	31	Wademann-Paucker, Gustav	50
— Jacoba Charlotta	48	Waldmann, Franz	46
— Johann Diedrich	48	Walter, Alfred	12, 40, 43, 44, 79
Riemer, Eugen	61, 62, 81, 82, 83	Westberg, Elisabeth	70
Ripke, Johannes	58	Westling, Fredrik	58
Ritter, Ida	51, 52	Winkler, Alexander	8, 58, 60
B. v. d. Ropp, Helene	48	B. Wrangell, Moritz	70
Rosenbaum, Gabriele	60	— Wilhelm	28
Rosenberg, Gustav	66	v. Zeddelmann, Karl	28, 42, 74
Rudbeck, Johann	58	— Rudolf	44

Verzeichnis der Schulen.

(Die jetzt bestehenden Schulen sind fett gedruckt.)

- Arensburg, Grundschule und Gymnasium** 26, 27, 34, 37 ff.
St. Bartholomäi, Grundschule 76.
- Dorpat, Grass'sches Mädchengymnasium** 27, 39 ff., 43, 44.
— **Hornsche Mädchenschule** 43.
— **Kollmannsches Knabengymnasium** 44.
— **Muyschelsche Mädchenschule** 43.
— **Rathlef-Steinwandsches Mädchengymnasium** 27, 40, 43, 44.
— **Städtische Grundschule und Koedukationsgymnasium** 27, 33, 41 ff.
— **Stadtöchterschule** 39.
— **Volck'sches Knabengymnasium** 44.
— **Waltersches Privatgymnasium für Knaben und Mädchen** 20, 27, 28, 33, 40, 43, 44 ff.
— **Zeddelmannsches Knabengymnasium** 44.
-
- **Institut für wissenschaftliche Heimatforschung** 80.
— **Kindergarten von Fr. Sieckell** 77.
— **Lutherinstitut** 78 ff.
- Eidapere, Grundschule** 26, 45.
Elwa, Grundschule 46.
- Fellin, Grundschule und Koedukationsgymnasium** 26, 27, 34, 46 ff.
— **Knüpfersche Mädchenschule** 46.
— **Livländisches Landesgymnasium** 46
— **Schmidtsche Anstalt** 46.
- Stift Finn, Wirtschaftliche Frauenschule** 48 ff.
- Hapsal, Grundschule und Ergänzungsklassen** 27, 35, 49 ff.
— **Hoffmannsche Privatschule** 50.
— **Private Mittelschulkurse von Ralph v. z. Mühlen** 50.
- Heimtal, Grundschule** 27, 35, 51 ff., 70.
- Kersel, Grundschule** 75.
- Narva, Grundschule und Ergänzungsklassen** 26, 27, 35, 53 ff.
-
- **Kindergarten von Fr. H. Kraack** 77.
- Nömme, Grundschule** 26, 27, 35, 54 ff.
-
- **Kindergarten von Fr. D. Dreyer** 77.

- Pernau, Grundschule, Gymnasium für Knaben und Mädchen 27, 28, 34, 55 ff.
 — Strauchsche Schule 55.
- Reval, Deutsche Vorschule (Grundschule) 27, 35, 57, 64, 66.
 — Domschule (Knabengymnasium) 5, 21, 27, 28, 33, 57 ff.
 — Eberhard-Jannausche Mädchenschule 60.
 — Elisenschule (Mädchengymnasium und Frauenabteilung) 25, 27, 28, 33, 60 ff., 67.
 — Estländische Ritter- und Domschule 58.
 — Hansaschule (Handelsfachschule) 24, 27, 35, 62 ff.
 — Henriettenschule (Mädchenschule) 60.
 — Hessesche Vorschule (Grundschule) 27, 57, 63 ff.
 — Howensche Schule (Mädchenschule) 60.
 — Leystsche Mädchenschule 62.
 — Nikolaikirchenschule 64, 65.
 — Olaikirchenschule 28, 64, 65, 66.
 — Petri-Realschule 67.
 — Rahwing'sches Mädchengymnasium 27, 64, 66.
 — Ritterakademie 58.
 — Städtische Grundschule 27, 35, 62, 64 ff.
 — Städtisches Mädchengymnasium 27, 28, 33, 64, 65 ff.
 — Städtisches Mädchenlyzeum 65.
 — Städtische Oberrealschule 22, 26, 27, 28, 33, 35, 65, 67 ff.
 — Städtische Vorschule für Knaben 64.
 — Stadttöchterschule 65.
- Handfertigkeitkurse 81.
 — Huhnscher Kindergarten 78.
 — Kaufmännische Fortbildungskurse 81
 — Seminar (Pädagogische Kurse zur Vorbereitung von Grundschul-
 Lehrern) 83 ff.
- Sangla, Grundschule 26, 69 ff.
- Walk, Grundschule und Koedukationsgymnasium 26, 27, 70 ff.
 — Lassenius'sche Mädchenschule 70.
 — Mädchenlyzeum 70.
 — Oberrealschule 70.
- Weißenstein, Deutsche Schule der ev.-luth. Kirche zum Heiligen Kreuz 71.
 — Gartenbaukurse 72.
 — Grundschule und Koedukationsgymnasium 26, 27, 34, 71 ff.
- Werro, Grundschule und Ergänzungsklassen 26, 27, 35, 73 ff.
 — Krümmersches Gymnasium 74.
 — Schule für nichtestnische Kinder 73.
- Wesenberg, Grundschule und Koedukationsgymnasium 26, 27, 28, 34, 74 ff.
- Wisust, Grundschule 26, 27, 35, 70, 75 ff.

Biographischer Teil.

Als Hauptquelle für den biographischen Teil dienten die Archive der Schulen, des Deutschen Schulamts und der Schulverwaltung des Bildungsministeriums, aus welchen alle Angaben über die Lehrberechtigung, Dienstzeit und Dienstort der Lehrkräfte entnommen sind. Die Bezeichnung [S] für diese Quellen ist aber nur dann angegeben, wenn es die einzig vorhandene ist. Jedoch muß darauf hingewiesen werden, daß für die Geburtsdaten die Quelle [S] nicht immer sicher ist. In den Dienstlisten wurden die Geburtsdaten nach den Angaben in den Pässen eingetragen. Bedauerlicherweise besteht für diese die Vorschrift, daß alle Daten vom alten in den neuen Stil umgerechnet werden müssen. Nun ergibt es sich durch Vergleich mit Dokumenten aus russischer Zeit und mit Kirchenbüchern, sowie mit Standesamtszeugnissen, die seit dem 1. I 1933 von allen Beamten in den Behörden einzureichen sind, daß 33% aller Geburtsangaben in den Pässen ein falsches Datum aufweisen! Der Hauptfehler besteht in der Hinzufügung von 13 Tagen für Geburtstage aus dem 19. Jahrhundert, bei vielen ist der alte Stil ohne entsprechenden Hinweis beibehalten worden, ein Teil ist ganz falsch. Die Standesamtszeugnisse müssen auch alle Daten nach neuem Stil bringen, werden aber in sachgemäßer Weise von besonderen Beamten auf Grund von Dokumenten ausgefertigt.

Da alle Akten nach neuem Stil geführt werden, ist dieser auch überall in den Biographien benutzt worden. Stehen in den mit [S] bezeichneten Biographien Geburtsdaten nach altem und neuem Stil, so lag in den Akten ein Dokument vor, welches das Datum sicher stellte.

In allen Akten fehlen die Adelsbezeichnungen. Aus genealogischen Gründen sind sie hinzugefügt worden, wobei in erster Linie die Handbücher der Ritterschaften Estland, Ösel, Livland und Kurland, die Gothaischen Genealogischen Taschenbücher sowie das Album Academicum von Dorpat als Grundlage gedient haben.

Quellen

und deren Bezeichnungen

[immer in eckigen Klammern].

- [1] Dr. Alexander v. Pezold, Baltisches Geschlechterbuch I. C. A. Starke, Görlitz 1933.
- [2] Erich Seuberlich, Stammtafeln Deutsch-Balt. Geschlechter. Bd. I. Leipzig 1924.
- [3] Erich Seuberlich, Stammtafeln Deutsch-Balt. Geschlechter. Bd. II. Leipzig 1927.
- [4] Jahrbuch für Genealogie 1905/06. Mitau 1908.
- [5] Alfred v. Hansen, Stammtafeln nicht immatrikulierter Baltischer Adelsgeschlechter. Reval 1933.
- [6] Helmut Speer, Nekropolis für Estland und Livland. (Manuskript).
- [7] Th. Kallmeyer — G. Otto, Die evangelischen Kirchen und Prediger Kurlands. 2. Ausgabe. Riga 1910.
- [8] A. W. Keußler, Zur Geschichte der Kirchen und Prediger in Livland. Riga 1877.
- [9] K. E. Napiersky, Beiträge zur Geschichte der Kirchen und Prediger in Livland. 4 Hefte. Riga 1843—52.
- [10] H. R. Paucker, Estlands Geistlichkeit. Reval 1849.
- [11] E. P. H. Paucker, Estlands Kirchen und Prediger seit 1848. Reval 1885.
- [12] Dr. med. I. Brennsohn, Die Ärzte Estlands. Riga 1922.
- [13] " " " Die Ärzte Kurlands. Riga 1929.
- [14] " " " Die Ärzte Livlands. Riga 1905.
- [15] K. Haller, Chronik der Familie Haller. Riga 1905.
- [16] Elisabeth Hoffmann, Hoffmannsche Familien-Chronik, Jurjew (Dorpat) 1899. Ergänzungen 1912 und handschr. Nachträge v. Dr. Hugo Hoffmann.
- [17] Leopold Hoerschelmann, Stammbaum des Geschlechtes Hoerschelmann 1610—1926. Mödling bei Wien 1926.
- [18] William Meyer, Nachrichten über die Revalsche Kaufmannsfamilie Meyer, Mitau 1915.
- [19] Friedrich Karl Kupffer, Die Baltische Familie Kupffer. Riga 1933.
- [20] A. Hasselblatt u. Dr. G. Otto, Album Academicum der Kaiserlichen Universität Dorpat. Dorpat 1889. (Als Quelle nicht zitiert, wenn der Betreffende in einem Korporationsalbum angeführt ist).
- [21] Album Academicum des Polytechnikums zu Riga. 1862—1912. Riga 1912. (Wie [20]).
- [22] Roderich v. Engelhardt, Die Deutsche Universität Dorpat in ihrer geistesgeschichtlichen Bedeutung. Reval 1933.
- [23] Г. В. Левицкий, Биографический Словарь Имп. Юрьевского бывш. Дерптскаго Университета. 2 части. Юрьевъ 1902.
- [24] Prof. A. R. Cederberg, Eesti Biograafiline Leksikon. Tartu 1927.
- [25] Johannes Frey, Die Theologische Fakultät der Kais. Universität Dorpat-Jurjew 1802—1903. Reval 1905.
- [26] Album Fratrum Academicorum. 1933. (Manuskript, B. Thomson).
- [27] Album des theologischen Abends und der Arminia. 1850—1900. Jurjew (Dorpat) 1902. (Th. Pfeil).
- [28] Album der Landsleute der Fraternitas Baltica. 1865—1910. Max Rosenkranz und Dr. Eugen Stieda. Riga 1910.
- [29] Album Curonorum. 1808—1932. Wilhelm Räder.

- [30] Album Concordiae Rigensis. 1869—1909. Riga 1909. (Theodor Per-
naux, Alexander Grosse, Arvid Pussel).
- [31] Album Estonorum. Axel v. Gernet, Georg Adelheim. Reval 1910. —
2. Folge 1. Heft. 1910—1924. Reval 1924.
- [32] Album Dorpato-Livonorum. Reinhard Ottow. Dorpat 1908. Nachtrag
1908—1924 und 2 Nachtragsblätter.
- [33] Album Neobaltorum 1879—1934. Bruno v. Lingen.
- [34] Album Nevanorum 1847—1908. Dorpat 1909. Dr. Erich Hesse.
Jahresberichte bis 1913.
- [35] Geschichte und Mitglieder des Vereins studierender Pharmazeuten
zu Jurjew (Dorpat). St. Petersburg 1897.
- [36] Album fratrum Rigensium (1823—1910). Arend v. Berkholz, Wolfgang
Gaehtgens. Riga 1910. Nachtrag 1924.
- [37] Album Rubonorum 1875—1910. Herbert Balk.
- [38] Album des Theologischen Vereins zu Dorpat-Jurjew. Dorpat-Jurjew
1905. Prof. D. A. Seeberg. Nachtrag 1929.
- [39] Carl Kröger, Birkenruher Album. 1910.
- [40] Dr. Julius Kirchner, Album der Ehstländischen Ritter- und Domschule
zu Reval 1834—1859. Reval 1859.
- [41] Bernhard Haller, Album der estländischen Ritter- und Domschule
zu Reval 1859—1892. Reval 1893.
- [42] Dr. Paul Blossfeld, Geschichte der Domschule zu Reval. 1906—1922.
Reval 1923. Nachtrag 1925.
- [43] Schüleralbum des Dorpatschen Gymnasiums von 1804—1879.
- [44] „ der Vorschule des Dorpatschen Gymnasiums von 1855—
1880. (G. Blumberg).
- [45] Dr. F. Waldmann, Schlußbericht über den Bestand und die Thätig-
keit des livl. Landesgymnasiums zu Fellin. 1875—1892. Fellin 1892.
- [46] J. Ripke, Die Dorpater Realschule. Dorpat 1891.
- [47] Album der Howenschen und Elisenschule. Reval 1930. (Georg
Schnering).
- [48] Karl Dannenberg, Zur Geschichte und Statistik des Gymnasiums zu
Mitau. Mitau 1875.
- [49] Heinrich Hradetzky, Schülerverzeichnis des Revalschen Gouverne-
ments-Gymnasiums 1805—1890. Reval 1931.
- [50] Zur Geschichte des Gouvernementsgymnasiums in Riga. Riga 1888.
- [51] Rudolf von Zeddelmann, Die Zeddelmannsche Privat-Lehranstalt
1875—1900. Lehrer- und Schüleralbum. Jurjew (Dorpat) 1900.
- [52] Seminaralbum [Girgensohn-Grot]. Dorpat 1909. (Ebba Bergmann,
Nelly Girgensohn).
- [53] Hermann Lange, Das Erste Dorpatsche Lehrer-Seminar 1828—1889.
- [54] Tartu Õpetajate Seminar. 1828—1928. Tartus 1929.
- [55] C. Peterson, J. Bach, E. Inselberg, Das ritterschaftliche Parochial-
lehrer-Seminar in Walk, 1839—1890. Riga 1898.
- [56] Zeitungsnachricht (Revalsche und Rigasche Zeitungen, Baltische
Blätter — Berlin).

Kirchenbücher:

- | | |
|---|-----------------------------|
| [57] Arensburg | [63] Doblen |
| [58] Arensburg, Nikolaikirche,
orth. | [64] Dorpat, Johanniskirche |
| [59] Allendorf | [65] „ Katholische Kirche |
| [60] Ambothen | [66] „ Marienkirche |
| [61] Ampel | [67] „ Petrikirche |
| [62] Carmel | [68] „ Universitätskirche |
| | [69] Durben |

[70]	Dünaburg	[91]	Rappel
[71]	Fellin	[92]	Reval, Domkirche
[72]	Fennern	[93]	„ Heilige-Geist-Kirche
[73]	San Francisco	[94]	„ Johanniskirche
[74]	Hapsal	[95]	„ Karlskirche
[75]	Helmet	[96]	„ Katholische Kirche
[76]	St. Isaak	[97]	„ Nikolaikirche
[77]	St. Jacoby-Wierland	[98]	„ Olaikirche
[78]	St. Johannis-Wierland	[99]	Riga, Domkirche
[79]	Kannapäh-Wierland	[100]	St. Simonis
[80]	Klein-Marien	[101]	Segewold
[81]	Lais	[102]	Turgel
[82]	Libau	[103]	Waiwara
[83]	Leal-Kirrifer	[104]	Werro
[84]	Merjama	[105]	Walk, Johanniskirche (Estland)
[85]	Narva, Johanniskirche		
[86]	„ Michaeliskirche	[106]	Walk, Kathrinen-Luhde (Lettland)
[87]	„ Petrikerche		
[88]	Pernau, Elisabethkirche	[107]	Wendau
[89]	„ Nikolaikirche	[108]	Zierau
[90]	St. Petersburg, St. Kathari- nenkirche	[109]	Hasenpoth.

Weitere Quellen:

- [110] Genealogisches Handbuch der baltischen Ritterschaften. Teil: Estland. Im Erscheinen seit 1929.
- [111] Genealogisches Handbuch der baltischen Ritterschaften. Teil: Kurland. Im Erscheinen seit 1929.
- [112] Genealogisches Handbuch der baltischen Ritterschaften. Teil: Livland. Im Erscheinen seit 1929.
- [113] Nikolai v. Essen, Handbuch der Öselschen Ritterschaft (im Druck).
- [114] Краткая летопись Рижской Городской Гимназии со времени ея зарождения до наших дней 1211—1911. Составил секретарь Педагогического Совета Г. Гельдь. Приложение: Das Real- resp. Stadt-Gymnasium zu Riga in den ersten 30 Jahren seines Bestehens 1861—1890. Eine Skizze von Dr. Arthur Poelchau. Riga 1911.
- [115] Theophil Meyer, Die Pastoren der ev. luth. Kirche in Südrußland von 1789—1910. Riga.
- [116] Erich Seuberlich, Liv- und Estlands älteste Apotheken. Riga 1912.
- [117] Gothaisches Genealogisches Taschenbuch der Briefadeligen Häuser. 1914.
- [118] Gothaisches Genealogisches Taschenbuch der Adeligen Häuser. 1932.
- [119] „ „ „ „ Gräflichen Häuser. 1930.
- [120] Geschlechtsregister der Matrikelkommission des Estl. Gemeinnützigen Verbandes in Reval.
- [F] Familienstandszeugnis.
- [K] Kataster der Deutschen Kulturselbstverwaltung in Estland.
- [P] Persönliche Nachrichten, auch solche naher Angehöriger, sowie Material von Genealogen.
- [S] Schularchiv, auch im Bildungsministerium und im Deutschen Schulamt befindliches Material (nur zitiert, wenn es die einzige Quelle ist).
- [U] Archiv der Universität Dorpat-Jurjew-Tartu.

Abkürzungen.

Abkürzungen für die Schulen

(immer fett gedruckt).

Arb	Arensburg, Öffentliche Grundschule und privates Gymnasium für Knaben und Mädchen
DGr	Dorpat, Privates Mädchengymnasium von Graß
DKO	„ Städtische Grundschule und Koedukationsgymnasium
DRA	„ Privates Mädchengymnasium von M. Rathlef-Steinwand
DWA	„ Privatgymnasium von Walter für Knaben und Mädchen
Fel	Fellin, Öffentliche Grundschule und privates Gymnasium für Knaben und Mädchen
Hps	Hapsal, Öffentliche Grundschule und private Ergänzungsklassen
Luthl	Dorpat, Theologisch-Philosophisches Luther-Institut
Nóm	Nömme, 4-klassige öffentliche Grundschule
Nrv	Narva, Öffentliche Grundschule und private Ergänzungsklassen
Prn	Pernau, Öffentliche Grundschule und privates Gymnasium für Knaben und Mädchen
RDo	Reval, Domschule (privates Lateingymnasium für Knaben)
REl	„ Elisenschule (privates Mädchengymnasium)
RGr	„ Städtische Grundschule
RHa	„ Hansaschule (2 öffentliche Ergänzungsklassen und eine private kaufmännische Klasse)
RHe	„ Private Grundschule von Frau Hesse
RMg	„ Städtisches Mädchengymnasium
ROR	„ Städtische Oberrealschule für Knaben
RVo	„ Private Deutsche Vorschule, 4-klassig
Sem	„ Seminarkurse 1929—1931
Wer	Werro, Öffentliche Grundschule und private Ergänzungsklassen
Wlk	Walk, zuerst private Mittelschule, dann öffentliche Grundschule bis 1933
Wsb	Wesenberg, Öffentliche Grundschule und privates Gymnasium für Knaben und Mädchen
Wst	Weißenstein, Öffentliche Grundschule, bis 1934 privates Gymnasium für Knaben und Mädchen.

Abkürzungen einiger Städte.

Arb	Arensburg	Rvl	Reval
Dpt	Dorpat	Wsb	Wesenberg
Ptbg	St. Petersburg	Wst	Weißenstein

Sonstige Abkürzungen.

GL	Grundschullehrberechtigung
ML	Mittelschullehrberechtigung
L	Lehrer(in), auchl., wie Oberl.
MI	Militärinstruktor
Z	Zeugnis über Beendigung einer Speziallehranstalt
ZU	„ „ „ „ Universität
ZUD	„ „ „ „ der Universität Dorpat-Jurjew-Tartu
ZHPI	„ „ „ „ eines Historisch-Philologischen Instituts

ZTH	Zeugnis über die Beendigung	einer Technischen Hochschule (auch für das Polytechnikum in Riga und das Technologische Institut in St. Petersburg gebraucht)
ZHL	" " "	einer Hochschule für Leibesübungen
ZHWK	" " "	Höherer Weiblicher Kurse
ZT	" " "	eines Technikums
ZS	" " "	eines Seminars
ZDS	" " "	eines deutschen Seminars (1. Dorpat-sches Lehrerseminar 1828—1889, Walksches Parochiallehrer-Seminar 1839—1890, Lehrerinnenseminar Girsensonh-Grot in Dorpat 1892—1914, Seminarkurse in Reval 1929—1931)
ZL	" " "	eines Lyzeums
B.	Baron(in), Baronesse	* geboren(e)
Buchh.	Buchhalter	oo verheiratet mit (verheiratete)
Br.	Bruder von) () geschieden(e)
M:	Mutter:	† gestorben
S.	Sohn von	s. seit
Schw.	Schwester von	(k) kirchlich
T.	Tochter von	(st) standesamtlich
V:	Vater:	

Falls bei den Traudaten von 1926 an 2 Zahlen vorhanden sind, so bezieht sich die erste auf die standesamtliche, die zweite auf die kirchliche Trauung. Ein einziges Datum, wenn bekannt, wird durch (st) bzw. (k) gekennzeichnet.

Abkürzungen einiger Städte

Arp	Arnaputz	Rvl	Reval
Dp	Dorpat	Wsb	Wesenberg
Pbg	St. Petersburg	Wst	Weissenstein

Sonstige Abkürzungen

Gr	Grundschulberechtigung
Ml	Mittelschulberechtigung
F	Fachlehrer(in) nach russischer Weise
M	Mittelschulrektor(in) nach russischer Weise
Z	Zeugnis über Beendigung einer Speziallehrerlehre
ZU	Zeugnis über Beendigung einer Universität
ZUD	Zeugnis über Beendigung einer Universität (Dorpat-Tartu)
ZHP	Zeugnis über Beendigung eines Historisch-Philologischen Instituts

Biographien

der Präsidenten der Deutschen Kulturverwaltung, der Leiter des Deutschen Schulamts, der Schulräte der Deutschen Kulturverwaltung, der Direktoren, Inspektoren, Lehrer und Lehrerinnen der Deutschen Schulen in Estland seit 1919.

1. Aalberg, Fr. Ellinor, * Fellin 12 III 1891. V: Schmied Karl Lassel, M: Julie * Aadak. 1 IV 13 oo Landw. Joseph A. GL. L 10, Wlk 21—24, 28—32. [P].
2. Abels, Alma Marie, * Leal 17 IV 72. V: Arzt Heinrich [20, 12], M: Adeline * Finck. GL. L Hps s. 20 [F].
3. Abels, Dietrich Meno, * Ssaratow 22 XII 01. V: Oberl. Heinrich [41, 51, 32], M: Lydia * Lacoste [16]. L DWa 27—30. [42].
4. Abels, Hildegard, * Hapsal 7 V 99. Schw. 3. Röthel 5 IV 24 oo Friedensrichter Leonidas Smirnow [31]. GL. L Hps 19, RVo 20—24. [P].
5. Adamson, Eugen, * Ptbg 17 XI 02. V: Gutsverw. Adam, M: Alma * Koch. ZUD. ML: Phil., Päd. L 23, DKo 30 [S].
6. v. Aderkas, Helene, * Ptbg 20 III 98. T. 8. ZHWK Bobritschew-Puschkin, Ptbg. L Arb 19—20. [113].
7. v. Aderkas, Marie Elisabeth, * Ptbg 18 I 04. T. 8. GL. L Arb s. 26. [F, 113].
8. v. Aderkas, Emmanuel Hugo Eugen Ottokar, * Peude 17 VII 59. V: Landmarschall Ottokar, M: Antoinette (Antonie) * B. Wrangell. Ptbg 17 V 96 oo Marie Peretz. Wirkl. Geheimrat. Senator. L Arb 20. † Arb 7 III 21. [43, 31, 113].
9. Aerfeldt, Ernst Bernhard, * Walk 3 I 01. V: Bankbeamt. Hugo [20], M: Alexandra * Andresen. Lohde 17 V 34 oo Anna Gaigal [105]. ZT Alt-Strelitz. L Wer 30—31. [P].
10. Ahlers, Otto Alexander John Oskar, * Port-Kunda 14 III 97. V: Prokurist August, M: Dorothea (Doris) * Boustedt [16]. L RDo 19—23, REL 22—23, ROR 21—22. † Rvl 13 X 23. [39, 42, 47].
11. Aia, Fr. Johanna, * 6 XII 04. V: N. N. Kütt. oo Jaan A. ZS Werro. GL. L 25, Wer 30—31. [S].
12. Aleksandrow, Fr. Aleksandra, * Riga 24 IV 77. V: Oberpriester Michael Suigusaar, M: Marie * Smelskaja. Pernau 9 VII 06 oo Jurist Ivan A. ZHWK Ptbg (Hist.-Phil.). L 96, Prn 29. [P].
13. Alfthan, Gerda Ingrid Elfriede, * Wiborg 27 II 00. V: Gutsbes. Alexander, M: Marie * Kreitan. 16 IV 30 oo Gutsbes. Harald Lagervall († 34). ZU Helsingfors (Turnen). L REL 23—26, RMg u. RHe 23—25. [P, 47].
Zog nach Finn.

14. Allik, Felix, *Pernau 14 XII 01. V: Kassierer Alexander. L Prn 25—32. [U, S].
15. Altpere, Friedrich Ferdinand, *Wst 14 IX 92. V: Handwerker Jaan, M: Anna *Mäematt. Rappin 25 VI 25 oo Hilda Busch. ML: Engl. II. Gr. L 19, Wer s. 28. [P].
16. Ambos, Johannes, *Avinorm (Kr. Dpt) 14 VI 95. V: Landw. Jakob, M: Leena *Rosenthal. Rvl IX 34 oo Adele Söer. Kapitän. MI. L ROR 27—31. [P].
17. Amende, Anna Margarethe, *Pernau 3 V 73. V: Beamt. Julius, M: Marie *Mors. GL. L 89, Prn s. 19. [F].
18. Andreae, Hermann Johannes Nikolai, *Dpt 16 IV 82. V: Landw. Nikolai, M: Pauline *v. Lesedow [110]. Dpt 3 I 13 oo Marie van Assendelft (19). ML: Gesang. L 13, DRa 20—25, DGr 22—25, DWa 22—28. †Dpt 13 XII 28 [56]. [F, 51].
19. Andreae, Fr. Marie Felicitas, *Nishni Nowgorod 7 IX 92. V: Arzt Edmund van Assendelft, M: Leontine *Treu. oo 18. GL. ML: Engl. II. Gr. L DWa s. 23, DRa 23—25. [F].
20. v. Antropoff, Alexandra Elisabeth Margarete, *Ptbg 14 V 02. V: Landw. Roman [31], M: Sophie *Freiin v. Stackelberg. Rvl. 10 V 25 oo Arzt Harald Ströhm [42, 31, 1]. (. ZS (Fröbel) Cassel. L RVo 21. [47, 110].
21. Anwaldt, Ellinor, *Windau 17 IV 09. V: Agronom Konstantin [49], M: Ellen *Beuthner. ZDS Rvl. GL. L RGr 31—32, Nrv s. 32. [P].
22. Anwaldt, Wilhelmine Elisabeth, *Kaucks (bei Wsb) 2 VIII 85. V: Gutsb. Georg, M: Johanna *Pihlemann [76]. GL. L 08, RHa 19—22. [P].
23. Archangelsky, Wladimir, *Lantewo (Gouv. Tula) 6 VII 65. V: Michail, M: Paraskjewa Alexandrowna. Tula oo Ludmilla Tichomirowa. Protohierai. L 05, ROR 19. †Rvl V 19. [P].
24. Aristow, Fr. Anna Therese Sophie, *Narva 11 VII 82. V: Förster Karl Schwede, M: Jakoline *Argillander. 7 VI 10 oo Leo A. (. GL. L 07, Nrv 21—25, Eidapere 27—30 [P].
25. Aristowa, Klawdia, *Riga 26 X 84. V: Priester Alexei, M: Anna *Belikow. ZHWK Moskau ML: Russisch. L 08, RMg s. 19, REI 19—22, RHa 20—23. [F, 47].
26. Armsen, Paul Eduard Robert, *Rvl 16 XII 06. V: Arzt Paul [49, 31, 12], M: Ellinor *Bätge [47]. ZUD. ML: Math., Phys. u. Kosm. L RDO 30—32, RMg 31, REI s. 33, Hps s. 32. [F, 1, 42].
27. Arnemann, Meta, *30 XII 84. V: Mechaniker Heinrich, M: Ida *Toffer. Berlin 27 IX 24 oo Kunstmaler Hans Sprengholz. GL. L 09, Prn 19—20. [P].
28. Arro, Elmar, *Riga 2 VII 99. V: Staatsrichter Johann [55, 20], M: Fanny *Schwichtenberg. 20 III 29 oo Hilde Ernst. Dr. phil. (Wien). L DKO u. DWa 28—29, Doz. Luthl s. 33 [P].
29. Aschkewitz, Max, *Dpt 23 VII 01. V: Musikl. Johann, M: Helene *Lohrberg. Dpt. 25 VI 27 oo Elsa Johannson. ZUD. Dr. phil. (Leipzig). ML: Gesch., Bürgerk. u. Philos. L Prn. s. 26. [F, 33].
30. Assmus, Magda Harry, *Moskau 2 III 09. V: Kaufm. Karl, M: Alice *Schlichtermann. Rvl 18 (k) II 33 oo Arzt Wilhelm Etzold [92]. Z Frauensch. Finn. L Sem 29—30. [47].
31. Assmuss, Robert August, *Dünaburg 10 IX 81. V: Landw. Robert [29, 36], M: Emmeline *Hach. 9 I 14 oo Erna Post. ZUD. ML: Math., Phys. L 13, DWa 19—24, Insp. s. 24, DGr L 21—23, DRa 21—25. [28].
32. Assmuth, Hermann Julius, *Past. Kreuz 7 IX 75. V: Past. Alexander [43, 31, 38, 11], M: Auguste *Haller [15]. 4 VIII 03 oo Magda Scheel [47]. ML: Deutsch. L 05, ROR 19—22. †Rvl 16 VIII 22. [49, 31, 16].
33. Ataljants, Vramschauch, *Armenien 1-X 91. ZU Charkow (Med.). L Wik 21. [S].

34. Attemann, Agnes Friederike Elisabeth, * Rvl 22 IV 06. V: Elektrotechn. Johann, M: Katharina * Ops. ZS Riga. GL. L Kersel 29—30, Arb 30—32, Nrv s. 32. [F].

35. Attemann, Erika Ida Charlotte, * Riga 29 IX 00. Schw. 34. L Nöm 28 u. 29, Kinderg. Nöm s. 24. [P].

36. v. Auer-Bulach, Alexis Woldemar Ludwig, * Wilna 1 X 73. V: Zensor Max, M: Marie * Westberg. 18 VIII 06 oo Erna Hoerschelmann [17]. ZTH Riga. L 10, Wst 19—30. † Wst 2 VII 31 [56]. [37].

37. Aunap, Eduard, * Fellin 27 VII 88. V: Kaufm. Theodor, M: Helene * Schmidt. oo Antonina Sresnewskaja (815). ZUD Dr. med. Privatdoz. L 15, DKO 19—20. [P].

38. Bach, Emil Karl Ferdinand, * Rvl 13 II 73. V: Landw. Karl, M: Emilie * Grünfeld. Wien 8 VIII 09 oo Maria Bortnikow. ZHPI Ptbg. ML: Alte Spr. L 97, DKO s. 19. [F].

39. Baeckmann, Fr. Dorothea Caroline, * Ptbg 19 XI 83. V: Assekuranzbeamte. Robert Heinrichson, M: Dorothea * Pesslien. Ptbg 24 V 08 oo Rechtsanw. z. Z. Bankbeamte. Paul B. GL. L 03, Nöm s. 22. [F].

40. Baeuerle, Nikolai, * Rvl 20 X 92. V: Schulinsp. Karl [43, 20, 47], M: Charlotte * Pahnke. Walk 28 XII 26 oo Ilse Zaune. ZUD. Past. d. ev. luth. freikirchl. Gem. zu Arb. L 18, Wlk 19—20, Arb 20—22. [P, 43, 33, 38].

41. Bang, Alma Caroline Anna, * Ptbg 10 II 78. V: Kaufm. Wilhelm, M: Mary * Bishop. Z Zeichensch. d. Ges. zur Förder. d. Künste, Ptbg. GL. L REL s. 20, RHa 22, RVo 27—28. [F, 47].

42. Bange, William, * Riga 25 XII 60. V: L Karl, M: Johanna * Wilning. 4 XII 09 oo Magdalene Hesse. ZUD. ML. Math., Phys. L 91 ROR 19—23. † Nömme 12 IX 23. [P, 50, 20, 42].

43. Barchow, Gregor, * Kasapell am Peipus 5 X 59. V: Kaufm. Wassili, M: Martha * Lessnikowa. 10 VIII 94 oo Maria Seest. ZUD. ML: Math., Phys. L 83, ROR 23—24. † Rvl 13 VI 28. [43, 26, 42, 47].

44. Bartelsen, Emma Leontine, * Ratshof 25 XII 60. V: Kunstgärtner Johann, M: Annette * Thomson. GL. L 94, DGr 21. [P].

45. Bauer, Anna, * Narva 21 IV 90. V: Akzisebeamte. Ewald, M: Anna * Roslow. GL. ML: Franz. L 16, Nrv 22—25. [P].

46. Bauer, Mathilde Luise Johanna, * Öhringen (Wttbg) 19 X 04. V: Kaufm. Theodor, M: Luise * Riedel. Nagold 30 VI 34 oo Abteilungsführer im Arbeitsdienst Eugen Alex. Schülke. ZS Gr. Sachsenheim. L 26, Finn 30—31. [P].

47. Baumann, Margrit Ida, * Dpt 28 IV 05. V: Landw. Eduard, M: Alma * Hohlfeldt. oo Gerhard Plath (661). ZS Dpt. GL. L Sangla 27—31 [P].

48. Baumwaldt, Erika Helene, * Koil (Wierl.) 23 VII 03. V: Verw. Alexis, M: Mathilde Helene * Reinstein [100]. L 23, Wsb 25—28. † Harde 8 IX 28 [56].

49. Beck, Alice Karoliné, * Neu-Karrishof 16 III 78. V: Buchh. Christian, M: Berta * Müller. GL. L 06, Prn 20—21. [P].

50. Beermann, Johannes Emanuel, * Oberpahlen 16 IV 78. V: L Gustav, M: Caroline * Jürgens. Rvl 31 VIII 19 oo Charlotte verw. Hoffmann * Scheel [47, 16]. ZUD (Theol.). ML: Deutsch. L 06, RDo 19. Deutscher Volkssekretär, Sekretär der Deutschen Kulturverw. in Rvl. [31, 38, 42]. Bischof von Danzig.

51. Behrsing, Arthur, * Wellan (Livl.) 10 II 73. V: Parochiall. Peter [55], M: Charlotte * Knappe. 25 VI 02 oo Helene Siegfried. ML: Deutsch. L 07, RDo 19—21, REL 19—20, RHa Dir. 20—21, Fel Dir. 21—27. † Köln 26 VI 29 [56]. [38, 42, 47].

52. Behse, Julie Margarete Elise, * Kursk 17 IX 62. V: Arzt Gustav [20], M: Julie * Müller [68]. GL. L 98, DGr 19—25.

53. Benz, Ernst Wilhelm, * Friedrichshafen 17 XI 07. V: Ing. Ernst, M: Lina * Bofinger. Lic. (Berlin), Dr. phil. (Tübingen), habilitiert Halle. Dozent Luthl s. 34. [F].

54. Berendts, Eduard Christoph, * Ptbg 21 XII 60. V: Kaufm. Nikolaus, M: Julie * Collins. 9 I 85 oo Sophie Findeisen. Dr. jur. (Ptbg). Prof., Geheimrat, Senator. L 00, RDo, RRa u. REI 19, DKo 19—24. † Rvl 4 VIII 30 [56]. [47].
55. Berent, Edgar Adolf, * Rvl 15 I 86. V: Theaterdir. Eduard, M: Barbara * Wurm (Theatername: Welsen). 27 IX 14 oo Frieda Engel. ZU Moskau. ML: Gesch. L 10, DGr u. DWa 25. [P, 33].
56. Berg, Alma Elvine, * Luga 18 VI 56. V: Arzt Woldemar [31, 12], M: Luise * Scholander. GL. L 91, Hps 21—23. [S].
57. v. Berg, Hermann Alexander, * Neuhausen 25 VI 94. V: Landw. Robert [43, 20], M: Wilhelmine * Behse. I: Archangelsk 19 I 17 oo Helga Shergold († 29). II: Wsb 5 (12) IV 30 oo Erica v. Baranoff [110]. ZUD. ML: Gesch. L 18, DWa 20—26, DGr 21—25, DKo 21—28, DRa 23—25, Wsb Dir. s. 28. [F].
58. Berger, Walther Karl, * Rvl 11 IX 01. V: Kaufm. Oskar, M: Wilhelmine * Ferberg. Helsingfors 29 XI 28 oo Harriet Serg [47]. L RDo 23—24. [P, 42].
59. Bergmann, Adolf Konstantin, * Ptbg 11 IV 76. V: Fabrikant Eduard, M: Irene * Kaspari. 15 II 02 oo Olia Sturm. L RHa 20. † Rvl 29 VII 31 [56]. [P].
60. Bernhoff, Artur August Oskar, * Dpt 3 IV 69. V: Kaufm. Paul, M: Agnes * Ellram [64]. 21 IX 94 oo Irma Ellram (61). ZUD. Past. L 06, Wsb 19—22 [44, 38].
61. Bernhoff, Fr. Irma Hermine Amalie, * Wsb 17 VII 68. V: Kaufm. Johann Ellram, M: Emilie * Heinrichsen. oo 60. GL. L Wsb 20—27. † Rvl 9 I 28 [56]. [6, 47].
62. Bettac, Friedrich Ludwig Eugen Robert, * Mitau 8 V 76 V: Druckereibeamt. Eugen, M: Johanna * Bankewitz. Ptbg 25 V 16 oo Fanny Kessler. ZU Ptbg. ML: Deutsch. L 04, DKo Insp. 19—29. † Dpt 5 IV 29 [P].
63. Biberson, Alexandrine Helene Marie, * Mödders 23 I 76. V: Müller Alexei, M: Emilie * Friedrichs. L 16, Wsb 20—23. † Wsb 12 XI 28. [F].
64. Bidder, Alfred, * Past. Lais 26 III 85. V: Propst Roderich [43, 38], M: Elwine * B. Drachenfels. Mitau 18 IV 13 oo Marie-Luise B. Drachenfels. ZUD. Past. ML: Deutsch. L 11, REI 19, RHa 22, 32, ROR 25—26, RDo 27. [32, 38, 42, 47]. Zog nach Deutschl.
65. Bidder, Roderich, * Past. Lais 21 XI 86. Br. 64. Dpt 24 IX 15 oo Eva Post [68]. ZUD. Past. L REI 30—32, RHa s. 32. [32, 38, 47].
66. Bielenstein, Emil Ludwig Johannes, * Neu-Autz 28 III 58. V: Past. August [29, 7], M: Ernestine * v. Bordelius. 2 VII 85 oo Sophie Gurland. ZUD. Past. L 84, Prn 19. [33, 38, 7].
67. Blossfeld, Lilli Auguste Ella, * Jurjewka (Gouv. Jekaterinoslaw) 29 IX 97. T. 68. ZS Wolfenbüttel. L RHa 23, RDo 27—28. [47].
68. Blossfeld, Paul Ferdinand Hermann, * Mitau 20 V 64. V: Oberl. Hermann [53], M: Auguste * Scheumann. Mitau 9 I 96 oo Ilse Schilling. ZUD (Chemie, Technol.). ML: Math., Phys. Dr. phil. (Berlin). L 91, RDo Dir. 19—30, REI L 21—27, stellv. Dir. 22—24, Schulrat der Deutschen Kulturverwaltung 30—34. [29, 42, 47].
69. Blossfeldt, Eugen Joseph, * Annenhof (Kr. Werro) 27 II 63. V: Ritterschaftslandmesser Karl, M: Wilhelmine * Breyer. Karris 3 XI 91 oo Lydia Winkler († 95). ZUD. Past. L 01, Arb 19—20. [43, 38, 45]. Zog nach Deutschl.
70. v. Boehlendorff, Marie (Mary), * Rvl 7 III 94. V: Akzisebeamt. Oskar [43, 28], M: Olga * Wassiljew. GL. L 13, Nrv. 28—32. [P, 47].
71. v. Boehlendorff, Sophie, * Rvl 2 IV 91. Schw. 70. ZDS Dpt. GL. L 18, DRa 19—25, DWa 25—27. [47].
72. Boettcher, Julie Alice, * Dpt 17 II 66. V: Prof. Artur [50, 29, 23, 22], M: Mathilde * Neumann. [68]. GL. L 90, DRa 19—21, DWa 19—27, Nrv 27—32.

73. Boettcher, Johanna Mathilde, * Dpt 22 XII 64 [68]. Schw. 72. GL. L 83, DWa 19—31, DRa 19—25. [54].

74. Böhm, Ellen Emilie Bertha, * Pernau 10 VII 96. V: Fabrikant Emil, M: Emilie * Schnesco. Z Pestalozzi-Fröbelhaus, Berlin. ML: Weibl. Handarb. L Prn. s. 24. [F].

75. v. Böhtlingk, Anna, * Kronenberg bei Segewold 9 VI 55. V: Akzisebeamt. Alexander, M: Elisabeth * B. Uexküll-Güldenband. GL. L 75, Prn Insp. 19—23. †Pernau 4 VI 31 [56]. [P].

76. v. Böhtlingk, Elisabeth Johanna, * Pernau 17 VI 92. V: Jurist Oskar [33], M: Helene * Czernay. ZDS Dpt. GL. L Prn s. 19. [F].

77. Bokowneff, Paul, * Dpt 30 IV 86. V: Univ.-Sekr., Stadtrat Alexander [43, 20], M: Anna * Kaibel. I: 14 I 13 oo Gertrude Kellett.) (II: Dpt 30 III 31 oo Sophia * Keller) (Weyrich (373). [68]. ZUD. ML: Alte Spr., Engl. L 11, RDo 19—20, Wer Dir. 22—24. [51, 36, 42, 47]. Dir. in Goldingen.

78. Bong, Rudolf Emil Wilhelm, * Riga 5 XII 81. V: Tischlern. Otto, M: Wilhelmine * Conradt. I: Werro 24 X 08 oo Martha Jürgensohn († 19). II: Dpt 18 VIII 21 oo Thea Kusull. ZTH Riga. ML: Math., Phys. u. Kosm. L 07, Fel s. 19. [F, 21].

79. B. Bönninghausen-Budberg, Nikolai, * Illuxt 29 I 94. V: Landw. Anatoli [20], M: Olga * B. Kleist. V. Ehe: Arb. XII 34 oo Margarete) (Küster * Frey (456). L Hps 26—27, Wst 28—32, Arb 32—34. [P, 111].

80. Borell, Sylvia Sigrid, * Ssaratow 13 XI 07. V: Gottfried Weber, M: Pauline * Kober. Die Eltern in Rußland verschollen. Adoptivm: Sigrid Borell. ZS (Kindergarten) Riga. L Huhnscher Kinderg. Rvl s. 31. [P, 47].

81. Boustedt, Fr. Marie Elisabeth (Else), * Ptbj 12 III 78. Schw. v. Anna v. Holst (321). Pargolowo (bei Ptbj) 24 VIII 08 oo Bankbeamt. Rudolf B. [49, 41]. ZS (Königl.) Berlin. GL. L 04, Hps 21—23, RVo 29. [P].

82. Brandt, Julius Alexander, * Ptbj 28 II 44. V: Prof Dr. med. Friedrich, M: Auguste * Weichard. I: 72 oo Eleonore Schuppe († 08). II: Dpt 18 VI 09 oo Anna verw. v. Cossart * Hoepfener [68] († 14). III: 15 oo Marie v. Ruprecht († 32). ZU Ptbj. Dr. med. u. zool. Prof. L DGR 19—22. † Dpt 8 III 32 [56]. [34].

83. Brandt, Fr. Marie, * 11 X/29 IX 61. V: Eduard Thomson. oo Oswald B. GL. L 81, RHa 19, REl 19—20. [S].

84. Breede, Friedrich Ernst, * Poperwahlen (Kurl) 30 VIII 52. V: Landw. Friedrich, M: Gertrud * Blumberg. Pernau 1 I 84 oo Elisabeth Rambach. ZUD. ML: Alte Spr. L 76, Prn Dir 19, L 19—23. [P, 20].

85. Brehde, Margarethe, * Dpt 15 VIII 07. V: Landw. Arnold, M: Elisabeth * Kasperson. GL. ML: Zeichnen. L Wsb 32, DKo s. 33. [F].

86. Breitenstein, Fr. Margot, * Goldbeck bei Marienburg (Livl.) 26 I 95. V: Bankbeamt. Max Rudolff, M: Elisabeth * Nurmik. 18 IX 15 oo Kaufm. Richard B. GL. L Wlk 19. [P].

87. Bresinsky, Fr. Charlotte Elsa Carmen, * Pleskau 5 VI 86. V: Kaufm. Adolph Schierer, M: Luise * Berblinger. Pleskau 11 IX 08 oo Architekt Johannes B. [28]. GL. ML: Engl. u. Russ. L 14, RHa s. 22, REl s. 26, ROR 31—32, Sem 30—31, RDo 25—33. [F, 47, 42].

88. Bresinsky, Ingeborg, * Tula 30 VI 09. T. 87. ZHL Berlin. ML: Turnen. L RMg u. REl s. 32, RGr u. RHa s. 34. [F, 47].

89. v. Brevern, Bernhard Christoph Viktor, * Keis 28 IV 05. V: Landw. Egmond [51, 31], M: Alice * B. Pilar v. Pilchau. Pernau 29 XII 31 oo Gretlies B. Schilling. ZUD. ML: Deutsch. L RMG 31—32. † St. Matthäi 31 VII 32 (ertrunken im Alpschen Fluß). [F, 110, 42].

90. Breyer, Hedwig, * Wagenküll 21/9 I 73. V: Ritterschaftslandmesser Karl, M: Auguste * Blossfeldt. GL. L Wlk 19—21. [S].

91. Brikmann, Villem, * Oberpahlen 27 VIII 03. V: Müller Villem, M: Marie * Nigol. 27 II 26 oo Terese Laul. Leutn. MI. L RDo 28—34, Hps 29—34. [P].

92. Brock, Johann, *Luhde (Livl.) 16 X 64. V: Landw. Karl, M: Marie *Friedrich. 2 X 92 oo Olga Sihka. ZDS Walk. GL. L 85, Wlk 19. [P, 55]. Zog nach Lettl.
93. Brockhausen, Johann Friedrich Alphons, *Popen 30 X 09. V: Müllerm. Eduard, M: Malvine *Eschenberg. ZDS Rvl. GL. L DKo s. 31. [F].
94. Brosius, Otto Rudolf, *Berlin 7 I 99. V: Werkmeister Georg, M: Ernestine *Lentz. Dr. phil. (Berlin). Doz. Luthl s. 34. [P].
95. Brosse, Erika, *Dpt 6 X 93. V: Kaufm. Eugen [49, 20], M: Adele (Adja) *Krause. GL. ZUD. ML: Math., Phys., Kosm. L 13, DGr 19—25, DRa 24—25, DWa s. 25, DKo s. 33. [F].
96. Bruhns, Eugen Leopold, *Daratschitschag (Kaukasus) 27 VI 72. V: Provisor Alexander, M: Eugenie *Burchard. I: Ptbg 12 VII 00 oo Karoline Siegfried († 10). II: Nissi 16 I 12 oo Erna Bruhns [47]. ZU Ptbg (Chemie). ML: Naturkunde. L 99, Prn 21, REl u. RHa s. 21, RDo 22—23, RMg 31. [F, 42, 47].
97. Brunowsky, Leonhard, *Ptbg 6 VIII 95. V: Buchh. Eduard, M: Ida *Königsfeld. Dpt 12 VI 22 oo Margarete Eisenschmidt. ZUD. ML: Religion. L DWa s. 21, DKo 21, Luthl Doz. s. 31. [F, 38].
98. Bucholtz, Wladimir, *Riga 20 III 99. V: Prof. Feodor, M: Claudia *Alexejew-Batunow. ZUD (Naturkunde). L Nrv 25—30. [P].
99. Büll, Angelika Henriette Margarethe, *Hapsal 24 X 91. V: Kaufm. Theodor [49], M: Louise *Stürmer. Rvl 26 XII 27 oo Kaufm. Max Tilga. GL. L 15, RHa 20. [P].
100. v. Bulmering, Alexander Michael Carl, *Ptbg 5 VI 68. V: Doz. Michael, M: Johanna *Schrader. 22 I 07 oo Marie v. Stjernhjelm. ZUD. Dr. theol. h. c. (Aberdeen). Prof. L 95, REl 19, DGr 19—25, DWa 25—26. [38, 25, 23, 22].
101. v. Bursy, Irmgard Antonie Wilhelmine, *Dpt 8 VIII 98. V: Prof. Bernhard [20, 39], M: Thekla *Schmidt. oo Hellmuth Frey (190). L DWa 19. [P].
102. Busch, Otto Friedrich, *Elisabetgrad (Ukraine) 17 II 87. V: Past. Friedrich [27, 115], M: Agnes *Rambach. Rvl 21 X 17 oo Nina B. Schilling [110]. ZUD Past. L 16, RDo 19—27, REl 22—26. † Berlin 11 IV 27, beerd. Rvl [92]. [42, 47].
103. Büttner, Johannes Reinhold Hellmuth, *Riga 18 I 71. V: Schuldir. Alfred [29], M: Helene *Meyenn [99]. Rvl 10 I 00 oo Alma Schlösing [98]. ZUD (Gesch. Theol.). L Fel 19.
104. B. Buxhoeveden, Anna Marie, *Arb 23 XI 76. V: Landw. Adolf [20], M: Anna *B. Toll. L 11, RHa 19—32, RVo 20—28. [P, 110].
105. B. Buxhoeveden, Barbara Charlotte Nelly Isabella, *Cölljall 3 IV 04. T. 107. ZDS Rvl. GL. L RVo 31—32. [110].
106. B. Buxhoeveden, Dietrich Friedrich Guido Reinhold, *Karky (Ösel) 28 VII 88. V: Stabskapitän Albert, M: Ida *v. Ekesparre. Rvl 27 VII 30 oo Gisela Siré [47]. ZU Ptbg (Chemie). Gasexpert. L Arb 20—21. [34, 110].
107. B. Buxhoeveden, Konstantin Friedrich Wilhelm, *Ssaratow 28 X 65 [110: *1866]. V: Justizbeamt. Konstantin. M: Adelheid *v. Buhrmeister. Riga 15 VI 00 oo Margharitha v. Zoeckel. Landrat. L Arb 20—22. † Kiel 27 VI 22. [20, 110, 113].
108. B. Buxhoeveden, Margarethe Mathilde, *Arb 13 IX 03. V: Landw. Edmund de Reese, M: Anna *Toompuu. Murratz 10 VII 25 oo Oberforstmeister Otto B. B. († 34). ZL Sondershausen. L Arb 22—27. [P, 110].
109. B. Buxhoeveden, Maria Emma, *Cölljall 28 X 70. Schw. 107. L Arb 19. [110].
110. B. Buxhoeveden, Mathilde Emma Berta Ottilie Emilie Julie, *Arb 26 VIII 59. V: Gardeleutn. Landw. Theodor, M: Elisabeth *v. Buhrmeister [57]. GL. L 95, REl 19—26. [47, 110].
111. B. Buxhoeveden, Selma Helene Nelly Julie Adeline Alexandra Ida Magdalene, *Pajomois 31 VIII 64. Schw. 110. L REl 20—32. [47, 110].

112. Calpus, Alice Jenny, * St. Petri 21 VIII 81. V: Kaufm. Gustav, M: Alexandra * Jürgens. GL. L 07, Nrv s. 26. [F].

113. Calpus, Mathilde Catharine Marie, * Ampel 8 XII 68. V: Küster Jacob, M: Anna Catharine * Treumann [61]. GL. L RHa 23—25.

114. Cederhilm, Ellen Louise Dorothea, * Rvl 16 VIII 70. V: Ratsherr Franz [49], M: Nadeshda * Meuschen [98]. L 06, RGr 19—29. [47].

115. Christiani, Margarete Wilhelmine, * Harjel (Livl.) 29 VI 76. V: Past. Wilhelm [39, 27], M: Wilhelmine * Dell. GL. L 01, Wer s. 24. [F].

116. Christiansen, Anna Philippine, * Rvl 16 IX 68. V: Verw. Friedrich, M: Anna * Schönberg. GL. L 98, RRa 19—20, RMg 20—22, RGr 22—34. [F].

117. Clever, Eduard Eugen, * Rvl 24 II 80. V: Arzt Eugen [43, 20, 12], M: Ludviga * Pfeffer. 20 XI 14 oo Thais Bessjedin. ML: Deutsch. L. 07, RDo 25—31, ROR 26. [31, 42].

118. v. Cube, Edgar Franz Julius, * Ptbg 12 II 79. V: Ing. Nikolai [20], M: Eugenie * Gambs. Ptbg 4 IX 04 oo Eugenie v. Cramer. ZU Ptbg (Orient. Spr.). L DWa s. 23, DRa 24—25. [F, 113].

119. Czernay, Marianne Emma Alexandrine, * Mitau 6 XII 63. V: Schuldir. Theodor [29, 48], M: Johanna * Berndt. GL. L 06, Wsb Dir. 19—21, Insp. 21—23, L 23—26. [P].

120. v. Dahl, Karl Friedrich Woldemar, * Walk 5 III 84. V: Beamnt. Woldemar [39, 32], M: Lydia * Semel. Pernau 23 VII 25 oo Benita Schmidt. ZUD. Arzt. L Prn s. 21. [F, 12].

121. Dahlberg, Marie (Mary) * Stahl, * Rauge 15 VI 86. Adoptivv: Kaufm. Robert Dahlberg, Adoptivm: Elisabeth verw. Linquist * Graumann [105]. GL. L Wlk 21.

122. Dahlmann, Fr. Elisabeth, * Anzen 30 XII 93. V: Priester Wladimir Beschantzky, M: Elisabeth Skorohowa. oo 123. ZHWK Bestuschew, Ptbg. ML: Russ. L 19, Wsb s. 30. [P].

123. Dahlmann, Siegfried, * Kursk 26 VI 83. V: Beamnt. Friedrich, M: Claudine * Biber. Narva 21 I 14 oo Elisabeth Beschantzky (122). ZTH. Ptbg. ML: Math. L 07, Wsb 19—23. [P].

124. Deeters, Erna Josephine, * Dünaburg 7 VI 76. V: Beamnt. Wolde- mar [50, 20], M: Fanny * Bruhns. GL. ML: Zeichnen. L 99, REI s. 24, ROR s. 29, RHa s. 32, RGr s. 35, Sem 29—30. [F, 1, 2, 47].

125. Deeters, Marie-Antoinette, * Wirballen 9 VI 69. Schw. 124. GL. L 01, REI 28—29. [1, 2, 47].

126. Dehio, Johanna Elisabeth (Lisbeth) Mathilde, * Wsb 9 I 64. V: Apoth. Nikolai [49, 116], M: Ida verw. Walther * Abel. L Wsb 19. [1].

127. v. Dehn, Irmgard Annelise, * Weltz 4 V 00. V: Landw. Nikolai, M: Ottilie * B. Toll. Weltz 5 IX 24 oo Richter Erhard Thomson [42, 34]. Z Frauenschule Malchow, L Finn 22—24. [47, 110].

128. Deinhardt, Martha Auguste Juliane, * Dpt 14 VIII 99. V: Tischler Richard, M: Luise Marie [66]. L DRa 23—24.

129. Dieckhoff, Helene Anna Julie, * Narva 16 VII 69. V: Prokurist Eduard [49], M: Elisabeth * Dieckhoff. L 04, Prn 23—34. [F].

130. Differt, Helga-Elisabeth, * Taganrog 11 IX 08. V: Ing. Reinhold [21], M: Selma v. Hetling, verw. Differt * Minuth. ZDS Rvl. GL. L RVo 31—33. [47].

131. v. Ditmar, Camilla Elisabeth Marie, * Kaluga 15 XII 79. V: Polizeimeister Otto, M: Alexandrine * Edle v. Rennenkampff [110]. L Arb 19—24. [P, 113].

132. Donskaja, Alexandra, * Kursk 28 V 69. V: Parmen. GL. L 87, RHa 19. † Rvl 18 VIII 33 [56]. [47].

133. Dormidontowa, Fr. Sinaide, * 20 III 84. V: Nikolai. oo Friedens- richter Sergei D. ZHWK Ptbg. ML: Russ., Gesch. L 09, DWa 22—23. [S.]

134. Dörwald, Fr. Else Ottilie, * Marienburg (Pr.) 27 X 84. V: Kaufm. Reinhold Wiebe, M: Ottilie * Entz. München 19 XI 09 oo Künstler Erich D.

- († 24, ertrunken im Saadjerw). GL. L 05, DGr u. DRa 24—25, DWa 25—32. [P]. Zog nach Deutschl.
135. Douglas, Bertha Elmire, * Attast 24 XII 67. V: Kaufm. Johann, M: Wilhelmine * Waggurmann. GL. L DKo 19—32. [F].
136. Douglas, Elfriede, * Attast 31 XII 69. Schw. 135. L DKo 20—21. † Dpt 14 XI 25 [56]. [P].
137. Dress, Walter Heinrich Georg, * Berlin 18 VI 04. V: Heinrich, M: Margarethe * Vogt. Berlin 14 XI 29 oo Susanna Bonhoeffer. Lic. Theol. (Berlin). Doz. 29, Luthl 31—33. [P]. Privatdozent U. Berlin.
138. Dreyer, Caroline Sophie, * Oberpahlen 29 IV 78. V: L Amandus, M: Juliane * Cramer. GL. L 06, Nöm Dir s. 23. [F].
139. Dreyer, Fr. Dagmar Luise Ida, * Fellin 22 VI 86. Schw. Ellen Natus (595). Fellin 18 VI 07 oo Prof. Friedrich D. († 34). ZDS Dpt. GL. Nöm Dir 22—23. L 28. [52].
140. Eberhard, Paul, * Past. Mustel 8 X/26 IX 89. V: Past. August [49, 38, 11], M: Eugenie * v. Rehren. L Arb 19—21. [K].
141. Eckardt, Erik, * Tiflis 3 XII 03. V: Dragoman Albert [39, 32], M: Marie * Schmidt. Rvl 24 III 32 oo Helga Eisenschmidt [47]. ZUD (Chemie) GL. L Wer s. 31. [F, 32].
142. Eero, August, * Isenhof 14 III 84. V: Landw. Johan, M: Anna * Lekk. 31 V 14 oo Elwine * Sklave. ML. L 04, Wsb 19. [P].
143. Eher, Olga Marie Wilhelmine, * Narva 10 VIII 82. V: Peter, M: Lena * Eismann [86]. GL. L Nrv 21—22.
144. Ehlers, Ernst Friedrich, * Riga 3 V 85. V: Oberl. Paul [114, 3, 39, 32], M: Johanna * Bernewitz. Wst 26 VI 14 oo Irmgard Hoerschelmann [17]. ZUD (Theol.). ML: Deutsch. L 09, Wst Dir. 19—20. [P].
145. Ehrenwert, Magdalene, * St. Annen 21 X 97. V: Landw. Karl, M: Anna * Leberecht. ZUD (Philol.) GL. L 17, RMg s. 30. [F].
146. Ehrhardt, Sophie, * Kasan 31 X 02. V: Mag. pharm. Emil [20], M: Caroline * Thomson. ZUD. Mag. zool. Dr. phil. L Hps. 26. [U]. Zog nach Deutschl.
147. Ehwert, Anita, * Kunda 23 III 00. V: Buchh. Konstantin, M: Antonie * Moik. Rvl 8 IX 23 oo Bürobeamt. Gustav Wüstefeld [98]. L 18, Wsb 19. [S].
148. Ehwert, Mathilde, * Löwenwolde 15 VIII 88. V: Eisenbahnbeamt. Willem, M: Mai * Simon. L 16, REI 20—21. [P, 47].
149. Eilart, Anton, * Jerwen 4 II 92. V: Landw. Juhan, M: Ann * Sarmo. 21 XII (k) 30 oo Alide Hussar. ZUD. Past. ML: Religion. L RMg 20—32. [P].
150. Ein, Johannes, * Gut Lassila 28 VII 00. V: Branntweinbrenner Jaan, M: Anna * Pihlakas. Rvl 24 XI 28 oo Rita Simon.) (34. Kapitän. MI. L RDo 28—34, RHa 29—34. [P].
151. Einer, Josephine Helene, * Mäxhof 19 I 00. V: Gemeindeschreiber Karl, M: Minna [107]. ZUD (Jur.) L 19, DGr 21—22. [U].
152. Eisenschmidt, Alexandra Julie Elisabeth, * Pernau 31 VII 47. V: Kreisschull. Heinrich [53], M: Alexandra * Schwartz [89]. GL. L 79, DGr 23—25. † Dpt 21 X 33 [56].
153. Eisenschmidt, Fr. Hanna Charlotte Lucie, * Pleskau 21 III 85. Schw. 87. Pleskau 15 IV 09 oo Prokurist Ernst E. [32]. GL. L 07, RMg 19—21, ROR 19—22, REI 20—32. [47].
154. Eisenschmidt, Hermann, * Dpt 2 IV 01. V: Bankbeamt. Christoph [43, 20], M: Pauline * Seezen. Dpt 23 VI (k) 34 oo Irene) (B. Bönninghausen-Budberg (79) * Hoerschelmann [17]. ZUD (Chem.). GL. L Wst s. 31. [F].
155. Eisenschmidt, Johannes Otto Theodor, * Dpt 5 X 73. V: Past. Wilhelm [20, 8], M: Marie * Rauch. Pernau 27 XII 06 oo Helene Lementy [52]. ZUD. Past. ML: Deutsch. L 07, Wst 26—34. [32]. Zog nach Deutschl.

156. Eisenschmidt, Marie Sophie, * Neu-Werder 4 II 62. V: Landw. Hans, M: Anna * Koppel. GL. L 82, Arb 19—26. † Arb 9 II 34. [P].
157. Elbing, Fr. Linda, * Awandus 1 X 06. V: Arbeiter Villem Veber, M: Karoline * Krūn. Pernau 24 XII 32 oo Kaufm. Eduard E. ZS Rvl. GL. L Prn s. 34. [P].
158. Elmanowitsch, Fr. Ljubow, * Moskau 16 VI 77. V: Rechtsanw. Peter Mjassojedow, M: Lydia * Tschulkowa. 19 II 99 oo Akzisebeamt. Gri-gori E. GL. L 96, Wst 21—25, 27—31. [P].
159. Engelbrecht, Johann Peter, * Riga 5 VI 90. V: Schlosserm. Leon-hard, M: Anna * Behrsin. I: Dpt 3 VI 17 oo Elsa Heinrichson († 28). II: Dpt 4 III 33 oo Erika Norkin * Linberg. ML: Turnen. L 15, DRa 19—22, DKO u. DWa s. 19. [F].
160. Erde, Johannes, * Kui 7 II 97. V: Gutsverw. Karl, M: Miina * Tauben. 4 IX 21 oo Klara Vorteil. ZS Wsb. L 18, Wsb 19—20. [P].
161. Erdmann, Marie, * Dpt 6 X 48. V: Prof. Johann [32, 22], M: Henriette verw. Dingelstedt * Eckardt. GL. L 79, DGr 19—25. [P].
162. Erlemann, Else Karin Auguste, * Dpt 18 XI 96. V: L Julius, M: Julie * Harck. Sillamäggi 2 VIII 25 oo Rechtsanw. Arved Brock [33]. L 17, DGr 19—21. [P].
163. Erlemann, Viktor Roman Ottokar, * Helmet 29 II 68. V: Küster Andreas [55], M: Emilie * Treffner. 12 VIII 95 oo Marie Strauss. ZUD. ML: Math., Phys., Astr. L 93, RMg 31. [P, 43, 20].
164. Erlemann, Viktor Friedrich Siegfried, * Ptbg 30 V 01. S. 163. ZUD. ML: Math., Phys. L 27, REL u. RHa 28—29. [47].
165. Erler, Fr. Agathe, * Paulenhof (bei Werro) 25 XII 85. Schw. v. Gustav Rosenberg (715). Dpt 4 V 13 oo Veterinärarzt Erich E. [64]. GL. L 06, Hps 28—29. † Hapsal 29 XI 30 [56]. [P].
166. Ernitz, Wilhelm, * Palla 16 VII 91. V: Joseph, M: Mina * Elken. Drd. der Slaw. Philol. Dpt. Privatdoz. L RRa 20—21. [U].
167. Ertel, Alide, * Kreis Dpt 25 VII 77. V: Juhan, GL. L 15 Prn 21—23. [S].
168. Espenberg, Cäcilie Doris * Keinis 1 VI 07. V: Johannes. ZS Hapsal. L Hps 27. [S].
169. Etzold, Heinrich Julius, * Hallist 25 VII 03. V: Arzt Ernst [45, 32], M: Alma * Radasewsky. Pernau 8 VIII 29 oo Margarete Behling. ZUD (Theol.) GL. 30—31 Dir. Kersel, 31—32 Dir. Wisust, seit 32 L das. [F, 32].
170. Faehlmann, Auguste Emilie Elisabeth, * Rvl 13 V 60. V: Beamt. Carl [49, 20], M: Auguste * Bong [98]. GL. L Hps. 26—27.
171. Favre, André Leon Georges, * Ptbg 18/6 IX 93. V: L Louis [31], M: Marie * Preis. XI 14 oo Ilse Hoerschelmann [17]. ZU Ptbg (Hist. Philol.) L 18, REL 19, Fel 22—28. [S].
172. Feldmann, Elma Margarethe Elisabeth, * Werro 19 II 97. V: Beamt. Georg, M: Gertrud * Melbard. GL. L Wik 22—24. [P].
173. Feldmann, Julius Bernhard, * Fickel (Land-Wiek) 22 IV 69. V: Küster Johann, M: Alexandrine * Johannson. Dpt 13 IX 96 oo Edith Müller. ZUD. Past. L 10, RRa 19. [P]. Zog nach Lettl.
174. Feldmann, Robert Franz Leopold, * Rvl 14 VI 75. V: Fabrikdir. Robert, M: Olga * Erdmann. Riga 7 VII 06 oo Anna Mauer. ML: Deutsch. L 02, RMg 19—22, ROR 19—27, RDo 20—21. † Rvl 22 II 27. [P, 49, 38, 42].
175. Feodorow, Alexander, * Rvl 7 IX 51. V: L Nikolai, M: Nadeshda * Ananjewa. 19 XI 78 oo Vera Andrejewskaja († 05). ZUD (Philol.) L 75, RRa 19. [49, 20, 41, 47].
176. Feodorowa, Zoe, * Dagerort 29 IV 83. V: Akzisebeamt. Jakow, M: Tatjana * Igumnowa. GL. L REL 19—20, RDo 20—21. [47, 42].
177. Feodorowitsch, Nikolai, * Ptbg 6 XII 72. V: Nikolai, M: Maria * Kisselew. oo. ZU Ptbg. L Hps 25—26. [S].

178. Feterowskaja, Fr. Johanna (Anna), * Ptbg 2 VII 75. V: Wirkl. Staatsrat Eduard Busch, M: Mathilde Mechmershausen. 4 XII 04 oo Versicherungsdir. Gustav Karl F. GL. L Wlk 19—21 [P]. Zog nach Litauen.
179. Fierer, Fr. Constance, * 6 I 84. V: Matthias. L 03, REI 19—21, RRa 19. [47].
180. Finck, Lilly Adele, * Pernau 1 V 73. V: Stadtbeamt. Theodor, M: Alexandra Elisabeth * Usy [89]. L Prn 19.
181. Finck, Margarethe Luise, * Pernau 29 V 87, [89] Schw. 180. L Prn 19. Zog nach Riga.
182. Finger, Elsbeth Julie Mathilde, * Dpt 20 XII 76. V: Oberl. Eduard [43, 20], M: Euphrosyne * Schmidt [68]. GL. L 19, DWa 20—26.
183. B. Fircks, Hildegard Anna Elise Inez Gerda, * Pedwahlen 21 VII 07. V: Landw. Wolfgang, M: Inez * Gräfin Keyserling. Pedwahlen 2 XI 29 oo Dipl. Landw. Theodor Lackschewitz. Z Gartenbausch. Metgethen O/Pr. L Finn 28—29. [111].
184. Fischmann, Egon, * Dpt 18 III 93. V: Kaufm. Heinrich, M: Alexandra * Raabe. Walk 4 XII 21 oo Margarete Barth. ZUD. ML: Gesch. L 18, Wlk 19—24, Wer Dir. s 24. [F, 26].
185. Florell, Marie Luise (Marliese), * Rvl 28 IX 72. V: Kaufm. Gustav, M: Marie * Lütken [98]. ZDS Dpt. GL. L 09, RMg Dir 19—20, RVo Dir. 20—25, REI L 20—22. † Rvl 18 II 25 [56]. [52, 47].
186. Frese, Oskar Benedikt, * Mettapäh 10 IV 07. V: Landw. Thomas [49], M: Aimée * Glanstroem. ZHL. Berlin. ML: Turnen. L Prn. s. 31. [F, 42].
187. Frese, Katharina Wilhelmine Elisabeth, * Rvl 23 III 69. V: Past. Wilhelm [49, 20, 11], M: Elisabeth * Jürgens. GL. L 07, REI Insp. 19—20, L 20—29. † Nömme 5 VII 32 [56]. [47].
188. Frese, Fr. Lisbeth Natalie Wilhelmine, * Ptbg 27 III 79. V: Mag. pharm. Siegfried Brehm [35], M: Emilie * Meyer. Dpt 16 IX 02 oo Past. Eduard F. (†). GL. L RGr 20. [P].
189. Frey, Eric Julius Hugo, * Moskau 20 VI 95. S. 191. 22 XII 23 oo Ilse * Gross. ZUD. Past. L Fel 21—23. [P, 38].
190. Frey, Hellmuth Karl, * Torri 2 I 02. V: Landw. August [41, 20], M: Karoline * v. Pezold. Dpt 10 IV 28 oo Irmgard v. Bursy (101). ZUD. Mag. theol. Doz. Luthl s. 31. [42, 38].
191. Frey, Oskar Johann, * Dpt 12 IV 59. V: Schuhmachern. Johann, M: Julie * Tilzen [64]. 3 VII 88 oo Helene Schurinsky. ZUD. ML: Religion. L 85, Wlk 21—22. [43, 38].
192. Freyberg, Karl Kaspar, * Riga 5 V 73. V: Karl, M: Wilhelmine. Fellin 6 VII 98 oo Julie Schneider [71]. GL. L 06, Fel 19—21. † Riga 15 III 24. [S, P].
193. Freymann, Oskar William Kurt, * Ptbg 11 I 82. V: Kaufm. Christoph, M: Marie * Kuhlmann. Rvl 29 VI 07 oo Ebba Hindreus. ML. Deutsch. L 05, RHa 25—28, Prn Dir. s. 29. [F].
194. Freymann, Walter, * Fellin 24 IX 83. V: Kaufm. Ludwig, M: Mathilde * Wilberg. Dpt 2 VII 10 oo Welda Vollmer. ZUD. Dr. phil. ML: Alte Spr., Philos. u. Pädag. Privatdoz. L 09, DKo s. 19. [P].
195. v. Freymann, Elisabeth Ida Anna, * Alt-Bornhusen (Livl.) 30 I 73. V: Kirchspielsrichter Georg [20], M: Karoline (Lily) * v. Lobry [3]. L Arb 20. [112].
196. v. Freymann, Olga Ida Helene, * Pitkjärvi 13 XII 66. Schw. 195. GL. Z. der Alliance Française, Paris. L 07, Wsb 20—31, 34. [112].
197. Fricke, Fr. Edith Emilie Wilhelmine * Pleskau 18 XI 92. V: Oberl. Wilfried Luig [43, 33, 38]. M: Ida * Paul. I: Pleskau 15 V 15 oo Arzt Herbert F. [51, 33, 12.] (22. II: Königsberg in Pr. 6 I 26 oo Prokurist August Boetzelen.) (31. GL. ML: Deutsch II Gr. L 11, DGr 19—21. [P].

198. v. Frisch, Evelyn Liane Maud Louise Elmsley, * Colombo 12 VI 94. V: Russ. Konsul Edmund [49], M: Florence * Elmsley. Rvl 17 X 29 oo Georg Talma. GL. L REI 21. [P, 47].

199. Fristrau, Magdalene Antonie Marie, * Hapsal 5 VII 81. V: Kaufm. Leopold, M: Rosalie * Messer. ZDS Dpt. GL. ML: Engl., Philos. u. Pädag. L 08, Wsb s. 19. [F, 52].

200. Fromhold-Treu, Bruno, * Dickeln (bei Wolmar) 15 IX 87. V: Past. Ernst [43, 38], M: Adelheid * v. Rengarten. Walk 22 XII 23 oo Ilse Weidemann. ZUD. ML: Natur- u. Erdkunde. Wlk Dir. 21—27, Hps. Dir. s. 27. [F, 32, 2].

201. Fuchs, Alexander Gustav Adolf, * Lushino (Gouv. Witebsk) 23 VIII 69. V: Agronom Heinrich, M: Katharina * Bettac. 17 V 03 oo Paula BremPELL († 32). ZTH Riga. ML: Naturw. L 02, ROR 19—33, RDo 20, 23—25, REI u. RMg 20, RGr 27—33. [37, 42, 47].

202. Fuchs, Walter Heinrich, * Riga 23 IV 04. S. 201. Pernau 6 (8) VIII 31 oo Irja Rothberg. ZU Helsingfors. L ROR 30. [P, 42]. Zog nach Finnland.

203. Fuks, Fr. Salme, * Oberpahlen 24 V 02. V: Landw. Hans Kahu, M: Marie * Paulson. Paistel 18 VIII 28 oo Architekt Johannes F. ML: Estn. u. Russ. L Fel s. 34. [P].

204. Gantz, Gerhard, * Dpt 8 III 90. V: Kaufm. Konrad, M: Eugenie * Berg. Lübeck 31 VII 20 oo Mira Jacoby [47]. ZUD (Philol.). L 17, REI 23—24. † Rvl 14 IV 30 [56]. [42, 47].

205. Gawrilowa, Olga, * Rvl 15 III 78. V: Kaufm. Michael, M: Alide * Michelson. GL. L 02, RMg 19—20. [S].

206. Gehnert, Fr. Friederike Ida Helene, * Wsb 28 III 93. V: Kaufm. Friedrich Metz, M: Elisabeth * Gustavson. Ssaradow 5 X 17 oo Bankdir. Robert G. [34]. GL. Z Alliance Française, Paris. L Wsb 25—26. [P, 47].

207. Gerchen, Konstantin Peter, * Ptbg 17 I 88. V: Musikl. Georg, M: Selma * Menning. Arb. 8 X 15 oo Olga Althoff. ZT Ilmenau. L 18, Arb s. 19. [F].

208. Gericke, Leontine, * Wst 15 III 57. V: Eduard, M: Alwine * Marszalkiewicz. GL. L 80, Wst 20—21. † Wst XII 29. [6].

209. Gerlée, Nikolai Georg, * Ptbg 7 I 96. V: Ing. Nikolai, M: Margarete * Räder [27]. L Wsb 19—23. † Wsb 31 III 23. [P, 6].

210. v. Gerngross, Sophie, * Zarskoje Sselo 20 VII 99. [110: * 21 VII 89]. V: Gen.-Leutnant Eugen, M: Wera * Tschertkoff. Rvl 10 XI 20 oo Alexander v. Benckendorff. L REI 20. [110, 47].

211. Giesecke, Mary Elfriede Elisabeth, * Ptbg 18 XI 09. V: Kaufm. Boris, M: Ottilie * Giesecke. Rvl 23 VI (k) 34 oo Kaufm. Werner Lauritz [42]. ZDS Rvl. GL. L RGr 31—34, Nóm 31—32 [P].

212. B. Girard de Soucanton, Rosemarie Mathilde Pauline Olga, * Rvl 22 XII 09. V: Landw. Edmond, M: Margarethe * Dames. ZDS Rvl. GL. L Nóm 31—32. [47, 110].

213. Girgensohn, Elly Bertha, * Segewold 9 I 79. V: Past. Reinhold [50, 20, 8], M: Anna * Radecki. ZDS Dpt. GL. L 08, RDo 19—20, REI 20—30, RVo s. 20, Sem 30—31. [F, 52, 42, 47].

214. Girgensohn, Erika Maria Gustava, * Ptbg 15 II 02. V: Karl, M: Johanna * Matthiessen. L DRa 24—25. [S].

215. Girgensohn, Fr. Nora Hermine Mathilde, * Ptbg 1 V 93. V: Prof. Dr. med. Gustav Tiling [50, 36], M: Lydia (Lilly) * Taube [3]. I: 18 I 19 oo Kaufm. Harry G. [38, 32]. († 25). II: oo Wilhelm Jantra (346) GL. L 13, RGr 20, REI 22—23. [47].

216. Girgensohn, Olga Auguste Therese, * Dpt 22 I 55. V: L Gustav, M: Dorothea Helene * Gieseke [66]. GL. L 74, Fel 20—22. † Dünaburg 31 V 31. [70].

121. **Girgensohn, Walter Gustav Hermann**, *Segewold 22 XII 68. Br. 213. ZUD (Theol.). ML: Deutsch. L 98, RHa 19, Wlk 22—25. † Dpt 12 X 28 [56]. [38].

218. **v. Glasenapp-Pogranitschny, Irmengart**, *Osmian (Gouv. Wilna) 19 IX 91. V: Friedensrichter Gregor v. Glasenapp [20], M: Theone *Borowicz. Dpt 5 VI 16 oo Bankbeamte Wassili P.) (25. GL. ML: Engl., Russ. L 13, DGr 19—25, DWa 25—27, DKo s. 33. [P, F].

219. **Glotowa, Fr. Anna**, *Rybinsk 13 X 66. V: Offizier Alexander Sabanejew, M: Anastasia *Durnowo. 11 X 87 oo Offizier Michail G. GL. L 08, ROR 22—24, 30—31. [P].

220. **Glück, Liesl Martha**, *Dpt 31 III 09. Pflegev: Tierarzt Eduard [46], Pflegem: Emma *Ebert. GL. ML: Zeichnen. L Prn s. 32. [F].

221. **Gnadeberg, Wolfgang Gustav**, *Rvl 2 VI 00. V: Bankdir. Alfred, M: Anna *Krusberg. Dr. phil. (München). L Wst 26—28, Prn 28—29, Fel 29—32. [42, 33].

222. **Goebel, Arthur Theodor Hugo**, *Kirrumpäh 1 II 83. V: Notar Eduard [20], M: Emma *Auster. 12 I 08 oo Ida Kieckhöfer. ZUD (Theol.) ML: Deutsch. L 07, DKo 19—21. † Dpt 3 IV 21. [33].

223. **Goebel, Erich Konrad Max**, *Moskau 21 I 08. V: Oberl. Konrad, M: Helene Martha *Hotop. ZUD. ML: Math, Phys., Kosm. L DKo 29—32, Wsb. s. 32. [F, 33].

224. **Gohs, Henriette Katherine Mathilde**, *Wsb 14 VI 65. V: Kaufm. Heinrich, M: Sophie-Mathilde *Johannson. GL. L 08, Wsb 21—31. [P].

225. **Gohs, Johannes Ludwig Hugo**, *Ptbg 6 V 99. V: Dipl. Ing. Johannes, M: Margarethe *Hefftl. Rvl 7 (9) IV 28 oo Gertrud Böttker [97]. Z Sternsches Konserv. Berlin. L RDo s. 27. [F].

226. **Grass, Alfred Johannes Jacob**, *Dpt 6 IV 62. V: Mussendiener Georg, M: Katharina *Janus. ZUD. ML: Alte Spr., Deutsch. L 89, DGr Dir. 19—25, L DWa 25—29. † Mainz 18 VIII 33. [43, 33].

227. **Grass, Karl Konrad**, *Kursiten (Kurl.) 20 IV 70. V: Past. Carl [50, 27], M: Blanca *v. Renquet. ZUD. Dr. theol. (Halle u. Dpt). Prof. L 96, DWa 21, DGr 22—24. † Dpt 25 XI 27. [38, 25, 3, 23, 22].

228. **Graubner, Margarethe Gertrud**, *Dpt 20 I 04. V: Arzt Emil [43, 32], M: Gertrud *Stromberg. Dpt 18 IV 33 oo Landw. Günther Kerkovius [32]. Z Konserv. Riga. GL. L DKo 29—33. [F].

229. **Graubner, Reinhold Wilhelm Richard**, *Haselau 14 VI 05. Br. 228. ZUD. ML: Religion. L Wsb s. 30. [F, 32].

230. **Greiffenhagen, Elisabeth (Lisbeth) Eugenie**, *Rvl 28 I 64. V: Syndikus Wilhelm [20], M: Adele *Berg. GL. L 81, RHa 19. [47].

231. **Greiffenhagen, Otto Ferdinand August Moritz**, *Rvl 2 VII 71. Br. 230. ZU Bonn (Gesch.). ML: Deutsch. L 00, RRa 19—20, RMg 20—33. Stadtarchivar. [49, 31].

232. **Greinert, Adolf Friedrich**, *Tarwast (Livl.) 9 X 57. V: Müllerm. Nikolai, M: Leontine *Eychstaedt. Arb 5 II 90 oo Valerie Semaschko. ZUD. Propst. L Arb 19. [43, 26].

233. **Greinert, Ernst Adolf**, *Anseküll 20 X 98. S. 232. Arb 30 (28) XII 26 oo Hedda Gundalin. ZUD. Past. L Arb 23—28. [P, 38, 26].

234. **Greinert, Leberecht Georg Traugott**, *Tarwast 5 V 60. Br. 232. 30 V 87 oo Marie (Mia) Rosenthal. ZUD. Propst. L DGr 19. † Ecks 13 IV 29 [56]. [43, 26, 7].

235. **Greinert, Margarethe Virginie**, *Talsen (Kurl.) 20 V 88. T. 234. GL. L 17, DGr 19—21, DRa 20—25, DWa s. 20, DKo s. 32. [F].

236. **Greinert, Roderich Nikolai Adam**, *Anseküll 5 III 96. S. 232. Berlin 26 VIII 22 oo Ebba B. Sass. ZU Berlin. Past. ML: Religion. Arb Insp. 22—23, Dir. s. 23. [F, 26].

237. **Grenberg, Edith**, *Ptbg 31 XII 11. V: L Woldemar, M: Caecilie *WiECKmann. ZDS Rvl. GL. L Nrv 31—32. [P].

238. Gretsche, Marie (Ducia), * Ptbg 28 III 85. V: Alexis, M: Marie * Miaskowski. 05 oo Oberstl. Ernst v. Gruenewaldt.) (06. [110]. GL. L 17, RRa 19, RMg u. REI 20—21. † Nómme 20 IV 28 [56]. [47].
239. Griwow, Alexander, * Gouv. Rjásan 29 V 63. V: Priester Iwan, M: Anna * Nikitin. 83 oo Maria Michailowa. ZS (Geistl.) Riga. Protohierei. L 86, RRa 19—20, RMg 26—27. [P].
240. Grohmann, Else, * Rvl 1 II 98. V: Past. William [49, 38], M: Linda * Maass. ZS Wolfenbüttel. GL. ML: Deutsch. L 20, REI s. 23, RHa 23—26, RVo 27—28. [F, 47].
241. Grohmann, Kurt, * Rvl 13 I 91. V: Past. Woldemar [49, 31], M: Elvira * Lantzky. I: Rvl 5 IX 20 oo Magdalene Grohmann (242). II: Rvl 10 VIII 29 oo Helga Melsas. L RHa 21—26. [42].
242. Grohmann, Fr. Magdalene, * Pyha 10 I 91. V: Past. Gottwalt Grohmann [49, 38], M: Marie * Gahlmbäck. oo 241. GL. L RHa 21—26. † Rvl 27 VII 28 [56].
243. Grohmann, Justus Otto Martin, * Rvl 2 XII 87. Br. 241. ZTH Riga. Dipl. Bau-Ing. L Fel 20—21. [P, 21].
244. Grosset, Alexander Konrad Alfons Eugen, * Kowno 27 VI 75. V: Gymnasialdir. Alfons [20], M: Marie * Forster. Libau 20 VI 08 oo Wini-fred Wight [82]. († 20). ML: Franz u. Engl. L 07, DKo 19—20 [P].
245. Grosset, Georg Hermann Alexander Ottomar, * Libau 14 III 89. Br. 244. Trapezunt 5 III 18 oo Olga Schreibelmayer. ZUD. ML: Gesch., Bürgerk. L REI 19—20, Fel 22—34, Dir. s. 34. [P, 29, 47].
246. Grossmann, Erna Katharina, * Pernau 6 VIII 96. V: Kaufm. Johann, M: Anna * Luhar [88]. GL. Als Erna Luhar ZUD (Estn.). L 16, Prn 19—28. Vgl. 518.
247. Grube, Gertrud Adele, * Wst 24 V 79. V: L Nikolai, M: Emilie * Clever. GL. L 07, Fel 19—23, Hps s. 23. [F].
248. Grube, Helmi Helene, * Hungerburg 29 VI 10. V: Kaufm. Jakob, M: Pauline * Viil-Kulla. ZUD (Estn.). L RHa s. 34. [P].
249. Grube, Caroline (Lilly) Sophie, * Ptbg 6 I 02. V: Kaufm. Georg, M: Wilma * Bang. ML: Gewerbliche Fächer. L RGr s. 29, REI s. 32. [F].
250. Grubener, Fr. Charlotte Pauline, * Riga 16 II 62. V: Kaufm. Friedrich Adolf Kaempffe, M: Charlotte * v. Bronsert. Riga 15 XII 82 oo Kaufm. Vincent G. GL. L 91, Arb 19. [P]. Zog nach Deutschl.
251. Grubener, Luise Charlotte, * Arb 10 VIII 93. T. 250. GL. L 14, Arb 19. [P]. Zog nach Deutschl.
252. Gruehn, Werner Georg Alexander, * Past. Balgalln (Kurl.) 30 VII 87. V: Past. Albert [26,7], M: Vally * Freiberg. I: Riga 27 I 18 oo Edith Waerer.) ([2]. II: Dpt 20 V 26 oo Amata B. Schilling [110]. ZUD. Lic. theol. (Greifswald) D theol. h. c. (Kiel). Past. Prof. L 16, DGr u. DRa 19—21, 23—25, DWa 22—27. Rektor d. LuthI s. 31. [38, 22].
253. v. Gruenewaldt, Olaf Johann Georg, * Kronstadt 23 III 77. V: Kapi-tán I. Ranges Ernst, M: Pauline * Gräfin Stenbock. L Hps 22—24. † Rvl 3 VI 30. [28, 110].
254. Grünberg, Lydia, * 20 V 64. V: Nikolai. GL. L 91, Hps 22—23. [S].
255. Grüner, Lisbeth Anna, * Rvl 21 VII 80. V: Kaufm. Alexander, M: Julie * Lütken. GL. L 97, RHa 20. [P].
256. Grünwaldt, Eduard Wilhelm, * Fellin 27 XII 63. V: Fabrikbes. Wilhelm, M: Julie * Emmerich. ZUD. ML: Alte Spr. L 91, ROR 19—24, RDo Insp 20—24. † Rvl 2 XII 24 als Opfer des Kommunistenputsches. [49, 26, 42].
257. v. Güldenstübbe, Helene Mathilde, * Arb 14 XII 01. V: Ritter-schaftssek. Arthur [31], M: Helene * v. z. Mühlen. ML: Deutsch II Gr. L Arb 30—33. [113].
258. Gundalin, Eberhard Arthur Heinrich, * Arb 6 VIII 80. V: Apoth. Oswald, M: Sophie * Eissfeldt. Arb 10 I 07 oo Olga Link. ZU Ptbg. ML: Deutsch, Gesch., Philos. L 06, Arb Dir. 19—23, L s. 23. [F].

259. Gundalin, Marie Eugenie, * Nurms (Mohn) 29 VIII 58. V: Landw. Friedrich, M: Marie * Freundlich. GL. L 80, Arb 19—26. † Arb 20 VI 32. [P].
260. Gutmann, Emil Julius Konrad, * Riesenberg (Harrien) 14 I 82. V: Hausbes. Jaan, M: Maria Elisabeth * Nõmküll. GL. ML: Estn. L ROR 19, 29—30, RHa 22—24, RDo 27—33. [P].
261. Hacker, Wilhelm, * Dago 21 II 52. V: Verw. Simon, M: Ingel * Kaasik. 6 VIII 74 oo Adelheid Berg. GL. L 71, RRa 19—20, RMg 20—21. † Rvl 12 IV 23 [56]. [S].
262. Hahn, Fr. Anna Luise Katharina, * Paggar 7 III 57. Schw. v. Adele Walter (905). Kl. Soldino (bei Narva) 24 I 89 oo L Robert H. [20]. (†). L Nrv 21—22. [S, P].
263. Hahn, Doris Luise, * Narva 2 XII 91. T. 262. GL. L Wst 21—34. [F].
264. v. Hahn, Fr. Johanna Maria Katharina, * Riga 10 IX 65. V: Beamt. Andreas Oern, M: Henriette * v. Bergh. Werro 9 VII 86 oo Akzisebeamt. Rudolf v. H. [104]. GL. L Arb 19—24. [P].
265. Haller, Georg Adolf, * Rvl 3 VI 67. V: Arzt Albert [49, 31], M: Henriette * Gundelach. Rvl 7 X 97 oo Frieda Hoerschelmann [17]. ZUD. Past. L Fel 21—22, Wst 22—23. † Rvl 1 V 34 [56]. [15, 49, 38].
266. Haller, Ernst Eduard Albert, * Nehhat 21 XII 63. Br. 265. 12 VIII 96 oo Luise (Lilli) Stillmark († 27). ZUD. ML: Alte Spr. L 89, DWa 20—29. [15, 49, 31, 51, 1, 2].
267. Haller, Erna Magdalene, * Ptbg 8 XI 97. V: Beamt. Paul [34, 15], M: Adelheid * Stieren. GL. L 17, RHa 20, Nrv 20—25, Elva 25—31. [P, 15].
268. Hamann, Bruno Johann August, * Rvl 17 II 91. V: Beamt. Alexander, M: Anna * Romm. Rvl 23 X 17 oo Carola v. Gloy. (269). ZUD. ML: Gesch., Bürgerk., Wirtschaftsl. L REI s. 20, ROR s. 22. [F, 42, 34, 47].
269. Hamann, Fr. Carola, * Kielkond 30 III 89. V: Landw. Georg v. Gloy, M: Adele * v. Dehm [110]. oo 268. Z Haushaltungssch. Honnef a/Rh. L Rvl Kinderg. v. Huhn s. 24. [47].
270. Handrick, Paul Hermann, * Bautzen 4 VI 87. V: Schmiedem. Johann, M: Wilhelmine * Bielig. I: VIII 14 oo Frieda Dietze († 15). II: 16 I 28 oo Martha Wittig. Sekr. v. Jungmännervereinen. L RDo 23—25. [P, 42]. Zog nach Deutschl.
271. Hänel, Paul, * Sowina (Pr.) 19 IX 01. oo. GL. L 23, Prn 24—25 [S].
272. Hanni, Meinhard, * Mehntack 17 XI 03. V: Landw. Mihkel, M: Christine * Kullamaa. 4 X 30 oo Hilda Lukats. ML. L Wer 28—34. [P].
273. Hansen, Jacob Adolph Friedrich, * Rvl 7 VI 90. V: Schiffskapt. Hans-Jacob, M: Frederikke * Rönne. Rvl 4 VII 15 oo Ida Willig. ZU Ptbg. ML: Math., Phys. L 15, ROR Insp. 19—23, L 23—32, Dir. s. 32, L REI 20—21, RMg 21—23, Sem 30—31, Leiter des Schulamts 25—32, s. 33. [P, 47].
274. Harmsen, Fr. Annie, * Popen (Kurl.) 29 VIII 65. V: Landw. Georg Berting, M: Emilie Wilhelmine * Rühzen. 4 I 93 oo Oberförster Paul H. († 94). L Wlk 19—21. [P].
275. Harmsen, Julie Johanna Elisabeth, * Popen (Kurl.) 15 X 63. V: Arzt William [29], M: Lisette * Büttner. ZS Halle a/S. GL. L 92, Wlk 19—21. [P].
276. v. Harten, Anna Marie, * Warschau 20 X 85. V: Arzt Hermann [20], M: Aurora * v. Simberg. GL in Deutschl. L 11, Arb 19. [P, 113]. Zog nach Deutschl.
277. Hasselblatt, Alexander Ferdinand Johannes, * Camby 4 X 61. V: Propst Eduard [49, 31], M: Marianne * Luther. Beatenthal bei Wenden 10 V 91 oo Emilie Savary. ZUD. Propst. L Prn 19. † Pernau 25 VII 34 [56]. [38, 1].
278. Hausen, Fr. Gertrud Martha, * Dpt 31 III 96. V: Ing. Franz Faure [43, 28], M: Bertha * Kruse. Rvl 18 X 30 oo Kaufm. Erich H. [42]. ZUD. Arzt. GL. L REI 29—32. [F, 47].

279. Haynberg, Maria, * Ptbg 13/1 XI 94. V: Kaufm. Peter, M: Sophie * Petersen. ZHWK Skalon-Lochwitzky, Ptbg. L Wlk 19—23. † Walk 28 VII 23. [105, S].
280. Haynberg, Walter Kurt, * Ptbg 14 VII 04. Br. 279. 8 VIII 28 oo Ingeborg v. Hunnius [47]. L Wsb 25—30, DKo 30—33. [F]. Zog nach Deutschl.
281. Heldt, Willibald Karl Bernhard, * Arb 15 VI 00. V: Kaufm. Eduard, M: Marie * Janow. Werro 13 XI (st), Arb 1 XI (k) 26 oo Ilse Link. Z Handelshochsch. Berlin. ML: Handelsfächer. L Wer 26—30, Arb 30—31, RHa 31—32, Dir. s. 32. [F, 26].
282. Hellmann, Alide Ernestine Marie, * Torgel 6 IV 54. V: Landw. Rein, M: Anna * Kotkas. GL. L 85, Prn 19—20. [P].
283. Helmsing, Gerhard Karl Albert, * Riga 13 VII 92. V: Arzt Leonhard [50, 20, 14], M: Fanny * Hollander. Dpt 13 VIII 17 oo Maria Wassiljew. ZUD (Alte Spr.). L 17, RDo s. 27, ROR 28, REI 30—34, RMg 31—32 [F].
284. Hennings, Nikolai Alexander Wladimir Konstantin, * Rvl 24/12 VII 95. V: Oberst August, M: Ida * Brückner [47]. I: Rvl 27 XII 20 oo Helene Jaron. (. II: Rvl 6 IX 30 oo Ingeborg Grönfeld [98]. L 18, ROR 20—22, RGr 24—27. [S].
285. Hermann, Aline Johanna, * Rvl 28 IX 83. V: Kaufm. Aadu, M: Miina * Grünblatt. GL. L REI u. RVo s. 21, RHa s. 32, Sem 29—31. [F, 47].
286. Hermann, Josef Carl Gottfried, * Dorotheenhof 9 V 84. V: Arzt Gottlieb [20, 14], M: Elisabeth * Kolbe [89]. ZTH Riga. L Prn 21—24 [21].
287. Herrmann, Friedrich August, * Zöpen (Sachsen) 17 V 93. V: L Emil, M: Hedwig * Titzel. 3 I 33 oo Martel Beer. Dr. phil. (Leipzig). ML: Math., Phys., Chem., Philos. L 20, RDo 23—25, ROR 23—24, REI 23—25. [42, 47]. Zog nach Deutschl.
288. Hesse, Fr. Anna Maria, * St. Jürgens 13 VI 92. Schw. v. Alexander Winkler (951). oo 291. GL. RHe Dir. 22—25, RVo Dir. s. 25. [F, 47].
289. Hesse, Anna Martha Maria, * Ptbg 7 VII 78. V: Past. Robert [39, 36, 1], M: Jenny * Schiemann. L DKo 19. [2].
290. Hesse, Elisabeth Else Sophie, * Pleskau 4 VII 67. Schw. 289. ZHWK Ptbg. GL. L 87, DGr 19—25, DWa 25—30. [2].
291. Hesse, Hermann, * Past. Ringen (Livl.) 1 IV 84. V: Past. Hermann [38], M: Jenny * Clever. Rvl 27 XI 17 oo Anna Winkler (289). ZUD. Past. L 10, RRa 19. † Oeynhaus 9 VII 21. [31, 42].
292. Heybowitsch, Maria Benigna, * Rvl 28 VIII 82. V: Militärarzt Nikolai Weiss v. Weyssenhoff, M: Julie * Hodorowicz [96]. Riga X 14 oo Rentmeister Adolf H. († 18). GL. L 05, Fel 19—21. [P].
293. Hiedell, Heinrich Wilhelm Emil, * Ptbg 15 VII 10. V: Bankdir. Wilhelm, M: Julie * Stromberg. L DWa 31 u. 32—33. [33].
294. Hildebrand, Eugen, * Ptbg 5 III 92. V: Beamt. Iwan, M: Anna * Podtschertkowa. II: Rvl 8 VIII 25 oo Jenny Feodorowa. ZU Ptbg. ML: Russ. u. Philos. L ROR 23—29. [P].
295. Hildebrand, Margarethe, * Therfeldt (Beigut v. Poll) 16 III 59. V: Ing. Eduard, M: Amalie * Gregory [77]. GL. L 79, RGr 19—29. † Rvl 25 II 30 [56].
296. Hildebrand, Margarethe Louise Rosa, * Riga 14 I 90. V: Dr. phil. Hermann, M: Rosa * v. Baehr. GL. L 12, DKo 19—20, Prn Insp. 22—31, Wisust Dir. s. 32. [F].
297. Hiller, Waldemar, * Stettin 4 III 97. Dr. phil. (Greifswald). L 21, DWa 24—25. [S]. Zog nach Deutschl.
298. Hindberg, Erna Wilhelmine, * Rvl 30 X 00. V: Kaufm. Ado, M: Emilie * Peelbaum. 29 oo Sportl. Oskar Döhring. ZHL, Berlin. L REI 27—28. [47].
299. Hirsch, Johannes, * Koik 2 XII 00. V: Landw. Mart, M: Miina * Kōk. Dpt 12 XI (st), Walk 2 XII (k) 32 oo Helmi Mein. Z Zeichensch. Pallas Dpt. ML: Zeichnen. L Wlk 31—32. [F].

300. **Hoepfener, Charlotte**, * Rvl 4 II 63. V: Kaufm. Ludwig [40], M: Marie * Koch. L 80, RRa 19—20, RMg 20—21. † Rvl 7 XI 34 [56, 42].
301. **Hoepfener, Max Edgar Karl Ludwig**, * Rvl 27 V 92. V: Prokurist Eduard [49], M: Elisabeth * Hoepfener. Hagers 10 XII 17 oo Elisabeth Thomson [47]. ZUD (Math. u. Chem.) Dr. phil. (Bonn). L 17, RDo u. REL 19—20. † Bonn 26 II 33 [56]. [42, 47].
302. **Hoerschmann, Charlie Agnes Welly Adda Elisabeth**, * Rvl 3 IX 79. V: Past. Alexander [40, 31, 11], M: Caroline (Ninni) * v. Hueck. GL. L 07, RGr 19—24, Insp. 24—34, L s. 34. [F, 17].
303. **Hoerschmann, Gerhard**, * Kolk 4 VIII 95. V: Arzt Ernst [41, 31, 14], M: Emmy * Hoffmann. Dpt 30 VIII 28 oo Marie Seesemann. GL. L Prn s. 29. [F, 17, 42].
304. **Hoerschmann, Gotthard**, * Dpt 25 IX 03. V: Past. Paul [31, 38], M: Magda * Neander [2]. Hagers 12 (14) VI 29 oo Eva Thomson [47]. ZUD. Past. GL. ML: Religion. L RGr 29, RHa 29—31, RMg s. 29, Nöm s. 31. [F, 42, 38, 2, 17].
305. **Hoerschmann, Rosalie (Rose) Charlotte Caroline**, * Rvl 20 III 70. Schw. 302. GL. L 09, REL 19—22, RVo s. 20. [F, 17, 47].
306. **Hoerschmann, Senta Valerie Luise**, * Hapsal 2 II 99. V: Arzt Martin [49, 31, 12], M: Elise * Sevecke [74]. L ROR u. RHa 19, Hps 22—26. [47, 17].
307. **Hofer, Fr. Frieda**, * Fellin 18 IX 91. Schw. v. Edith Körber (418). Fellin 12 VIII 23 oo Kaufm. Friedrich H. († 30) [56]. GL. L 13, Fel 20—23 u. 29—30. [3].
308. **Hoffmann, Amalie Adelheid Pauline Elisabeth**, * Hapsal 2 VIII 82. V: Arzt Georg [49, 31], M: Lina * Hoffmann. ZDS Dpt. GL. L 07, Hps Dir. 19—26, L s. 26. [F, 16, 52].
309. **Hoffmann, Frieda Adele Julie Wilhelmine**, * Marienhof (Wierl.) 13 I 76. V: Kaufm. Peter, M: Helene * Haller. Z Stockholm: Gymn. Dir. L RHa 19, 22—24. [16].
310. **Hoffmann, Gerda**, * Marien-Magdalenen 24 III 88. V: Landw. Hermann, M: Ida * Findeisen. GL. L 07, Wst 20—25. [16]. (Erhielt am 18 V 19 schwere Verwundungen, als der Vater ermordet wurde).
311. **Hoffmann, Irène**, * Rvl 5 I 00. V: Propst Arthur [41, 31, 38], M: Anna * Assmuth. Jacoby (Wierl.) 1 (k) X 32 oo Beam. Theodor Barker. Z Frauensch. Rochlitz. L Finn 22—24. [P, 47, 16].
312. **Hoffmann, Fr. Luise Wilhelmine Margarethe**, * Rvl 6 VIII 87. V: Kantorbeam. Karl Krüger, M: Emilie * Wagner. Rvl 18 VI 16 oo Buchhändler Arthur H. [49, 16]. GL. L 14, Nöm s. 22. [F].
313. **Hoffmann, Fr. Margarete Sophie Marie**, * Laischen (Litauen) 27 XII 85. V: Landw. Nikolai de la Croix, M: Marie * Bahr. Hapsal 27 VII 15 oo Ing. Ernst H. († 19) [21, 16]. GL. L 06, Wsb 19. [P].
314. **Hoffmann, Otto Heinrich**, * Roshischtsche (Wolhynien) 20 VII 06. V: Past. Arnold [31], M: Hedwig * Kern. ZHL Berlin. ZDS Rvl. GL. ML: Turnen. L RHa u. RGr s. 30, Nöm 31—34, ROR s. 31. [42, 16].
315. **Hoffmann, Gerda Agnes**, * Jewe 28 IV 05. V: Notar Oskar [41, 20], M: Berta * Eckhardt. Z der staatl. Kunstgewerbesch. Rvl. L RGr s. 33. [47].
316. **Hohlfeld, Walter Julius Arwed**, * Arik bei Dpt 1 I 98. V: Landw. Karl [46], M: Luise * Greinert. Dpt 27 (30) VIII 30 oo Margarete Heffler. ZUD (Theol.). L DWa s. 31. [F, 38, 26].
317. **Hollmann, Esther Anna**, * Dpt 4 XI 09. V: Prof. Reinhold [32], M: Anna * Meyer. Dpt 25 VIII (3 IX) 33 oo Past. Wolfgang Seesemann [38, 32]. ZDS Rvl. GL. L RGr 31—32. [3].
318. **Holmberg, Agnes Fanny Leontine**, * Hapsal 2 II 77. V: Kaufm. Leopold [49], M: Juliane * Tandefeld, gen. Mühlbaum. GL. L Hps s. 19. [F].
319. **Holmberg, Ingeborg Maria Elisabeth**, * Hapsal 23 III 07. V: Kaufm. Hugo, M: Stella * Frischmann. L Hps 31. [P].

320. v. Holst, Adele Johanna, * Fellin 18 IX 69. V: Stadtrat Karl [32], M: Johanna * Walter. GL. L 87, DWa s. 19. [F].

321. v. Holst, Anna Julie, * Merreküll 6 VIII 81. V: Arzt Leopold [32, 14], M: Anna * Hafferberg. ZS priv. v. Prox, Berlin. GL. L 04, REI s. 21. [F, 47].

322. v. Holst, Fr. Elisabeth Leontine Marie, * Kasatzkoje (Gouv. Kiew) 14 XI 94. V: Chemiker Paul Redlich, M: Ida * Kenge. oo 323. GL. ZHWK Moskau. ML: Math. L 19, DGr 21—23, Prn s. 29. [F].

323. v. Holst, Erich Walter, * Riga 11 IX 79. Br. 320. Dpt 19 X 18 oo Elisabeth Redlich (322). ZUD (Math.). L DKo 19—20, Prn 25—28. [32, 54].

324. v. Holst, Friedrich, * Audern (Livl.) 16 VII 94. V: Past. Robert [38], M: Lisbeth * Sintenis. Berlin oo Britta Freiin v. Vietinghoff-Scheel [120]. ZT Cöthen. L Arb 26. [P]. Zog nach Deutschl.

325. v. Holst, Walter Wilhelm Robert Leopold, * Audern 7 V 92. Br. 324. Rvl 11 XI 25 oo Margarete v. z. Mühlen (583). ZUD. Past. ML: Religion. L Wsb s. 23. [F, 38].

326. Hoppe, Bruno Hermann Gustav, * Dpt 17 I 81 [68]. S. 327. 30 VI 12 oo Barbara Maag. ZTH Riga. L DKo 24—32. [46, 30].

327. Hoppe, Gustav, * Warenburg bei Ssaratow 23 III 54. V: Kolonist Friedrich, M: Anneliese. 7 III 80 oo Bertha Pflug. ZDS Dpt. GL. L 73, DKo 19—27. † Dpt. 22 VI 30 [56]. [46, 53, 54].

328. Hoppe, Hermann Robert Kurt, * Dpt 10 X 89 [68]. S. 327. 18 I 16 oo Elfriede Niggols. ML: Deutsch. L 11, Wst 19—20. [P].

329. Horn, Lydia, * Ptbg 16 X 51. V: Oberl. Robert, M: Elisabeth * Landesén. GL. ZHWK Ptbg. L DGr 19—20. † Dpt 3 XII 20 [6]. [S].

330. Hörshelmann, Ottmar, * Fennern 1 XII 93. V: Past. constantin [38], M: Johanna * Glage. Gehofen (Prov. Sachsen) 25 X 25 oo Anna Fischer. Z Staatl. Akad. Hochsch. f. Musik, Berlin. L RDo 25—27. [17, 42]. Zog nach Deutschl.

331. v. Hueck, Erich Carl Heinrich, * Pernau 28 VI 78. V: Sekretär Roderich [49, 20], M: Wilhelmine * Girgensohn [89]. Z Artilleriesch. Konstantins, Ptbg. Kapitän. L 18, Wst 20—31. † Rvl 24 XII 31 [56]. [41, 31, 21].

332. v. Hueck, Fr. Liesbeth Marie, * Riga 2 X 89. Schw. v. Annemarie Wittram (959). Riga 25 VI 18 oo Kaufm. Herbert v. H. ZDS Dpt. GL. L 11, REI 20—31, Sem 30—31, RGr s. 19. [F, 47, 3].

B. Hüllessem, s. B. Meerscheidt-Hüllessem.

333. Hünerson, Arvid Herbert Gustav Rudolf, * Dpt 6 III 86. V: Advokat Michael, M: Mathilde * Hünerson. Rvl 2 VII 23 oo Sinaide)(Uhlberg * Jegorjew. ZU Moskau. ML: Math., Phys. L 12, RHa 21—22, REI 21—33, RDo 21—34, Insp. s. 34. [F, 42, 47].

334. v. Husen, Erna Helene Alexandrine, * Kelp 28 X 81. V: Landw. John [49], M: Emmy * v. Wistinghausen. GL. L 99, REI 19—20. [47].

335. v. Husen, Mary Karoline Selma, * Kelp 20 IX 79. Schw. 334. Rvl 7 IX 29 oo Kaufm. Karl-Adam Johansen. GL. L 01, RDo 19, RHa 19—21. [42, 47].

336. Ingermann, Hans, * Fellin 2 VII 98. V: Hausbes. Hans, M: Mari * Tartoff. Rvl 1 VI 22 oo Antonie Triik. Kapitän. MI. RDo 28. [P].

337. Inselberg, Irma Alwine Adele Elisabeth, * Dpt 24 IV 77. V: Kaufm. Wilhelm, M: Elisabeth * Heimberger. GL. ML: Engl., Philos., Pädag. L 00, DKo s. 20. [F].

338. v. Irtel-Brenndorf, Fr. Karoline Alexandra, * Oberpahlen 30 XI 75. Schw. v. Johannes Beermann (50). Tiflis 16 VIII 95 oo Generalleutn. Michael v. I.-B. († 21). GL. L 18, DGr 21—22, RGr 22—25, RMg 25—27. [P].

339. Iversen, Agnes Adele, * Rvl 23 VII 60. V: Adv. Edmund [20]. M: Jeanne * Chambaud. ML: Franz. L 87, ROR 20—25. † Rvl 3 XI 26. [47, 42].

340. Iwanow, Marie, * Olkusz (Polen) 14 I 08. V: Beamt. Jakow, M: Marie * Meissner. ZDS Rvl. GL. L Prn 31—32. [P].
341. Jacobson, Ludwig, * Berghof (bei Römershof) 17 I 68. V: Arrend. Konstantin, M: Karoline * Grube. 16 IV 01 oo Wally Joses. ZUD. ML: Deutsch. L 91, DKo 19—34. † Dpt. 5 II 34. [P, 50, 20].
342. Jacoby, Heinrich Georg, * Leal 17 V 55. V: Rechtsanw. Heinrich [20], M: Marie * Lösch. 1 I 86 oo Marie Mathiesen. ML. L 82, Prn 20. † Pernau 5 V 23. [P, 20].
343. Jahnentz, Axel, * Rvl 4 VIII 80. V: L Heinrich [49], M: Marie * Tichter. Rvl 4 VIII 08 oo Irmgard Cruse. ML: Deutsch. L 07, RHa s. 29. [P, 49].
344. Jahnentz, Elsbeth Marie Clara, * Rvl 29 V 86. Schw. 343. ZDS Dpt. GL. ML: Religion. L 18, REI 19, Insp. 20—32, L s. 32, Sem 29—31. [F, 52, 47].
345. Jalajas, Fr. Herta Amalie Therese, * Hungerburg 27 VI 83. V: Kaufm. August Holz, M: Anna * Sompä. Hungerburg 7 X 05 oo Propst Jakob J. GL. L 20, Nrv 25—32. [P].
346. Jantra, Wilhelm Alexander, * Dpt 14 IX 02. V: Oberförster Oswald, M: Hulda verw. Emmerich * Rieprich. Pernau 14 VIII 32 oo Nora verw. Girsensohn * Tiling (215). ZDS Rvl. GL. L Prn 32—34, Hps s. 34. [P].
347. Jasykow, Fr. Julie Leontine Henriette, * Moskau 10 II 71. V: Kaufm. Theodor Fischer, M: Ludowica * Benjamin. Moskau 17 XI 07 oo Beamt. Mitrofan J. († 11). GL. ML: Engl., Philos., Pädag. L 91, ROR s. 22, RGr 31—34. [P].
348. Jeliszejewa, Nadeshda, * Fellin 30 XII 94. V: Postm. Sergei, M: Amalie * Ramlau. GL. L 14, Fel s. 19. [F].
349. Johansson, Karl, * Arb 24 VII 59. V: Malerm. Karl, M: Ottilie * Eichfuß. Moskau 87 oo Inno Kirsch. ZUD. ML: Alte Spr. L 86, Arb 21—30. † Arb 16 VII 32. [P, 20].
350. Johanson, Lina Elise, * Wst 11 IX 81. V: Kaufm. Ferdinand, M: Marie * Clever. ZU Paris (Franz.). GL. L 06, Wst s. 19. [F].
351. Johanson, Olympiade, * Ptbg 5 VIII 92. V: Staatsbeamt. Konstantin, M: Maria * Tolkatschew. GL. L RGr s. 21. [P].
352. Jucum, William Theodor, * Rvl 4 V 68. V: L Carl [53], M: Friederike * Tubenthal. I: Rvl 12 IX 99 oo Martha Normann.) (24. II: Rvl 12 IV 24 oo Hertha Michelson. ZUD. Past. L 99, Wsb Dir. 21—23, Fel L 23—33. [F, 49, 38].
353. Jürgens, Fr. Alexandra Henriette Agnes Sophie, * Gatschino 19 XII 77. V: Oberl. Johannes Sternfels, M: Sinaide * Wenzel. Gatschino 8 VII 06 oo Oberförster Karl J. († 21). GL. Z d. Ges. z. Förderung d. Künste, Ptbg: Zeichnen. L 15, RDo u. RMg s. 22, RHa 29, RVo 27—31. [P, 42].
354. Jürgens, Edith, * Wsb 20/8 IV 93. V: Gerbereibes. Nikolai, M: Julie * Niemann. GL. L 12, Wsb 22 u. 23. [S].
355. Jürgenson, Sinaide, * 20 XI 97. V: Georg. L Wsb 21. [S].
356. Jürgenson, Erika Martha Anna, * Dpt 7 XI 87. V: Apoth. Karl [43, 20], M: Alide * Hauboldt. GL. L 11, DRa 19—25, DWa s. 20. [F].
357. Jürjew, Eleonore Ida Johanna, * Rvl 2 IX 86. V: Angestellter Juhan, M: Madli * Nitschmann. GL. ML: Estn. L 07, REI s. 20, RHa 26, RDo s. 26. [F, 47].
358. Juske, Lisbet, * Taps 4 XI 99. V: Hausbes. Juhan, M: Marie * Wask. ML: Estn. II Gr. L 19, Wik 31—32. [P].
359. Kaal, Fr. Salme, * Fellin 12 IX 02. V: Gemeindesekr. Hans Soosaar, M: Anna * Johansson. Carmel 24 V 33 oo Agronom Anton K. ZUD. ML: Estn. L Arb s. 32. [F].
360. Kaivo, Edgar, * Rvl 21 VII 09. V: Techniker Alexander, M: Amalie * Supp. Leutn. MI. RDo s. 34. [P].

361. Kala, Fr. Lucie Veronika, * 5 IX 93. V: Förster Armin Birkenberg, M: Amalie * Gronen. 23 oo Landmesser Gustav K. GL. L 14, DGr 21—25, DRa 22—23. [P].
362. Kalikorm, Otto, * Isenhof 22 III 00. V: Landw. Juhan, M: Emilie * Olli. Rvl 24 VIII 24 oo Ludmilla Semenoff, Kapitän. MI. Hps 28—29. [P].
363. Kampmann, Mary, * Wolmar 28 I 04. V: L Mihkel [55, 54, 24], M: Marie * Sonne. ZUD. ML: Estn. L 29, DKo 31—32. [P].
364. Karotoom, Alice, * Pernau 11 I 97. V: Müller Jüri, M: Anna * Karotoom. 15 VIII 27 oo Arnold Janson. L 19, Prn 20—25. [P].
365. Karp, Theodor Adam, * Petrosawodsk 5 I 75. V: Arzt Alwill [20, 14], M: Ida * Fett. IX 01 oo Eudokia Schkitowa. ZU Ptbg (Jur.). L Wer 22—23. † Werro 2 X 28. [49].
366. Kasak, Fr. Frieda Ermine, * Walk 18 III 94. V: Schuhmacher Hans Kerjan, M: Marie * Esmark. Walk 15 (st) I 29 oo L Johannes K. GL. L 17, Wlk 19 u. 32—33. [F].
367. Kaswandik, Hildegard, * Werro 28 IV 94. V: Schmied Karl, M: Anna * Reimann. Rvl 4 IV 30 oo L Kalev Rattasepp. (32. ZUD. ML: Estn. Insp. des Rev. Pädagogiums. L 18, Sem 29—31. [P].
368. Kattai, Jaan, * 26 IX 94. V: Landw. Johann, M: Miina * Talvik. 28 X 23 oo Olga Parts. L Wlk 20. [P].
369. Kaul, Amparo, * Meldsern (Kr. Hasenpoth) 24 VIII 95. V: Landw. Dr. phil. Hugo, M: Alexandra * Angelbeck [60]. GL. L Finn 25—26.
370. Kaurow, Woldemar, * Quellenstein 26 XII 90. V: Provisor Alexander, M: Martha * Pape. Nömme (Kilingi) 9 IX 28 oo Erika Maybaum. Z d. Städt. Kunstsch. Riga. L Prn 20—32. [P].
371. Kayser-Eichberg, Ulrich Walter Wilhelm, * Berlin-Steglitz 11 III 03. V: Landschaftsmaler Carl, M: Martha * Klotz. Dr. phil. (Berlin). Doz. LuthI 31—34. [P]. Doz. Hochsch. Danzig.
372. Keller, Fr. Johanna Emilie Caroline, * Rvl 9 VII 72. V: Koch Karl Freybusch, M: Pauline * Jürgens. Rvl 10 VIII 94 oo Landw. Gustav K. ML: Handarbeit. L 06, RVo 22—23. [P].
373. Keller, Marta Agnes Sofia Amalie Elisabeth, * Dpt 14 V 88. V: Past. Heinrich [38], M: Martha * Schück [68]. I: oo Axel Weyrich. (I: oo Paul Bokowneff (77). GL. L 06, Wer 22—24. Zog nach Lettl.
374. Kengsepp, Maria Hulda Ella, * Dpt 29 IV 05. V: Provisor Fromhold, M: Alide * Kengsepp. ZUD (Engl.). L DKo u. DWa s. 34. [P].
375. Kenkmann, Fr. Marie Margarete, * Dpt 23 X 74. V: Schulinsp. Peter Barth [43], M: Marie * Beckmann [64]. 7 VIII 08 oo Taubstummen. Peter K. (†). GL. L 92, DKo 21—22, 23, DWa 22—31. [P].
376. v. Kennel, Olga, * Würzburg 5 V 84. V: Prof. Julius [23, 35], M: Anna Barbara * Trauth. Z d. Schule f. Angew. u. Freie Kunst v. Deb-schitz, München. L DGr 21—25, DWa 23—29. [P]. Zog nach Deutschl.
377. Kentmann, Fr. Gertrud Mary, * Wst 22 IV 08. T. v. Karl Rall (678). oo 381. ZHL Berlin. ML: Turnen. L REI 29—32, Nöm 29—31, RMg 31—32. [47].
378. Kentmann, Hans, * Kusal 11 VI 02. S. 383. Rvl 10 (12) VI 32 oo Grete Jacoby. ZUD. Dr. phil. (Wien). ML: Gesch., Russ. L RDo s. 33, ROR 33—34. [F, 42, 1].
379. Kentmann, Klaus-Dietrich, * Ptbg 5 IX 09. S. 383. ZDS Rvl. GL. L DKo s. 31. [F, 42, 1].
380. Kentmann, Ruth Alice, * Kusal 31 VIII 03. T. 383. Dr. phil. (Marburg). ML: Deutsch, Gesch. L Arb 29, Hps 30—33. [47, 1].
381. Kentmann, Werner Friedrich, * Kasperwiek 8 VIII 03. S. 382. Rvl 13 VI 31 oo Gertrud Rall (377). Z Handelshochsch. Leipzig. L RHa 26—31. [42, 1].
382. Kentmann, Wilhelm Eugen Leonhard, * Jegelecht 23 VII 61. V: Propst Woldemar [49, 31, 11], M: Amalie * Grohmann. Merjama 23 I 90

oo Käthe v. Pezold [118]. ZUD. Oberpast. L RDo u. REI 19, Prn 21—24. [49, 31, 38, 42, 1].

383. **Kentmann, Woldemar** Reinhold, * Kusal 14 V 73. Br. 382. Goldenbeck 24 VII 01 oo Anna v. Pezold [118]. ZUD. Past. ML: Deutsch. L 06, RDo s. 33. [41, 49, 31, 1].

384. **Kesküll, Martha**, * Narva 13 I 96. V: Schlosser Jüri, M: Olga * Napp. Narva 20 III 27 oo Kontorbeamt. Rudolf Parts. ZS Dpt. GL. L Nrv 22—23. [P, 54].

385. **Kestner, Friedrich** Karl Emil, * Gut Kuresaar 26 II 74. V: Akzisebeamt. Jacob, M: Johanna * Schwarz. Dpt 1 XII 00 oo Marie Rathke. ZUD. Mag. pharm. Dr. phil. L Prn 21. [35, 3, 116].

386. **Kibe, Gertrud** Margarethe, * Pernau 15 II 92. V: Küster u. Organist Jakob [55], M: Elwire Amalie * Lorenzsonn [88]. oo Kontorbeamt. Philipp Martenson. GL. L 17, Wsb 18—22.

387. **Kiel, Anna** Helene Wilhelmine, * Arb 24 II 59. V: Arrend. Johann, M: Pauline * Rinne [6]. GL. L Arb 20—23. [P].

388. **Kirs, Fr. Amanda**, * Flemmingshof 14 I 04. V: Handwerker August Adams, M: Anu * Reitaw [81]. 3 VI 24 oo Organist u. L Eduard K. L DGr 23—25. [P].

389. **Klee, Ottilie** (Milly), * Segewold 5 IX 64. V: Sattlerm. Andreas, M: Wilhelmine Elisabeth * Meißner [101]. GL. L Wlk 19—24. † Riga 20 II 25.

390. **Klein, Walter** * Remerscheid 20 XI 97. V: Hammerschmied Albrecht, M: Klara * Keller. 27 VII 26 oo Dorothea Rosin. Z Ev. Johannistiftes f. Diakonenausbildung Spandau. L RGr u. RDo 23—24. [P]. Zog nach Deutschl.

391. **Klensky, Sergei**, * Ptbg. 26/14 V 79. V: Dimitri. oo Maria Muffel. ZU Ptbg (Jur.). L Wsb 19—27. [S].

392. **Knoch, Irma**, * Pernau 6 X 76. V: Gerberm. Friedrich, M: Rosalie * Holmberg [89]. GL. L 05, Prn 19—20.

393. **Knüpffer, Anna** Louise Ida, * Kl. Marien 25 VI 58. V: Past. Karl [31, 10, 11], M: Pauline (Polly) * Luther. GL. L 81, Fel 19—25. [1].

394. **Knüpffer, Elisabeth** Gertrud, * Werro 2 IX 90. T. 397. GL. Z Dalcroze, Hellerau. L Fel 22—28. [1].

395. **Knüpffer, Erika**, * Rvl 31 XII 00. V: Oberl. Rudolf [49, 31], M: Johanna * Haecks. ZS Dortmund. GL. L RHe 22—24, RHa 22—25, Arb 27—30, RGr 31. [1].

396. **Knüpffer, Felix** Wilhelm, * Werro 17 IV 89. S. 397. Fellin 25 III 20 oo Friederike Schoeler. ML: Estn. L Fel 20—24, Insp. 24—27, Dir. 27—34. † Fellin 18 III 34 [56]. [F, 31, 1].

397. **Knüpffer, Fr. Gertrud**, * Kuresaar bei Fellin 8 VIII 66. Schw. Heinrich Maurach (550). Wst 4 VII 88 oo Schulleiter Arnold K. [49, 31]. († 02). GL. L 89, Fel 21—27. [1].

398. **Knüpffer, Gunnar** Rudolf, * Rvl 9 VII 88. Br. 395. Testama 30 VIII 21 oo Dorothea Hahl. ZUD. Past. L 15, DWa 20—21, 26, DGr u. DRa 21—22, DKo s. 28. [F, 31, 38, 1].

399. **Knüpffer, Nora**, * Rvl 9 IV 87. Schw. 395. GL. L RHa 23—31. [1].

400. **Kobolt, Erich** Hugo Bernhard, * Pernau 30 X 08. V: Bäcker. Karl, M: Alide * Nieländer. ZUD. ML: Estn. L DKo s. 32. [F].

401. **Koch, Elisabeth** (Lisel) Rosalie, * Unterbalzheim a. d. Iller 22 II 01. V: Past. David, M: Emma * Musser. Stuttgart 10 X 33 oo Eberhard Jetter. ZS Groß-Sachsenheim. L Finn 24—26. [P].

402. **Koch, Gertrud** (Gerta) Adolphine Margarete, * Werro 18 VIII 84. V: Staatsbeamt. Georg [20], M: Amalie * Vielrose. Z Kurse Grenoble. L 13, DKo 20—23. [1].

403. **Koch, Harry** Eduard Ottokar, * Runa (Livl.) 18 VII 80. Br. 402. Rvl 22 VII 11 oo Ellen Krefß. ZUD (Chem.). Präsident der Deutschen Kulturverwaltung 26—32. [42, 1].

404. Koch, Georg Konrad, * Wellan b. Wenden 16 VI 71. V: Staatsbeamt. Georg, M: Luise * Leibert [2]. Pernau 10 I 04 oo Christine Meyer. ZUD (Math.). L 99, DKo 19—22. [1, 2, 51].

405. Koch, Ferdinand Woldemar (seit 10 III 34: „Kohha”), * Rvl 14 III 96. V: Akzisebeamt. Alexander, M: Sophie * Janow [97]. Z Wladimirsche Kriegssch. L Wsb 22.

406. Koff, Fr. Mathilde Therese, * Swiby (auf Wormsö) 15 X 79. V: L Johann Lindström, M: Tio * Michels. Moskau 12 VI 11 oo Rechtsanw. Fritz K. GL. ML. L 08, RHa 21—22. [P].

407. Kokamägi, Johann, * Wagenküll 9 XII 86. V: Wirt Karl, M: Anna * Reimut. 10 III 17 oo Benita Grünberg. GL. L 18, Wik 30. [P].

408. Kolbe, Bruno Eugen Julius, * Werro 1 VII 50. V: Past. Julius [20, 9, 8], M: Charlotte Emilie * Masing [104]. Ptbg 8 VI 83 oo Eugenie (Jenny) Lösch († 15). ZUD. ML: Math. L 78, RRa 19—20. † Jewe 14 XII 25 [56]. [20, 1].

409. Kolju, Karl, * Overlack (Kr. Fellin) 4 IX 97. V: Aufseher Karl, M: An [75]. ZS Dpt. ZUD (Jur.). L 17, ROR 19. [54].

410. Kolk, August, * Koggul (Ösel) 11 X 02. V: Landw. Mihkel, M: Tiiu * Kadak. 23 IX 26 oo Alma Teiman. MI. Wsb s. 32. [P].

411. Koloschin, Feodor, * Dmitrowsky (Gouv. Orel) 16 VI 96. V: Michael. L Arb 21—22. [S].

412. Kommussaar, Paul Oswald, * Dpt 10 VIII 00. V: Kaufm. Ado, M: Elvine * Palkmann. Dpt 31 III 31 oo Thea Neumann. Leutn. MI. L ROR s. 27. [P].

413. König, Fr. Tatjana, * Rvl 11 VI 03. V: Kreischefsgehilfe Oskar v. Malsch [49], M: Natalie * Demin. Rvl 2 V 27 oo Kaufm. Alexander K.) (32. ZDS Rvl. GL. L RMg 31—32. [P].

414. Konks, Fr. Ella Amalie, * Tignitz 10 XI 79. V: Beamt. Andreas Pahl, M: Josephine * Koserowski. Pernau 11 II 15 oo Beamt. Alexander K. GL. L 99, Prn. s. 19. [F].

415. Koppel, Ado, * Kabbil (Ösel) 19 XI 67. V: Landw. Mihkel, M: Anna * Jansson. 27 X 08 oo Elisabeth Awik. L 21, Arb 22—23. [P].

416. Koppelman, Hugo, * 21 XII 90. V: Gustav. GL. oo. L 11, Prn 19—22. [S].

417. Kopper, Fr. Gerda Alma, * Pernau 13 IV 09. V: Kapitän Paul Lossmann, M: Anna * Kalnarei. Pernau 4 VIII 33 oo Chemiker Edward K. ZDS Rvl. GL. L Prn 31—33. [P]. Zog nach Amerika.

418. Körber, Edith Helene, * Fellin 6 IV 84. V: Landgerichtsassessor Johannes [43, 32], M: Helene * Schoeler. GL. L 02, Fel s. 19. [F, 3].

419. Körber, Helene (Ellen) Hedwig, * Fellin 24 I 86. Schw. 418. ZDS Dpt. GL. L 06, Fel s. 23. [F, 52, 3].

420. Kosenkranius, Hans, * Freyhof 4 I 65. V: Jaan, M: Liso * Ruben. ZUD. ML: Math., Phys. L 00, Prn 22—24. [U, 20].

421. B. Koskull, Sophie Marie Mathilde Luise, * San Francisco 2 V 69. V: Kontreadmiral Theodor, M: Sophie * Harder [73]. GL. L 98, DKo u. DWa 20—32.

422. Kotiesen, Käte, * Anseküll (Ösel) 8 II 00. V: Landw. Bernhard, M: Elisabeth * Gundalin. L Arb 22—24. [P].

423. Kowaltzig, Marie Lucie, * Ptbg 20 IX 82. V: Provisor Alexander, M: Helene * Hahl. ZDS Dpt. GL. L 13, RVo 20—28, REl 20—32. [47].

424. Kraack, Fr. Helene Marie, * Moskau 7 VII 06. Schw. v. Alexander Luther (522). oo 426. ZS Riga (Kindergärtnerin). L Kindergarten Nrv. 30—33. † Narva 1 II 33. [47].

425. Kraack, Fr. Olga, * Ptbg 2 X 74. V: Apoth. Emil Ignatius, M: Karoline * Doepp. Narva 3 X 93 oo Fabrikdir. Arthur K. [49, 20]. († 34) [56]. L Nrv 20—25. [P].

426. Kraack, Wilfried Ernst, * Ptbg 2 IX 94. S. 425. Rvl 7 XII 29 (1 I 30) oo Helene Luther (424). ZUD. Past. ML: Religion. L 17, Nrv Dir. s. 20. [F, 38].
427. Krause, Fr. Elsbeth Alexandra, * Fellin 18 I 79. V: Kaufm. Nikolai Bostroem, M: Jeanette * Weisman. Fellin 28 VII 07 oo Past. Hugo K. [7]. († 15). GL. L 01, Fel. s. 19. [F].
428. Krause, Irmgard Gertrud, * Fellin 4 I 09. T. 427. ZS Riga. ZDS Rvl. GL. L Fel s. 31. [F].
429. Krebsbach, Elisabeth, * Pühalep 8 V 02. V: Past. Heinrich [49, 33], M: Magda * Johannson. Dir. Kersel 26—30, L 30—31, Wisust 31—32. [P].
430. Kreitsmann, Elwine Therese, * St. Jacoby (Wierl.) 14 IV 82. V: L Johann, M: Kai * Ohakas. ZS Rvl. GL. L 19, REL 20—21. [P, 47].
431. Krillo, Friedrich, * Werro 3 II 77. V: Wirt Peter, M: Liisa * Pavev. II: 12 VI 21 oo Anna * Issak. GL. L Wlk 22—23. [P].
432. Kristoffel, Nikolai, * Ptbg 19 XII 83. V: Kaufm. Wilhelm, M: Aleksandra * Beljajewa. Wsb 19 II 28 oo Klaudia Tamm. ZHPI Ptbg. ML: Latein, Russ. L 08, Wsb 19. [P].
433. Krohn, Artur Heinrich, * Werro 27 XII 88. V: Kaufm. Peter, M: Elisabeth * Kogi. Strelna 21 IX 20 oo Mary Schoen (434). ZUD. ML: Math. L 14, Hps. 22—24. † Hapsal 26 II 24. [P].
434. Krohn, Fr. Emilie Marie (Mary), * Libau 2 VIII 87. V: Oberstleutn. Oskar Schoen, M: Ida * Hafferberg. oo 433. GL. L 06, REL 24—25, RHa 28—31. [P].
435. Kroug, Wolfgang Georg Konstantin, * Hungerburg 30 III 90. V: Arzt Emil [31], M: Elfriede * Petersen. Berlin 6 II 21 oo Frieda Leibert.)(33. ZU Jena. ML: Deutsch. L 14, Wsb 23—25. [2]. Zog nach Deutschl.
436. Krüner, Anna, * Neu-Antzen 16 II 90. V: Landw. Gustav, M: Ida * Hoberg. ZS Dpt. GL. L 08, DGr 19—20. [P, 54].
437. Krupsky, Fr. Elisabeth, * Ptbg 4 X 88. V: Beamt. Alexander Matwejewsky, M: Paraskewa * Aristowa. Ptbg 19 X 04 oo Techniker Alexander K. L 10, RVo u. RMg 23—31, RHa 25—27. [P].
438. Krusenberg, Flora, * Wsb 11 VI 04. V: Kaufm. Johannes, M: Ida Johanna * Sklave. 7 VI 31 oo Bankbeamt. Boris Gustavson. L Wsb 23—25. [P].
439. v. Krusenstiern, Marie-Anna Charlotte, * Ptbg 10 XII 91. V: Gen.-Leutn. Axel, M: Marie * Freiin v. Taube. L Finn 24—27. [47, 110].
440. v. Krusenstiern, Fr. Anna Nina Pauline Alexandra, * Beresowka (Gouv. Tambow) 9 X 80. V: Rechtsanw. Theodor v. Gruenewaldt, M: Marie * Freiin v. Stackelberg. I: Rvl 16 VI 05 oo Landw. Charles v. Lilienfeld.)(16. II: Helsingfors 29 VII 18 oo General Otto v. K. Z Sorbonne. L REL 21. [47, 110].
441. Kubbel, Karl Heinrich Wilhelm, * Riga 14 XI 83. V: Bäckerm. Friedrich, M: Bertha * Neuhoff. Riga 18 IX 10 oo Ella Jaegermann. L RHa 20—21. [P].
442. Kublin, Eduard, * Fellin 14 IX 03. V: Kutscher Peter, M: Eeva * Elterman. Rvl 23 VIII 28 oo Marie Abram. MI. Fel 28—34. [P].
443. v. Kūgelgen, Fr. Anna, * Neu-Peterhof bei Ptbg 27 II 75. V: Geheimrat Peter v. Tscheremissinoff, M: Anna * Trehellar. 2 VI 99 oo Arzt Ernst v. K. [31, 12]. L REL 19—20. [47, 117].
444. v. Kūgelgen, Karl (Carlo) Konrad Emil, * Ptbg 4 VIII 76. V: Redakteur Paul [40, 43, 31], M: Elisabeth * Michaelsen. Odessa 7 XI 06 oo Elisabeth Hasselblatt [1]. ZUD (Jur). ML: Deutsch. L 04, ROR u. RRa 19. [31, 42, 117]. Schriftsteller in Deutschl.
445. Kūgler, Paul Gotthold Johannes, * Groß-Roop (Livl.) 27 XII 86. V: Past. Paul [50, 36, 38], M: Marie * Schilling [2]. I: 26 VI 14 oo Sophie v. Nasackin [47, 110] († 29). II: 26 (k) XII 32 oo Elisabeth v. Nasackin)(v. Minckwitz [47]. Z Forstakad. Hannovrisch-Münden. L Fel 22—29, Prn 29—30. [2, 110].

446. Kühnert, Ernst Gustav, * Rvl 21 I 85. V: Oberforstn. Heinrich [49], M: Antonie * Normann. Kiel 1 V 13 oo Elisabeth Schmidt. ZTH Dresden. Architekt. L ROR u. RHa 19. [37].
447. Kull, Martha Elisabeth, * Dpt 8 VII 97. V: Arbeiter Gustav, M: Liisa * Lauren. GL. L 18, DGr 21. [P].
448. Küllmann, Gustav Friedrich, * Loal 26 VII 82. V: Verw. Gustav, M: Elise * Enden. I: Ptbg 1 III 08 oo Erna Kruse († 29). II: Wsb 6 VI 30 oo Gabriele Hammerschmidt [47]. ZU Ptbg. ML: Math., Phys., Kosm. L 13, Wsb 21—23, Arb s. 31. [F].
449. Kupffer, Basil Ernst, * Szagarren (Gouv. Kowno) 20 VII 62. V: Arzt Ernst [20, 14], M: Olga * Quaest. 23 XI 89 oo Natalie Ognewa. ZUD (Math.). L DKO 19. † Riga 18 IX 29. [20, 19].
450. Kupffer, Basil, * Riga 10 XII 90. S. 449. 23 IV 22 oo Lydia Kaart.) (34. L 15, DKo 19. [19].
451. Kurberg, Herbert Gottlieb Ferdinand, * Korps 22 III 86. V: Landw. Jakob, M: Emilie * Kurberg. Ampel 29 IX 18 oo Ingeborg Thiess. Dr. phil. (Freiburg, Schweiz). ML: Naturk. L 20, Wst 23—25, RDo s. 25, RVo s. 27. [F, 42].
452. v. Kursell, Elisabeth (Lilly) Dorothea Pauline, * Ptbg 7 XI 79. V: Akzisebeamnt. Woldemar, M: Luise * Stolzenburg. GL. L 06, RDo 19—20, REL 20—24, RVo 21—22. [42, 47].
453. Kurwits, Fr. Anna, * Karkus (Livl.) 23 III 00. V: Jaak Johanson. oo Jurist Hans K. ZUD. ML: Estn. L 27, DKo 30—31. [U].
454. Kusbock, Fr. Nina, * 24 IV 94. V: Alexander. L 17, REL 21—22. [47].
455. Kuskov, Fr. Alice, * Waiwara 14 IV 08. V: L Eduard Ülesoo, M: Annette * Libene. Arb 5 V 34 oo Aleksei K. [58]. ZUD. ML: Engl., Deutsch. L Arb s. 32. [P].
456. Küster, Margarete Anna Maria, * Arb 23 VII 91. V: Beamnt. Karl Frey [26], M: Mary * Wilde v. Wildemamm [2]. I: 17 IX 16 oo Ing. Ernst K.) (II: oo Nikolai B. Bönninghausen-Budberg (79). GL. ML: Deutsch. L 12, Arb 19. [P].
457. Kuus, Emma Elvire Alice, * Pernau 7 I 84. V: L Johannes [55], M: Emma * Kund. GL. L 06, Prn s. 19. [F].
458. Kuantan, Ellen Elfriede, * Alt-Pernau 23 XI 07. V: Fischer Johann, M: Elisabeth * Pirsu. ZUD (Estn.). L Prn 32—34. [P].
459. Laakmann, Karl Heinrich, * Rause (Kr. Walk) 11 I 93. V: Druckereibes. Leopold [39, 43, 32], M: Pauline * Taubenheim. Reval 7 (Dpt 8) VIII 30 oo Frieda Girgensohn. ZUD (Hist.) L 17, DWa 21—28. [32, 2].
460. Laakmann, Thea Caroline Alma, * Dpt 3 X 88. V: Buchdruckereibes. Karl, M: Leontine * Luetten [64]. Z Kurse Grenoble. GL. L 14, DGr 19—25, DWa 20—23. [2].
461. Laar, Alice Therese, * Ecks 20 XI 88. V: Küster L Georg [55], M: Alide Helene * Bromberg. GL. ML: Estn. L 18, Wst 19, DRa 22, DWa s. 20. [F].
462. Laine, Vinifred (Wini), * Finnland 95, V: Franz. ZU Helsingfors (Turnen). L 18, RHa 19, RMg 20—21. [S].
463. Lajus, Lydia Olga, * Rvl 22 V 73. V: L Theodor [43, 36, 49], M: Clementine * Courlet. GL. L 90, REL 19—21. [47, 42].
464. Lampe, Fr. Nina, * Wsb 30 VII 04. V: Beamnt. Julius Monkewicz [49, 26], M: Ebba * Voss. Wsb 14 VII 32 oo Kaufm. Hermann L. GL. L Wsb 25—32, Arb s. 32 [F].
465. Landesen, Selma Dorothea, * Torma 21 IV 54. V: Past. Karl [49, 20, 8], M: Auguste * v. Renngarten [1]. GL. L DRa 19—20. † Dpt 5 III 22. [P].
466. Lange, Eugenie, * Ptbg 29 VIII 04. V: Arzt Woldemar, M: Barbara * Batscheff. L Nrv 22—25. [P].
467. Länson, Anna Elfriede, * Ptbg 20 VIII 06. V: Paul. ZS Wsb. GL. L Wsb 28 [S].

468. Lassenius, Erna Amalie, * Walk 28 I 74. V: Uhrmacherm. Paul, M: Julie * Schrecknick. GL. L 99, Wlk 19—27, Dir. 27—33. S. 33 Leiterin eines privaten Schulkreises in Walk. [P].
469. Lauge, Edgar Carl, * Dpt 15 I 85. V: Stadtbeamt. Carl [53], M: Alma * Königsfeldt. Dpt 18 VI 18 oo Nelli verw. Weissberg * Neggo. ZHPI Njeshin. L 08, DKo 19—22. [Personalbuch 64].
470. Lehbort, Fr. Anna Ida Katharina, * Moskau 26 III 71. V: Rechtsanw. Alexander Luther [49, 31], M: Lina * Frese. oo 473. GL. L 07, REL 20—22, 27—29. [47,2].
471. Lehbort, Georg (Gori) Gottfried, * Rvl 24 IV 61. V: Apoth. Rudolf [20, 116], M: Elly * Winkler [92]. Rvl 24 VI 93 oo Hertha Florell (472). ML: Deutsch. L 91, ROR 19—21. † Rvl 6 III 23. [49, 38, 2].
472. Lehbort, Fr. Hertha Amalie, * Rvl 3 XI 73. Schw. Marliese Florell (185). oo 471. GL. L RGr 28. [2].
473. Lehbort, Friedrich Hugo, * Rvl 26 XI 64. Br. 471. Moskau 11 IV 93 oo Anna Luther (470). ZUD. ML: Gesch. L 92, ROR 19—28, REL 23. † Rvl 3 VII 28. [49, 31, 42, 47, 2].
474. Leihberg, Fr. Elisabeth Maria, * Wst 21 XI 78. V: Landw. Gustav Weber, M: Amalie * Weidenbaum. Wst 19 IV 06 oo Arzt Franz L. [34, 13]. († 20). GL. L 96, Wst. 20—23. [P].
475. v. Lemm, Robert Arthur, * Ptbg 19 II 09. V: Prof. Oscar, M: Helene * Brock. ZDS Rvl. GL. L ROR s. 31, RHa u. RGr s. 32. [F, 5].
476. Lenz, Johanna Luise, * Saara (Kr. Pernau) 19 III 57. V: Propst Christian [43, 32], M: Luise * Behse. GL. L DGr 19—24, DRa 19—25. † Dpt 5 XII 25. [6].
477. Leopas, Edgar Alexander Ferdinand, * Ptbg 14 IV 88. V: Musikalienhändler Karl, M: Elfriede * Lau. 8 IV 24 oo Meerl Krahe. L 19, Hps 30—32. [P].
478. Lepiksaar, Stella Anna Marie, * Erras 18 V 00. V: Brennereiverw. Joseph, M: Natalie * Linna. ML: Engl., Philos., Pädag. L RHa 20, 23. [P].
479. Lepp, Frits, * Dpt 16 IX 98. V: Fleischer Peter, M: Rosalie * Koik. 29 IX 24 oo Lydia Schmidt. ZUD. (rer. pol.) MI. DKo 32—33, DWa 27—33. [P].
480. Leschenkow, Iwan, * 22 V 91. V: Kondrati. L Wsb 21. [S].
481. Lest, Johannes, * Kawelecht (Kr. Dpt) 24 II 99. V: Landw. Jaan, M: Kadri * Paju. ZUD (Turnen). Leutn. MI. Nrv 31—33. [U, P].
482. Letzmann, Johannes, * Wenden 19 VII 85. V: L Johann [53], M: Marie * Mengel. ZUD. Dr. phil. (Helsingfors). ML: Math., Phys., Kosm. Privatdoz. L 13, DRa 20—21, DGr 19—24, DWa 22—24. [U].
483. Leyst, Anna Marie, * Rvl 22 IV 66. V: Baumeister Georg, M: Mai (Maja) * Tietz [95]. GL. L 86, RHa 19—27.
484. Leyst, Emilie Margarethe, * Rvl 22 IV 66 [95]. Schw. 483. GL. L 86, RHa 19—26.
485. Leyst, Margarete Alma Ludovica, * Dpt 21 XII 91. V: Past. August [49, 38], M: Alma * Günther. L DGr 23—24. [U].
486. Leyst, Pauline (Paula) Therese, * Rvl 30 VIII 62 [93]. Schw. 483. GL. L 84, RHa Dir. 19—26.
487. Leyst, Sophie, * Rvl 28 IX 68 [95]. Schw. 483. L 07, RHa s. 19, REL 19—32, RVo 21—22. [47].
488. Lezius, Gertrud, * St. Michaelis 30 VI 89. V: Past. Hermann [43, 33, 38], M: Berta * Boustedt. GL. L 13, Nrv 23—25, DKo s. 25 [F, 16].
489. Libba, Margarete, * Ptbg 25 IX 97. V: Peter. L Wlk 21—22. [S].
490. Liiv, Arnold, * Ottenküll 21 XI 90. V: Dichter Jakob [24], M: Rosalie * Feldmann [80]. oo Marie. GL. L 10, Wsb 20—32.
491. Liiv, Johann. MI. ROR 30. [S].
492. Liiver, August, * Serrefer (Jerwen) 26 I 03. V: Landw. Hendrik, M: Ann * Pertmann. oo Melanie Paju. MI. L Wst s. 27. [P].

493. v. Lilienfeld, Josephine Helene, * Rvl 16 II 02. T. 494. London 15 X 29 oo Adalbert Stier. RVo 22. [110].

494. v. Lilienfeld, Fr. Marie-Louise, * Rvl 27 V 81. V: Oberst Roman Freiherr v. Tiesenhausen, M: Helene * v. Wistinghausen. Rvl 8 III 01 oo Leutn. Carl v. L. († 07). Finn Priorin s. 35. [110, 47].

495. Lilienthal, Fr. Dagmar, * Kr. Dpt 8 VI 91. V: Oberförster Ernst Fricke, M: Elisabeth * Kusmanoff. 31 X 11 oo Prokureur Ottomar L. [33]. GL. L 13, Hps 22—23. [P].

496. Lillo, Karl, * Pöddes (Wierl.) 18 I 93. V: Tischler Nikolai, M: Helene * Tiimus. Arb 29 VIII 23 oo Olga Uffert. Tischler. L ROR 22—26. [P].

497. Limberg, Margarete Ebba, * Kurküll 30 I 95. V: Brennereitechn. Woldemar, M: Marie * Tedders [77]. ZDS Dpt. GL. L Wer 23—24. † Wsb 1 I 25 [56].

498. Linck, Helene Alexandra, * Moskau 30 VIII 73. V: Telegraphenchef Emanuel, M: Pauline * Mickhoff. GL. L 98, RGr 20. [P].

499. Lindberg, Karl Werner, * Wischniäki (bei Moskau) 30 VI 02. V: Kaufm. Eduard, M: Johanna * Calpus. ZUD (Jur.). L Wsb 30. [33].

500. Lindtke, Gustav Hermann August, * Kersel 2 III 82. V: Ziegeleidir. Gustav, M: Hedwig * Reefschläger. Dpt 19 IV 13 oo Selma Jürgenson. ZUD (Pharm.). L Wst 22—23. † Wst 7 VII 31 [56]. [P, 51].

501. v. Lingen, Frieda, * Dpt 19 VII 88. V: Oberl. Magnus (Max) [31, 51], M: Agnes * Rathlef. GL. L DRa 19—24. † Ringen 16 VII 24 (mit ihrer Schwester beim Baden ertrunken) [56]. [113].

502. Linno, Alexander Friedrich, * Alswig (Livl.) 15 X 81. V: Landw. Karl, M: Emilie * Weiden. 6 V 12 oo Prinzessin Olga Orbeliani-Dschamburkian. Z Militärtechn. Sch. Ptbg. Militäring. L 20, Wer 23—24. [21, 33].

503. Livländsky, Fr. Agnes, * Rvl 1 VII 76. V: Priester Wladimir Poljakow, M: Ekaterina * Troitzki. 2 VII 04 oo Priester Andrei L. (†). GL. L 00, Wer 22—27. [P].

504. Löhr, Tatjana Ellinor, * Jamburg 19 XII 10. V: Harald, M: Olga (Eltern in Rußland verschollen). Rvl 10 (11) II 34 oo Korrespondent Hans-Georg Heine [98]. ZDS Rvl. GL. L RGr 31—32. [P, 47].

505. v. Löwis of Menar, Helene Margarete Olga Sophie, * Wrangellstein 14 I 95. V: Landw. Hermann [31, 42], M: Alma * Freiin v. Dellingshausen. Z Frauensch. Chattenbühl. L Finn s. 29. [P, 110].

506. v. Löwis of Menar, William, * Arb 26 IV 82. V: Generalleutn. Eugen, M: Eveline * Koch. Arb 14 IV 25 oo Gertrud Behm. Z Forstakad. Eberswalde. ML: Natur- u. Erdk. L Arb 20—32, s. 34. [F, 112].

507. Loodla, Woldemar, * Narva 1 VII 05. V: Hausbes. Otto, M: Liina * Teppich. 19 IV 28 oo Vanda Lillefors. Leutn. ML. ROR 32—34. [P].

508. Lorenzsonn, Herbert Wilhelm Bernhard Edgar, * Königshof (Kr. Wolmar) 29 VII 97. S. 510. Hamburg 2 IV 27 oo Gerda Martens. ZUD. (Theol.) Doz. Luthl s. 32. [38].

509. Lorenzsonn, Max Albert, * Fellin 2 XII 70. V: Schneiderm. Christian, M: Wilhelmine * Au. 12 VI 03 oo Erna Boening. ML: Deutsch. L Wlk 22. [P, 54].

510. Lorenzsonn, Philipp Julius Karl, * Pernau 31 III 64. V: Kantor Kaspar, M: Christine * Müller. Torri 24 VIII 93 oo Aurea Hassel. Z Konserv. Ptbg. ML: Gesang. L 98, Prn 19—33. [F].

511. Luberg, Elvire Mary Alide, * Dpt 6 VI 81. V: Buchh. Adolf, M: Rosalie Charlotte * Riik [66]. Z Kurse Grenoble. GL. L 06, DGr 19—21.

512. Luck, Anna Margarete, * Narva 20 I 04. V: Küster L Anton, M: Henriette * Lau. 22 VIII 31 oo Oskar Ehaste. L Nrv 23. [P].

513. Lüdig, Ernst Harald, * Kosch 14 IV 92. V: Landw. Johann, M: Adele * Schmidt. 24 XI 25 oo Else Fabricius. ZUD. Past. L 17, Prn 19—24. [P].

514. v. Lueder, Friedrich Otto, * Moissama 26 XII 02. V: Landw. Eduard [41, 31], M: Ebba * v. Lilienfeld. Rvl 22 (k) II 30 oo Cary v. Mueller. L Hps 27. [42, 110].
515. v. Lueder, Gertrude Marie, * Moissama 17 XI 12. Schw. 514. L Hps 29—30. [47, 110].
516. Luger, Juliane Amalie, * Riga 2 VI 80. V: Kaufm. Karl, M: Amalie * Prietz. GL. L 09, DRa 20—25, DWa s. 25. [F].
517. Luginbühl, Lina Marie, * Yverdon (Schweiz) 5 XI 58. V: Jacques. ML: Franz. L 83, RRa 19, ROR u. REI 19—20. † Lausanne 15 IX 34 [56]. [47].
518. Luhar, Erna Katarina, * Pernau 6 VIII 96. ZUD. (Estn.) Prn s. 34. Vorher als Erna Grossmann in Prn (246).
519. Lukas-Kroon, Margarete Klara Alma, * Riga 30 VII 98. V: Maschinenbauer Balduin Lukas, M: Marie * Hoffmann (II: 11 oo Buchh. Hans Kroon). GL. L 17, DGr 19—21. [P].
520. Lunin, Maximilian, * Riga 12 XI 04. V: Kaufm. Maximilian, M: Marie * Kymmel [2]. Ringen 22 X 29 oo Elisabeth Hansen. ZUD. ML: Deutsch. L DKo s. 29. [F, 32].
521. Lussik, Nikolai, * 18/6 XII 60. V: Gregor. oo Vera Beshanitzki († 21). ZS (Geistl.) Riga. Priester. L Fel 19—21. † 11 XII 21. [S].
522. Luther, Alexander Andreas, * Moskau 24 XII 09. V: Rechtsanw. Alexander, M: Helene * Fechner. ZDS Rvl. GL. L RGr u. ROR 31—32 u. s. 33, Nöm s. 34. [P].
523. Luther, Elsa Maria, * Pernau 8 IV 85. V: Oberl. Alexander [49, 31], M: Martha * Jacoby. ZDS Dpt. GL. L 08, Wsb s. 23. [F, 52].
524. Luther, Marie Magdalene (Magda), * Emmast (Dagó) 18 VII 72. V: Past. Ferdinand [40, 31, 11], M: Marie * Steding. Z Ateneum Helsingfors (Zeichen). L 10, RDo 19, RHa 28. [47, 42].
525. Luther, Ralf Johannes Ferdinand, * Rvl 5 VII 87. Br. 524. Merjama 9 II 22 oo Gabriele Hoffmann [16]. ZUD. Past. L DRa 24—25. † Dpt 3 VI 31 [56]. [31, 38].
526. Luukas, Alma, * 15 XII 94. GL. L 19, REI 20—21. [47].
527. Maddison, Fr. Ilse Jenny Marie, * Rvl 26 I 04. V: Maler Juhan Grabbi, M: Sophie Marie * Trepp [94]. Rvl 26 II 30 oo Journalist Boris M. L 26, RHa 28—32. [P].
528. Maddison, Marie Hermine, * Rvl 25 X 76. V: Kaufm. Johann, M: Anna * Nirrk. Z Kunstschn. Ptbg. ML: Zeichnen u. Handarbeit. L Wsb 19—20. [P].
529. Maehle, Elsbeth Gabriele Karin, * Lodz 7 XI 11. V: Ing. Oskar, M: Hertha * Maehle. ZDS Rvl. GL. L REI 31—32. [47].
530. Maehle, Hermann Theodor, * Dago-Kertel 12 XI 81. V: Kaufm. Nikolai, M: Christine * Rahu. 21 VIII 14 oo Cara Masing [1]. ZUD. Propst. L 09, Arb 31. [P, 38].
531. Magdalinsky, Fr. Maria, * Rvl 18 IV 68. V: Kaufm. Alexander Ostanin, M: Anna * Saburowa. 11 IX 88 oo Beamte. Joseph M. († 02). GL. L 88, RRa 19—20, RMg 20—23. [P].
532. v. Malsch, Raoul, * Wsb 30 IX 84. V: Rechtsanw. Woldemar [49], M: Aline * Plaesterer. ML: Deutsch. L 11, Hps 29. [34, 5].
533. Marcijnjak, Fr. Maria, * Rvl 29 IX 85. V: Kaufm. Alexander Manakow, M: Anna * Malkowa. Rvl 20 X 07 oo Offizier Peter M. (Seit 20 verschollen). GL. L 05, RHa s. 23. [F].
534. Margens, Johannes (Hans), * Addafer (Kr. Fellin) 13 IV 74. V: Müllerm. Hans, M: Charlotte * Laurson. 28 XI 98 oo Emma Sawisaar. ZTH Riga. ZU Ptbg (Hist.-philol.). ML: Buchführung. L 06, RHa 22. [P, 46, 21].
535. Markow, Fr. Maria, * Narva 13 IV 81. V: Kaufm. Theodor Bogdanow, M: Paraskewa * Gusinski. Narva 29 V 25 oo L Peter M. GL. ZHWK Bestushew, Ptbg. ML: Russ. L 06, Nrv s. 28. [F].

536. Markus, Richard August, * Carmel (Ösel) 22 XII 73. V: L Georg, M: Marie * Lorenzonn [62]. ML: Deutsch, Franz. L Arb 19—20.
537. Martens, Harry William, * Ptbg 11 VIII 97. V: Kaufm. Agathon, M: Elisabeth * Kapp. Berlin 31 VIII 32 oo Gertrud Feudel. ZUD. Past. L Wst 23—26. [P, 38]. Zog nach Deutschl.
538. v. Martens, Katharina, * Estl. 22 VII 88. V: Prof. Friedrich, M: Katharina * v. Thur. GL. L RDo u. REI 20—21. [42, 47]. Zog nach Lettl.
539. Martinson, Arnold, * Wack (Wierl.) 24 I 99. V: Landw. Villem, M: Mai * Loik. 1 IX 33 oo Leonilia Kimberg. ZS Dpt. GL. MI. L 21, Prn 28—31, DKo u. DWa 33—34. [P, 54].
540. Martinson, Friedrich, * 8 III 83. V: Friedrich. L 09, DKo 19. [S]. †.
541. Martinson, Peter Paul Armin, * Wsb 9 XII 80. V: Schulinsp. Peter, M: Annette * Lundmann. Arb 15 I 10 oo Elisabeth Issajew. ZHPI Njeshin. L 06, ROR 19—20. [P].
542. Masing, Bertha Alice, * Torma 30 XI 85. V: L, Küster Friedrich, M: Johanna * Grünberg. GL. L 17, DKo s. 28. [F].
543. Masing, Bertha Henriette Charlotte, * Arb 6 XI 71. V: Bezirksinsp. Heinrich [49], M: Selma * Gaedte [57]. L Arb 19. † Arb 18 XI 19. [1].
544. Masing Gertrud Elisabeth Veronika, * Dpt 26 V 08. V: Setzer Oskar, M: Ella * Nurmberg [66]. ZDS Rvl. GL. L DWa u. Wisust 31—32.
545. Masing, Gotthilf Leonhard, * Mustel (Ösel) 3 XII 45. V: Past. Karl [20], M: Ida * Freiin v. Ungern-Sternberg. oo Wendela Bildt († 93). ZUD. Dr. d. vergl. Sprach. u. Dr. phil. Prof. Doz. LuthI s. 31. [1, 45, 36].
546. Mathiesen, Fr. Else, * Pleskau 8 XI 73. V: August Hesse. GL. L Wsb 19—21. [S].
547. Matiisen, Adele, * 22 VII 00. L RHe 24—25. [S].
548. Matthey, Fr. Bertha Mathilde, * Odessa 4 V 63. V: Generalleutn. Karl v. Sivers, M: Emma * v. Bergmann. Sidambaram (Vorderindien) 18 X 88 oo Missionar Eugène M. GL. L 17, RHa 19. [110, 112].
549. Matthey, Emma, * Libau 2 XII 52. V: Oberl. Frédéric, M: Marie * v. Bergmann. L Hps 19—20. † Bethel 29. [P].
550. Maurach, Heinrich Martin, * Assuma (Kr. Fellin) 16 XII 63. V: Arzt Eduard [39, 32, 12, 14], M: Marie * Kulbach. Wst 11 VII 99 oo Magda Johanson. ZUD. ML: Gesch. L 89, REI 19, 21—23. † Rvl 19 V 25. [45, 32, 47].
551. Maurer, Hilda, * Rvl 5 III 92. V: Hausbes. Priidik, M: Katti * Pommer. GL. L 15, RGr 24. [P].
552. B. Maydell, Anna Elisabeth, * Ptbg 6 XI 61. V: Generalleutn. Karl, M: Luise (Lilly) * B. Rosen. L REI 20—21. [47, 110].
553. B. Maydell, Marie Wilhelmine, * Rvl 28 VII 95. V: Arzt Ludwig [41, 31, 12], M: Marie * v. Hagmann. GL. L RRa 19. [110]. Zog nach Deutschl.
554. Mechmershausen, Gert, * Wsb 14 IX 02. V: Akzisebeamt. Konstantin [31], M: Alma * Tomberg. Jacoby (Wierl.) 27 VII 32 oo Anna-Elisabeth v. Krause [47, 110]. ZUD. GL. ML: Natur- u. Erdk., Chem. L DKo s. 32. [42, 31].
555. Meder, Elsa Theone Adelaide, * Perm 28 II 78. V: Ing. Guido [49], M: Valerie * Koch. GL. L 18, RHa 21—22, Nóm 28, 31, Vikariatslehrerin des Deutsch. Schulamts 29—30. [P].
556. Meder, Eveline (Eva) Theone Sophie, * Perm 23 VI 83. Schw. 555. ZDS Dpt. GL. L RGr s. 20, RHa 20—22. [P, 52].
557. Meder, Oskar Guido Gerhard, * Perm 8 III 85. Br. 555. Ptbg 26 XII 15 oo Olga v. Holst. ZUD. Past. L RHa 26—28, RDo 27. [P, 51, 38]. Zog nach Deutschl.
558. B. Meerscheidt-Hüllessem, Leonie Ida, * Mitau 9 V 84. V: Rechtsanw. Friedrich [20], M: Leonie * Schmidt v. d. Launitz. Z Sesame House Seminar (London) u. Pestalozzi-Fröbelhaus (Berlin). L 06, Leiterin des Huhnschen Kindergartens Rvl s. 22. [P, 111].

559. Meissner, Fr. Agnes Olga, * Wst 12 V 91. V: Brauereibes. August Stamm, M: Sophie * Brasche. oo 560. L 11, Wst 19. [P, 47].
560. Meissner, Konstantin, * Ssaratow 21 III 84. V: Landw. Jakob, M: Amalie * Ernst. 8 I 14 oo Agnes Stamm (559). ZS d. Päd. Inst. GL. L 03, Wst. 19—23. [P].
561. Mendelson, Reinhold, * Riga 5 II 80. V: Schneiderm. Alexander, M: Wilhelmine * Wittke. ZUD. Past. L 10, ROR 19—26, RMg 19—24. [P, 38].
562. Mercklin, Fr. Rosa, L DKo 19. [S].
563. Meyer, Berend Franz Alexander, * Narva 14 IX 09. V: Notar Roman [49, 34], M: Clara * Gnifkowski [85]. L Nrv 31—32. [18].
564. Meyer, Elfriede Julie, * Holm (Gouv. Pleskau) 18 XI 68. V: Arzt Karl [20, 13], M: Louise * Bernhard. GL. L 93, REI 20—31. [P, 47].
565. Meyer, Johann Albertus, * Emden 16 II 01. V: Malerm. Peter Johann, M: Bientje * de Jonge. Piddul (Ösel) 11 VIII 29 oo Magda Krause. Z Ev. Johannesstift f. Diakonenausbildung, Spandau. RDo 24, 25. [P]. Zog nach Deutschl.
566. Meyer, Johannes, * Kawelecht 24 IV 58. V: Past. Julius [20, 9, 8], M: Marie * v. Holst. Fennern 8 IX 87 oo Anna Graubner [72, 3]. ZUD. Dr. med. L DWa 31. [32, 14, 12].
567. v. Mickwitz, Ellida Maria, * Rybinsk 4 I 83. V: Ing. Ferdinand [20], M: Emilie * Berglund. GL, ML: Natur- u. Erdk. L 08, Wsb s. 21 [5, 47].
568. v. Mickwitz, Estelle (Stella), * Fickel 9 XI 83. V: Past. Christoph [31, 38, 8, 11], M: Luise * Redlich. GL. L 15, RGr s. 20, ROR 21—22. [F, 5, 47].
569. v. Mickwitz, Johanna Sophie Amalie, * Dpt 4 VII 56. V: Insp. Carolus [49, 31], M: Jeannette * Hasselblatt [1]. GL. L 81, RMg 19—20. † Rvl 26 XI 33 [56]. [5, 47].
570. Mielberg, Jegor Nikolai, * Tiflis 4 III 85. V: Observatoriumsdir. Johannes [20], M: Auguste * Peterson. L 18, DRa 24—25, DWa 26—29, DKo 25—29. † Dpt 5 II 32 [6]. [P].
571. Mihkelson, Friedrich Mihkel, * Rvl 17 XII 07. Adoptivv: Hermann Otto, Adoptivm: Helene * Laast. Matthäi (Jerwen) 8 XI 32 oo Alvine Tammer. Leutn. MI. RHa s. 34. [P].
572. Mihkla, Karl Heinrich, * Pernau 30 IX 01. V: Hausbes. Jaan, M: Mari * Johanson. Dpt 26 XII 28 oo Veera Teder. ZUD. ML: Estn. L 27, Wsb s. 34. [P].
573. Mikk, Michael, * Carmel-Großenhof 14 V 96. V: Landw. Joann, M: Ingel * Truu. Rvl 22 II 20 oo Leida Rahamägi. GL. Leutn. MI. L 20, Arb. s. 27. [P].
574. Moldaenke, Günter Karl Adolf, * Gr. Lichterfelde 16 IV 09. V: Pfarrer Theodor, M: Frieda * Hirsch. Lic. theol. (Berlin). Doz. Luthl s. 34. [P].
575. Moll, Clara, * Königsberg i. Pr. 15 II 73. V: Kaufm. Louis, M: Veronica * Gehring. GL. ML: Engl., Philos., Pädag. L 13, RRa 19, RMg s. 20. [P].
576. Morel, Fr. Mary Auguste, * Walk 5 X 81. V: Akzisebeamte. Julius Zelinsky, M: Auguste * Semel [105]. 5 IX 10 oo Tierarzt Adam M. GL. L Wik 21. [P].
577. Moritz, Ilse Emmy, * Ptbg 21 XII 08. V: Arzt Oswald, M: Anna * Schroeter. Lehrb. für Turnen in Deutschl. GL. L 29, Fel s. 30. [F].
578. Mõru, Fr. Leena, * Penuja 7 III 69. V: Landw. Hendrik Kõrv, M: Anna * Ollino. Hallist 2 VIII 03 oo L Alexander M. GL. ML: Estn. L 89, ROR 19—30, RMg 28—29. [F].
579. Möttus, Oskar, * Oiso (Kr. Fellin) 24 VI 06. V: Landw. Hans, M: Marie * Korits. ZUD (Turnen). MI. DKo s. 34. [P].
580. v. z. Mühlen, Anna-Kathrin (Anke), * St. Petri 25 IV 01. T. 582. ZS Dortmund. L RVo 22—27. [47, 110]. Zog nach Deutschl.

581. v. z. Mühlen, Irene Lonny Adelheyd, * Dpt 20 VI 05. T. 584. L Hps 22. [112].
582. v. z. Mühlen, Konrad Johann, * Rvl 8 III 68. V: Oberlandgerichts-sekr. Gottwalt [31, 40], M: Anna * v. Gruenewaldt. Rvl 7 III 00 oo Alexandra (Sara) v. Gernet. ZUD. Deutscher Propst. L REL 19—22, RDo 19. [41, 31, 42, 47, 38, 110].
583. v. z. Mühlen, Margarete Eva, * Rvl 24 XI 02. T. 582. oo Walter v. Holst (325). L RHe 22—25. [47, 110].
584. v. z. Mühlen, August Hermann Hugo Ralph Emil, * Eigstfer 26 X 73. V: Arzt, Landw. Robert [32, 12], M: Mathilde * v. z. Mühlen. Torma 24 VII 01 oo Eugenie Baltz. ZUD. Past. L 07, Hps s. 21. [F, 32, 112].
585. Mühlenkamp, Julius, * Rvl 24 VII 52. V: Kürschnerm. Eduard, M: Leontine * Falck. 18 VIII 73 oo Henriette Jürgens. GL. L 72, Hps 20—29. [P, 49].
586. Mühlwerk, Paul Ferdinand, * Rvl 10 VI 87. V: Postchef Rudolf, M: Mathilde * Studemeister. Z Artilleriesch. Konstantins. L 18, RMG 23. [P].
587. Müller, Alexander, * Arnstadt (Thür.) 2 V 97. V: Maler Otto, M: Margarete. Kirchheim (Thür.) 4 IV 26 oo Frieda Apel. Z Ev. Johannesstift f. Diakonenausbildung, Spandau. L DGr 24—25. [P].
588. Müller, Karl Woldemar Bruno, * Dpt 5 IV 83. V: L Karl [55, 51], M: Marie * Collins. 29 V 19 oo Ingeborg Oehr. ZUD (Alte Spr.). Konsul. L 17, DWa 22—25. † Dpt 29 IX 31 [56]. [51, 32].
589. Musso, Emil Hermann Julius, * Dpt 15 IX 85. V: Kaufm. Emil [43, 36], M: Elisabeth * Ammon. Fellin 11 VII 11 oo Agnes Natus. ZUD (Alte Spr.). L 10, REL 24—25, RDo 24—27, Schulrat der Deutschen Kulturverwaltung 27—30, RDo Dir. 30—33. [F, 51, 36, 42, 47].
590. Nagel, Adam, * Worms (Gouv. Cherson) 30 IX 62. V: Landw. Friedrich, M: Friederike * Schaefer. Pernau 3 VIII 89 oo Adele Normann († 32). ZUD. ML: Math., Phys. L 89, Pm 19—24. † Pernau 17 IV 28. [26].
591. Narbutt, Johannes Woldemar Otto, * Rvl 3 IV 79. V: Landw. Johannes [49], M: Amalie * Grenström. 25 VI 02 oo Olga Tennyson. ZUD. Mag. chem. Prof. L RDo 25—27. [42].
592. Narbutt, Sigrid Helene Elsbeth, * Dpt 26 III 03. T. 591. ZUD. ML: Engl. u. Deutsch. L Nrv 25—29. [U].
593. Narusk, Fritz, * Rappin 8 III 72. V: Landw. Gustav, M: Dora * Janikesing. ZS Dpt. GL. L 93, DKo 19—26. [P, 54].
594. Narzissow, Fr. Marie, * Moskau 12 VIII 06. V: Kaufm. Adalbert Vogell [49], M: Elisabeth * Tesner. Rvl 28 XII 31 oo Chemiker Boris N. ZUD. ML: Engl. L REL s. 32. [F].
595. Natus, Ellen Elisabeth, * Fellin 18 IV 96. V: Kaufm. Robert, M: Alexandra * Holzmann. Fellin 30 X 26 oo Ing. Ernst Thiel. GL. L Fel 23. [P].
596. Naumann, Gabriele. L Finn 30—31. [S]. † 34 in Deutschl.
597. Nessler, Sergei, * 19 VIII 69. V: Hermann. oo Olga. Z einer Kunstakademie. L 96, ROR 21—31. [S].
598. Neppert, Alice Lydia Olga, * Ptbg 13 V 94. V: Gärtner Ernst, M: Mathilde * Happich. GL. ML: Handfertigkeit. L 15, Sem 29—31, RMG s. 32. [P].
599. Neppert, Hermann Alexander, * Schloss-Lais 22 IV 74. V: Landw. Wilhelm, M: Johanna * Frey. I: 3 XI 02 oo Antonie Stutschka († 04). II: 26 VII 05 oo Adelheid Rakow. ZUD. Past. L 13, DKo, DGr u. DWa 19. [P]. Zog nach Deutschl.
600. Nerling, Fr. Meta Caroline, * 27 II 88. V: Heinrich Quintana, M: Marie * Blös. 21 oo Past. Wilhelm N. [38]. L DKo 21. [S, K].
601. Neumann, Sophie Dorothea, * Ptbg 19 VII 90. V: Kontorbeamt. Woldemar, M: Magdalena * Neumann. ZDS Dpt. GL. L RVo s. 21. [F].
602. Neumann, Anna Hermine Blanka, * Past. Theal 26 IX 70. V: Past. Hermann [50, 20, 8], M: Elisabeth * Petsch. GL. L 93, DKo s. 19. [F].

603. Nielberg, Hertha Marcella, * Rvl 1 X 07. V: Hermann, M: Agathe * Ehrmann. ZHL Berlin. L REL u. Nöm 30. [47].
604. Niemann, Annemarie Emma Wilhelmine, * Altona 4 II 07. V: Bankdir. Wilhelm, M: Emma * Rübcke. Z Frauensch. Malchow u. Beinrode. L Finn 26—28. [P].
605. Niländer, Konstantin, * Weetz (bei Wst) 10 III 48. V: Gutsverw. Karl, M: Rosalie * Moller. I: München oo Rosa Schönwetter († 98). II: oo Anna Rüpell (†). III: 29 X 10 oo Elisabeth Tiling. Z Kunstakademie München. L 77, DKo 19—23. † Dpt 13 VIII 28. [P].
606. B. Nolcken, Ingeborg, * Holmhof 13 III 97. V: Landw. Heimar [32]. M: Anna * B. Buxhoeveden. Arb 3 XI 21 oo Kaufm. Ernst Brandt († 30). GL. L Arb 19—21. [113].
607. Nordgren, Folke Desiré l'Anglois, * Lindsberg (Schweden) 9 XII 99. V: Laurentius. Mag. des Schwimmens. L Prn 21—23. [S].
608. Normann, Gerhard, * Pühalep 10 XII 91. V: Past. Paul [20, 11], M: Cornelia * Jürgens. Strandhof 8 VIII 28 oo Luise B. Drachenfels. ZUD. Past. L Wst s. 34. [42, 31].
609. v. Nottbeck, Fr. Johanna (Hanna) Sophie, * Wst 15 VIII 75. V: Past. Karl Schott, M: Adele * v. d. Howen. Rvl 3 VII 98 oo Arzt Eduard v. N. († 13) [41, 20]. GL. L 18, RRa 19—20, RHe 23—25, RVo 27—31, RGr 28—30, RMg 20—28. [47, 120].
610. Öbuis, Erna Margarethe, * Chortitz (Gouv. Jekaterinoslaw) 27 X 96. V: Arzt Leopold [43, 20, 14], M: Paula * Lehnbaum. L DGr 23. [P].
611. Oder, Nikolai Matthias, * Waiwara 8 XI 99. V: Landw. Anton, M: Emma * Seestrand. Arb 22 I 27 oo Margarete Waldmann. ZUD. ML: Estn. L 20, RDo u. RHa 33—34, ROR s. 33. [F].
612. Oehr, Fr. Elisabeth Marie Luise, * Hapsal 1 II 90. V: Kaufm. Gottfried Matwey, M: Lydia * Hirsch. Hapsal 12 VIII 16 oo Kaufm. Johannes O. L 14, REL 28, 29, Nöm 27—28. [47].
613. Offril, Amalie, * Narva 25 IX 01. V: Arbeiter Jaan, M: Emilie * Annapu [87]. L Nrv 23.
614. Oja, Voldemar, * Rvl 29 IX 08. V: Eisendreher Madis, M: Pauline * Trankmann. Rvl 24 IX 32 oo Melita Bötker. Leutn. MI. RDo s. 34. [P].
615. Ojasson, Alma, * Heimar 6 X 01. V: Landw. Juhann, M: Liisu * Tiits [84]. ZS Rvl. L Hps 23—27.
616. v. Oldekop, Heinrich, * Waetz 12 I 07. V: Landw. Bernhard, M: Claudia * Druszbaczka. L RDo 26. † Rvl 28 II 28. [42].
617. Onno, Paul, * Werro 16 I 02. V: Landw. Peeter, M: Emilie * Riitsar [104]. Werro 29 IX 28 oo Hilda Káo. Leutn. MI. Wer 27—28. [P].
618. Opitz, Oswald Rudolf, * Leipzig 7 VII 00. V: L Oswald, M: Elise * Schröder. Z Hochsch. f. Musik (Leipzig). L RDo 24—25. [42]. Zog nach Deutschl.
619. Orav, Beniita Emilie, * Simonis 9 VII 06. V: Kaufm. Mart, M: Julie * Kruuda. ZS Wsb. GL. L Wsb 30. [P].
620. Ormisson, Fr. Alma, * Türsel 22 II 94. V: Landw. Johannes Orav, M: Lisa * Orgo [103]. L 15, RGr u. RMg 19—20.
621. Osbahr, Hedwig, * Hamburg 10 V 93. V: Leopold. Z Obst- u. Gartenbausch. Godesberg. L Finn 27. [P]. Zog nach Afrika.
622. Osse, Robert Ernst, * Astrachan 30 IV 78. V: Fabrikbes. Ernst [49], M: Helene * Weisse. Griwa (Kurl.) 30 III 10 oo Anna Schockhoff († 19). Dipl. Ing. (Karlsruhe). L RDo 25—28, RHa 25—27, ROR 26—27. [49, 42].
623. Ostroumow, Anatoli, * bei Ptbg 8 VII 61. V: Priester Theodor, M: Paraskjewa * Barssowa. 16 IX 83 oo Paraskjewa Prudenskaja († 19). ZS (geistl.). Protohierei. L 88, DWa 27. [P].
624. Ostrow, Salme, * Immafer 28 II 94. V: Buschwächter Martin, M: Marie * Diedrichson. GL. L 17, RMg 21—30. [P].

625. Ottens, Irene, * Ptbg 18 II 99. V: Dir. Arthur, M: Elinor * Stiffen. Paris 14 VI 29 oo Offizier Georg Ordynetz (Paris 31 ermordet). GL. L Nrv 22—23. [P]. Zog nach Paris.
626. Paawel, Joan (Johann), * Felks (bei Hapsal) 6 XII 74. V: Landw. Johann, M: Marie * Arnower. Riga 99 oo Vera Bleiwe. ZS (geistl.) Riga. ML: Estn. L 00, ROR 30—33. [P].
627. Padrik, Fr. Hilda, * Wrangelshof 21 X 96. V: Landw. Peter Kukk, M: Olga * Ups. Rvl 17 VIII 20 oo Veterinärarzt Oskar P.) (28. GL. L 19, RGr s. 20, ROR s. 29. [F].
628. Paegle, Alwine, * Rujen 20 XII 80. V: Hausbes. Adam, M: Edde * Sarkanbaard. 22 X 22 oo Hausbes. Jahn Tschakarn. L Wlk 21—24. [P].
629. Pallon, Egon Leonhard, * Wsb 10 II 94. V: Oberpast. Leonhard [33, 38], M: Olga * Brückner. I: 29 X 25 oo Donatē Kampf († 27). II: 19 II 33 oo Tony Hielbig. ZUD. Past. Dr. phil. (Marburg). L 17, Wsb 24—33. [33].
630. Pantenius, Heinrich Theodor, * Funkenhof (Kurl.) 27 IV 65. V: Arzt Carl [29, 2], M: Luise * Berg [63]. Ptbg 21 II 95 oo Emma verw. Jürgens * Lessig († 24) [90]. ZUD. ML: Naturk. L 93, DKo Dir. 19—28, L 28—29. † Dpt 5 I 35 [56].
631. Pape, Alice, * Noistfer 10 VIII 09. V: Förster Julius, M: Marie-Louise * Bünsow. ZUD. ML: Estn. u. Deutsch. L Wsb s. 32. [F].
632. Pape, Fr. Alide Johanna Elisabeth, * Ptbg 26 VII 64. V: Fabrikbes. Alexander Ahl, M: Amalie * Mattly. 3 X 92 oo Buchh. Alfred P. GL. ML: Zeichnen. L 97, Prn 21—24. [P].
633. Parek, Karl, * Felks 15 IV 03. V: Bauer Kustas, M: Leenu * Tonna. Dpt 11 IV 31 oo Elsbet Markus. Leutn. MI. L 22, Prn s. 34.
634. Pärt, Arnold, * Kechtel 1 II 06. V: Hans, M: Mathilde (Madli) * Hellmann [91]. ZS Rvl. L Eidapere 28.
635. Paslack, Molly Thekla Emilie, * Walk 9 VII 77. V: Past. Ewald [27, 8], M: Molly * Trautmann. Z Pestalozzi-Fröbelkursus (Berlin). L 08, Wsb 19—25. [P].
636. Pastarus, Johann, * Hummelshof 25 XII 62. V: Gesindewirt Karl, M: Marie * Adamsohn. 12 IV 85 oo Agnes Ellram. Küster. L Wlk 20—21. [P].
637. Paucker, Fr. Angelika Caroline, * Moskau 12 XI 67. V: Provisor Karl Kannenberg [20], M: Rudolfine * Fidler. 3 II 01 oo Kaufm. Adolf P. [49]. GL. L 84, RDo 22—23. [42].
638. Paucker, Antonie Luise, * Simonis 19 X 81. V: Past. Eduard [31, 11], M: Agnes * Hoffmann [16]. L 98, Wsb 19—23. [P].
639. Paul, Andres, * Carolen (Kr. Werro) 20 II 70. V: Brauer Peter, M: Elisabeth * Abel. 2 IX 95 oo Leonide Helene Olga Stekkes. ZS (geistl.) Riga. L 92, Wlk 21—22. [P].
640. Paul, Lydia Kornelia, * Sommerpahlen 20 I 84. V: Landw. Friedrich, M: Marie * Eichenfeldt. GL. L 02, Wer s. 22. [F].
641. Pawlow, Nikolai, * Ptbg 27/15 X 74. V: Beamte Alexander. 1 V 98 oo Agnes Babenko. L 20, Wsb 20—30. [S].
642. Pedriks, Gertrud, * 11 VII/29 VI 93. V: Hans. L DGr 21. [S].
643. v. Peetz, Nathalie Anna Agnes, * Helsingfors 22 XI 90. V: Landw. Konstantin v. Weymarn, M: Alma * B. Hoyningen-Huene. Ptbg 24 X 15 oo Bankbeamte Georg v. P. Z Kaiserl. Päd. Fraueninst. Ptbg. ML: Gesch. L REL 20. [47, 110].
644. Penna, Hilda, * Narva 5 I 89. V: Andreas, M: Katharina * Nikula. GL. L 20, Nrv 25—26. [P].
645. Pertel, Paul, * Alt-Fennern 24 V 07. V: Landw. Hans, M: Erna * Reimann. Alt-Fennern 17 VI 34 oo Lydia Jensen. Leutn. MI. Fel s. 34.
646. Pessegow, Tamara, * Krasnojarsk 9 VI 07. V: Buchh. Michael, M: Bertha * Negro. ZDS Rvl. GL. L RMg 31—32. [P].
647. Petersen, Ernst, * Rvl 21 IV 87. S. 649. Upsala 24 VI 12 oo Maja Öhrn. Dr. phil. (Leipzig). L 11, RDo, RMg, REL 19—20. † Rvl 23 VIII 20. [33, 42, 47].

648. Petersen, Gertrud Anna Marie, * Fellin 16 VII 03. V: Kaufm. Max, M: Marie * Bostroem. L Fel 20—21. [P].
649. Petersen, Constantin Frommhold Wilhelm, * Leal 12 VI 54. V: Malerm. Erastus, M: Marie * Doege. Dpt 29 VI 84 oo Bertha Stillmark [1]. ZUD Mag. zool. Dr. phil. h. c. (Königsberg). ML: Naturk. L 84, RRa 19—20, RMg 20—25. † Rvl 3 II 33. [41, 33, 42, 47].
650. Peterson, Hildegard, * Wsb 7 XII 96. V: Malerm. Wilhelm, M: Helene * Sepp. Z Sportsch. Finnl. L Wsb 23—24. [47].
651. v. Pezold, Ernst Wilhelm, * Merjama 29 IV 62. V: Propst Karl [49, 31, 11], M: Wilhelmine * Spindler. Rvl 13 II 90 oo Martha Frese. ZUD. ML: Deutsch. L 89, ROR 19—20. [45, 41, 31, 118].
652. v. Pezold, Ernst Theodor * Wologda 27 III 94. S. 651. Rvl 27 VI 20 oo Erika Hoffmann [47]. ZUD (Chem.). L ROR 19. [118].
653. v. Pezold, Hermann, * Merjama 26 IV 77. V: Propst Karl [49, 31, 11], M: Arminia * Spindler. I: Dpt 18 V 03 oo Wilma Heermeyer. (07. II: Ptbg 15 VIII 10 oo Dagmar Sachsendl. ML: Deutsch. L 03, Hps 19—24, RDo 25. [31, 118].
654. Pfeiffer, Margarethe Emma Alvine, * Werro 3 VI 78. V: Kaufm. Paul, M: Olga * Thomson. L Wer 27—32. [P].
655. Pfundt, Carl Paul Hermann, * Jamburg 18 I 93. V: Militäring. Johannes, M: Emilie * Dieterich. Pernau 14 VI 20 oo Hertha Nagel. ZU Ptbg. ML: Math., Phys. L Prn s. 24 [F].
656. Pihlak, Artur, * Rvl 2 VII 02. V: Klempnerm. August, M: Luise * Burre. Rvl 17 IX 27 oo Johanna Tikku. RHa 27—28. [P].
657. Pihlemann, Fr. Amalie Luise, * Virginahlen (Kurl.) 13 VII 75. V: Gutsverw. Johann Heldmann, M: Maria * Burkewitz [108]. Libau 25 II 05 oo Oberl. Oskar P. [49]. ZHWK Lochwitzky-Skalon Ptbg. GL. ML: Deutsch, Franz. L 08, RHa 19—26, RMg 19—23. [P].
658. Pimenow, Gregor Johann Alexius, * Dpt 20 IV 87. V: L Johann [53, 51], M: Rosalie * Sarring [68]. oo Franziska Janczyk. ZUD. ML: Math. Phys., Kosm. L DKo 20—28. † Dpt 24 IV 30 (verunglückt).
659. Plaesterer, Arthur Ludwig, * Rvl 10 VI 60. V: Sattlerm. Ludwig, M: Adelheid * Ernst. Rvl 7 VIII 86 oo Adelheid Hinze. ZUD. ML: Deutsch. L 86, RRa 19—20, RMg 20—31. [49, 26].
660. Plath, Axel James Roland, * Keinis 31 I 05. S. 662. ZUD u. Z Kunstsch. Pallas. ML: Deutsch u. Zeichnen. L ROR s. 31, RGr 31—32, RDo s. 34. [F, 42].
661. Plath, Gerhard Alexander Robert, * Keinis 25 X 97. S. 662. Randen 21 (22) VIII 31 oo Margrit Baumann (47). ZUD. Past. GL. L Heimtal 23—33, Dir. s. 33. [F, 42, 38].
662. Plath, Paul, * Pernau 9 V 65. V: Oberl. Robert [53], M: Constance * Nocks. Rvl 8 VI 95 oo Caecilie Boustedt († 29). ZUD. Propst. L RDo 21—27, ROR 24. † Rvl 8 I 35 [56]. [16, 33, 42].
663. Poelchau, Arnold Oskar Joseph, * Riga 18 IX 82. V: Oberl. Arthur [114, 36], M: Charlotte * Müller. Riga 18 XI 18 oo Gertrud Bockslaff. ML: Deutsch. L 13, Prn Dir. 19—28, Fel L s. 28. [F, 36].
664. Pohl, Ernst Adolph, * Dpt 6 III 68. V: Knochenhauerm. Adolf, M: Luise * Lindeberg [64]. 5 VIII 99 oo Luise Silberg. ZUD (Chem.). L 19, Wsb 22—23, Arb 31. [43, 26].
665. Polubinsky, Sergei, * Smolensk 22 VII 83. V: Priester Stephan, M: Alexandra * Iwanowa. ZUD. ML: Naturk., Chem. L Wlk 21. [U].
666. Poska, Lydia. L 14, RMg 19. [S].
667. Prawdin, Boris, * Russl. 1 IV 87. V: Wassili. ZU Moskau. ML: Russ. L DKo 19. [S].
668. Prick, Martha Wilhelmine, * Dpt 1 V 77. V: Hotelbes. Johann, M: Helene * Treuhoff. GL. L 11, RGr s. 19, ROR 29—31. [F].
669. Prokofjew, Anna, * 20 II (19 VII ?) 86. ZHWK Ptbg. L Hps 21—25. [S].

670. v. Prüssing, Oswald Hermann Michael, * Hapsal 2 IV 77. V: Oberst Hermann, M: Elisabeth * Weigelt. 29 XII 13 oo Adelheid Goedecke. L 13, Hps 20—22, RHa 22—25, Hps 26—32. [P].
671. Ptizyna, Pelagia, * Pleskau 7 IV 68. V: Landw. Grigori, M: Natalie * Iwanowa. GL. L 96, Wer 22—24. [P].
672. Puls, Helene Wilhelmine, * Fellin 1 III 75. V: Kaufm. Woldemar, M: Emilie Marie * Werncke [71]. GL. L 07, Prn 21—30. † Riga 6 VI 32 [56].
673. Radmann, Olga, * 3 I 00. V: Eisenbahnbeamte. Konstantin. L Wlk 21. † Walk 27 XI 25, begraben Dpt [6].
674. Raedlein, Friedrich Eugen, * Torgel (bei Pernau) 5 VI 79. V: Past. Karl [27, 38, 8], M: Wilhelmine * v. Mickwitz [5]. 7 II 09 oo Pauline Koopmann. ZT Cöthen. L DWa 23—24. [P].
675. Rahr, Bruno Alexander, * Moskau 29 XII 05. V: Buchh. Konstantin [31], M: Jenny * Grubener. ZUD. ML: Math., Phys., Kosm. L DKo 29—30, Nrv s. 30. [F].
676. Rahwing, Johanna Dorothea, * Rvl 26 II 66. V: L Andreas [53], M: Emma * Harkensee. GL. L 85, RRa Dir. 19—20, RMG Insp. 20—23, L 23—30. [47].
677. Raielo, August, * Gut Aida (Kr. Fellin) 26 IV 05. V: Aufseher Matt, M: Epp * Janson. Dpt 19 VII 33 oo Tamara-Monika Livländer. ZUD. ML: Estn. DKo s. 34.
678. Rall, Carl Friedrich Johann, * Rvl 7 XII 59. V: Musiker Friedrich, M: Wilhelmine * Heidemann. Dpt 1 II 90 oo Emmy Köhler. ZUD. Propst. L Wst 20—23. † Wst 1 III 24. [49, 31, 51, 1].
679. Rall, Elisabeth Antonie Berta, * Wst 16 X 93. T. 678. Dr. phil. L RHe 24—25. [1]. Zog nach Deutschl.
680. Rall, Emmy Margarethe Eugenie, * Wst 14 VII 92. T. 678. GL. L 13, Wst s. 19. [F, 1].
681. v. Ramm, Fr. Katharina (Kitty), * Ptbg 21 III 72. V: Staatsbeamte. Hermann v. Samson-Himmelstjerna, M: Maria * Andrejew. Ptbg 26 II 94 oo Staatsbeamte. Georg v. R. GL. L 91, RGr Dir. s. 19. [F, 42, 110, 112].
682. v. Ramm, Nikolai, * Wsb 23 V 95. S. 681. L RDo 21—23, RGr 23, 25. † Rvl 3 VII 26. [42, 112].
683. v. Ramm, Renate Gertrud Helene, * Kloster Padis 24 IV 05. V: Landrat Clas [41, 31, 42], M: Helene * v. Krusenstiern. Rvl 12 IX 29 oo Buchhändler. Gert Weiss [42, 1]. L Finn 27—28. [47, 110].
684. Randfeld, Elsbeth, * 87. V: Pridik. L Hps 19—20. [S].
685. Raska, Frits, * Fölk 3 VII 88. V: Arrendator Jaan, M: Marie * Soobik. Riga 21 VI 16 oo Alice Tiesenkopf. GL. L 10, DKo s. 26. [P].
686. Rathlef, Hanna Ida Emilie Agnes, * Dpt 29 XII 88. V: Oberl. Georg [43, 32, 51, 39], M: Mathilde * v. Rummel. 23 I 20 oo Past. Alfons Meyer [29]. ZDS Dpt. GL. L DRa 19—20. [P].
687. Rauch, Georg Alexander Cornelius Erich, * Pleskau 13 VIII 04. V: Arzt Cornelius, M: Frieda * Brock. ZUD. ML: Gesch., Bürgerk., Wirtschaftsl. L DWa s. 30. [F].
688. Rauch, Johanna (Hanna) Alice Lilly Franziska, * Pleskau 6 IX 84. V: Arzt Cornelius [43, 20], M: Thekla * Trojanowsky-Szeliga. Z Kunstgewerbl. Sch. v. d. Fliet, Pleskau. L 17, Wlk 22—32. [P].
689. Rauchardt, Herda, * Rvl 3 VI 07. T. 690. Rvl 12 III 33 oo Ing. Walter Freiberg. ZS Riga. ZDS Rvl. GL. L RGr 31—32. [P]. Zog nach Lettl.
690. Rauchardt, Johann Christlieb, * Rvl 3 IX 67. V: Armenpfleger Christoph, M: Wilhelmine * Roosberg. Rvl 18 IV 93 oo Wilhelmine Roosberg. ZDS Dpt. GL. L 06, RDo 19—32, RHa 19—26. Küster der Olaiikirche. † Rvl 4 V 33 [56]. [53, 42].
691. Rebane, Alfred, * Gr. Johannis 9 VII 02. V: Landw. Artur, M: Anna * Kubu. Rvl 1 XII 25 oo Martha Wundt. Leutn. MI. Wsb 27—32. [P].

692. **Rebane, Elfriede**, * Alt-Sommerhusen 12 IV 05. V: Joosep. ZS Rvl. GL. L Hps 27—28. [S].
693. **Rechn, Theodor**, * Talkhof (b. Dpt) 7 X 57. V: Landw. Johann, M: Marie * Keibel. 4 VIII 89 oo Berta * Schwartz. ZDS Dpt. GL. L 78, RHa 19—26, RDo 19—21. [53, 42].
694. **Reichard, Karl Eduard**, * Arb 21 III 57. V: Kaufm. Julius, M: Wilhelmine * Hüne. 9 I 92 oo Rosalie Kaminsky. L Arb 19. † Arb 18 VIII 22. [P].
695. **Reinfeld, Friedrich**, * Friedrichstadt 19 V 72. V: Stadtsekr. Michael [29], M: Karoline * Bedel. 6 I 06 oo Luise Keller (696). ZTH Riga. Dipl. Ing. L 07, Fel Dir. 19—21, L 21—23. [P, 28]. Zog nach Lettl. † Riga 12 II 29.
696. **Reinfeld, Fr. Luise Elisabeth**, * Riga 4 VI 84. V: Oberpast. Wilhelm Keller [36], M: Alwine * Straus. oo 695. GL f. Lettl. L Fel 19—23, Hps 23—30. [P]. Zog nach Lettl.
697. **Reischach, Gräfin Emilie Sophie Hedwig**, * Lodeinoje Pole (Gouv. Olonetz) 14 III 88. V: Staatsbeamt. Robert, M: Emilie * Köhler. GL. L 08, RHa 19—21, 23—26, Nrv s. 30. [F, 119].
698. **Rekand, Fr. Marta Rosalie**, * Arrohof 31 VIII 00 (01 ?). V: Christian Langer. oo August R. L 20, Wlk 24—27. [S].
699. **Edler v. Rennenkampff, Andreas Woldemar**, * Wack 17 XI 06. V: Landw. Karl, M: Gerda * B. Toll. ZUD. (Math.). L Wsb 30—32. [110].
700. **Edle v. Rennenkampff, Sophie Constance Elisabeth**, * Gr. Ruhde 26 VIII 57. V: Landw. Gustav [40], M: Nathalie * v. Middendorff. GL. L 75, Finn Priorin 25—34. [110].
701. **Edle v. Rennenkampff, Gertrude Pauline**, * Schloß Wesenberg 24 VII 04. Schw. 699. Wack 28 (29) VIII 28 oo Buchhändl. August Henning. ZS Droyssig (Sachsen). GL. L Nrv 25—28. [110]. Zog nach Dänemark.
702. **Rieckhoff, Emma Friederike Caroline**, * Hasenpoth 11 IV 51. V: Stadtsekr. Theodor [20], M: Emma * Wachter. GL. L 88, DGr 19—22. † Dpt 11 VII 22.
703. **v. Rieckhoff, Benita**, * Torgel 16 XII 08. V: Past. Harald [38], M: Fanny * Plöger. ZDS Rvl. GL. L REI 31—32, Heimtal s. 33. [P, 47].
704. **Riemer, Eugen Friedrich Karl**, * Mitau 8 VII 69. V: Buchh. Johann, M: Wilhelmine * Gaertner. Dpt 15 VI 20 oo Lisbeth (Lisl) Frederking. ZUD. ML: Religion, Philos., Pädag. Doz. L 98, DGr u. DRa 19—20, REI Dir. 20—23, RHa Dir. 24—32, RDo L 20—23, REI 28—30, Leiter des Deutschen Grundschullehrersemin. in Rvl 29—31. † Rvl 13 X 32. [29, 47, 42].
705. **Riismandel, Marie**, * Perst (bei Fellin) 2 X 04. V: Gärtner August, M: Marie * Rummel. GL. L Fel. s. 28. [F].
706. **Rinneberg, Erich Johannes Georg**, * Riga 2 I 05. V: Kaufm. Ernst, M: Elisabeth * Rosenhagen. Dpt 4 I 30 oo Lucie Walge. L Wsb 27—28. [P].
707. **Ritter, Ida**, * Anzen 9 VII 77. V: Gutsverw. Karl, M: Auguste * Hammer. GL. Heimtal Dir. 26—33. † Werro 10 III 34. [P].
708. **Rogenhagen, Pauline Gabriele**, * Rvl 15 XI 61. V: Kaufm. Friedrich, M: Lydia * Fahrenholtz. GL. L 00, RMg 19—20. [P].
709. **Roos, Elisabeth Gertrud**, * Moskau 26 XII 02. V: Versicherungsbeamt. Alfred, M: Eugénie * Aug. Rvl 8 VI 30 oo Förster Iwan Basilersky [98]. ZUD (Philol.). L Wsb 21. [U, P].
710. **Roos, Helene Marie**, * Ptbg 3 VII 00. Schw. 709. I: Rvl 27 VIII 22 oo Buchh. Boris Heine.) (27 [98]. II: Rvl 28 oo Kinooperator Michael Lepper. GL. L Wsb 21. [P].
711. **B. v. d. Ropp, Alexandrine Helene**, * Freiin v. Tiesenhausen (Schw. 494), * Tuddolin 11 IX 85. Merreküll 11 I 17 oo Arwed B. v. d. R. († 19, ermordet). Finn Dir. 22—25. [110].
712. **Rosenbaum, Gabriele Leonie Alexandrine**, * Hapsal 16 IX 82. V: Rechtsanw. Moritz [49, 31], M: Mathilde * Liphardt. GL. ML: Engl., Franz. L 05, REI Dir. 19—20, RMg L s. 20, Sem 29—30. [F, 42, 47].

713. Rosenbaum, Irmgard Ebba Pauline, * Hapsal 21 V 81. Schw. 712. Berlin 24 VIII 22 oo Architekt Frederic Hasselblatt [21]. Z Kunstgewerbesch. v. B. Stieglitz Ptbg. L 08, REI 19—20, RDo 19—22, RMg 21—22. [42, 47]. Zog nach Deutschl.
714. Rosenbaum, Melanie Marie Auguste, * Hapsal 15 II 89. Schw. 712. L ROR 22—28. [P].
715. Rosenberg, Gustav, * Unniküll (Kr. Dpt) 14 III 92. V: Förster August, M: Lotte * Kotli. Werro 21 IX 19 oo Else Budkowski. ZUD. ML: Gesch. L 18, RMg Dir. s. 32. [F, 33].
716. Rosenberg, Hedwig Paula, * Udenküll 7 X 04. V: Bankbeamt. Karl [49], M: Pauline * Bergmann. ZUD. ML: Deutsch., Gesch. L RMg s. 32. [F, 47].
717. Rosenberg, Marta, * Dpt 2 XII 81. V: Prof. Alexander [32], M: Elisabeth * Unterberger [64]. GL. L 02, DGr 19—25. [P].
718. Rosenberg, Nikolai, * Nappel 10 VII 89. V: L Nikolai [49, 20], M: Adele * Salzberg. 18 IV 27 oo Leontine Grau. ZU Ptbg (Jur.). L Wst 23—27. [P].
719. Rosenberger, (Lilly) Elisabeth Wilhelmine, * Hasenpoth 18 XI 80. V: Postmeister Emil, M: Hedwig * Roscius [109]. ZDS Dpt. GL. L 06, DRa 19—25. [52, 4].
720. Rosendorf, Margarethe Ella Elisabeth, * Kolo (Polen) 23 VIII 01. V: Arzt Alexander [49], M: Martha * Rathke. ZUD. ML: Engl. L 29, REI s. 32. [F, 47].
721. Rosenthal, Oswald Michael, * Torri (Jerwen) 21 IX 00. V: Maler Heinrich, M: Anu * Estendal [102]. Narva 30 VI 26 oo Hilda Öunapu. Leutn. ML. L 20, NrV 27—31. † Waldeck 20 X 33 (durch Explosion einer Handgranate). [P, Nachruf: Södur 44].
722. Rosina, Marie, * Nishni-Nowgorod 21 X 72. V: Beamt. Iwan, M: Marie * Orphelinowa. L Wlk 21. [P].
723. Rottermund, Henriette (Heina) Marie Luise, * Wenden 26 VII 85. V: Arzt Heinrich Glaeser [20, 14], M: Marie * Christiani. oo 724. Z Schneiderakademie Odessa-Kischinew. L RRa 19—20, RMg 20—32. [P].
724. Rottermund, Paul, * Nitau (Livl.) 18 IV 77. V: Past. Karl [38], M: Anna * Christiani. Riga 14 VI 05 oo Henriette Glaeser (723). ZTH Karlsruhe. L RRa 19—20, RMg 20—21. [P, 39].
725. Ruckteschell, Fr. Linda Pauline, * Gr. Johannis 22 IX 79. V: Küster u. L Joseph Kapp, M: Wilhelmine * Martens. Ptbg 18 IX 10 oo Buchh. Reinhold R. GL. L RHa 20—23. [P].
726. Saar, Alexander, * 1 I 80. V: Martin. oo Olga. ZU Ptbg (Phys.-Math.). L 12, DKo 20. [S].
727. Saar, Eduard, * Lobenstein bei Werro 8 VIII 93. V: Landw. Jaan, M: Juuli * Glaser. Waiwara 15 VIII 20 oo Martha Töltz. Z Feldmessersch. Ssimbirsk. Kapitän. MI. L 10, Fel 27—28. [P].
728. Saar, Mihkel, * Karusen (Wiek) 10 III 67. V: Landw. Adu, M: Leena * Kirves. Rvl 9 X 92 oo Luise Hanson [95]. L 90, ROR u. RHa 19. † Rvl 10 IX 28 [98].
729. Sadowsky, Emilia, * Ptbg 5 IX 65. V: Beamt. Stephan, M: Elisabeth * Ratschkowsky. L 08, Arb 19—24. [P].
730. Sahmen, Anna Sophie, * Dpt 13 III 66. V: Arzt u. Doz. Heinrich [43, 32, 14], M: Ida * v. Behaghel. ZDS Dpt. GL. L 13, DGr 19. † Berlin 30 VI 21. [P, 52].
731. v. Samson-Himmelstjerna, Brigitte, * Rvl 29 III 09. V: Ritterschäftssek. Erich [41, 31], M: Elisabeth * Hasselblatt [1]. Z Haushalt-pflegerinnensch. Beinrode. L Finn s. 31. [47, 110].
732. Sander, Aline, * 9 X 69. V: Waffenschmied Gustav, M: Marie * Körner. L 88, Wer 22—23. [P].
733. Sanderson, Alice, * Mitau 27 VI 90. V: Polizeibeamt. Johann, Berlin oo N. N. Schwabe. GL. L 13, REI 19—20. [47].

734. Sapotzki, Ludwig Peter Eugen, * Dpt 3 IV 81. V: Goldschmiedem. Peter, M: Helene * Birk. Moskau 23 VIII 13 oo Marie Watzek (735). ZT Ilmenau. L 20, DKo 23—24. [P].
735. Sapotzki, Fr. Marie, * Vordernberg (Österr.) 6 VI 85. V: Sattlerm. Moritz Watzek, M: Maria * Egger. oo 734. ZS Graz. L 06, DKo 23—25. [P].
736. B. Sass, Joachim Heinrich Ferdinand, * Ilpel 27 VIII 02. V: Kunstmaler Oswald, M: Karoline (Lilly) * v. z. Mühlen. Kunstmaler. L Arb 23. [110]. Zog nach Deutschl.
737. Sauerbrei, Harald Rudolf, * Ptbg 20 V 08. V: Oberl. Moritz, M: Marie * Flürberg. ZUD. Past. L ROR s. 34. [38].
738. Sawitzky, Emma Harriet, * Riga 28 XII 76. V: Landw. Karl, M: Mary-Ann * Klenwingham. Z (Turnen). L 96, RMg 19—23, RGr 19—25. [47].
739. Schelnin, Alexander, * Ptbg 30 VII 83. V: Buchh. Alexander, M: Katharina * Willemsohn. 06 oo Valentine Uschakowa. ML: Math. L Wlk 21—26. [P].
740. Schidlowsky, Alexandra, * 28 X 72. V: Andreas. GL. ML: Engl. II Gr. L 89, ROR 21—22. [S].
741. Schiefner, Eva Gabriele (Ellen), * Rvl 31 XII 72. V: Kaufm. Augustin, M: Leontine * Kunte. GL. L 91, RRa 19. [P].
742. Schiele, Friedrich Wilhelm, * Oberpahlen 1 I 76. V: Akzisedistriktsinsp. Andreas [20], M: Hanny * Conze. 24 X 09 oo Valerie Simpson. ZUD. Propst. L Fel 20—23. [51, 32, 38].
743. Schilf, Ottilie, * Rvl 6 III 96. V: Anton. oo N. N Koistinen. GL. L 17, Wsb 19. [S].
744. Schilling, Gustav Eberhard, * Mitau 25 X 75. V: Oberhofgerichtsadv. Carl [29], M: Emma * Peters-Steffenhagen. Dpt 2 I 11 oo Ebba verw. Bergmann * Boustedt [16, 52]. ML: Deutsch. L 08, RDo s. 19, RVo s. 27. [F, 29, 42].
745. B. Schilling, Anna, * Rvl 18 II 98. V: Landw. Emil, M: Anna * Köchly. Wst 3 IV 25 oo Wladimir Almasow. L Wst 24. [110].
746. B. Schilling, Mary Luise Julie Emilie, * Rvl 5 VI 11. V: Kaufm. Gotthard, M: Elise * v. Neff. oo Armin Zastrow (968). ZDS Rvl. GL. RVo 31—32. [47, 110].
747. Schkender, Johanna Ida, * Walk 10 IV 92. V: L Gustav [55], M: Jenny * Ipandi. Dpt 5 X 24 oo Verw. Bruno Wender [68]. L Wlk 21.
748. Schmeil, Erich, * Moskau 25 X 05. V: Provisor Albert, M: Irma * Gyldemann. ZUD. ML: Deutsch. L RDo 31—32. [P].
749. Schmidt, Carl Diedrich Ernst, * Neu-Werpel 10 XII 80. V: Landw. Carl [36], M: Elisabeth (Betty) * Nagel. Riga 21 VI 15 oo Erika Kiparski. ZUD. ML: Alte Spr. L 07, Prn s. 19. (F, 36].
750. Schmidt, Emma Agnes Elisabeth, * Dpt 9 X 72. V: Prof. Alexander [49, 31], M: Ida * Fick [68]. GL. L DRa 23—25. [1].
751. Schmidt, Katherina Emilie, * Riga 16 VIII 62. V: Kaufm. Christian, M: Louise * Kroeger. GL. L 92, Prn 21—23. [2].
752. Schmidt, Marie Emilie, * Neu-Werpel 22 IX 87. Schw. 749. ZDS Dpt. GL. L Prn 20—25. † Perna 27 V 25 [56]. [52].
753. Schnackenburg, Elisabeth Adele, * Dpt 18 VII 88. V: Druckereibes. Heinrich, M: Cornelia * Sachsendahl. ZDS Dpt. GL. DRa 19—21. [52, 1].
754. Schneider, Agnes Luise Henriette, * Arb 4 VI 76. V: Schulinsp. Woldemar [51, 31], M: Anna * Baum [6]. ZDS Dpt. GL. L 06, DWa 19. [P, 52]. Zog nach Deutschl.
755. Schneider, Albert Richard, * Schafhausen (Gouv. Ssamara) 2 IV 90. V: Eduard, M: Sophie. L 17, Prn 21—28. [U].
756. Schnering, Fr. Bertha, * Pulkowo 20 IX 64. V: Schulinsp. Johann Hintze, M: Sophie * Metzner. oo 757. GL. L 13, RDo 19. [42, 47].

757. Schnering, Eduard Georg Leopold, * Ptbg 22 V 54. V.: Doz. Leopold [20], M: Emma * Kay. Ptbg 20 XI 91 oo Bertha Hintze (756). ZUD. ML: Gesch. L 82, REL 19—21. † Rvl 1 I 31 [97]. [34, 33, 42, 47].

758. Schoenfeldt, Walter Otto Julius, * Ptbg 18 IX 92. V: Insp. Julius [50, 36], M: Martha * Kolbe. ZUD. ML: Alte Spr. L 17, DRa 21—25, DWa 22—26. Schulrat der Deutschen Kulturverwaltung 26—27. [1, 36]. Zog nach Riga.

759. v. Schoultz, Fr. Emilie Sophie Caroline, * Moskau 2 VII 84. V: Fabrikdir. Jan Engels, M: Betty * Schrader. Moskau 23 II 10 oo Oberst Martin v. S. GL. L REL 26. [P].

760. Schröder, Karl Friedrich, * Hastford (USA) 18 V 96. V: Fabrikant Friedrich, M: Olga * Kreher. 8 VII 26 oo Elfriede Heydrich. ZU Leipzig. ML: Naturk., Chem. L 21, RDo 23—25. Zog nach Deutschl. † Waldenburg/Sa 29 VI 34 (verunglückt). [P, 42].

761. Schröppe, Elfriede, * Rvl 11 VIII 64. V: Kaufm. Karl, M: Elisabeth * Schroeter. GL. L 95, RRa 19—20, RMg 20—26. [P].

762. Schröppe, Hugo Viktor, * Rvl 16 I 69. Br. 761. Dpt 16 IX 97 oo Alice Arndt. ZUD. Arzt. L 06, RRa 19—20, RHa 20—24, RMg 20—31, Sem 29—30. [49, 20, 12].

763. Schultz, Fr. Hildegard, * Koil 13 I 01. V: Schmied Karl Winter, M: Lisa * Salk. Fellin 23 II 24 oo Staatsbeamt. Harald S. GL. L Wst s. 20. [F].

764. Schultz, Johannes (Hans) Reinhold, * Pernau 23 IX 05. V: Propst Woldemar [41, 31, 38], M: Johanna * Luther. Dpt 11 (k) VIII 34 oo Alice Hartmann. ZUD. Past. L ROR s. 34. [42, 38].

765. Schulze, Regine Magdalene, * Rappin 22 III 92. V: Alfred, M: Emma Helene * Hammer. ZDS Dpt. GL. Dr. phil. (Greifswald). ML: Natur-u. Erdk. L 15, DGr u. DRa 22—25, DWa s. 22. [F].

766. Schürer, Hermine Marie-Luise Johanna, * Markdorf am Bodensee 14 X 07. V: Arzt Oskar, M: Luise * Hagenah. ZL Neuen-Dettelsau. ZS Groß-Sachsenheim. L Finn 28—30. [P]. Zog nach Deutschl.

767. Schütze, Fr. Helene Eleonore, * Pernau 20 III 96. T. v. Johannes Hasselblatt (277). oo 768. Z Ostpr. Konserv. GL. L 20, Arb 24—30. [1].

768. Schütze, Wilhelm Oskar Nikolai, * Riga 25 IX 97. V: Fabrikdir. Viktor [20], M: Bertha * Engel. Pernau 8 IX 24 oo Helene Hasselblatt (767). ZUD. Past. L Arb 24—30. [32, 38, 1]. Past. zu Kandelaria (Brasilien).

769. Schwarz, Sophie, * Dpt 1 VIII 60. V: Prof. Ludwig [20], M: Julie * Hagen. GL. L 88, DRa 19—25. † Dpt 10 X 25 [6].

770. Schwarz, Werner Alfred, * Dpt 15 V 05. V: Kaufm. Ernst, M: Alice * Seeland. ZUD. ML: Deutsch, Psych. L 30, DWa s. 34. [26].

771. Schweder, Fr. Helene, * Ptbg 12 X 72. V: Rechtsanw. Wladimir Guérard, M: Nadeshda * Uschakow. 17 VII 98 oo Jurist Alexander S. GL. L Hps. 24—27. [P].

772. Schweder, Sophie Emilie Alexandra, * Ptbg 22 VIII 63. V: Generalutn. Nikolai, M: Sophie * v. Eichwald. GL. L 20, Hps 21—25. [P].

773. Seck, Erika, * Dpt 9 V 90. V: Landw. Alexander, M: Magda * Kleberg. Z Rig. Städt. Kunstsch. L 13, Fel 22—28. [P].

773a. Sedlatschek, Joseph Alexander, * Kischinew 24 III 89. V: Kapellm. Joseph, M: Ernestine * Schirach. Dpt 9 VI 20 oo Gerda Reinbaum. ZUD. Past. L 18, DGr 19. [P, 38].

774. Seeberg-Elverfeldt, Paul Johann Emanuel, * Ptbg 12 V 70. V: Past. Georg, [20, 7], M: Caroline * Elverfeldt. Dpt. 30 VI 95 oo Hedwig Anschütz. ZUD. ML: Alte Spr. Lektor. L 94, DGr 19—25, DWa 25—31. [29, 1].

775. Seesemann, Otto Emil, * Mitau 7 IX 66. V: Propst Heinrich [48, 29, 45, 7], M: Wilhelmine * Frein v. Ungern-Sternberg. I: Leipzig 6 I 01 oo Helene v. Oettingen († 18). II: Dpt 28 XII 19 oo Gertrud Frein v. Ungern-Sternberg. ZUD. Lic (Leipzig), D theol. h. c. (Erlangen). Prof. L 05, DKO 19—32. [45, 29, 38, 23, 25].

776. Seidelberg, Hermann, * Wst 20 X 90. V: Buchhändler Adolf, M: Helene * Tuling. 22 I 19 oo Xenia Novitzkaja. ZU Kiew. L Wst 20—22. [P].
777. Seidelberg, Margot, * Wst 2 VI 81. Schw. 776. GL. L 99, Wst 19—24. † Wst 10 IV 24 [56]. [P].
778. Sellheim, Brigitte Margarete, * Fellin 7 VIII 07. T. 779. ZDS Rvl. GL. L Sangla 31—32. [P].
779. Sellheim Bruno Harald Heinrich, * Schloß Treiden (Livl.) 4 IV 73. V: Landw. Hugo [39, 32], M: Isabella * B. Krüdener [112]. Ptbg 17 IX 00 oo Helene Möritz. ZUD. Artz. L Fel s. 34. [P, 39, 32, 14, 12].
780. v. Sengbusch, Woldemar Alexander, * Moskau 18 III 69. V: Asseranzbeamt. Alexander, M: Marie * Malm. 31 VIII 95 oo Elisabeth Buschmann. ZU Moskau, ZUD. ML: Gesch., Deutsch, Engl. L 94 DGr 19—21. [P, 39].
781. Sepp, Sava, * Jerwe (Ösel) 27 I 58. V: Küster Georg, M: Helene * Kuskov. 11 II 83 oo Eugenie Pokrowskaja. ZS Orth. Priester. L 80, Arb 22—23. [P].
782. Sewigh, Roland, * Smiåla (Gouv. Kiew) 6 VII 74. V: Ing. Julius [20], M: Lucie * Blossfeldt. ZU Ptbg. ML: Math., Phys. L 04, RDo 20. [42].
783. Sewigh, Walter, * Smiåla (Gouv. Kiew) 20 VI 78. Br. 782. Z Kgl. Akad. Hochsch. f. Musik Berlin. ML: Gesang und Musik. L 09, RDo 23, ROR u. RMg s. 23, REL, RHa, RGr s. 32, Sem 29—31. [P].
784. Seyboth, Hans David, * Riga 27 VII 64. V: Kornmesser Martin, M: Anna * Eeck. Odenpäh 3 VIII 98 oo Helene Feuereisen [2]. ZUD. ML: Math., Phys. L 90, DGr 19—20, DKo Insp. 19—20. [36]. Zog nach Riga.
785. Shukowa, Maria, * Perna 3 VIII/22 VII 92. V: Kommunalbeamt. Konstantin. ZHWK Moskau. GL. L 11, Prn 19—28. † Dpt 10 XII 29 [56]. [S].
786. Sibbul, Woldemar Emil Arthur, * Dpt 6 IX 69. V: Kaufm. Georg, M: Elisabeth * Maker. Ssaratow 23 I 01 oo Olga Kindsvater. ZUD. Past. L 01, RDo 21—27. [P, 42].
787. Siebert, John Eduard, * Rvl 29 VI 67. V: Fleischer. Julius [49], M: Mathilde * Johansson. Ssaratow 29 XI 96 oo Gabriele Vogel. ZUD (Theol.) ML: Deutsch. L 96, RHa 19, ROR 27. † Rvl 13 I 28. [49, 20].
788. Sieckell, Edith Benita Luise Ida, * Gdow 28 III 87. V: Apoth. Friedrich [43, 20], M: Emilie * Schwarz. GL. Leiterin des eig. Kindergartens Dpt. 30—32. [P].
789. Siéger, Henri, * Paris 5 V 56. V: Ing. Hubert. I: Rvl 79 oo Adelaide Beau. II: Rvl 01 oo Auguste Seiboth († 29). [92]. ZL St. Denis. ML: Franz. L 77, ROR 19—22. † Rvl 5 II 24. [41].
790. Siegfried, Alexander Ernst, * Moskau 11 II 76. V: Kaufm. Karl [29], M: Johanna * Clever. Lais 20 VIII 03 oo Elisabeth Bidder. ZUD. Past. ML: Religion. L 07, ROR 25—28, RHa 23—28, RMg 24—29. [38]. Zog n. Finnl.
791. Siegfried, Paul, * St. Matthias 20 VIII 05. S. 790. Fellin 2 I 33 (Rvl 29 XII 32) oo Kriemhilde B. Drachenfels. ZUD. ML: Naturk. u. Erdk., Chem. L Fel 32—34. ROR u. REL s. 34. [F, 42].
792. Sihle, Irma Elisabeth, * Ruhenthal (bei Dpt) 25 I 82. V: Landw. Johann, M: Alwine * Rost. GL. L 05 DGr 21—25, DWa 25—27. [P].
793. Sild, Ewald, * Wiborg 29 VIII 08. V: Offizier Joosep, M: Alide * Raja. ML: Turnen. MI. Prn 31—34. [P].
794. Simonson, Leonhard Wilhelm, * Asuppen (Kurl.) 18 XI 54. V: L Karl, M: Catharine * Joubert. I: 15 VII 84 oo Julie Gerlée (†). II: 15 VIII 90 oo Johanna (Hanniette) Regge († 33). Z Konserv. Moskau. ZS Irlau. GL. ML: Deutsch. L 84, Fel 28. † Fellin 7 VIII 30 [56]. [P].
795. Sirk, Fr. Leeni, * Alt-Rosenhof 18 VIII 94. V: Landw. Karl Kanger, M: Mai * Johanson. Alt-Rosenhof 19 VIII 23 oo L Johann S. GL. L 16, Wer s. 30. [F].
796. v. Sivers, Siegfried Sylvester, * Tuddo 11 XII 56. V: Landw. Gregor [32], M: Marie * de Livron. 30 V 90 oo Emilie Guergens. Dr. phil. (Heidelberg). Lektor. L 92, DGr 20—24. † Dpt 12 VI 25. [42, 112].

797. Skribanowitz, Luise, * Kremon 2 VII 93. V: Past. Karl [38], M: Elvire * Lieven. ML: Deutsch. L 14, RMg 19—21. [S].

798. Smirnowa, Fr. Anna, * Illuxt 14 II 62. V: Protohierei Konstantin Iwaschko-Jakowizki, M: Jephrosinija * Poderni. 27 VIII 81 oo Protohierei Michail S. († 06). GL. L 12, REI 19—21. [47].

799. Sohn, Friedrich Wilhelm Johann Erwin, * Arb 4 XI 80. V: Tischler Wilhelm, M: Christine * Aggar. 21 IX 13 oo Katarina Reschetilowa. L Arb 21—23. [P].

800. Soijew, Fr. Eugenie, * Dpt 15 X 95. V: Landw. Johann Lellep, M: Mari * Mikelewa. Dpt 26 II 20 oo Ewald S. Z d. Mädchen-Handarbeitssch. Dpt. L 14, DKo 25—28. [F].

801. Sokolow, Wladimir, * Twer 24 IX 93. V: Staatsbeamt. Sergei, M: Anna * Jewkewitsch. oo Irina Anderson. ZUD. ML: Russ. L 16, ROR 19—23. [P].

802. Sööt, Fr. Marta, * Kokenkau (Kr. Pernau) 31 V 00. V: L Karl Sakson-Soodla, M: Maria * Gildemann. 13 VI 29 oo L Bernhard S. ML. L 28, Arb 32. [P].

803. Specht, Johanna Emilie Bertha, * Dpt 7 VIII 66. V: Oberl. Wilhelm [39, 20], M: Johanna * Dabbert [64]. GL. L 88, DGr 19—25, DWa 25—27.

804. Specht, Anna Helene Elisabeth, * Dpt 29 XI 60 [64]. Schw. 803, GL. L 89, DGr 19—25, DRa 20—25, DWa 25—31.

805. Speer, Viktor, Woldemar Theodor, * Groß-Johannis 29 X 75. V: Past. Oskar [50, 20], M: Ernestine * v. Harpe [110]. Windau 2 VIII 05 oo Cary Mahler [52]. ZUD. Past. L REI 23—25, 28—34. [F, 39, 32, 47].

806. Speichler, Agnes Marie, * Schloß Leal 13 VI 95. V: Buchh. Karl Georg, M: Caecilie Amalie [83]. GL. L Hps 20—25.

807. Sperrlingk, Fr. Magdalene Charlotte, * Dpt 10 VI 96. V: Historiker Axel v. Gernet [41, 31], M: Magdalene * Freiin v. Tiesenhausen. Rvl 25 (k) V 28 oo Chemiker Paul S. Z d. priv. Sch. f. Sprechtechnik v. Müller-Gerloff und Brümmer, Berlin. L Sem 29—30. [110].

808. Spiegel, Ferdinand, * Pernau 29 X 51. V: Reepschlägerm. Heinrich, M: Charlotte Agnete * Mühlhausen [89]. oo Adele Wilting. ZHPI Njeshin. ML: Alte Spr. L 80, RDo 19, RRa 19—20, RMg 20—24. [42, 20].

809. Spindler, Elisabeth, * Past. Röthel 24 IV 91. V: Past. Hermann [20], M: Emilie * Sintenis. ZDS Dpt. GL. L 12, REI 19—23, RVo 21—22, RGr s. 20. [F, 47].

810. Spohr, Edmund Karl, * Pernau 16 XI 87. V: Kaufm. Hugo, M: Pauline * Martens. Moskau 15 IX 13 oo Ella Seegen. ZU Moskau. ZUD. Dr. phil. nat. (Dpt). Prof. L 18, Pm 19. [P].

811. Sponholz, Kurt Wilhelm Edgar, * Dpt 28 VII 05. V: Bankbeamt. Karl [29], M: Valesca * v. Sivers [112]. Dpt 15 V 29 oo Else Hofmann. ZUD. ML: Deutsch, Latein. L DWa s. 30, DKo s. 32. [F, 32].

812. Sponholz, Fr. Sophie, * Gatschino 30 VII 97. V: Arzt Nikolai Kolpakow, M: Sophie * Alexandrowa. Rvl 26 IX 26 oo Arzt Gerhard S. [39, 42]. ZUD. (Med.) L REI 28—29. [47]. Zog nach Deutschl.

813. Spreckelsen, Anna, * Rvl 19 II 59. V: Kameralhofsbeamt. Julius, M: Wilhelmine * Suhden. GL. L 76, ROR 22—23. [P].

814. Spreckelsen, Arthur Leopold Christoph, * Rvl 8 X 63. Br. 813. I: Rvl 18 IV 92 oo Mary Jucum († 10). II: Rvl 1 VIII 13 oo Alma Jucum. ZUD. ML: Gesch. L 89, ROR Dir 19—32. [49, 20].

815. Sresnewskaja, Antonina, * Ptbg 3 III 92. V: Prof. Boris [23]. oo L Eduard Aunap (37). ZHWK Bestushew, Ptbg. ML. L DKo 19—22. [S].

816. v. Stackelberg, Freiin Brita Helene Elisabeth, * Aya 8 XI 09. V: Oberförster Arthur, M: Molly * v. Ditmar. L DWa s. 33. [110].

817. Stahlberg, Gerta Katharina Anna, * Dpt 14 V 98. V: Gesangspädagoge Georg [43, 36], M: Else * Kaibel. GL. Z. d. Staatl. Prüfungsausschusses Berlin für Engl. L Fel s. 23. [F].

818. Stange, Kurt Woldemar, * Skobelew (Turkestan) 10 X 04. V: Tierarzt Georg, M: Olga * Harff. Dpt 1 (st) X 32 oo Gertrud Elster. ZUD. ML: Deutsch, Philos. L Arb s. 32. [F, 26].
819. Steding, Marie, * Riga 28 IV 67. V: Staatsbeamt. Paul [20], M: Olga * Kasack. GL. L 89, RRa 19—20, RHa 20—26. [P].
820. Stein, Alfred, * Anzen 8 IX 72. V: Past. Karl [36, 8], M: Mathilde * v. Samson-Himmelstjerna. Dpt 3 X 05 oo Toni v. Samson-Himmelstjerna [112]. ZUD. Past. L DGr 21—23, Wsb 26—29. [P].
821. Steinberg, Johann Alfred, * Ptbg 13 XII 65. V: Bankdir. Eduard, M: Natalie * Koecher. Shitomir (Wolhynien) 19 VII 92 oo Elsbeth Masing. ZUD. ML: Gesch., Deutsch, Erdk. L 92, DWa 19, DKo 19—20, DGr 20—22. [P, 33, 1].
822. Steinberg, Carl Konstantin Viktor, * Rvl 17 XII 87. V: Landw. Roman, M: Cäcilie * v. Baggehuffvudt [110]. I: Rvl 4 VI 14 oo Elisabeth Rübnerberg († 16). II: Rvl 7 III 20 oo Alexandra v. Frisch [47]. Dr. phil. (Jena). ML: Phys. L 11, ROR s. 19, RMg 19—23, RDo 20—23, RGr 27—29 u. s. 32. [F, 42].
823. Steinberg, Eugen, * Zarnau (Livl.) 10 VIII 98. V: Müller Woldemar Alexander, M: Olga * Kessler. Wsb 12 II 33 oo Mag. pharm. Margarete Metz [56]. ZUD (Chem.). L Wst 30—31. [P].
824. Steinfels, John Erhard Viktor, * Rvl 2 III 95. V: Kunsthändler Johann, M: Marie * Pawlowitsch. 28 VI 19 oo Olga Freymuth [47]. L Hps 25—26. [P].
825. Steinwand, Friedrich Eduard Heinrich, * Odessa 21 VII 90. V: L Friedrich, M: Marie * Ernst. Dpt 23 IX 24 oo Marie Rathlef (826). ZUD. Past. L 20, DWa s. 25, Doz. Lüthl s. 31. [38].
826. Steinwand, Marie Adele Luise, * Dpt 5 IV 86. Schw. v. Hanna Rathlef (686). oo 825. ZDS Dpt. GL. ML: Religion. L s. 11, DRa Dir. 20—25, DWa Insp. s. 25. [F, 52].
827. Stellrecht, Otilie, * Ditzingen (Wttbg) 14 III 02. V: Gerichtsnotar Emil, M: Berta * Ganzenmüller. Stuttgart 20 IV 33 oo L Richard Wittel. ZS (Haushalt.) Stuttgart u. Kirchheim. L 25, Finn 27—29. [P]. Zog nach Deutschl.
828. Stepanow, Valentin, * Nowaja Utiza (Podolien) 12 VIII 86. V: Aleksei, M: Ludmilla. 5 VIII 11 oo Xenia Smoliäk. ZUD (Jur.). L Arb 20—27. [U]. Kunstmaler in Riga.
829. Stepanow, Fr. Xenia, * 11 II 89. V: Alexander Smoliäk. oo 828. L Arb 19. [S].
830. Sternberg, Gustav Ernst, * Goldingen 7 III 63. V: Kaufm. Gustav, M: Wilhelmine * Kämmerling. Wenden 16 XII 94 oo Dagmar Brehm. ZUD. ML: Math., Phys., Deutsch. L 93, Wlk Dir. 19—20, RMg Dir. 20—32, REL L 21—22. [29, 51, 47].
831. Stieren, Adalbert, * Ptbg 28 VI 80. V: Adolf. oo Justine Fullgraf. Z Stieglitzsche Kunstsch. Ptbg. L 09, ROR 28—29. [S]. Zog nach Deutschl.
832. Stillmark, Peter Hermann, * Pensa 22 VII 60. V: Arzt Barthold [31], M: Emma * Bach. Dpt 23 XI 88 oo Elisabeth Stillmark. ZUD. Dr. med. L 07, Prn 19—20. † Pernau 23 VI 23. [1, 41, 31, 14].
833. Stillmark, Werner Barthold Maxim, * Merjama 19 VII 89. S. 832. Pernau 24 VIII 15 oo Elisabeth (Lisl) Breede [52]. ZUD. ML: Gesch., Deutsch. L 12, Prn 19—23, Wsb Dir. 23—24, REL Dir. s. 24, Sem L 30—31, RDo L 31—32. [F, 1, 31, 47].
834. Storost, Georg Martin, * Neudorf (Kr. Pillkallen O/Pr.) 11 XI 72. V: L Anskis, M: Marie * Aschmann. 7 VII 03 oo Martha Müller. Dr. phil. (Leipzig). ML: Philos., Gesch., Franz., Engl., Deutsch. L 95 RDo 21—25, RHa 21—24. [42]. Zog nach Memel.
835. Strauch, Marie Elise Julie, * Audern 15 IX 69. V: Gärtner Peter, M: Johanna * Tesnow. GL. L 06, Prn s. 19. [F].

836. Striedter, Erna, * Ptbg 9 VII 81. V: Kaufm. Edgar [31], M: Fanny * Nippa. GL. Z Académie Paris. ML: Engl., Franz., Russ. L 06, RDo s. 19, REL 19—20. [F, 42, 47].
837. Striedter, Margret, * Ptbg 30 XII 88. Schw. 836. ZS (Gaudig) Leipzig. GL. L 09, RMg s. 19. [F].
838. Strobel, Christian, * Roßbach (Böhmen) 24 X 62. V: Weberm. Johann, M: Katharine * Künzel. Rvl 28 II 94 oo Olga Allas. Z Violinkl. Prof. Sitt u. Hilf (Leipzig). L 02, ROR s. 19. [P].
839. Stróhm, Anna Adeline Elisabeth, * Rvl 23 II 01. V: Konsul Arthur [49, 47], M: Adeline * Weiss. Rvl 4 III 27 oo Dr. phil. Meinhard Hasselblatt. L REL u. RHa 22. [47, 1].
840. B. Stromberg, Adalbert Eduard Eugen Maximilian Otto, * Tels-Paddern (Kurl.) 3 VIII 80. V: Kreischef Adalbert, M: Anna * Gräfin Keyserling. ZUD. Mag. theol. Prof. L 06, DRa 19—22. † Dpt 31 XII 22. [38, 42, 31, 47, 110].
841. Stude, Asta Erika, * Rvl 25 II 02. V: Konditor Georg [49], M: Alide * Spranger. L RHa 20—21. [P].
842. Stude, Bruno Friedrich, * Ptbg 19 XI 72. V: Kaufm. Konstantin, M: Elwine * Fleischer. 17 VIII 07 oo Irma Wassermann († 20). ZUD. Past. L 03, RDo u. REL 19. [38, 42]. Zog nach Finnl.
843. Talpak, Karl, * Wsb 28 II 05. V: Johannes, M: Helene * Sats. Dpt 25 X 27 oo Armilde Ebrok. ZUD. (Turnen). ML. Nrv s. 33. [P].
844. Tamberg, Wilhelmine Juliane, * Rvl 27 I 00. V: Kontorangestellter Johannes, M: Julie * Tõugu. GL. L 18, RMg 22—25. [P].
845. Tamm, Fr. Lydia, * Werro 18 VI 04. V: Kaufm. Mikk Markwardt, M: Emmi * Pütsepp. 14 VIII 27 oo Chemiker Heinrich T. ZS Werro. L Wer 28—30. [P].
846. Tammann, Johann * Fellin 15 X 78. V: Landw. Johann, M: Tatjana. oo Sinaide Vatter († 31). ZS (orth.) Riga. Priester. L 04, Fel 22—23. † 21 VIII 31. [S].
847. Tann, Nikolai, * Korast 4 V 90. V: Hausbes. August, M: Matli * Sikk [79]. oo Lyyli Vanhala. L 23, Hps 30. [S].
848. Tantzsch, Reinhold Gustav, * Lemsal 7 III 63. V: Gymnasiall. Georg [50, 20], M: Adelheid * Hilde. 16 VII 99 oo Helene Groot. ZUD. ML: Alte Spr. L 86, RDo u. REL 19. Zog nach Deutschl. † Pieske-Past. (Kr. Meseritz) 2 VII 33 [56]. [39, 36, 42, 47].
849. Taube, Alexander Hermann, * Ptbg 29 IX 94. V: Arzt Heinrich [36], M: Hedwig * Tiedemann. 16 VII 31 oo Helene verw. Sigismund-Walther * Krause [47]. Dr. phil. (Tübingen). L 23, Prn 23—26. [3, 1]. Zog nach Deutschl.
850. Taube, Hans Christoph, * Rvl 22 VII 68. V: Musikl. Heinrich, M: Elisabeth, * Martenson. ZUD. ML: Alte Spr., Deutsch. L 99, RDo s. 20, ROR s. 22, REL 20—22. [F, 49, 20, 39, 42, 47].
851. Tedderson, Fr. Helene, * Rogosinski (bei Werro) 5 II 03. V: Landw. Woldemar Lutz, M: Anna * John. VI 26 oo Kaufm. Hugo T. GL. L Wer 22—28. [P].
852. Teder, Liisu, * Merjama 6 VIII 97. V: Landw. Jaan, M: Marie * Raudsepp. L Hps 22—23, RHa 25—28, Prn 28—32. [P].
853. Tedre, Mihkel, * Kechtel bei Rappel 5 VIII 02. V: Handwerker Jaan, M: Kai * Rästas. Rvl 22 XII 26 oo Alma Kask. ZUD. ML: Estn. L 23, RDo s. 34. [P].
854. Tegeler, Adele Marie Luise, * Jewe 4 V 82. V: Apoth. Emil [49, 20], M: Adele * Adams. GL. L 07, Leiterin der Huhnschen Kinderbewahranstalt Rvl 19—22. [P].
855. Tenyson, Emilie Elisabeth, * Rvl 12 VI 77. V: Eisenbahnbeamte. Alexander, M: Marie * Alexy. L Nõm 24. [P].
856. Thacker, Arthur, * 30 V 96. oo. ZU Birmingham. ML: Engl. L 22, Prn 24—25. [S].

857. Thaler, Fr. Erika, * Dpt 26 VII 96. V: Kaufm. Rudolf Willmann. 30 VIII 17 oo Past. Reinhard T. [38]. GL. L RRa 19. [S]. Zog nach Deutschl.
858. Thomson, Gertrud Kätchen, * Ptbg 19 VII 93. V: Oberl. Emil [49, 31], M: Katharina * Wulff. GL. L REI s. 20, RVo s. 27, Sem 29—30. [F, 47].
859. Thomson, Harry, * Rvl 8 VI 90. V: Arzt Leonhard [41, 31, 12], M: Mathilde (Milda) * Berg. Jewe 18 VI 22 oo Wera Clapier de Collongue (866). Dr. phil. (Hamburg). ML: Deutsch, Philos., Pädag. L 18, RHa 19—20, Wst Dir. s. 20. [F, 42].
860. Thomson, Hermine Therese Leonore, * Rvl 11 VI 61. V: Oberlandgerichtsbeamte. Hermann, M: Annette * Kroll. GL. L 86, DRa 19—25, DWa 25—30. [P].
861. Thomson, Ilse Kätchen, * Ptbg 20 VI 97. Schw. 858. GL. ML: Turnen, Deutsch II Gr. L Wst s. 19. [F].
862. Thomson, Karoline Amalie Rudolphine, * Rvl 12 VII / 30 VI 52. Schw. 860. GL. L 71, RGr 19—25. † Rvl 6 XI 32 [56]. [S].
863. Thomson, Olga Antonie Elisabeth, * Dpt 24 XI 72. V: Seminarinsp. Alexander [49, 53], M: Christine * Besch. Z Musiksch. Griewing, Dpt. L 11 RRa 19, REI s. 19, RMg s. 20, RHe 23—25, RVo s. 27. [F, 47].
864. Thomson, Paul William, * Rvl 3 I 92. V: Propst Konstantin [49, 33, 38], M: Meta * Wieckmann. Rvl 22 XII 20 oo Mary Grube. ZU Ptbg, Dr. rer. nat. (Riga). Privatdoz. ML: Naturk. L 17, REI 20—21 u. s. 32, DKO 21—32, DRa 22—24, ROR, RMg, RDo s. 32. [F, 42, 34, 47].
865. Thomson, Thusnelda Kätchen, * Ptbg 3 I 92. Schw. 858. ML: Deutsch. L 14, Wst 19—30. [P].
866. Thomson, Fr. Wera, * Ptbg 26 I 02. V: Kapitän I. Ranges Konstantin Clapier de Collongue, M: Wera * Koslow. oo 859. L Wst 30—32. [P, 110].
867. Thomson, Waldemar Karl, * Hagers 9 IX 97. Br. 864. Rvl 22 VIII 22 oo Stella v. Krusenstiern [47, 110]. ZUD. Past. L DRa 22—24, DWa 23—24, Prn s. 24. [F, 42, 31, 38].
868. Tiismann, Adelheid Leonore Helene, * Wsb 20 XII 03. V: Bauarbeiter Christoph, M: Lena * Soik. ML: Handarbeit. L 27, Wsb s. 34. [P].
869. Tiling, Elisabeth Mathilde, * Nishni Nowgorod 6 V 86. V: Oberl. Wilhelm, M: Mathilde * Tiling. ZS Riga u. Groß-Sachsenheim. L 04, Finn Insp. s. 23. [P].
870. v. Tobien, Martha Friederike Marie Sophie, * Fellin 24 VII 90. V: Sekretär Max [43, 20], M: Marie * Wegener. Riga 11 XII 21 oo Gärtner Arthur v. Gruenewaldt [110]. L 11, DRa 20—21. [P].
871. Tohver, Fr. Erika, * 22 IX 03. V: Beamte. Eduard Israel, M: Helene * Pölendi. 7 (k) VI 30 oo Landw. Jaan T. ZUD. ML: Estn. L 24, DKO 30—31. [P].
872. B. Toll, Bernhard, * Piddul (Ösel) 24 IX 70. V: Landw. Richard, M: Olympia * v. Ekesparre. Ptbg 25 XII 02 oo Leonie v. Scharmhorst. L Arb 20—22. [113].
873. Tönnison, Marie Wilhelmine, * Rvl 30 V 75. Schw. v. Emilie Tenyson (855). GL. L 02, Nöm s. 23. [F].
874. Toropow, Alexander, * Nowo-Tscherkask 23 III 76. V: Offizier Peter, M: Juliane * Holm. 25 VIII 09 oo Wanda Lippe. Z Navigationssch. Arb. Steuermann I. Gr. L 08, Arb 20—23. [P].
875. Treffner, Senta Friederike, * Moskau 25 XII 06. V: Landw. Julius, M: Dorothea * Randel. Dpt 19 VII 30 oo Landw. Endel Muna [66]. ZHL Berlin. L Fel 28—30. [P]. Zog nach Griqualand (Südafrika).
876. Treuer, Martha Fanny Helene, * St. Katharinen 14 VIII 73. V: Past. Friedrich [49, 20], M: Louise * Hoffmann [16]. GL. L 06, RDo 19—20, RVo 21. [42, 47].

877. Treuer, Wilhelm Georg Friedrich, * St. Katharinen 14 I 75. Br.
 876. Ptbg 27 IV 07 oo Olga Radasewski. ZUD (Theol.). ML: Deutsch.
 L 02, RDo 19, ROR 19—20. [49, 38, 42].
878. Treufeldt, Anna, * Walk 5 IV 65. V: Hausbes. Johann, M: Anna
 * Roosi. L Wlk 19—20. [P].
879. Treufeldt, Hilda, * Dpt 28 IV 00. GL. L 19, RHe 23. [S].
880. Troitzki, Konstantin, * 31/19 VII 89. V: Dmitri. Z Artilleriesch.
 Konstantins. Leutn. L 21, Nrv 24—28. [S].
881. Tschernowa, Fr. Marie * 1 X 60. V: Peter. GL. L 08, Prn
 19—22. [S].
882. Tsukerberg, Alexander, * 26/14 XI 80. V: Friedrich. oo Alice.
 ZTH. Ptbg. L 05, Wsb 23. [S].
883. Túrpu, Konstantin, * Lodensee 13 VIII 65. V: Kaufm. Johann,
 M: Anna * Tammel. Rvl 4 I 14 oo Elsa Isberg. Z Konserv. Ptbg. L 13,
 RDo 19—24, RMg 19—23, ROR 19—22, RHa 19. † Rvl 16 IV 27 [97]. [42].
884. Ucke, Ingeborg Johanna, * Ptbg 18 XII 07. V: Prof. Dr. med.
 Alexander [20], M: Olga verw. Mehnert * Adelmann. Dpt V 33 oo Rechtsanw.
 Hermann Walter [32]. GL. L DWa u. Wisust 31—32. [P].
885. Udde, Julius, * Kr. Dpt 26 VIII 92. V: L Wilhelm, M: Marie
 * Koiv. 18 V 18 oo Linda Tamm. Leutn. MI. L 19, DKo 27—32. † Dpt
 2 IX 33. (Nachruf Södur 41).
886. Uhlfeld, Leonhard, * Dpt 17 VI 90. V: Kaufm. Gustav, M: Lisa
 * Eller. 14 VI 26 oo Magda Rosenkopf. L DGr 19—21, DKo 19—30, DWa
 19—29. [U, P].
887. Ulmann, Elisabeth (Elly) Helene Marie, * Moskau 2 III 95.
 V: Beamt. Karl [20], M: Walfriede (Frieda) * Feldt. Z d. Samoskworetzki-
 schen Musikurse. L Wlk 21—24. [P].
888. Ulmann, Fr. Maria Amalie, * Raisälä (Finnl.) 3 IX 62. V: Alexan-
 der van Assendelft, M: Luise * Freude. oo 889. L Wlk 19—24. [P].
889. Ulmann, Franz Josef Maria Viktor, * Riga 12 X 60. V: Arzt
 Ludwig [50, 36, 14], M: Elise * Carus. Raisälä (Finnl.) 1 IV 92 oo Maria
 van Assendelft (888). L Wlk 19—21. † Riga V 25. [43, 20].
890. Umalas, Linda, * Walk 14 XI 04. V: Madis. ZUD. ML: Natur- u.
 Erdk., Chem. L Wlk 27. [U].
891. Undritz, Gustav Heinrich Franz Friedrich, * Rvl 25 XII 75.
 V: Major Gustav, M: Ida Auguste Wilhelmine Alexandrine * Sellheim [98].
 oo Marie. ZU Wladiwostok. L 07, RHa 20—21. [S].
892. Undritz, Fr. Magda Marie Friederike, * Sassenhof (bei Riga)
 13 V 75. V: Arzt Heinrich Bosse [50, 20, 14], M: Julie * Zachrisson. Ptbg
 10 XI 96 oo Past. Oskar U. [20]. († 33). GL. L REI 20—24, RVo 21—22. [47].
893. Usmann, Fr. Emmeline, * Rvl 30 VIII 02. V: Schreiber Alexander
 Menning, M: Pauline * Kukkeus. Merjama 21 V 23 oo Postbeamt. Alexander
 U. GL. L 21, Wsb s. 28. [F].
894. v. Veh, Robert, * Kránholm (bei Narva) 3 XI 90. V: Ing. Wolde-
 mar, M: Toni * Anderson. Rvl 23 II 23 oo Ingrid Stude [97]. Dr. phil.
 (München). L RDo 20—21. [42].
895. v. Versmann, Renate, * Ptbg 2 XI 03. V: Senator Emil, M: Margare-
 the * Hesse [2]. Rvl 21 V 23 oo Kaufm. Walter Sternberg († 27) [29].
 L Wlk 20—21. [P].
896. Viital, Fr. Aliide, * Merjama 22 XII 04. V: Prits Kiisemann,
 M: Tiina * Jaanberg. Merjama 1 VIII 26 oo L August V. ZS Hapsal. GL.
 L 27, Hps 32 u. s. 34. [F].
897. Vogt, Fr. Gertrud, * Ptbg 10 III 83. Schw. v. Erna Striedter (836).
 Ptbg 11 XII 15 oo Arzt Eduard V. (im Kriege verschollen). Z d. Massage-
 und Gymnastiksch. d. Arztes Bursian, Ptbg. L 23, REI 26—27, RHa 26—31,
 RMg 31—32, RGr 23—34. [F, 47].
898. Voss, Anna, * Koddäfer 16 III 78. V: Past. Immanuel [43, 20, 8],
 M: Pauline (Polly) * v. Mickwitz [5]. GL. L 11, DRa 21—25, DWa s. 25. [F].

899. Vukmann, Alexander, * Ptbg 3 X 98. V: Landw. Georg. oo Alexandra Schmidt. ZUD. ML: Math. L Wlk 21—23. [U].
900. Wacker, Hanna Marie Louise, * Rvl 28 XI 82. V: Kaufm. Nikolai, M: Marie verw. Kuschke * Kumberg. GL. L 10, RVo s. 20. [F].
901. Wademann-Paucker, Gustav Adolf Hugo, * Rvl 14 IX 89. V: Diener Gustav Wademann, M: Lida * Kusbock [94], Pflegev.: Past. Richard Paucker [38, 33], Pflegem.: Helene * Dehio. Wsb 14 IX 18 oo Elsa Nömmig. ZTH Riga. ML: Deutsch. L 18, Hps Insp. 23, Dir. 24—27. † Rvl 6 V 27 [56]. [P, 21].
902. v. Wahl, Fr. Agnes, * Rvl 18 VIII 81. V: Rechtsanw. Karl Riesen-kampff [49, 31], M: Marie * Eggers. oo 903. Z Gymn. Dir. (Stockholm). L 07, REI 19—23. [42, 47].
903. v. Wahl, Edgar Alexei Robert, * Olviopol (Podolien) 23 VIII 67. V: Ing. Oskar, M: Lydia * v. Husen. I: Ptbg 29 X 94 oo Marie v. Hübnet († 33) [56]. (13. II: Rvl 8 VI 14 oo Agnes Riesen-kampff (902). ZU Ptbg. Z Akad. d. Künste, Ptbg. ML: Math., Phys., Zeichnen. Marineleutn. L 94, ROR 19—33, REI 20—21, RGr 31—32. [5, 34, 42, 47].
904. v. Wahl, Walter, * Pakkast (Kr. Dpt) 3 XII 95. V: Landw. Nikolai [41], M: Hedwig * v. Harpe [110]. Riga 21 (st) V 27 oo Benedikte B. Rosen. ZUD (Theol.). L RDo u. ROR 28—34, RHa 28—29, RGr 32—34. [F, 42, 32, 112]. Zog nach Danzig.
905. Walter, Adele Charlotte, * Jewe 8 IV 69. V: Landw. Karl, M: Amalie * Zeibich. GL. L 88, Nrv 24—31. [P].
906. Walter, Alfred Heinrich Hermann Piers, * Riga 8 XII 86. V: Oberl. Karl [32], M: Fanny * Gulecke [3]. I: Riga 19 VI 12 oo Juliane Arens († 20). II: Rvl 7 II 25 oo Anita Schmeling [47]. ZUD. ML: Alte Spr. L 12, DWa Dir. s. 19, Schulart der Ges. „Deutsche Schulhilfe“ 21—26, Doz. Luthl s. 31. [F, 32].
907. Walter, Fr. Anna Constance, * Arb 19 III 72. V: L Georg Favre, M: Jeanette * v. Clüver. 22 V 05 oo Propst Johannes W. († 15). [49, 38]. L 89, Arb 19—25. [P].
908. Walter, Auguste Minna, * Dpt 28 X 70. V: Arzt Piers [43, 32, 14], M: Wilhelmine * Walter. GL. L 95, DWa s. 20, DRa 22—25. [F].
909. Walter, Dora Gerta, * Meeks 7 I 07. V: Landw. Alfred, M: Alice * v. Sivers. ZS Frauensch. Metgethen O/Pr. L Finn 29—34. [P].
910. Walter, Erich Friedrich Karl, * Ptbg 12 VIII 94. V: Past. Karl [50, 32, 38], M: Magdalene * Pinssler. Ptbg 2 I 18 oo Christel Kentmann [1]. ZUD. Past. L 17, RMg 19, RDo u. REI s. 27. [38, 47].
911. Walter, Jenny Hedwig Hermine, * Palloper 20 XII 68. V: Landw. Eduard [39], M: Jenny * B. Krüdener. GL. L DRa 19—22. † Dpt 17 XI 22 [6].
912. Walter, Fr. Christine (Kitty), * Ptbg 5 III 58. V: Akademiker Alexander v. Middendorff [110], M: Hedwig Elisabeth * Hippus. Hellenorm 15 XI 79 oo Arzt Friedrich W. († 05). [32, 14]. L 08, DWa 19. † Dpt 29 XII 28. [P].
913. Walter, Paul Ferdinand, * Klein-Soldina (bei Narva) 7 I 73. Br. 905. Paulenhof 8 XI 99 oo Käthe v. Roth. ZUD. Past. L 97 RDo 19—21, RHa 19—22, REI 23. [38, 42, 47]. Zog nach Deutschl.
914. Walter, Robert, * Kodafer 20 V 03. S. 913. Dpt 8 (k) XII 30 oo Eugenie v. Cube [113]. ZUD. Past. L DWa 27—28. [42, 38].
915. Wanach, Fr. Gerda Katharina Auguste, * Nitwa (Gouv. Perm) 17 XII 91. V: Arzt August Luck [49, 20, 12], M: Margarethe * Winkler. Dpt 6 VII 24 oo Prof. Rudolph W. [68]. († 31). [20, 12]. Z Musiksch. Boroffka Ptbg. L DGr 19—25. [P].
916. Wardenburg, Alfred Gustav Georg, * Arb 12 V 79. V: Oberforstmeister Eugen, M: Ottilie * B. Nolcken. Arb 20 I 13 oo Margarete B. Nolcken. Rittmeister. L Arb 26—27. [P].

917. Wassiljew, Gleb, * Ptbg 10 IX 97. V: Fabrikant Arseni, M: Wassa * Gratschew. L 23, Wsb 28. [P].
918. Weber, Fr. Elfriede, * Neuenhof 31 I 67. V: L Friedrich Schotter, M: Therese * Hermburg. Rvl 25 VI 95 oo Kaufm. Gustav W. GL. L 86, RDo 19—20, REI 19. [42].
919. Weber, Moritz, * Sallentack 5 XII 99. V: Dir. Konstantin. oo ZUD. Arzt. L Prn 26—29. [U].
920. Wehmann, Karl, * Gibsden (Kurl.) 7 II 67. V: Landw. Karl, M: Bertha * Freiberg. 22 VI 00 oo Marta Putnin. ZUD. Past. L Wik 19—21. † Walk 18 VII 29. [P, 20].
921. Weiss, Ebba Bertha Helene, * Rvl 18 I 69. V: Arzt Carl [31, 12], M: Adele * Kluge. L 09, RHa 19. [42, 1].
922. Welding, Fr. Luise, * Dpt 8 XII 91. V: Landw. Johann Ehrhardt, M: Alma * Dethloff. I: 8 IV 13 oo Landw. Egon W.) (15. [51, 16]. II: Berlin-Lichterfelde 22 XII 26 oo Studienrat Emil Heinrich. ZDS Dpt. GL. L 18, REI 23—26. [P, 47]. Zog nach Deutschl.
923. Weletzki, Alexander, * Ptbg 17 VIII 86. V: Beamt. Alexander, M: Marie * Michailowa. 16 III 21 oo Antonina Iwanowa. Z Pawlowsche Kriegssch. L 18, Wsb 23—26. [P].
924. Wellig, Fr. Ida Johanna, * Dpt 19 II 02 [67]. Schw. v. Martha Kull (447). Arb 15 (st) II 30 oo Drogenh. Ernst Johann W.) (32. ZS Rvl. GL. L DGr 22—25, Arb 26—32. [F, P].
925. Wender, Ilse Margarethe, * Nowotscherkask 2 II 07. V: L Eduard, M: Hulda * Jansen. ZUD. (Engl.). L 33, Prn s. 34. [P].
926. Westberg, Else, * Riga 7 IX 11. T. 927. ZDS Rvl. GL. L Sangla 31—32, DWa s. 34. [P].
927. Westberg, Karl Maximilian, * Grodno 15 VII 74. V: Forstbeamt. Julius, M: Therese * Emmerich. 20 VI 09 oo Therese Hermann. ML: Franz., Engl. L 02, DWa 19—20. [P, 54].
928. Westberg, Paul Karl, * Angern (Kurl.) 5 V 62. Br. 927. Dpt 28 XII 89 oo Fanny Emmerich. ZUD. ML: Naturk. L 90, DGr u. DKo 19—21. [33]. Zog nach Riga. † das. 10 I 35 [56].
929. Westrén-Doll, August Oswald, * Past. Fellin-Land 21 XI 82. V: Propst August [20], M: Emilie * Fischhausen. Dpt 5 V 10 oo Elisabeth Nerling. ZUD. Past. ML: Religion. L Fel s. 24. [P, 38].
930. Wichmann, Max Adolf, * Randen 1 VIII 86. V: Landw. Johann, M: Wilhelmine * Schockhoff. Dpt 9 VIII 24 oo Margarete) (Differt * Hausen. ZHL Spandau. ML: Turnen, Deutsch. L 07, RHa 21—30, ROR 22—31, RDo s. 28, RVo s. 29, RGr 27—30, Sem. 29—31. [F].
931. Wichmann, Robert, * Randen 9 III 89. Br. 930. Walk 14 IV 25 oo Angelika Tilting. Z d. ministeriellen Turnkurse Riga. ML: Turnen. L 10, ROR 27, RGr 27—28. [P].
932. Wicklein, Margarete Elisabeth, * Dpt 9 IV 89. V: Arzt Edmund [20], M: Veronika * Weierberg. GL. ZHWK Lochwitzky-Skalon Ptbg. ML: Franz., Russ. L 13, DGr 21—25, DWa s. 25. [F].
933. Wieckmann, Friedrich Fromhold, * Rvl 16 II 65. V: Bäckerm. Wilhelm, M: Elwine (Else) * Tammewesk. Kusal 25 X 94 oo Christel Kentmann. ZUD. Past. L 93, ROR 19. [1, 49, 38]. Zog nach Deutschl.
934. Wieckmann, Gertrud Herda Mathilde, * Rvl 1 VIII 84. Schw. 933. GL. L Arb 23—26. [P].
935. Wieckmann, Magnus, * Rvl 12 X 97. V: Kapitán Wilhelm, M: Marie * Treugut. 3 I 23 oo Irene Mattisson. MI. L Wer 27. [P].
936. Wieckmann, Fr. Mary Therese, * Riga 14 V 76. V: Ing. James Mitchell, M: Euphemia * Mc-Intosh. 1 V 04 oo Oberl. Gottfried W. [49, 30]. L 18, Wst 24—30. [P].
937. Wiedemann, Georg Konstantin, * Fellin 19 IV 57. V: Schuldirektor Konstantin [43, 32], M: Johanna * Schmidt. I: Arb 6 VII 81 oo Melanie Klau [57]. († 83). II: Mitau 6 VIII 84 oo Luise v. Folkmann († 14) [2].

III: 30 XI 19 oo Martha verw. Paul * Reinelt. ZUD. ML: Gesch. L 81, DGr 24—25. † Dpt 9 XI 27. [32].

938. Wiermann, Hans, * Lasinorm 10 II 69. V: Landw. Hans, M: Kai * Müllerhof. I: 14 VIII 98 oo Erna Herodes († 06). II: 17 VIII 08 oo Alma Herodes. ZS Dpt. GL. L 95, RRa 19—20, ROR 20—27. [P, 54].

939. Wihalen, Magdalene, * Rvl 11 VI 00. V: Notar Johannes, M: Adele * Mannere. 15 VI 24 oo Schuldir. Aleksander Veidermann (seit 24 II 35: Veiderma). ML: Estn. L 18, REI 20. [P].

940. Wihstutz, Gert Arthur, * Groß-Roop 2 II 04. V: Arzt Arthur [14, 13, 12], M: Adda * Fischer. Bremenhof 15 I 33 oo Karin v. Stryk. ZUD Past. L Wsb 25—26. DWa 30—31. [P, 32, 38]. Zog nach Deutschl.

941. Wihstutz, Margot Emilie, * Groß-Roop 8 III 02. Schw. 940. GL. L DRa 24—25, DWa s. 25. [F].

942. Wiidas, Gerda Erika Amalie, * Rvl 20 XI 98. V: Kaufm. Gustav, M: Amalie * Vetka. GL. L RHe 20—21. [P].

943. Wiik, Martin, * Pernau 1 V 76. V: Badstubenbes. Martin, M: Wera * Achtmann. Z Geistl. Akad. Ptbg. Priester. L Prn 31—34. † Pernau 7 VII 34. [P].

944. Wilde, Eugen Leo Johannes, * Dpt 6 V 81. V: Bankbeamt. Oskar [20], M: Amalie * Mey. Kielkond 17 VIII 10 oo Herta Habicht. ZUD. ML: Math., Phys. L 10, RRa Dir. 19—20, RMg L s. 20. [F, 2].

945. Wilde, Konstantin Alexander Sebaldu, * Oscheneeken (Kurl.) 31 VIII 94. V: Landw. Karl, M: Marie * Linde. Dpt 18 VI 24 oo Christel Pfaff. ZU Kasan. ML: Math. L 18, DKo 20—32, DRa 23, DGr 20—21. [P].

946. Wilhelmson, Fr. Julie Agnes, * Wercholan (Kr. Gdow) 27 X 77. V: Landw. Eduard Wiesel. oo Baumeister Konstantin W. († 24). GL. L Nrv 23—25. [P].

947. Wilhelmson, Constantin, * Ptbg 5 I 93. V: Schneiderm. Rudolf, M: Alexandra * Jollet. ZU Ptbg. Lektor f. alte Spr. U Dpt. L 19, RDo 21—22. [42].

948. Willberg, Dora, * Arb 24 IV 90. V: Past. Johannes [49, 38], M: Alma * Wenzel. GL. L 08, RGr 19. Zog nach Deutschl.

949. Willberg, Richard Traugott Paulus, * Ampel 22 II 96. Br. 948. 19 VII 33 oo Mechthild Gräfin Wintzingerode [119]. ZUD. Past. L DWa 24—27. [42, 32, 38]. Zog nach Deutschl.

950. Willert, Dorothea Berta Amalie, * Pedua bei Merjama 7 II 82. V: Akzisebeamt. Robert [49], M: Amalie * Rioux. GL. L Nöm 27—28. [47].

951. Winkler, Theodor Ferdinand Alexander, * Rvl 13 V 88. V: Propst Rudolf [31, 38, 11], M: Marie * Hoerschelmann [17]. ZUD. ML: Gesch. L 15, RDo 19—25, ROR 30, RDo Insp. 25—33, Dir. s. 34. [F, 31, 42].

952. Winkler, Helene (Ella) Alexandrine, * Ptbg 30 VII 67. V: Kapitän Johann, M: Wilhelmine * Heinrichsen. Z Smolna-Inst. Ptbg. L 92, DGr 19—25, DWa 25—31. [P].

953. Winkler, Fr. Margaretha Olga, * Lasdohn 13 V 90. V: Propst Xaver v. Marnitz [50, 36, 38], M: Anna * Hess. 18 oo Konstantin W.)(. L Wst 19. [2]. Zog nach Riga.

954. Winter, Carl Edgar, * Orgishof (Livl.) 1 IV 91. V: Kaufm. Carl, M: Wilhelmine * Michelman [59]. oo. ZUD (Theol.). L Prn 19. [U].

955. v. Wirén, Leonhard, * Ssarepta 19 X 00. V: Arzt Rudolf [41, 12], M: Agnes * v. Hunnius [47]. ZUD (Philol.). ML: Alte Spr. L DWa 27—30. [5, 42, 33].

956. v. Wirén, Fr. Martha Amalie Alexandra, * Charkow 7 I 74. V: Musiker Hermann Kindermann, M: Antonie * Trantz. Riga 21 VI 01 oo Oberförster Paul v. W. L 18, Wsb 22—24, [5]. Lebt in Ajaccio.

957. v. Wirén, Oskar Georg Paul, * Archangel 25 II 66. V: Schuldir. Nikolai, M: Johanna * Trantz. Dpt 8 V 94 oo Alice Salomon († 31) [56]. ZUD. ML: Religion, Latein. Past. L 09, Fel 19. [5, 33].

958. Wittlich, Lina Ebba, * Rvl 4 V00. V: Prof. Michael [21], M: Ebba * Sprengel. L DGr 21. [S].

959. Wittram, Annemarie Caroline, * Riga 15 XII 07. V: Rechtsanw. Alfred [50, 20], M: Martha * Hollmann. ZUD. ML: Estn., Engl. L RMg s. 32, REL s. 33. [F, 47, 3].

960. v. Wolffeldt, Fr. Marie-Luise, * Pernau 5 I 80. V: Kaufm. Reinhold Schmidt, M: Marie-Luise * Nagel. Pernau 10 XII 09 oo Architekt Erich v. W. [28]. GL. L Prn s. 19. [F].

961. Worms, Fr. Editha Johanna Mathilde, * Mitau 5 XII 92. T. v. Georg Wiedemann (937). oo 962. GL. L 10, DGr 19. [P]. Zog nach Deutschl.

962. Worms, Friedrich Theodor Max Karl, * Hasenpoth 6 II 94. V: Oberl. Georg [50, 29], M: Martha * Kersten. Dpt 12 VIII 17 oo Editha Wiedemann (961). Dr. phil. (Freiburg i/Br.). ML. L DGr 19. [P, 29]. Zog nach Deutschl.

963. Woronow, Fr. Anna, * Hapsal 15 IX 72. V: Kaufm. Gustav Hollberg, M: Adele * Fristrau. 12 XI 08 oo Alexander W. († 20). GL. L 02, Hps 20—22. [P].

964. B. Wrangell, Emmy Anna, * Kerrafer 17 XII 82. V: Landw. Friedrich, M: Helene * v. Zoega-Manteuffel. GL. L 10, RGr 19—28. [47, 120].

965. B. Wrangell, Lucie Elisabeth Julie, * Rvl 12 IX 84. Schw. 964. GL. L 08, REL 19—33, RRa 19—20, RHs s. 32. [F, 47, 120].

966. B. Wrangell, Lucilla Natalie, * Ruil 26 VII 72. V: Ritterschaftshauptmann Wilhelm, M: Lucie * Gräfin Stenbock [110]. L Wsb 24. [120].

967. B. Wrangell, Wilhelm Ferdinand Nikolai, * Werro 9 VIII 94. V: Ritterschaftssek. Georges [41, 31], M: Dora * Lauber. Rvl 22 VI 23 oo Ilse Edle v. Rennenkampff [47, 110]. Leiter des Schulamts 32, Präsident der Deutschen Kulturverwaltung s. 33. [42, 120].

968. Zastrow, Armin Alfred Georg, * Batschport 9 I 09. V: Eisenbahnbeamt. Heinrich, M: Olga * Horn. Rvl 18 (19) VIII 33 oo Mary B. Schilling (746) [97]. ZDS Rvl. GL. L RDo s. 31, RVo 32—34. [F, 42].

969. Zastrow, Eugen, * Solzy (Gouv. Pleskau) 10 VIII 96. V: Arzt Arnold [26], M: Wera * Gorschkowa. I: St. Petri (Jerwen) 20 VI 25 oo Luise Beermann.)(. II: Fellin 11 VIII 31 oo Margaritha Viora. ZUD (Chem.). L 17, DKo 21, DRa 22—23, Wer 24—26. [26].

970. v. Zeddelmann, Karl Gustav Adolf, * Walk 3 XI 88. V: Schuldin. Rudolf [43, 32, 45, 51], M: Jenny * Lang. ZUD. ML: Gesch. L 14, DWa 20—24, DRa 20—23, DGr 20—22, Wsb Dir. 24—28, daneben 26 Schulrat der Deutschen Kulturverwaltung, DKo Dir. s. 28. [F, 51, 32, 112].

971. Zeidler, Klara Antonie Agnes, * Wiborg 25 IV 70. V: Dir. Ferdinand, M: Berta * Kempe. Z d. Stieglitzschen Kunstsch. Ptbg. GL. ML: Zeichen. L 97, ROR 19—31, RMg 21, RRa 19. [P].

972. Zelchert, Alice Paula Lucie, * Gorki 1 IX 94. V: Kaufm. Julius, M: Margarethe * Russow. Rvl 29 III 22 oo Kaufm. Paul Treumann [42]. ZU Helsingfors (Turnen). L 17, RRa 19—20, REL, RVo, RHs u. RMg 20—22. [47].

973. Zwetkow, Nikolai, * Karkus 25 VI 55. V: Priester Nikolai. oo Nadeshda. ZS (orth.) Riga. L 78, Prn 20—31. [S].

Namenverzeichnis.

Ehepaare sind durch gleiche große Buchstaben bezeichnet, ihre Kinder durch die entsprechenden kleinen Buchstaben. Geschwister sind durch gleiche kleine Buchstaben kenntlich, oder, falls die Eltern im Buch nicht vorhanden sind, durch gleiche Zahlen.

	Nr.
A.	
Aadak, Julie oo Lassel	1
Aalberg, Ellinor * Lassel A	1
— Joseph A	1
Abel, Elisabeth oo Paul	639
— Ida oo Dehio	126
Abels, Adeline * Finck A	2
— Alma a	2
— Dietrich b	3
— Heinrich A	2
— Heinrich aB	3
— Hildegard oo Smirnow b	4
— Lydia * Lacoste B	3
Abram, Marie oo Kublin	442
Achtmann, Wera oo Wiik	943
Adams, Adele oo Tegeler	854
— Amanda oo Kirs a	388
— Anu * Reitaw A	388
— August A	388
Adamsohn, Marie oo Pastarus	636
Adamson, Adam A	5
— Alma * Koch A	5
— Eugen a	5
Adelmann, Olga oo Ucke	884
v. Aderkas, Antoinette	
* B. Wrangell A	8
— Helene b	6
— Marie b	7
— Marie * Peretz B	8
— Ottokar A	8
— Ottokar aB	8
Aerfeldt, Alexandra * Andre- sen A	9
— Anna * Gaigal B	9
— Ernst aB	9
— Hugo A	9
Aggar, Christine oo Sohn	799
Ahl, Alexander A	632
— Alide oo Pape a	632
— Amalie * Mattly A	632
Ahlers, August A	10
— Doris, * Boustedt A	10
— Otto a	10
Aja, Jaan A	11
— Johanna * Kütt A	11
Aleksandrow, Aleksandra * Sui- gusaar A	12
— Ivan A	12
Alexandrowa, Sophie oo Kolpa- kow	812
Alexejew-Batunow, Claudia oo Bucholtz	98
Alexy, Marie oo Tenyson	855
Alfthan, Alexander A	13
— Gerda oo Lagervall a	13
— Marie, * Kreitan A	13
Allas, Olga oo Strobel	838
Allik, Alexander A	14
— Felix a	14
Almasow, Anna * B. Schilling A	745
— Wladimir A	745
Althoff, Olga oo Gerchen	207
Altpere, Anna * Mäematt A	15
— Friedrich aB	15
— Hilda * Busch B	15
— Jaan A	15
Ambos, Adele * Söer B	16
— Jakob A	16
— Johannes aB	16
— Leena * Rosenthal A	16
Amende, Anna a	17
— Julius A	17
— Marie * Mors A	17
Ammon, Elisabeth oo Musso	589
Ananjewa, Nadeshda oo Feodo- row	175

v. Baggehuffvudt, Cécilie oo Steinberg	822	Beermann, Johannes a B	50
Bahr, Marie oo de la Croix	313	— Luise oo Zastrow	969
Baltz, Eugenie oo v. z. Mühlen	584	v. Behaghel, Ida oo Sahmen	730
Bang, Alma a	41	Behling, Margarete oo Etzold	169
— Mary * Bishop A	41	Behm, Gertrud oo v. Löwis of Menar	506
— Wilhelm A	41	Behrsin, Anna oo Engelbrecht	159
— Wilma oo Grube a	249	Behrsing, Arthur a B	51
Bange, Johanna * Wilning A	42	— Charlotte * Knappe A	51
— Karl A	42	— Helene * Siegfried B	51
— Magdalene * Hesse B	42	— Peter A	51
— William a B	42	Behse, Gustav A	52
v. Baranoff, Erica oo v. Berg	57	— Julie a	52
Barchow, Gregor a B	43	— Julie * Müller A	52
— Maria * Seest B	43	— Luise oo Lenz	476
— Martha * Lessnikowa A	43	— Wilhelmine oo v. Berg	57
— Wassili A	43	Belikow, Anna oo Aristowa	25
Barker, Irene * Hoffmann A	311	Beljajewa, Aleksandra oo Kristoffel	432
— Theodor A	311	v. Benckendorff, Alexander A	210
Barkewitz, Johanna oo Bettac	62	— Sophie * v. Gerngroß A	210
Barssowa, Paraskjewa oo Ostro-umow	623	Benjamin, Ludowica oo Fischer	347
Bartelsen, Annette * Thomson A	44	Benz, Ernst A	53
— Emma a	44	— Ernst a	53
— Johann A	44	— Lina * Bofinger A	53
Barth, Margarete oo Fischmann	184	Berblinger, Luise oo Schierer	87
— Margarete oo Kenkmann a	375	Berendts, Eduard a B	54
— Marie * Beckmann A	375	— Julie * Collins A	54
— Peter A	375	— Nikolaus A	54
Basilersky, Elisabeth * Roos A	709	— Sophie * Findeisen B	54
— Iwan A	709	Berent, Barbara * Wurm A	55
Bätge, Ellinor oo Armsen	26	— Edgar a B	55
Batscheff, Barbara oo Lange	466	— Eduard A	55
Bauer, Anna a	45	— Frieda * Engel B	55
— Anna * Roslow A	45	Berg, Adele oo Greiffenhagen	230
— Ewald A	45	— Adelheid oo Hacker	261
— Luise * Riedel B	46	— Alma a	56
— Mathilde oo Schülke b	46	— Eugenie oo Gantz	204
— Theodor B	46	— Luise oo Pantenius	630
Baum, Anna oo Schneider	754	— Luise * Scholander A	56
Baumann, Alma * Hohlfeldt A	47	— Mathilde oo Thomson	859
— Eduard A	47	— Woldemar A	56
— Margrit oo Plath a	47, 661	v. Berg, Erica * v. Baranoff C	57
Baumwaldt, Alexis A	48	— Helga * Shergold B	57
— Erika a	48	— Hermann a B C	57
— Mathilde * Reinstein A	48	— Robert A	57
Beau, Adelaide oo Siéger	789	— Wilhelmine * Behse A	57
Beck, Alice a	49	Berger, Harriet * Serg B	58
— Berta * Müller A	49	— Oskar A	58
— Christian A	49	— Walther a B	58
Beckmann, Marie oo Barth	375	— Wilhelmine * Ferberg A	58
Bedel, Karoline oo Reinfeld	695	v. Bergh, Henriette oo Oern	264
Beer, Martel oo Herrmann	287	Berglund, Emilie oo v. Mickwitz	567
Beermann, Alexandra oo v. Irtel-Brenndorf a	338	Bergmann, Adolf a B	59
— Caroline * Jürgens A	50	— Ebba * Boustedt	744
— Charlotte * Scheel B	50	— Eduard A	59
— Gustav A	50	— Irene * Kaspari A	59
		— Olia * Sturm B	59

Bergmann, Pauline oo Rosen- berg	716	Blossfeldt, Auguste oo Breyer	90
v. Bergmann, Emma oo v. Si- vers 1	548	— Eugen a B	69
— Marie oo Matthey 1	549	— Karl A	69
Berndt, Johanna oo Czernay	119	— Lucie oo Sewigh	782
Bernewitz, Johanna oo Ehlers	144	— Lydia * Winkler B	69
Bernhard, Louise oo Meyer	564	— Wilhelmine * Breyer A	69
Bernhoff, Agnes * Ellram A	60	Blumberg, Gertrud oo Breede	84
— Artur a B	60	Bockslaff, Gertrud oo Poelchau	663
— Irma * Ellram B	60, 61	v. Boehlendorff, Mary a	70
— Paul A	60	— Olga * Wassiljew A	70
Berting, Annie oo Harmsen a	274	— Oskar A	70
— Emilie * Rühzen A	274	— Sophie a	71
— Georg A	274	Boening, Erna oo Lorenzsonn	509
Besch, Christine oo Thomson	863	Boettcher, Alice a	72
Beschanitzky, Elisabeth oo Dahl- mann a	122, 123	— Artur A	72
— Elisabeth * Skorohowa A	122	— Mathilde a	73
— Wladimir A	122	— Mathilde * Neumann A	72
Beshanitzki, Vera oo Lussik	521	Boetzelen, August A	197
Bessjedin, Thais oo Clever	117	— Edith * Luig A	197
Bettac, Eugen A	62	Bofinger, Lina oo Benz	53
— Fanny * Kessler B	62	Bogdanow, Maria oo Markow a	535
— Friedrich a B	62	— Paraskewa * Gusinski A	535
— Johanna * Barkewitz A	62	— Theodor A	535
— Katharina oo Fuchs	201	Böhm, Ellen a	74
Beuthner, Ellen oo Anweltd	21	— Emil a	74
Biber, Claudine oo Dahlmann	123	— Emilie * Schnesco A	74
Biberson, Alexandrine a	63	v. Böhtlingk, Alexander A	75
— Alexei A	63	— Anna a	75
— Emilie * Friedrichs A	63	— Elisabeth b	76
Bidder, Alfred a B	64	— Elisabeth * B. Uexküll- Güldenband A	75
— Elisabeth oo Siegfried a	790	— Helene * Czernay B	76
— Elwine * B. Drachenfels A	64	— Oskar B	76
— Eva * Post C	65	Bokowneff, Alexander A	77
— Marie-Luise * B. Drachen- fels B	64	— Anna * Kaibel A	77
— Roderich A	64	— Gertrude * Kellett B	77
— Roderich a C	65	— Paul a B C	77
Bielenstein, August A	66	— Sophia * Keller C	77, 373
— Emil a B	66	Bong, Auguste oo Faehlmann	170
— Ernestine * v. Bordelius A	66	— Martha * Jürgensohn B	78
— Sophie * Gurland B	66	— Otto A	78
Bielig, Wilhelmine oo Handrick	270	— Rudolf a B C	78
Bildt, Wendela oo Masing	545	— Thea * Kusull C	78
Birk, Helene oo Sapotzki	734	— Wilhelmine * Conradt A	78
Birkenberg, Amalie * Gronen A	361	Bonhoeffer, Susanna oo Dress	137
— Armin A	361	B. Bönninghausen-Budberg,	
— Lucie oo Kala a	361	Anatoli A	79
Bishop, Mary oo Bang	41	— Irene * Hoerschelmann B	154
Bleiwe, Vera oo Paawel	626	— Margarete * Frey C	79, 456
Blös, Marie oo Quintana	600	— Nikolai a B C	79
Blosfeld, Auguste * Scheumann A	68	— Olga * B. Kleist A	79
— Hermann A	68	v. Bordelius, Ernestine oo Bie- lenstein	66
— Ilse * Schilling B	68	Borell, Sigrid A	80
— Lilli b	67	— Sylvia (Weber) a	80
— Paul a B	68	Borowicz, Theone oo v. Glase- napp	218
		Bortnikow, Maria oo Bach	38

Bosse, Heinrich A	892	Brikmann, Villem a B	91
— Julie * Zachrisson	892	Brock, Arved C	162
— Magda oo Undritz a	892	— Else * Erlemann C	162
Bostroem, Elsbeth oo Krause a	427	— Frieda oo Rauch	687
— Jeanette * Weisman A	427	— Helene oo v. Lemm	475
— Marie oo Petersen a	648	— Johann a B	92
— Nikolai A	427	— Karl A	92
Bötker, Melita oo Oja	614	— Marie * Friedrich A	92
Böttkér, Gertrud oo Gohs	225	— Olga * Sihka B	92
Boustedt, Berta oo Lezius 1	488	Brockhausen, Eduard A	93
— Caecilie oo Plath 1	662	— Johann a	93
— Doris oo Ahlers 1	10	— Malvine * Eschenberg A	93
— Ebba oo Schilling 1	744	Bromberg, Alide oo Laar	461
— Else * v. Holst A	81	v. Bronsert, Charlotte oo	
— Rudolf A 1	81	Kaempffe	250
Brandt, Alexander a B C D	82	Brosius, Ernestine * Lentz A	94
— Anna * Hoepfener C	82	— Georg A	94
— Auguste * Weichard A	82	— Otto a	94
— Eleonore * Schuppe B	82	Brosse, Adele * Krause A	95
— Ernst F	606	— Erika a	95
— Friedrich A	82	— Eugen A	95
— Ingeborg * B. Nolcken F	606	Brückner, Ida oo Hennings	284
— Marie * v. Ruprecht D	82	— Olga oo Pallon	629
— Marie * Thomson E	83	Bruhns, Alexander A	96
— Oswald E	83	— Erna * Bruhns C	96
Brasche, Sophie oo Stamm	559	— Eugen a B C	96
Breede, Elisabeth * Rambach B	84	— Eugenie * Burchard A	96
— Elisabeth oo Stillmark b	833	— Fanny oo Deeters	124
— Ernst a B	84	— Karoline * Siegfried B	96
— Friedrich A	84	Brunowsky, Eduard A	97
— Gertrud * Blumberg A	84	— Ida * Königsfeld A	97
Brehde, Arnold A	85	— Leonhard a B	97
— Elisabeth * Kaspersen A	85	— Margarete * Eisenschmidt	
— Margarethe a	85	B	97
Brehm, Dagmar oo Sternberg	830	Bucholtz, Claudia * Alexejew	
— Emilie * Meyer A	188	Batunow A	98
— Lisbeth oo Frese a	188	— Feodor A	98
— Siegfried A	188	— Wladimir a	98
Breitenstein, Margot * Rudolf		Budkowski, Else oo Rosenberg	715
A	86	v. Buhrmeister, Adelheid oo B.	
— Richard A	86	Buxhoeveden	107
Brepell, Paula oo Fuchs	201	— Elisabeth oo B. Buxhoeve-	
Bresinsky, Charlotte * Schierer		den	110
B	87	Büll, Angelika oo Tilga a	99
— Ingeborg b	88	— Louise * Stürmer A	99
— Johannes B	87	— Theodor A	99
v. Brevern, Alice * B. Pilar v.		v. Bulmerincq, Alexander a B	100
Pilchau A	89	— Johanna * Schrader A	100
— Bernhard a B	89	— Marie * v. Stjernhjelm B	100
— Egmond A	89	— Michael A	100
— Gretlies * B. Schilling B	89	Bünsow, Marie-Louise oo Pape	631
Breyer, Auguste * Blossfeldt A	90	Burchard, Eugenie oo Bruhns	96
— Hedwig a	90	Burkewitz, Maria oo Heldmann	657
— Karl A	90	Burre, Luise oo Pihlak	656
— Wilhelmine oo Blossfeldt	69	v. Bursy, Bernhard A	101
Brikmann, Marie * Nigol A	91	— Irmgard oo Frey a	101, 190
— Terese * Laul B	91	— Thekla * Schmidt A	101
— Villem A	91	Busch, Agnes * Rambach A	102

Ehwert, Mai * Simon C	148	Emmerich, Fanny oo Westberg	928
— Mathilde c	148	— Hulda * Rieprich	346
— Willem C	148	— Julie oo Grünwaldt 1	256
Eichenfeldt, Marie oo Paul	640	— Therese oo Westberg 1	927
Eichfuß, Ottilie oo Johansson	349	Enden, Elise oo Küllmann	448
v. Eichwald, Sophie oo Schweder	772	Engel, Bertha oo Schütze	768
Eilart, Alide * Hussar B	149	— Frieda oo Berent	55
— Anton a B	149	Engelbrecht, Anna * Behrsin A	159
— Ann * Sarmo A	149	— Elsa * Heinrichson B	159
— Juhan A	149	— Erika * Linberg C	159
Ein, Anna * Pihlakas A	150	— Johann a B C	159
— Jaan A	150	— Leonhard A	159
— Johannes a B	150	Engels, Betty * Schrader A	759
— Rita * Simon B	150	— Emilie oo v. Schoultz a	759
Einer, Josephine a	151	— Jan A	759
— Karl A	151	Entz, Ottilie oo Wiebe	134
— Minna A	151	Erde, Johannes a B	160
Eisenschmidt, Alexandra a	152	— Karl A	160
— Alexandra * Schwartz A	152	— Klara * Vorteil B	160
— Anna * Koppel C	156	— Miina * Tauben A	160
— Christoph D	154	Erdmann, Henriette * Eckardt A	161
— Ernst e B	153	— Johann A	161
— Hanna * Schierer B	153	— Marie a	161
— Hans C	156	— Olga oo Feldmann	174
— Heinrich A	152	Erlemann, Andreas B	163
— Helene * Lementy F	155	— Else oo Brock a	162
— Helga oo Eckardt b	141	— Emilie * Treffner B	163
— Hermann d G	154	— Julie * Harek A	162
— Irene * Hoerschelmann G	154	— Julius A	162
— Johannes e F	155	— Marie * Strauss C	163
— Margarete oo Brunowsky	97	— Viktor b C	163
— Marie c	156	— Viktor c	164
— Marie * Rauch E	155	Erler, Agathe * Rosenberg A	165
— Pauline * Seezen D	154	— Erich A	165
— Wilhelm E	155	Ernitz, Joseph A	166
Eismann, Lena oo Eher	143	— Mina * Elken A	166
Eissfeldt, Sophie oo Gundalin	258	— Wilhelm a	166
v. Ekesperre, Ida oo B. Buxhoe-		Ernst, Adelheid oo Plaesterer	659
veden	106	— Amalie oo Meissner	560
— Olympia oo B. Toll	872	— Hilde oo Arro	28
Elbing, Eduard A	157	— Marie oo Steinwand	825
— Linda * Veber A	157	Ertel, Alide a	167
Elken, Mina oo Ernitz	166	— Juhan A	167
Eller, Lisa oo Uhlfeld	886	Eschenberg, Malvine oo Brock-	
Ellram, Agnes oo Bernhoff	60	hausen	93
— Agnes oo Pastarus	636	Esmark, Marie oo Kerjan	366
— Emilie * Heinrichsen A	61	Espenberg, Doris a	168
— Irma oo Bernhoff a	60, 61	— Johannes A	168
— Johann A	61	Estendal, Anu oo Rosenthal	721
Elmanowitsch, Grigori A	158	Etzold, Alma * Radasewsky A	169
— Ljubow * Mjassojedow A	158	— Ernst A	169
Elmsley, Florence oo v. Frisch	198	— Heinrich a B	169
Elster, Gertrud oo Stange	818	— Magda * Assmus C	30
Eltermann, Eeva oo Kublin	442	— Margarete * Behling B	169
Elverfeldt, Caroline oo Seeberg	774	— Wilhelm a C	30
		Eychstaedt, Leontine oo Grei-	
		ner	232

F.

Fabricius, Else oo Lüdig	513	Finck, Lilly a	180
Faehmann, Auguste a	170	— Margarethe a	181
— Auguste * Bong A	170	— Theodor A	180
— Carl A	170	Findeisen, Ida oo Hoffmann	310
Fahrenheit, Lydia oo Rogenha- gen	708	— Sophie oo Berendts	54
Falck, Leontine oo Mühlenkamp	585	Finger, Eduard A	182
Faure, Bertha * Kruse A	278	— Elsbeth a	182
— Franz A	278	— Euphrosyne * Schmidt A	182
— Gertrud oo Hausen a	278	B. Fircks, Hildegard oo Lack- schewitz a	183
Favre, André b C	171	— Inez * Gräfin Keyserling A	183
— Anna oo Walter a	907	— Wolfgang A	183
— Georg A	907	Fischer, Adda oo Wihstutz	940
— Ilse * Hoerschelmann C	171	— Anna oo Hirschelmann	330
— Jeanette * v. Clüver A	907	— Julie oo Jasykow a	347
— Louis a B	171	— Ludowica * Benjamin A	347
— Marie * Preis B	171	— Theodor A	347
Fechner, Helene oo Luther	522	Fischhausen, Emilie oo Westrén- Doll	929
Feldmann, Alexandrine * Jo- hannson A	173	Fischmann, Alexandra * Raabe A	184
— Anna * Mauer D	174	— Egon a B	184
— Edith * Müller B	173	— Heinrich A	184
— Elma e	172	— Margarete * Barth B	184
— Georg E	172	Fleischer, Elwine oo Stude	842
— Gertrud * Melbard E	172	Florell, Gustav A	185
— Johann A	173	— Hertha oo Leibert a	471, 472
— Julius a B	173	— Marie * Lütken A	185
— Olga * Erdmann C	174	— Marliese a	185
— Robert C	174	v. Folkmann, Luise oo Wiede- mann	937
— Robert c D	174	Forster, Marie oo Grosset	244
— Rosalie oo Liiv	490	Frederking, Lisbeth oo Riemer	704
Feldt, Frieda oo Ulmann	887	Freiberg, Bertha oo Wehmann	920
Feodorow, Alexander a B	175	— Herda * Rauchardt A	689
— Jakob C	176	— Vally oo Gruehn	252
— Nadeshda * Ananjewa A	175	— Walter A	689
— Nikolai A	175	Frese, Aimée * Glanstroem A	186
— Vera * Andrejewska B	175	— Benedikt a	186
Feodorowa, Jenny oo Hildebrand	294	— Eduard C	188
— Tatjana * Igumnowa C	176	— Elisabeth * Jürgens B	187
— Zoe c	176	— Katharina b	187
Feodorowitsch, Maria * Kisselew A	177	— Lina oo Luther	470
— Nikolai A	177	— Lisbeth * Brehm C	188
— Nikolai a	177	— Martha oo v. Pezold	651
Ferberg, Wilhelmine oo Berger	58	— Thomas A	186
Feterowskaja, Anna * Busch A	178	— Wilhelm B	187
Feterowsky, Gustav A	178	Freude, Luise oo van Assendelft	888
Fett, Ida oo Kamp	365	Freundlich, Marie oo Gundalin	259
Feudel, Gertrud oo Martens	537	Frey, August D	190
Feuereisen, Helene oo Seyboth	784	— Eric b C	189
Fick, Ida oo Schmidt	750	— Helene * Schurinsky B	191
Fidler, Rudolfine oo Kannenberg	637	— Hellmuth d E	190, 101
Fierer, Frau Constance	179	— Ilse * Gross C	189
Finck, Adeline oo Abels	2	— Irmgard * v. Bursy E	101, 190
— Alexandra * Usy A	180	— Johann A	191
		— Johanna oo Neppert	599

Frey, Julie * Tilzen A	191	Fuks, Johannes A	203
— Karl F	456	— Salme * Kahu A	203
— Karoline * v. Pezold D ..	190	Fullgraf, Justine oo Stieren ..	831
— Margarete oo B. Bönning- hausen-Budberg f ...	456, 79	Fürberg, Marie oo Sauerbrei ..	737
— Mary * Wilde v. Wilde- mann F	456		
— Oskar a B	191	G.	
Freyberg, Julie * Schneider B .	192	Gaedte, Selma oo Masing	543
— Karl A	192	Gaertner, Wilhelmine oo Riemer	704
— Karl a B	192	Gahlnbäck, Marie oo Grohmann	242
— Wilhelmine A	192	Gaigal, Anna oo Aerfeldt	9
Freybusch, Johanna oo Keller a	372	Gambis, Eugenie oo v. Cube ..	118
— Karl A	372	Gantz, Eugenie * Berg A	204
— Pauline * Jürgens A ...	372	— Gerhard a B	204
Freymann, Christoph A	193	— Konrad A	204
— Ebba * Hindreus B	193	— Mira * Jacoby B	204
— Ludwig C	194	Genzenmüller, Berta oo Stell- recht	827
— Marie * Kuhlmann A ...	193	Gawrilow, Michael A	205
— Mathilde * Wilberg C ..	194	Gawrilowa, Alide * Michelson A	205
— Oskar a B	193	— Olga a	205
— Walter c D	194	Gehnert, Friederike * Metz A .	206
— Welda * Vollmer D ...	194	— Robert A	206
v. Freymann, Elisabeth a	195	Gehring, Veronica oo Moll ...	575
— Georg A	195	Gerchen, Georg A	207
— Helene a	196	— Konstantin a B	207
— Lily * v. Lobry A	195	— Olga * Althoff B	207
Freytmuth, Olga oo Steinfels ..	824	— Selma * Menning A	207
Fricke, Dagmar oo Lillienthal a	495	Gericke, Alwine * Marszalkie- wicz A	208
— Edith * Luig B	197	— Eduard A	208
— Elisabeth * Kusmanoff A	495	— Leontine a	208
— Ernst A	495	Gerlée, Julie oo Simonson ...	794
— Herbert a B	197	— Margarete * Räder A ..	209
Friedrich, Marie oo Brock	92	— Nikolai A	209
Friedrichs, Emilie oo Biberson .	63	— Nikolai a	209
v. Frisch, Alexandra oo Stein- berg a	822	v. Gernet, Alexandra (Sara) oo	
— Edmund A	198	v. z. Mühlen	582
— Evelyn oo Talma a	198	— Axel A	807
— Florence * Elmsley A ..	198	— Magdalene oo Sperrlingk a	807
Frischmann, Stella oo Holmberg	319	— Magdalene * Frein v. Tie- senhausen A	807
Fristrau, Adele oo Hollberg ..	963	v. Gerngross, Eugen A	210
— Leopold A	199	— Sophie oo v. Bencken- dorf a	210
— Magdalene a	199	— Wera * Tschertkoff A ..	210
— Rosalie * Messer A	199	Giesecke, Boris A	211
Fromhold-Treu, Adelheid		— Elfriede oo Lauritz a ..	211
* v. Rengarten A	200	— Ottilie * Giesecke A	211
— Bruno a B	200	Gieseke, Dorothea oo Girgen- sohn	216
— Ernst A	200	Gildemann, Maria oo Sakson- Soodla	802
— Ilse * Weidemann B ...	200	B. Girard de Soucanton, Ed- mond A	212
Fuchs, Alexander a B	201	— Margarethe * Dames A .	212
— Heinrich A	201	— Rosemarie a	212
— Irja * Rothberg C	202		
— Katharina * Bettac A ..	201		
— Paula * Brempell B ...	201		
— Walter b C	202		

Girgensohn, Anna * Radecki A	213
— Dorothea * Gieseke D	216
— Elly a	213
— Erika b	214
— Frieda oo Laakmann	459
— Gustav D	216
— Harry C	215
— Johanna * Matthiessen B	214
— Karl B	214
— Nora * Tiling C	215, 346
— Olga d	216
— Reinhold A	213
— Walter a	217
— Wilhelmine oo v. Hueck	331
Glaeser, Heina oo Rottermund a	723
— Heinrich A	723
— Marie * Christiani A	723
Glage, Johanna oo Hoerschelmann	330
Glanstroem, Aimée oo Frese	186
v. Glasenapp, Gregor A	218
— Theone * Borowicz A	218
v. Glasenapp-Pogranitschny, Irmen-gart a	218
Glaser, Juuli oo Saar	727
Glutow, Michail A	219
Glutowa, Anna * Sabanejew A	219
v. Gloy, Adele * v. Dehn A	269
— Carola oo Hamann a	268, 269
— Georg A	269
Glück, Eduard A	220
— Emma * Ebert A	220
— Liesl	220
Gnadeberg, Alfred A	221
— Anna * Krusberg A	221
— Wolfgang a	221
Gnifkowski, Clara oo Meyer	563
Goebel, Arthur a B	222
— Eduard A	222
— Emma * Auster A	222
— Erich c	223
— Helene * Hotop C	223
— Ida * Kieckhöfer B	222
— Konrad C	223
Goedecke, Adelheid oo v. Prüs-sing	670
Gohs, Gertrud * Böttker C	225
— Heinrich A	224
— Henriette a	224
— Johannes B	225
— Johannes b C	225
— Margarethe * Heftler B	225
— Sophie-Mathilde * Johann-son A	224
Gorskowa, Wera oo Zastrow	969
Grabbi, Ilse oo Maddison a	527
— Juhan A	527
— Sophie * Trepp A	527

Grass, Alfred a	226
— Blanca * v. Renquet B	227
— Carl B	227
— Georg A	226
— Katharina * Janus A	226
— Konrad b	227
Gratschew, Wassa oo Wassiljew	917
Grau, Leontine oo Rosenberg	718
Graubner, Anna oo Meyer	566
— Emil A	228
— Gertrud * Stromberg A	228
— Margarethe oo Kerko-vius a	228
— Reinhold a	229
Graumann, Elisabeth oo Dahl-berg	121
Gregory, Amalie oo Hildebrand	295
Greiffenhagen, Adele * Berg A	230
— Lisbeth a	230
— Otto a	231
— Wilhelm A	230
Greinert, Adolf a B	232
— Adolf b C	233
— Ebba * B. Sass D	236
— Hedda * Gundalin C	233
— Leberecht a E	234
— Leontine * Eychstaedt A	232
— Luise oo Hohlfeld	316
— Margarethe e	235
— Marie * Rosenthal E	234
— Nikolai A	232
— Roderich b D	236
— Valerie * Semaschko B	232
Grenberg, Caecilie * Wieckmann	237
— A	237
— Edith a	237
— Woldemar A	237
Grenström, Amalie oo Narbutt	591
Gretsch, Alexis A	238
— Marie oo v. Gruenewaldt a	238
— Marie * Miaskowski A	238
Griwzow, Alexander a B	239
— Anna * Nikitin A	239
— Iwan A	239
— Maria * Michailowa B	239
Grohmann, Amalie oo Kentmann	382
— Else d	240
— Elvira * Lantzky B	241
— Gottwalt a C	242
— Helga * Melsas F	241
— Kurt b E F	241
— Linda * Maass D	240
— Magdalene * Grohmann-c E	241, 242
— Marie * Gahlnbäck C	242
— Otto b	243
— William a D	240
— Woldemar A B	241

Haller, Albert A	265	Hasselblatt, Irmgard * Rosen-	
— Auguste oo Assmuth	32	baum D	713
— Eduard a C	266	— Jeannette oo v. Mickwitz	569
— Erna d	267	— Johannes a B	277
— Frieda * Hoerschelmann B	265	— Marianne * Luther A	277
— Helene oo Hoffmann	309	— Meinhard C 1	839
— Henriette * Gundelach A	265	Hauboldt, Alide oo Jürgensonn	356
— Lilli * Stillmark C	266	Hausen, Erich A	278
— Paul D	267	— Gertrud * Faure A	278
Hamann, Alexander A	268	— Margarete oo Wichmann	930
— Anna * Romm A	268	Haynberg, Ingeborg * v. Hun-	
— Bruno a B	268	nius B	280
— Carola * v. Gloy B	268, 269	— Maria a	279
Hammer, Auguste oo Ritter	707	— Peter A	279
— Emma oo Schulze	765	— Sophie * Petersen A	279
Hammerschmidt, Gabriele		— Walter a B	280
oo Küllmann	448	Heermeyer, Wilma oo v. Pezold	653
Handrick, Frieda * Dietze B	270	Hefftlr, Margarethe oo Gohs	225
— Johann A	270	— Margarete oo Hohlfeld	316
— Martha * Wittig C	270	Heidemann, Wilhelmine oo Rall	678
— Paul a B C	270	Heimberger, Elisabeth oo Insel-	
— Wilhelmine * Bielig A	270	berg	337
Hänel, Paul	271	Heine, Boris B	710
Hanni, Christine * Kullamaa A	272	— Hans-Georg A	504
— Hilda * Lukats B	272	— Helene * Roos B	710
— Meinhard a B	272	— Tatjana * Löhr A	504
— Mihkel A	272	Heinrich, Emil A	922
Hansen, Elisabeth oo Lunin	520	— Luise * Ehrhardt A	922
— Frederikke * Rønne A	273	Heinrichsen, Emilie oo Ellram	61
— Hans-Jacob A	273	— Wilhelmine oo Winkler	952
— Ida * Willig B	273	Heinrichson, Dorothea oo Baeck-	
— Jacob a B	273	mann a	39
Hanson, Luise oo Saar	728	— Dorothea * Pesslien A	39
Happich, Mathilde oo Neppert	598	— Elsa oo Engelbrecht	159
Harck, Julie oo Erlemann	162	— Robert A	39
Harder, Sophie oo Koskull	421	Heldmann, Amalie oo Pihle-	
Harff, Olga oo Stange	818	mann a	657
Harkensee, Emma oo Rahwing	676	— Johann A	657
Harmsen, Annie * Berting B	274	— Maria * Burkewitz A	657
— Elisabeth a	275	Heldt, Eduard A	281
— Lisette * Büttner A	275	— Ilse * Link B	281
— Paul B	274	— Marie * Janow A	281
— William A	275	— Willibald a B	281
v. Harpe, Ernestine oo Speer	805	Hellmann, Alide a	282
— Hedwig oo v. Wahl	904	— Anna * Kotkas A	282
v. Harten, Anna a	276	— Mathilde oo Pärt	634
— Aurora * v. Simberg A	276	— Rein A	282
— Hermann A	276	Helmsing, Fanny * Hollander A	283
Hartmann, Alice oo Schultz	764	— Gerhard a B	283
Hassel, Aurea oo Lorenzsonn	510	— Leonhard A	283
Hasselblatt, Anna * Ströhm C	839	— Maria * Wassiljew B	283
— Eduard A	277	Henning, August A	701
— Elisabeth oo v. Kugelgen	444	— Gertrude * Edle v. Ren-	
— Elisabeth oo v. Samson-		nenkampff A	701
Himmelstjerna 1	731	Hennings, August A	284
— Emilie * Savary B	277	— Helene * Jaron B	284
— Frederic D	713	— Ida * Brückner A	284
— Helene oo Schütze b	767, 768	— Ingeborg * Grönfeld C	284

Hennings, Nikolai a B C	284	Hippius, Hedwig oo v. Midden-	912
Hermann, Aadu A	285	dorff	912
— Aline a	285	Hirsch, Frieda oo Moldaenke	574
— Elisabeth * Kolbe B	286	— Helmi * Mein B	299
— Gottlieb B	286	— Johannes a B	299
— Josef b	286	— Lydia oo Matwey	612
— Miina * Grünblatt A	285	— Mart A	299
— Therese oo Westberg	927	— Miina * Kök A	299
Hermburg, Therese oo Schotter	918	Hoberg, Ida oo Krüner	436
Herodes, Alma oo Wiermann 1	938	Hodorowicz, Julie oo Weiss v.	
— Erna oo Wiermann 1	938	Weyssenhoff	292
Herrmann, Emil A	287	Hoepfener, Anna oo Brandt	82
— Friedrich a B	287	— Charlotte a	300
— Hedwig * Titzel A	287	— Eduard B	301
— Martel * Beer B	287	— Elisabeth * Hoepfener B	301
Hess, Anna oo Marnitz	953	— Elsbeth * Thomson C	301
Hesse, Anna c	289	— Ludwig A	300
— Anna * Winkler B	288, 291	— Marie * Koch A	300
— August D	546	— Max b C	301
— Elisabeth c	290	Hoerschelmann, Alexander A	302
— Else oo Mathiesen d	546	— (Hörschelmann), Anna	
— Hermann A	291	* Fischer G	330
— Hermann a B	291	— Caroline * v. Hueck A	302
— Jenny * Clever A	291	— Charlie a	302
— Jenny * Schiemann C	289	— Constantin F	330
— Magdalene oo Bange	42	— Elise * Sevecke H	306
— Margarethe oo v. Vers-		— Emmy * Hoffmann B	303
mann c	895	— Erna oo v. Auer 1	36
— Robert C	289	— Ernst B 2	303
v. Hetling, Selma * Minuth	130	— Eva * Thomson E	304
Heybowitsch, Adolf A	292	— Frieda oo Haller a	265
— Maria * Weiss v. Weys-		— Gerhard b C	303
senhoff A	292	— Gotthard d E	304
Heydrich, Elfriede oo Schröder	760	— Ilse oo Favre f	171
Hiedell, Heinrich a	293	— Irene oo Eisenschmidt	154
— Julie * Stromberg A	293	— Irmgard oo Ehlers 1	144
— Wilhelm A	293	— Johanna * Glage F	330
Hielbig, Tony oo Pallon	629	— Magda * Neander D	304
Hilde, Adelheid oo Tantzscher	848	— Marie * Seesemann C	303
Hildebrand, Amalie * Gregory C	295	— Marie oo Winkler 2	951
— Anna * Podtschertkowa A	294	— Martin H	306
— Eduard C	295	— (Hörschelmann), Ottmar	
— Eugen a B	294	f G	330
— Hermann D	296	— Paul D	304
— Iwan A	294	— Rose a	305
— Jenny * Feodorowa B	294	— Senta h	306
— Margarethe c	295	Hofer, Frieda * Körber A	307
— Margarethe d	296	— Friedrich A	307
— Rosa * v. Baehr D	296	Hoffmann, Agnes oo Paucker 3	638
Hiller, Waldemar	297	— Anna * Assmuth G	311
Hindberg, Ado A	298	— Arnold F 3	314
— Emilie * Peelbaum A	298	— Arthur a D	312
— Erna oo Döhring a	298	— Arthur G 1	311
Hindreus, Ebba oo Freymann	193	— Charlotte * Scheel	50
Hintze, Bertha oo Schnering a	756	— Elisabeth c	308
— Johann A	756	— Emmy oo Hoerschelmann	303
— Sophie * Metzner A	756	— Erika oo v. Pezold	652
Hinze, Adelheid oo Plaesterer	659	— Ernst c E	313

Hoffmann, Frieda a	309	v. Holst, Robert D	324
— Gabriele oo Luther	525	— Walter d F	325, 583
— Georg C	308	Holz, Anna * Sompe A	345
— Gerda b	310	— August A	345
— Hedwig * Kerm F	314	— Herta oo Jalajas a	345
— Helene * Haller A	309	Holzmann, Alexandra oo Natus	595
— Hermann B 1	310	Hoppe, Fr. Anneliese A	327
— Ida * Findeisen B	310	— Barbara * Maag C	326
— Irene oo Barker g	311	— Bertha * Pflug B	327
— Lina oo Hoffmann C	308	— Bruno b C	326
— Louise oo Treuer 2	876	— Elfriede * Niggols D	328
— Luise * Krüger D	312	— Friedrich A	327
— Margarete * de la Croix E	313	— Gustav a B	327
— Marie oo Kroon	519	— Hermann b D	328
— Otto f	314	Horn, Elisabeth * Landesén A	329
— Peter A 2	309	— Lydia a	329
Hofmann, Berta * Eckhardt A	315	— Olga * Zastrow	968
— Else oo Sponholz	811	— Robert A	329
— Gerda a	315	Hotop, Helene oo Goebel	223
— Oskar A	315	v. d. Howen, Adele oo Schott	609
Hohlfeld, Karl A	316	B. Hoyningen-Huene, Alma oo	
— Luise * Greinert A	316	v. Weymann	643
— Margarete * Hefftlér B	316	v. Hübbenet, Marie oo v. Wahl	903
— Walter a B	316	v. Hueck, Caroline oo Hoerschel-	
Hohlfeldt, Alma oo Baumann	47	mann	302
Hollander, Fanny oo Helmsing	283	— Erich a	331
Hollberg, Adele * Fristrau A	963	— Herbert B	332
— Anna oo Woronow a	963	— Liesbeth * Wittram B	332
— Gustav A	963	— Roderich A	331
Hollmann, Anna * Meyer A	317	— Wilhelmine * Girgensohn	
— Esther oo Seesemann a	317	A	331
— Martha oo Wittram	959	Hüne, Wilhelmine oo Reichard	694
— Reinhold A	317	Hünerson, Arvid a B	333
Holm, Juliane oo Toropow	874	— Mathilde * Hünerson A	333
Holmberg, Agnes a	318	— Michael A	333
— Hugo B	319	— Sinaide * Jegorjew B	333
— Ingeborg b	319	v. Humnius, Agnes oo v. Wirén	955
— Juliane * Mühlbaum A	318	— Ingeborg oo Haynberg	280
— Leopold A	318	v. Husen, Emmy * v. Wisting-	
— Rosalie oo Knoch	392	hausen A	334
— Stella * Frischmann B	319	— Erna a	334
v. Holst, Adele a	320	— John A	334
— Anna b	321	— Lydia oo v. Wahl	903
— Anna * Hafferberg B	321	— Mary oo Johansen a	335
— Britta * Freiin v. Vie-		Hussar, Alide oo Eilart	149
tinghoff-Scheel E	324		
— Elisabeth * Redlich C	322, 323		
— Else oo Boustedt b	81		
— Erich a C	323		
— Friedrich d E	324		
— Johanna * Walter A	320		
— Karl A	320		
— Leopold B	321		
— Lisbeth * Sintenis D	324		
— Margarete * v. z. Mühlen			
F	325, 583		
— Marie oo Meyer	566		
— Olga oo Meder b	557		

I.

Ignatius, Emil A	425
— Karoline * Doepp A	425
— Olga oo Kraack a	425
Igumnowa, Tatjana oo Feodo-	
rowa	176
Ingermann, Antonie * Triik B	336
— Hans A	336
— Hans a B	336
— Mari * Tartoff A	336

Inselberg, Elisabeth * Heimberger A	337	Janson, Alice * Karotoom A	364
— Irma a	337	— Arnold A	364
— Wilhelm A	337	— Epp oo Raielo	677
Ipandi, Jenny oo Schkender ...	747	Jantra, Hulda * Rieprich A ...	346
v. Irtel-Brendorf, Alexandra		— Nora * Tiling B	215, 346
* Beermann A	338	— Oswald A	346
— Michael A	338	— Wilhelm a B	215, 346
Isberg, Elsa oo Törnpu	883	Janus, Katharina oo Grass	226
Israel, Eduard A	871	Jaron, Helene oo Hennings	284
— Erika oo Tohver a	871	Jasykow, Julie * Fischer B	347
— Helene * Pölendi A	871	— Mitrofan B	347
Issajew, Elisabeth oo Martinson	541	Jegorjew, Sinaide oo Hünerson	333
Issak, Anna oo Krillo	431	Jelissejew, Sergei A	348
Iversen, Agnes a	339	Jelissejewa, Amalie * Ramlau A	348
— Edmund A	339	— Nadeshda a	348
— Jeanne * Chambaud A ..	339	Jensen, Lydia oo Pertel	645
Iwanow, Jakow A	340	Jetter, Eberhard A	401
— Marie a	340	— Elisabeth * Koch A ...	401
— Marie * Meissner A	340	Jewkewitsch, Anna oo Sokolow	801
Iwanowa, Alexandra oo Polu-		Johannson, Alexandrine oo Feld-	
binsky	665	mann	173
— Antonina oo Weletzki	923	— Anna oo Soosaar	359
— Natalie oo Ptizyna	671	— Elsa oo Aschkewitz	29
Iwaschko-Jakowizki, Anna oo		— Inno * Kirsch B	349
Smirnowa a	798	— Karl A	349
— Jephrosinija * Poderni A	798	— Karl a B	349
— Konstantin A	798	— Mathilde oo Siebert	787
		— Ottilie * Eichfuß A	349
		— Sophie-Mathilde oo Gohs	224
		Johannsonn, Magda oo Krebs-	
		bach	429
		Johansen, Karl-Adam A	335
		— Mary * v. Husen A	335
		Johanson, Anna oo Kurwits c ..	453
		— Ferdinand A	350
		— Jaak C	453
		— Konstantin B	351
		— Lina a	350
		— Magda oo Maurach	550
		— Mai oo Kanger	795
		— Mari oo Mihkla	572
		— Maria * Tolkatscheff B ..	351
		— Marie * Clever A	350
		— Olympiade b	351
		John, Anna oo Lutz	851
		Jollet, Alexandra oo Wilhelmson	947
		de Jonge, Bientje oo Meyer ...	565
		Joses, Wally oo Jacobson	341
		Joubert, Catharine oo Simonson	794
		Jucum, Alma oo Spreckelsen a .	814
		— Carl A	352
		— Friederike * Tubenthal A	352
		— Hertha * Michelson C ...	352
		— Martha * Normann B ...	352
		— Mary oo Spreckelsen a ..	814
		— William a B C	352
		Jürgens, Alexandra oo Calpus .	112
		— Alexandra * Sternfels B .	353

J.

Jaanberg, Tiina oo Kiisemann .	896
Jacobson, Karoline * Grube A .	341
— Konstantin A	341
— Ludwig a B	341
— Wally * Joses B	341
Jacoby, Grete oo Kentmann ...	378
— Heinrich A	342
— Heinrich a B	342
— Marie * Lösch A	342
— Marie * Mathiesen B ...	342
— Martha oo Luther	523
— Mira oo Gantz	204
Jaegermann, Ella oo Kubbel ...	441
Jahnentz, Axel a B	343
— Elsbeth a	344
— Heinrich A	343
— Irmgard * Cruse B	343
— Marie * Tichter A	343
Jalajas, Herta * Holz A	345
— Jakob A	345
Janczyk, Franziska oo Pimenow	658
Janikesing, Dora oo Narusk ..	593
Jannson, Anna oo Koppel	415
Janow, Marie oo Heldt	281
— Sophie oo Koch	405
Jansen, Hulda oo Wender	925

Jürgens, Caroline oo Beermann	50
— Cornelia oo Normann	608
— Edith a	354
— Elisabeth oo Frese	187
— Emma * Lessig	630
— Henriette oo Mühlenkamp	585
— Julie * Nielmann A	354
— Karl B	353
— Nikolai A	354
— Pauline oo Freybusch	372
Jürgensohn, Martha oo Bong	78
Jürgenson, Georg A	355
— Selma oo Lindtke	500
— Sinaide a	355
Jürgensonn, Alide * Hauboldt A	356
— Erika a	356
— Karl A	356
Jürjew, Eleonore a	357
— Juhan A	357
— Madli * Nitschmann A	357
Juske, Juhan A	358
— Liisbet a	358
— Marie * Wask A	358
K.	
Kaal, Anton A	359
— Salme * Soosaar A	359
Kaart, Lydia oo Kupffer	450
Kaasik, Ingel oo Hacker	261
Kadak, Tiiu oo Kolk	410
Kaempffe, Charlotte oo Grubener a	250
— Charlotte * v. Bronsert A	250
— Friedrich A	250
Kahu, Hans A	203
— Marie * Paulson A	203
— Salme oo Fuks a	203
Kaibel, Anna oo Bokowneff	77
— Else oo Stahlberg	817
Kaivo, Alexander A	360
— Amalie * Supp A	360
— Edgar a	360
Kala, Gustav A	361
— Lucie * Birkenberg A	361
Kalikorm, Emilie * Olli A	362
— Juhan A	362
— Ludmilla * Semenoff B	362
— Otto a B	362
Kalnarei, Anna oo Lossmann	417
Kaminsky, Rosalie oo Reichard	694
Kämmerling, Wilhelmine oo Sternberg	830
Kampf, Donate oo Pallon	629
Kampmann, Marie * Sonne A	363
— Mary a	363

Kampmann, Mihkel A	363
Kanger, Karl A	795
— Leeni oo Sirk a	795
— Mai * Johanson A	795
Kannenberg, Angelika oo Paucker a	637
— Karl A	637
— Rudolfine * Fidler A	637
Kão, Hilda oo Onno	617
Kapp, Elisabeth oo Martens	537
— Joseph A	725
— Linda oo Ruckteschella	725
— Wilhelmine * Martens A	725
Karotoom, Alice oo Janson a	364
— Anna * Karotoom A	364
— Jüri A	364
Karp, Alwill A	365
— Eudokia * Schkitowa B	365
— Ida * Fett A	365
— Theodor a B	365
Kasack, Olga oo Steding	819
Kasak, Frieda * Kerjan A	366
— Johannes A	366
Kask, Alma oo Tedre	853
Kaspari, Irene oo Bergmann	59
Kasperson, Elisabeth oo Brehde	85
Kaswandik, Anna * Reimann A	367
— Hildegard oo Rattasepp a	367
— Karl A	367
Kattai, Jaan a B	368
— Johann A	368
— Miina * Talvik A	368
— Olga * Parts B	368
Kaull, Alexandra * Angelbeck A	369
— Amparo a	369
— Hugo A	369
Kaurow, Alexander A	370
— Erika * Maybaum B	370
— Martha * Pape A	370
— Woldemar a B	370
Kay, Emma oo Schnering	757
Kayser-Eichberg, Carl A	371
— Martha * Klotz A	371
— Ulrich a	371
Keibel, Marie oo Rechn	693
Keller, Alwine * Straus A	696
— Gustav B	372
— Heinrich C	373
— Johanna * Freybusch B	372
— Klara oo Klein	390
— Luise oo Reinfeld a	695, 696
— Martha * Schück C	373
— Sofia oo Bokowneff c	77, 373
— Wilhelm A	696
Kellett, Gertrude oo Bokowneff	77
Kempe, Berta oo Zeidler	971
Kenge, Ida oo Redlich	322

Kengsep, Alide * Kengsepp A	374	Kiparski, Erika oo Schmidt	749
— Fromhold A	374	Kirs, Amanda * Adams A	388
— Maria a	374	— Eduard A	388
Kengsepp, Alide oo Kengsep	374	Kirsch, Inno oo Johannson	349
Kenkmann, Margarete * Barth A	375	Kirves, Leena oo Saar	728
— Peter A	375	Kisselew, Maria oo Feodoro-	
v. Kennel, Anna * Trauth A	376	witsch	177
— Julius A	376	Klau, Melanie oo Wiedemann	937
— Olga a	376	Kleberg, Magda oo Seck	773
Kentmann, Amalie * Grohmann		Klee, Andreas A	389
A	382	— Milly a	389
— Anna * v. Pezold C	383	— Wilhelmine * Meissner A	389
— Christel oo Walter b	910	Klein, Albrecht A	390
— Christel oo Wieckmann a	933	— Dorothea * Rosin B	390
— Gertrud * Rall D	377, 381	— Klara * Keller A	390
— Grete * Jacoby E	378	— Walter a B	390
— Hans c E	378	B. Kleist, Olga oo B. Bönning-	
— Käthe * v. Pezold B	382	hausen-Budberg	79
— Klaus-Dietrich c	379	Klensky, Dimitri A	391
— Ruth c	380	— Maria * Muffel B	391
— Werner b D	381	— Sergei a B	391
— Wilhelm a B	382	Klenwingham, Mary-Ann oo Sa-	
— Woldemar A	382	witzky	738
— Woldemar a C	383	Klotz, Martha oo Kayser-Eich-	
Kerjan, Frieda oo Kasak a	366	berg	371
— Hans A	366	Kluge, Adele oo Weiss	921
— Marie * Esmark A	366	Knappe, Charlotte oo Behrsing	51
Kerkovius, Günther A	228	Knoch, Friedrich A	392
— Margarethe * Graubner A	228	— Irma a	392
Kerm, Hedwig oo Hoffmann	314	— Rosalie * Holmberg A	392
Kersten, Martha oo Worms	962	Knüpffer, Anna a	393
Kesküll, Jüri A	384	— Arnold a C	397
Martha oo Parts a	384	— Dorothea * Hahl D	398
— Olga * Napp A	384	— Elisabeth c	394
Kessler, Fanny oo Bettac	62	— Erika b	395
— Olga oo Steinberg	823	— Felix c E	396
Kestner, Friedrich a B	385	— Friederike * Schoeler E	396
— Jacob A	385	— Gertrud * Maurach C	397
— Johanna * Schwarz A	385	— Gunnar b D	398
— Marie * Rathke B	385	— Johanna * Haecks B	395
Keyserling, Gräfin Anna oo B.		— Karl A	393
Stromberg	840	— Nora b	399
— Gräfin Inez oo B. Fircks	183	— Pauline * Luther A	393
Kibe, Elwire * Lorenzsonn A	386	— Rudolf B	395
— Gertrud oo Martenson a	386	Kober, Pauline oo Weber	80
— Jakob A	386	Kobolt, Alide * Nieländer A	400
Kieckhöfer, Ida oo Goebel	222	— Erich a	400
Kiel, Anna a	387	— Karl A	400
— Johann A	387	Koch, Alexander F	405
— Pauline * Rinne A	387	— Alma oo Adamson	5
Kiisemann, Aliide oo Viital a	896	— Amalie * Vielrose B	402
— Prits A	896	— Christine * Meyer C	404
— Tiina * Jaanberg A	896	— David E	401
Kimberg, Leonilia oo Martinson	539	— Ellen * Kreß D	403
Kindermann, Antonie * Trantz A	956	— Emma * Musser E	401
— Hermann A	956	— Eveline oo v. Löwis of	
— Martha oo v. Wirén a	956	Menar	506
Kindsvater, Olga oo Sibbul	786	— Georg AB	402, 404

Koch, Gerta b	402	Koppel, Mihkel A	415
— Harry b D	403	Koppelmann, Gustav A	416
— Konrad a C	404	— Hugo a	416
— Lisel oo Jetter e	401	Kopper, Edward A	417
— Luise * Lehbort A	404	— Gerda * Lossmann A	417
— Marie oo Hoepener	300	Körber, Edith a	418
— Sophie * Janow F	405	— Ellen a	419
— Valerie oo Meder	555	— Frieda oo Hofer a	307
— Woldemar f	405	— Helene * Schoeler A	418
Köchly, Anna oo B. Schilling	745	— Johannes A	418
Koecher, Natalie oo Steinberg	821	Korits, Marie oo Möttus	579
Koff, Fritz A	406	Körner, Marie oo Sander	732
— Mathilde * Lindström A	406	Körv, Anna * Ollino A	578
Kogi, Elisabeth oo Krohn	433	— Hendrik A	578
Köhler, Emilie oo Gräfin Reischach	697	— Leena oo Mõru a	578
— Emmy oo Rall	678	Kosenkranius, Hans a	420
Koik, Rosalie oo Lepp	479	— Jaan A	420
Koistinen, Otilie * Schilf	743	— Liso * Ruben A	420
Koiv, Marie oo Udde	885	Koserowski, Josephine oo Pahl	414
Kök, Miina oo Hirsch	299	B. Koskull, Sophie a	421
Kokamägi, Anna * Reimut A	407	— Sophie * Harder A	421
— Benita * Grünberg B	407	— Theodor A	421
— Johann a B	407	Koslow, Wera oo Clapier de Colongue	866
— Karl A	407	Kotiesen, Bernhard A	422
Kolbe, Bruno a B	408	— Elisabeth * Gundalin A	422
— Charlotte * Masing A	408	— Käte a	422
— Elisabeth oo Hermann	286	Kotkas, Anna oo Hellmann	282
— Jenny * Lösch B	408	Kotli, Lotte oo Rosenberg	715
— Julius A	408	Kowaltzig, Alexander A	423
— Martha oo Schoenfeldt	758	— Helene * Hahl A	423
Kolju, An A	409	— Marie a	423
— Karl A	409	Kraack, Arthur A	425
— Karl a	409	— Helene * Luther B	424, 426
Kolk, Alma * Teiman B	410	— Olga * Ignatius A	425
— August a B	410	— Wilfried a B	426
— Mihkel A	410	Krahe, Meeri oo Leopas	477
— Tiü * Kadak A	410	Krause, Adele oo Brosse	95
Koloschin, Feodor a	411	— Elsbeth * Bostroem A	427
— Michael A	411	— Helene oo Taube	849
Kolpakow, Nikolai A	812	— Hugo A	427
— Sophie * Alexandrowa A	812	— Irmgard a	428
— Sophie oo Sponholz a	812	— Magda oo Meyer	565
Kommussaar, Ado A	412	v. Krause, Anna-Elisabeth oo Mechmershausen	554
— Elvine * Palkmann A	412	Krebsbach, Elisabeth a	429
— Paul a B	412	— Heinrich A	429
— Thea * Neumann B	412	— Magda * Johannsonn A	429
König, Alexander A	413	Kreher, Olga oo Schröder	760
— Tatjana * v. Malsch A	413	Kreitan, Marie oo Alfthan	13
Königsfeld, Ida oo Brunowsky	97	Kreitsmann, Elwine a	430
Königsfeldt, Alma oo Lauge	469	— Johann A	430
Konks, Alexander A	414	— Kai * Ohakas A	430
— Ella * Pahl A	414	Kreß, Ellen oo Koch	403
Koopmann, Pauline oo Raedlein	674	Krillo, Anna * Issak B	431
Koppel, Ado a B	415	— Friedrich a B	431
— Anna oo Eisenschmidt	156	— Liisa * Päre A	431
— Anna * Jansson A	415	— Peter A	431
— Elisabeth * Awik B	415		

Kristoffel, Aleksandra * Belja-	v. Kūgelgen, Elisabeth * Mi-
jewa A 432	chaelsen B 444
— Klaudia * Tamm B 432	— Ernst A 443
— Nikolai a B 432	— Paul B 444
— Wilhelm A 432	Kūgler, Elisabeth * v. Nasackin
Kroeger, Louise oo Schmidt 751	C 445
Krohn, Artur a B 433	— Marie * Schilling A 445
— Elisabeth * Kogi A 433	— Paul A 445
— Mary * Schoen B 433, 434	— Paul a B C 445
— Peter A 433	— Sophie * v. Nasackin B 445
Kroll, Annette oo Thomson 860	Kuhlmann, Marie oo Freymann 193
Kroon, Hans A 519	Kūhnert, Antonie * Normann A 446
— Marie * Hoffmann A 519	— Elisabeth * Schmidt B 446
Kroug, Elfriede * Petersen A 435	— Ernst a B 446
— Emil A 435	— Heinrich A 446
— Frieda * Leibert B 435	Kukk, Hilda oo Padrik a 627
— Wolfgang a B 435	— Olga * Ups A 627
B. Krūdener, Isabella oo Sell-	— Peter A 627
heim 779	Kukkeus, Pauline oo Menning 893
— Jenny oo Walter 911	Kulbach, Marie oo Maurach 550
Krüger, Emilie * Wagner A 312	Kull, Gustav A 447
— Karl A 312	— Ida oo Wellig a 924
— Luise oo Hoffmann a 312	— Liisa * Lauren A 447
Krüner, Anna a 436	— Martha a 447
— Gustav A 436	Kullamaa, Christine oo Hanni 272
— Ida * Hoberg A 436	Küllmann, Elise * Enden A 448
Krupsky, Alexander A 437	— Erna * Kruse B 448
— Elisabeth * Matwejewsky	— Gabriele * Hammer-
A 437	schmidt C 448
Krusberg, Anna oo Gnadeberg 221	— Gustav a B C 448
Kruse, Bertha oo Faure 278	Kumberg, Marie oo Wacker 900
— Erna oo Küllmann 448	Kund, Emma oo Kuus 457
Krusenberg, Flora oo Gustav-	Kunte, Leontine oo Schiefner 741
son a 438	Kūnzel, Katharine oo Strobel 838
— Ida * Sklave A 438	Kupffer, Basil a B 449
— Johannes A 438	— Basil b C 450
v. Krusenstiern, Axel B 439	— Ernst A 449
— Helene oo v. Ramm 683	— Lydia * Kaart C 450
— Marie * Frein v. Taube B 439	— Natalie * Ognewa B 449
— Marie-Anna b 439	— Olga * Quaest A 449
— Nina * v. Gruenewaldt A 440	Kurberg, Emilie * Kurberg A 451
— Otto A 440	— Herbert a B 451
— Stella oo Thomson 867	— Ingeborg * Thiess B 451
Kruuda, Julie oo Orav 619	— Jakob A 451
Krūūn, Karoline oo Veber 157	v. Kursell, Lilly a 452
Kubbel, Bertha * Neuhoff A 441	— Luise * Stolzenburg A 452
— Ella * Jaegermann B 441	— Woldemar A 452
— Friedrich A 441	Kurvits, Anna * Johanson A 453
— Karl a B 441	— Hans A 453
Kublin, Eduard a B 442	Kusbock, Lida oo Wademann 901
— Eeva * Elterman A 442	— Fr. Nina 454
— Marie * Abram B 442	Kuschke, Marie * Kumberg 900
— Peter A 442	Kuskov, Alexei A 455
Kubu, Anna oo Rebane 691	— Alice * ūlesoo A 455
v. Kūgelgen, Anna * v. Tschere-	— Helene oo Sepp 781
missinoff A 443	Kusmanoff, Elisabeth oo Fricke 495
— Carlo b C 444	
— Elisabeth * Hasselblatt C 444	

Küster, Ernst A	456
— Margarete * Frey A	456, 79
Kusull, Thea oo Bong	78
Kütt, Johanna oo Aia	11
Kuus, Alice a	457
— Emma * Kund A	457
— Johannes A	457
Kuutan, Elisabeth * Pirsu A	458
— Ellen a	458
— Johann A	458
Kymmel, Marie oo Lunin	520

L.

Laakmann, Frieda * Girgensohn B	459
— Heinrich a B	459
— Karl C	460
— Leontine * Luetten C	460
— Leopold A	459
— Pauline * Taubenheim A	459
— Thea c	460
Laar, Alice a	461
— Alide * Bromberg A	461
— Georg A	461
Laast, Helene oo Mikhelson	571
Lackschewitz, Hildegard * B. Fircks A	183
— Theodor A	183
Lacoste, Lydia oo Abels	3
Lagervall, Gerda * Alfthan A	13
— Harald A	13
Laine, Franz A	462
— Wini a	462
Lajus, Clementine * Courlet A	463
— Lydia a	463
— Theodor A	463
Lampe, Hermann B	464
— Nina * Monkewicz B	464
Landesen, Auguste * v. Renn- garten A	465
— Elisabeth oo Horn	329
— Karl A	465
— Selma a	465
Lang, Jenny oo v. Zeddelmann	970
Lange, Barbara * Batscheff A	466
— Eugenie a	466
— Woldemar A	466
Langer, Christian A	698
— Marta oo Rekand a	698
Länson, Anna a	467
— Paul A	467
Lantzky, Elvira oo Grohmann	241
Lassel, Ellinor oo Aalberg a	1
— Julie * Aadak A	1
— Karl A	1

Lassenius, Erna a	468
— Julie * Schrecknick A	468
— Paul A	468
Lau, Elfriede oo Leopas	477
— Henriette oo Luck	512
Lauber, Dora oo B. Wrangell	967
Lauge, Alma * Königsfeldt A	469
— Carl A	469
— Edgar a B	469
— Nelli * Neggo B	469
Laul, Terese oo Brikmann	91
Lauren, Liisa oo Kull	447
Lauritz, Elfriede * Giesecke A	211
— Werner A	211
Laurson, Charlotte oo Margens	534
Leberecht, Anna oo Ehrenwert	145
Lehbert, Anna * Luther C	470, 473
— Elly * Winkler A	471
— Frieda oo Kroug b	435
— Gori a B	471
— Hertha * Florell B	471, 472
— Hugo a C	473
— Luise oo Koch	404
— Rudolf A	471
Lehnbaum, Paula oo Öbius	610
Leihberg, Elisabeth * Weber A	474
— Franz A	474
Lekk, Anna oo Eero	142
Lellep, Eugenie oo Soijew a	800
— Johann A	800
— Marie * Mikelewa A	800
Lementy, Helene oo Eisen- schmidt	155
v. Lemm, Helene * Brock A	475
— Oscar A	475
— Robert a	475
Lentz, Ernestine oo Brosius	94
Lenz, Christian A	476
— Johanna a	476
— Luise * Behse A	476
Leopas, Edgar a B	477
— Elfriede * Lau A	477
— Karl A	477
— Meeri * Krahe B	477
Lepiksaar, Joseph A	478
— Natalie * Linna A	478
— Stella a	478
Lepp, Frits a B	479
— Lydia * Schmidt B	479
— Peter A	479
— Rosalie * Koik A	479
Lepper, Helene * Roos A	710
— Michael A	710
Leschenkow, Iwan a	480
— Kondrati A	480
v. Lesedow, Pauline oo Andreae	18
Lessig, Emma oo Pantenius	630
Lessnikowa, Martha oo Barchow	43

Lest, Jaan A	481	Lindström, Johann A	406
— Johannes a	481	— Mathilde oo Koff a	406
— Kadri * Paju A	481	— Tio * Michels A	406
Letzmann, Johann A	482	Lindtke, Gustav A	500
— Johannes a	482	— Gustav a B	500
— Marie * Mengel A	482	— Hedwig * Reefschläger A	500
Leyst, Alma * Günther B	485	— Selma * Jürgenson B	500
— Anna a	483	v. Lingen, Agnes * Rathlef A	501
— August a B	485	— Frieda a	501
— Emilie a	484	— Magnus A	501
— Georg A	483	Link, Ilse oo Heldt	281
— Maja * Tietz A	483	— Olga oo Gundalin	258
— Margarete b	485	Linna, Natalie oo Lepiksaar	478
— Paula a	486	Linno, Alexander a B	502
— Sophie a	487	— Emilie * Weiden A	502
Lezius, Berta * Boustedt A	488	— Karl A	502
— Gertrud a	488	— Olga * Prinz. Orbeliani-	
— Hermann A	488	Dschambukurian B	502
Libba, Margarete a	489	Linguist, Elisabeth * Graumann	121
— Peter A	489	Liphardt, Mathilde oo Rosen-	
Libene, Annette oo Ülesoo	455	baum	712
Lieven, Elvire oo Skribanowitz	797	Lippe, Wanda oo Toropow	874
Liiv, Arnold a B	490	Livländer, Tamara oo Raielo	677
— Jakob A	490	Livländsky, Agnes * Poljakow A	503
— Johann	491	— Andrei A	503
— Marie B	490	de Livron, Marie oo v. Sivers	796
— Rosalie * Feldmann A	490	v. Lobry, Lily oo v. Freymann	195
Liiver, Ann * Pertmann A	492	Löhr, Harald A	504
— August a B	492	— Olga A	504
— Hendrik A	492	— Tatjana oo Heine a	504
— Melanie * Paju B	492	Lohrberg, Helene oo Aschkewitz	29
v. Lilienfeld, Carl A	494	Loik, Mai oo Martinson	539
— Charles B	440	Loodla, Liina * Teppich A	507
— Ebba oo v. Lueder	514	— Otto A	507
— Josephine oo Stier a	493	— Vanda * Lillefors B	507
— Marie-Louise * Freiin v.		— Woldemar a B	507
Tiesenhausen A	494	Lorenzsonn, Aurea * Hassel D	510
— Nina * v. Gruenewaldt B	440	— Christian A	509
Lilienthal, Dagmar * Fricke A	495	— Christine * Müller C	510
— Ottomar A	495	— Elwire oo Kibe	386
Lillefors, Vanda oo Loodla	507	— Erna * Boening B	509
Lillo, Helene * Tiimus A	496	— Gerda * Martens E	508
— Karl a B	496	— Herbert d E	508
— Nikolai A	496	— Kaspar C	510
— Olga * Uffert B	496	— Marie oo Markus	536
Limberg, Margarete a	497	— Max a B	509
— Marie * Tedders A	497	— Philipp c D	510
— Woldemar A	497	— Wilhelmine * Au A	509
Linberg, Erika oo Engelbrecht	159	Lösch, Jenny oo Kolbe	408
Linck, Emanuel A	498	— Marie oo Jacoby	342
— Helene a	498	Lossmann, Anna * Kalnarei A	417
— Pauline * Mickhoff A	498	— Gerda oo Kopper a	417
Lindberg, Eduard A	499	— Paul A	417
— Johanna * Calpus A	499	v. Löwis of Menar, Alma * Freiin	
— Karl a	499	v. Dellingshausen C	505
Linde, Marie oo Wilde	945	— Eugen A 1	506
Lindeberg, Luise oo Pohl	664	— Eveline * Koch A	506
		— Gertrud * Behm B	506

Markus, Richard a	536	Matthiessen, Johanna oo Girgen-	
Markwardt, Emmi * Pütsepp A	845	sohn	214
— Lydia oo Tamm a	845	Mattisson, Irene oo Wieckmann	935
— Mikk A	845	Mattly, Amalie oo Ahl	632
v. Marnitz, Anna * Hess A	953	Matwejewsky, Alexander A	437
— Margaretha oo Winkler a	953	— Elisabeth oo Krupsky a	437
— Xaver A	953	— Paraskewa * Aristowa A	437
Marszalkiewicz, Alwine oo Ger-		Matwey, Elisabeth oo Oehrn a	612
ricke	208	— Gottfried A	612
Martens, Agathon A	537	— Lydia * Hirsch A	612
— Elisabeth * Kapp A	537	Mauer, Anna oo Feldmann	174
— Gerda oo Lorenzsonn	508	Maurach, Eduard A	550
— Gertrud * Feudel B	537	— Gertrud oo Knüpffer a	397
— Pauline oo Spohr	810	— Heinrich a B	550
— Wilhelmine oo Kapp	725	— Magda * Johanson B	550
— William a B	537	— Maria * Kulbach A	550
v. Martens, Friedrich A	538	Maurer, Hilda a	551
— Katharina a	538	— Katti * Pommer A	551
— Katharina * v. Thur A	538	— Priidik A	551
Martenson, Elisabeth oo Taube	850	Maybaum, Erika oo Kaurow	370
— Gertrud * Kibe A	386	B. Maydell, Anna a	552
— Philipp A	386	— Karl A	552
Martinson, Annette * Lundmann		— Lilly * B. Rosen A	552
D	541	— Ludwig B	553
— Arnold a B	539	— Marie b	553
— Elisabeth * Issajew E	541	— Marie * v. Hagmann B	553
— Friedrich C	540	Mc-Intosh, Euphemia oo Mit-	
— Friedrich c	540	chell	936
— Leonilia * Kimberg B	539	Mechmershausen, Alma * Tom-	
— Mai * Loik A	539	berg A	554
— Peter D	541	— Anna-Elisabeth * v. Krau-	
— Peter d E	541	se B	554
— Villem A	539	— Gert a B	554
Masing, Bertha a	542	— Konstantin A	554
— Bertha b	543	— Mathilde oo Busch	178
— Cara oo Maehle	530	Meder, Elsa a	555
— Charlotte oo Kolbe	408	— Eva a	556
— Ella * Nurmberg C	544	— Guido A	555
— Elsbeth oo Steinberg	821	— Olga * v. Holst B	557
— Friedrich A	542	— Oskar a B	557
— Gertrud c	544	— Valerie * Koch A	555
— Heinrich B	543	B. Meerscheidt-Hüllessem,	
— Ida * Freiin v. Ungern-		Friedrich A	558
Sternberg D	545	— Leonie a	558
— Johanna * Grünberg A	542	— Leonie * Schmidt v. d.	
— Karl D	545	Launitz A	558
— Leonhard d E	545	Mehnert, Olga * Adelmann	884
— Oskar C	544	Mein, Helmi oo Hirsch	299
— Selma * Gaedte B	543	Meissner, Agnes * Stamm B	559, 560
— Wendela * Bildt E	545	— Amalie * Ernst A	560
Mathiesen, Else * Hesse	546	— Jakob A	560
— Marie oo Jacoby	342	— Konstantin a B	560
Matiisen, Adele	547	— Marie oo Iwanow	340
Matthey, Bertha * v. Sivers B	548	— Wilhelmine oo Klee	389
— Emma a	549	Melbard, Gertrud oo Feldmann	172
— Eugène a B	548	Melsas, Helga oo Grohmann	241
— Frédéric A	549		
— Marie * v. Bergmann A	549		

Mendelsohn, Alexander A	561	v. Mickwitz, Stella b	568
— Reinhold a	561	— Wilhelmine oo Raedlein b	674
— Wilhelmine * Wittke A	561	v. Middendorff, Alexander A	912
Mengel, Marie oo Letzmann	482	— Hedwig * Hippus A	912
Menning, Alexander A	893	— Kitty oo Walter a	912
— Emmeline oo Uusmann a	893	— Nathalie oo v. Rennen-	
— Pauline * Kukkus A	893	kampff	700
— Selma oo Gerchen	207	Mielberg, Auguste * Peterson A	570
Mercklin, Fr. Rosa	562	— Jegor a	570
Messer, Rosalie oo Fristrau	199	— Johannes A	570
Metz, Elisabeth * Gustavson A	206	Mihkelson, Alvine * Tammers B	571
— Friederike oo Gehnert a	206	— Friedrich a B	571
— Friedrich A	206	— Helene * Laast A	571
— Margarete oo Steinberg	823	— Hermann A	571
Metzner, Sophie oo Hintze	756	Mihkla, Jaan A	572
Meuschen, Nadeshda * Ceder-		— Karl a B	572
hilm	114	— Mari * Johanson A	572
Mey, Amalie oo Wilde	944	— Veera * Teder B	572
Meyenn, Helene oo Büttner	103	Mikelewa, Mari oo Lellep	800
Meyer, Alfons E	686	Mikk, Ingel * Truu A	573
— Anna * Graubner B	566	— Joann A	573
— Anna oo Hollmann b	317	— Leida * Rahamägi B	573
— Berend g	563	— Michael a B	573
— Bientje * de Jonge C	565	v. Minckwitz, Elisabeth * v. Na-	
— Christine oo Koch	404	sackin	445
— Clara * Gnifkowski G	563	Minuth, Selma oo v. Hetling	130
— Elfriede f	564	Mitchell, Euphemia * Mc-Intosh	
— Emilie oo Brehm	188	A	936
— Hanna * Rathlef E	686	— James A	936
— Johann c D	565	— Mary oo Wieckmann a	936
— Johannes a B	566	Mjassojedow, Ljubow oo Elma-	
— Julius A	566	nowsitch a	158
— Karl F	564	— Lydia * Tschulkowa A	158
— Louise * Bernhard F	564	— Peter A	158
— Magda * Krause D	565	Moik, Antonie oo Ehwert	147
— Marie * v. Holst A	566	Moldaenke, Frieda * Hirsch A	574
— Peter C	565	— Günter a	574
— Roman G	563	— Theodor a	574
Miaskowski, Marie oo Gretsck	238	Moll, Clara a	575
Michaelsen, Elisabeth oo v. Kú-		— Louis A	575
gelgen	444	— Veronica * Gehring A	575
Michailowa, Maria oo Griwzow	239	Moller, Rosalie oo Niländer	605
— Marie oo Weletzki	923	Monkewicz, Ebba * Voss A	464
Michelman, Wilhelmine oo Win-		— Julius A	464
ter	954	— Nina oo Lampe a	464
Michels, Tio oo Lindström	406	Morel, Adam a	576
Michelson, Alide oo Gawrilowa	205	— Mary * Zelinsky A	576
— Hertha oo Jucum	352	Moritz, Anna * Schroeter A	577
Mickhoff, Pauline oo Linck	498	— Helene oo Sellheim	779
v. Mickwitz, Carolus C	569	— Ilse a	577
— Christoph B 1	568	— Oswald A	577
— Ellida a	567	Mors, Marie oo Amende	17
— Emilie * Berglund A	567	Möru, Alexander A	578
— Ferdinand A 1	567	— Leena * Kórv A	578
— Jeannette * Hasselblatt C	569	Möttus, Hans A	579
— Johanna c	569	— Marie * Korits A	579
— Luise * Redlich B	568	— Oskar a	579
— Pauline oo Voss	898		

Niemann, Emma * Rübcke A 604
 — Wilhelm A 604
 Niggols, Elfriede oo Hoppe 328
 Nigol, Marie oo Brikmann 91
 Nikitin, Anna oo Griwzow 239
 Nikula, Katharina oo Penna 644
 Niländer, Anna * Rüpell C 605
 — Elisabeth * Tiling D 605
 — Karl A 605
 — Konstantin a B C D 605
 — Rosa * Schönwetter B 605
 — Rosalie * Moller A 605
 Nippa, Fanny oo Striedter 836
 Nirk, Anna oo Maddison 528
 Nitschmann, Madli oo Jürjew 357
 Nocks, Constance oo Plath 662
 B. Nolcken, Anna * B. Buxhoe-
 veden A 606
 — Heimar A 606
 — Ingeborg oo Brandt a 606
 — Margarete oo Wardenburg 916
 — Ottilie oo Wardenburg 916
 Nómküll, Maria oo Gutmann 260
 Nómmitz, Elsa oo Wademann-
 Paucker 901
 Nordgren, Folke a 607
 — Laurentius A 607
 Norikin, Erika * Linberg 159
 Normann, Adele oo Nagel 590
 — Antonie oo Kühnert 446
 — Cornelia * Jürgens A 608
 — Gerhard a B 608
 — Luise * B. Drachenfels B 608
 — Martha oo Jucum a 352
 — Paul A 608
 v. Nottbeck, Eduard A 609
 — Johanna * Schott A 609
 Novitzkaja, Xenia oo Seidelberg 776
 Nürnberg, Ella oo Masing 544
 Nurmik, Elisabeth oo Rudolff 86

O.

Öbius, Erna a 610
 — Leopold A 610
 — Paula * Lehnbaum A 610
 Oder, Anton A 611
 — Emma * Seestrand A 611
 — Margarete * Waldmann B 611
 — Nikolai a B 611
 Oehrn, Elisabeth * Matwey A 612
 — Ingeborg oo Müller 588
 — Johannes A 612
 Oern, Andreas A 264
 — Henriette * v. Bergh A 264
 — Johanna oo v. Hahn a 264
 v. Oettingen, Helene oo Seesemann 775
 Offril, Amalie a 613
 — Emilie * Aunapu A 613

Offril, Jaan A 613
 Ognewa, Natalie oo Kupffer 449
 Ohakas, Kai oo Kreitsmann 430
 Öhrn, Maja oo Petersen 647
 Oja, Madis A 614
 — Melita * Bötcker B 614
 — Pauline * Trankmann A 614
 — Voldemar a B 614
 Ojasson, Alma a 615
 — Juhann A 615
 — Liisu * Tiits A 615
 v. Oldekop, Bernhard A 616
 — Claudia * Druszbaczka A 616
 — Heinrich a 616
 Olli, Emilie oo Kalikorm 362
 Ollino, Anna oo Körv 578
 Onno, Emilie * Riitsar A 617
 — Hilda * Kão B 617
 — Paul a B 617
 — Peeter A 617
 Opitz, Elise * Schröder A 618
 — Oswald A 618
 — Rudolf a 618
 Ops, Katharina oo Attemann 34
 Orav, Alma oo Ormisson a 620
 — Beniita b 619
 — Johannes A 620
 — Julie * Kruuda B 619
 — Lisa * Orgo A 620
 — Mart B 619
 Orbeliani-Dschambukurian,
 Prinzessin Olga oo Linno 502
 Ordynetz, Georg A 625
 — Irene * Ottens A 625
 Orgo, Lisa oo Orav 620
 Ormisson, Alma * Orav 620
 Orphelinowa, Marie oo Rosina 722
 Osbahr, Hedwig a 621
 — Leopold A 621
 Osse, Anna * Schockhoff B 622
 — Ernst A 622
 — Helene * Weisse A 622
 — Robert a B 622
 Ostanin, Alexander A 531
 — Anna * Saburowa A 531
 — Maria oo Magdalinsky a 531
 Ostroumow, Anatoli a B 623
 — Paraskjewa * Barssowa A 623
 — Paraskjewa * Pruden-
 skaja B 623
 — Theodor A 623
 Ostrow, Marie * Diedrichson A 624
 — Martin A 624
 — Salme a 624
 Ottens, Arthur A 625
 — Elinor * Stiffen a 625
 — Irene oo Ordynetz a 625
 Öunapu, Hilda oo Rosenthal 721

P.

Paawel, Johann A	626	Paucker, Richard C	901
— Johann a B	626	Paul, Andres a B	639
— Marie * Arnower A	626	— Elisabeth * Abel A	639
— Vera * Bleiwe B	626	— Friedrich C	640
Padrik, Hilda * Kukk A	627	— Ida oo Luig	197
— Oskar A	627	— Leonide * Stekkes B	639
Paegle, Adam A	628	— Lydia c	640
— Alwine oo Tschakarna a	628	— Marie * Eichenfeldt C	640
— Edde * Sarkanbaard A	628	— Martha * Reinelt	937
Pahl, Andreas A	414	— Peter A	639
— Ella oo Konks a	414	Paulson, Marie oo Kahu	203
— Josephine * Koserowski A	414	Pawlow, Agnes * Babenko B	641
Pahnke, Charlotte oo Baeuerle	40	— Alexander A	641
Paju, Melanie oo Liiver	492	— Nikolai a B	641
— Kadri oo Lest	481	Pawlowitsch, Marie oo Steinfels	824
Palkmann, Elvine oo Kommusaar	412	Pedricks, Gertrud a	642
Pallon, Donate * Kampf B	629	— Hans A	642
— Egon a B C	629	Peelbaum, Emilie oo Hindberg	298
— Leonhard A	629	v. Peetz, Georg A	643
— Olga * Brückner A	629	— Nathalie * v. Weymarn A	643
— Tony * Hielbig C	629	Penna, Andreas A	644
Pantenius, Carl A	630	— Hilda a	644
— Emma * Lessig B	630	— Katharina * Nikula A	644
— Heinrich a B	630	Peretz, Marie oo v. Aderkas	8
— Luise * Berg A	630	Pertel, Erna * Reimann A	645
Pape, Alfred B	632	— Hans A	645
— Alice a	631	— Lydia * Jensen B	645
— Alide * Ahl B	632	— Paul a B	645
— Julius A	631	Pertmann, Ann oo Liiver	492
— Marie-Louise * Bünsow A	631	Pessegow, Bertha * Neggo A	646
— Martha oo Kaurow	370	— Michael a	646
— Karl a B	633	— Tamara a	646
— Kustas A	633	Pesslien, Dorothea oo Heinrichson	39
— Leenu * Tonna A	633	Peters-Steffenhagen, Emma oo Schilling	744
Parev, Liisa oo Krillo	431	Petersen, Bertha * Stillmark B	649
Pärt, Arnold a	634	— Elfriede oo Kroug	435
— Hans A	634	— Erastus A	649
— Mathilde * Hellmann A	634	— Ernst b C	647
Parts, Martha * Kesküll A	384	— Gertrud d	648
— Olga oo Kattai	368	— Maja * Öhrn C	647
— Rudolf A	384	— Marie * Bostroem D	648
Paslack, Ewald A	635	— Marie * Doege A	649
— Molly * Trautmann A	635	— Max D	648
— Thekla a	635	— Sophie oo Haynberg	279
Pastarus, Agnes * Ellram B	636	— Wilhelm a B	649
— Johann a B	636	Peterson, Auguste oo Mielberg	570
— Karl A	636	— Helene * Sepp A	650
— Marie * Adamsohn A	636	— Hildegard a	650
Paucker, Adolf A	637	— Wilhelm A	650
— Agnes * Hoffmann B	638	Petsch, Elisabeth oo Neumann	602
— Angelika * Kannenberg A	637	v. Pezold, Anna oo Kentmann 1	383
— Antonie b	638	— Arminia * Spindler B	653
— Eduard B	638	— Dagmar * Sachsendahl E	653
— Helene * Dehio C	901	— Erika * Hoffmann F	652
		— Ernst a C	651
		— Ernst c F	652

v. Pezold, Hermann b D E	653
— Karl A B	651, 653
— Karoline oo Frey	190
— Káthe oo Kentmann I	382
— Martha * Frese C	651
— Wilhelmine * Spindler A	651
— Wilma * Heermeyer D.	653
Pfaff, Christel oo Wilde	945
Pfeffer, Ludviga oo Clever	117
Pfeiffer, Margarethe a	654
— Olga * Thomson A	654
— Paul A	654
Pflug, Bertha oo Hoppe	327
Pfundt, Carl a B	655
— Emilie * Dieterich A	655
— Hertha * Nagel B	655
— Johannes A	655
Pihlak, Artur a B	656
— August A	656
— Johanna * Tiku B	656
— Luise * Burre A	656
Pihlakas, Anna oo Ein	150
Pihlemann, Amalie * Heldmann A	657
— Johanna oo Anwelt	22
— Oskar A	657
B. Pilar v. Pilchau, Alice oo v. Brevern	89
Pimenow, Franziska * Janczyk B	658
— Gregor a B	658
— Johann A	658
— Rosalie * Sarring A	658
Pinssler, Magdalene oo Walter	910
Pirsu, Elisabeth oo Kuutan	458
Plaesterer, Adelheid * Ernst A	659
— Adelheid * Hinze B	659
— Aline oo v. Malsch	532
— Arthur a B	659
— Ludwig A	659
Plath, Axel b	660
— Caecilie * Boustedt B	662
— Constance * Nocks A	662
— Gerhard b C	47, 661
— Margrit * Baumann C	47, 661
— Paul a B	662
— Robert A	662
Plóger, Fanny oo v. Riekhoff	703
Poderni, Jephrosinija oo Iwasch- ko-Jakowizki	798
Podtschertkowa, Anna oo Hilde- brand	294
Poelchau, Arnold a B	663
— Arthur A	663
— Charlotte * Müller A	663
— Gertrud * Bockslaff B	663
Pogranitschny, Irmengart * v. Glasenapp A	218

Pogranitschny, Wassili A	218
Pohl, Adolf A	664
— Ernst a B	664
— Luise * Lindeberg A	664
— Luise * Silberg B	664
Pokrowskaja, Eugenie oo Sepp	781
Pölendi, Helene oo Israel	871
Poljakow, Agnes oo Livländsky a	503
— Ekaterina * Troitzki A	503
— Wladimir A	503
Polubinsky, Alexandra * Iwa- nowa A	665
— Sergei a	665
— Stephan A	665
Pommer, Katti oo Maurer	551
Poska, Lydia	666
Post, Erna oo Assmuss I	31
— Eva oo Bidder I	65
Prawdin, Boris a	667
— Wassili A	667
Preis, Marie oo Favre	171
Prick, Helene * Treuhoff A	668
— Johann, A	668
— Martha a	668
Prietz, Amalie oo Luger	516
Prokofjew, Anna	669
Prudenskaja, Paraskjewa oo Ostroumow	623
v. Prüssing, Adelheid * Goe- decke B	670
— Elisabeth * Weigelt A	670
— Hermann A	670
— Oswald, a B	670
Ptizyn, Grigori A	671
Ptizyna, Natalie * Iwanowa A	671
— Pelagia a	671
Puls, Emilie * Werncke A	672
— Helene a	672
— Woldemar A	672
Putnin, Marta oo Wehmann	920
Pütsepp, Emmi oo Markwardt	845

Q.

Quaest, Olga oo Kupffer	449
Quintana, Heinrich A	600
— Marie * Blös A	600
— Meta oo Nerling a	600

R.

Raabe, Alexandra oo Fischmann	184
Radasewski, Olga oo Treuer	877
Radasewsky, Alma oo Etzold	169
Radecki, Anna oo Girgensohn	213
Räder, Margarete oo Gerlée	209
Radmann, Konstantin A	673
— Olga a	673

Raedlein, Friedrich a B	674	Rattasepp, Kalev A	367
— Karl A	674	Rauch, Cornelius A	688
— Pauline * Koopmann B	674	— Cornelius a B	687
— Wilhelmine * v. Mickwitz		— Frieda * Brock B	687
A	674	— Georg b	687
Rahamägi, Leida oo Mikk	573	— Hanna a	688
Rahr, Bruno a	675	— Marie oo Eisenschmidt	155
— Jenny * Grubener A	675	— Thekla * Trojanowsky-	
— Konstantin A	675	Szeliga A	688
Rahu, Christine oo Mäehle	530	Rauchardt, Christoph A	690
Rahwing, Andreas A	676	— Herda oo Freiberg b	689
— Emma * Harkensee A	676	— Johann a B	690
— Johanna a	676	— Wilhelmine * Roosberg A	690
Raielo, August a B	677	— Wilhelmine * Roosberg B	690
— Epp * Janson A	677	Raudsepp, Marie oo Teder	852
— Matt A	677	Rebane, Alfred a B	691
— Tamara * Livländer B	677	— Anna * Kubu A	691
Raja, Alide oo Sild	793	— Artur A	691
Rakow, Adelheid oo Neppert	599	— Elfriede c	692
Rall, Carl a B	678	— Joosep C	692
— Elisabeth b	679	— Martha * Wundt B	691
— Emmy b	680	Rechn, Berta * Schwartz B	693
— Emmy * Köhler B	678	— Johann A	693
— Friedrich A	678	— Marie * Keibel A	693
— Gertrud oo Kentmann		— Theodor a B	693
b	377, 381	Redlich, Elisabeth oo v. Holst a	322
— Wilhelmine * Heidemann		— Ida * Kenge A	322
A	678	— Luise oo v. Mickwitz	568
Rambach, Agnes oo Busch	102	— Paul A	322
— Elisabeth oo Breede	84	Reefschläger, Hedwig	
Ramlau, Amalie oo Jelissejewa	348	oo Lindtke	500
v. Ramm, Clas B	683	de Reese, Anna * Toompuu A	108
— Georg A	681	— Edmund A	108
— Helene * v. Krusenstern		— Margarethe oo B. Bux-	
B	683	hoeveden a	108
— Katharina * v. Samson-		Regge, Johanna oo Simonson	794
Himmelstjerna A	681	v. Rehren, Eugenie oo Eberhard	140
— Nikolai a	682	Reichard, Julius A	694
— Renate oo Weiss b	683	— Karl a B	694
Randel, Dorothea oo Treffner	875	— Rosalie * Kaminsky B	694
Randfeld, Elsbeth a	684	— Wilhelmine * Hüne A	694
— Pridik A	684	Reimann, Anna oo Kaswandik	367
Raska, Alice * Tiesenkopf B	685	— Erna oo Pertel	645
— Frits a B	685	Reimut, Anna oo Kokamägi	407
— Jaan A	685	Reinbaum, Gerda' oo Sedlatschek	773a
— Marie oo Soobik A	685	Reinelt, Martha oo Wiedemann	937
Råstas, Kai oo Tedre	853	Reinfeld, Friedrich a B	695
Rathke, Marie oo Kestner	385	— Karoline * Bedel A	695
— Martha oo Rosendorf	720	— Luise * Keller B	695, 696
Rathlef, Agnes oo v. Lingen 1	501	— Michael A	695
— Georg A 1	686	Reinstein, Mathilde oo Baum-	
— Hanna oo Meyer a	686	waldt	48
— Marie oo Steinwand a	825, 826	Reischach, Gräfin Emilie a	697
— Mathilde * v. Rummel A	686	— Gräfin Emilie * Köhler A	697
Ratschkowsky, Elisabeth oo Sa-		— Graf Robert A	697
dowsky	729	Reitaw, Anu oo Adams	388
Rattasepp, Hildegard * Kaswan-		Rekand, August A	698
dik A	367	— Marta * Langer A	698

v. Rengarten, Adelheid oo Fromhold-Treu	200	Roosberg, Wilhelmine oo Rauchardt jun.	690
Edle(r) v. Rennenkampff, Alexandrine oo v. Ditmar ..	131	Roosi, Anna oo Treufeldt	878
— Andreas a	699	B. v. d. Ropp, Arwed A	711
— Constance b	700	— Helene * Freiin v. Tiesenhäusen A	711
— Gerda * B. Toll A	699	Roscius, Hedwig oo Rosenberger	719
— Gertrude oo Henning a ..	701	B. Rosen, Benedikte oo v. Wahl	904
— Gustav B	700	— Lilly oo B. Maydell	552
— Ilse oo B. Wrangell	967	Rosenbaum, Gabriele a	712
— Karl A	699	— Irmgard oo Hasselblatt a	713
— Nathalie * v. Middendorff B	700	— Mathilde * Liphardt A ..	712
v. Rengarten, Auguste oo Landesen	465	— Melanie a	714
v. Renquet, Blanca oo Grass ..	227	— Moritz A	712
Reschetilowa, Katarina oo Sohn	799	Rosenberg, Adele * Salzberg D	718
Rieckhoff, Emma a	702	— Agathe oo Erler a	165
— Emma * Wachter A	702	— Alexander F	717
— Theodor A	702	— August A	715
Riedel, Luise oo Bauer	46	— Elisabeth * Unterberger F	717
v. Rieckhoff, Benita a	703	— Else * Budkowski B	715
— Fanny * Plöger A	703	— Gustav a B	715
— Harald A	703	— Hedwig c	716
Riemer, Eugen a B	704	— Karl C	716
— Johann A	704	— Leontine * Grau E	718
— Lisbeth * Frederking B ..	704	— Lotte * Kotli A	715
— Wilhelmine * Gaertner A	704	— Marta f	717
Rieprich, Hulda oo Jantra	346	— Nikolai D	718
Riesenkampff, Agnes oo v. Wahl a	902	— Nikolai d E	718
— Karl A	902	— Pauline * Bergmann C ..	716
— Marie * Eggers A	902	Rosenberger, Emil A	719
Riik, Rosalie oo Luberg	511	— Hedwig * Roscius A	719
Riismandel, August A	705	— Lilly a	719
— Marie a	705	Rosendorf, Alexander A	720
— Marie * Rummel A	705	— Margarethe a	720
Riitsar, Emilie oo Onno	617	— Martha * Rathke A	720
Rinne, Pauline oo Kiel	387	Rosenhagen, Elisabeth oo Rinneberg	706
Rinneberg, Elisabeth * Rosenhagen A	706	Rosenkopf, Magda oo Uhlfeld ..	886
— Erich a B	706	Rosenthal, Anu * Estendal A ..	721
— Ernst A	706	— Heinrich A	721
— Lucie * Walge B	706	— Hilda * Öunapu B	721
Rioux, Amalie oo Willert	950	— Leena oo Ambos	16
Ritter, Auguste * Hammer A ..	707	— Marie oo Greinert	234
— Ida a	707	— Oswald a B	721
— Karl A	707	Rosin, Dorothea oo Klein	390
Rogenhagen, Friedrich A	708	— Iwan A	722
— Gabriele a	708	Rosina, Marie a	722
— Lydia * Fahrenholtz A ..	708	— Marie * Orphelinowa A ..	722
Romm, Anna oo Hamann	268	Roslow, Anna oo Bauer	45
Rönne, Frederikke oo Hansen ..	273	Rost, Alwine oo Sihle	792
Roos, Alfred A	709	v. Roth, Käthe oo Walter	913
— Elisabeth oo Basilersky a	709	Rothberg, Irja oo Fuchs	202
— Eugenie * Aug A	709	Rottermund, Anna * Christiani A	724
— Helene oo Lepper a	710	— Heina * Glaeser B	723, 724
Roosberg, Wilhelmine oo Rauchardt sen.	690	— Karl A	724
		— Paul a B	724
		Rübcke, Emma oo Niemann ..	604

Ruben, Liso oo Kosenkranus ..	420	Sander, Gustav A	732
Rübenberg, Elisabeth oo Stein- berg	822	— Marie * Körner A	732
Ruckteschell, Linda * Kapp A	725	Sanderson, Alice oo Schwabe a	733
— Reinhold A	725	— Johann A	733
Rudolf, Elisabeth * Nurmik A	86	Sapoztki, Helene * Birk A	734
— Margot oo Breitenstein a	86	— Ludwig a B	734
— Max A	86	— Marie * Watzek B ..	734, 735
Rühzen, Emilie oo Berting	274	— Peter A	734
Rummel, Marie oo Riismandel	705	Sarkanbaard, Edde oo Paegle ..	628
v. Rummel, Mathilde oo Rathlef	686	Sarmo, Ann oo Eilart	149
Rüpell, Anna oo Niländer	605	Sarring, Rosalie oo Pimenow ..	658
v. Ruprecht, Marie oo Brandt ..	82	B. Sass, Ebba oo Greinert	236
Russow, Margarethe oo Zelchert	972	— Joachim a	736
		— Lilly * v. z. Mühlen A ..	736
		— Oswald A	736
		Sats, Helene oo Talpak	843
		Sauerbrei, Marie * Fürberg A ..	737
		— Moritz A	737
		— Rudolf a	737
		Savary, Emilie oo Hasselblatt ..	277
		Sawisaar, Emma oo Margens ..	534
		Sawitzky, Emma a	738
		— Karl A	738
		— Mary-Ann * Klenwingham	
		A	738
		Schaefer, Friederike oo Nagel ..	590
		v. Scharnhorst, Leonie oo B. Toll	872
		Scheel, Charlotte oo Beermann 1	50
		— Magda oo Assmuth 1 ..	32
		Schelnin, Alexander A	739
		— Alexander a B	739
		— Katharina * Willemsohn	
		A	739
		— Valentine * Uschakowa B	739
		Scheumann, Auguste oo Blosfeld	68
		Schidlowsky, Alexandra a	740
		— Andreas, A	740
		Schiefner, Augustin A	741
		— Ellen a	741
		— Leontine * Kunte A	741
		Schiele, Andreas A	742
		— Friedrich a B	742
		— Hanny * Conze A	742
		— Valerie * Simpson B	742
		Schiemann, Jenny oo Hesse	289
		Schierer, Adolph A	87
		— Charlotte oo Bresinsky a	87
		— Hanna oo Eisenschmidt a	153
		— Luise * Berblinger A ..	87
		Schilf, Anton A	743
		— Ottilie oo Koistinen a ..	743
		Schilling, Carl A	744
		— Ebba * Boustedt B	744
		— Emma * Peters-Steffen-	
		hagen A	744
		— Gustav a B	744
		— Ilse oo Blosfeld a	68
		— Marie oo Kügler	445

S.

Saar, Adu E	728
— Alexander a B	726
— Eduard c D	727
— Jaan C	727
— Juuli * Glaser C	727
— Leena * Kirves E	728
— Luise * Hanson F	728
— Martha * Tölts D	727
— Martin A	726
— Mihkel e F	728
— Olga B	726
Sabanejew, Alexander A	219
— Anastasia * Durnowo A ..	219
— Anna oo Glotowa a	219
Saburowa, Anna oo Ostanin	531
Sachsendahl, Cornelia	
oo Schnackenburg	753
— Dagmar oo v. Pezold	653
Sadowsky, Elisabeth * Ratsch- kowsky A	729
— Emilia a	729
— Stephan A	729
Sahmen, Anna a	730
— Heinrich A	730
— Ida * v. Behaghel A	730
Sakson-Soodla, Karl A	802
— Maria * Gildemann A	802
— Marta oo Sööt a	802
Salk, Lisa oo Winter	763
Salomon, Alice oo v. Wirén	957
Salzberg, Adele oo Rosenberg ..	718
v. Samson-Himmelstjerna, Bri- gitte a	731
— Elisabeth * Hasselblatt A	731
— Erich A	731
— Hermann B	681
— Katharina oo v. Ramm b	681
— Maria * Andrejew B	681
— Mathilde oo Stein	820
— Toni oo Stein	820
Sander, Aline a	732

B. Schilling, Amata oo Gruehn	252	Schneider, Sophie B	755
— Anna oo Almasow b	745	— Woldemar A	754
— Anna * Köchly B	745	Schnering, Bertha * Hintze B	756, 757
— Elise * v. Neff A	746	— Emma * Kay A	757
— Emil B	745	— Georg a B	757
— Gotthard A	746	— Leopold A	757
— Gretlies oo v. Brevern	89	Schnesco, Emilie oo Böhm	74
— Mary oo Zastrow a	746, 968	Schockhoff, Anna oo Osse	622
— Nina oo Busch	102	— Wilhelmine oo Wichmann	930
Schirach, Ernestine oo Sedla-		Schoeler, Friederike oo Knüpffer	396
tschek	733a	— Helene oo Körber	418
Schkender, Gustav A	747	Schoen, Ida * Hafferberg A	434
— Jenny * Ipandi A	747	— Mary oo Krohn a	433, 434
— Johanna oo Wender a	747	— Oskar A	434
Schkitowa, Eudokia oo Karp	365	Schoenfeldt, Julius A	758
Schlichtermann, Alice oo Assmus	30	— Martha * Kolbe A	758
Schlösing, Alma oo Büttner	103	— Walter a	758
Schmeil, Albert A	748	Scholander, Luise oo Berg	56
— Irma * Gyldemann A	748	Schönberg, Anna oo Christian-	
— Erich a	748	sen	116
Schmeling, Anita oo Walter	906	Schönwetter, Rosa oo Niländer	605
Schmidt, Adele oo Lüdig	513	Schott, Adele * v. d. Howen A	609
— Alexander C	750	— Johanna oo v. Nottbeck a	609
— Alexandra oo Vukmann	899	— Karl A	609
— Benita oo v. Dahl	120	Schotter, Elfriede oo Weber A	918
— Carl A	749	— Friedrich A	918
— Carl a B	749	— Therese * Hermburg A	918
— Christian D	751	v. Schoultz, Emilie * Engels A	759
— Elisabeth c	750	— Martin A	759
— Elisabeth oo Kühnert	446	Schrader, Betty oo Engels	759
— Elisabeth * Nagel A	749	— Johanna oo v. Bulmerincq	100
— Emilie d	751	Schrecknick, Julie oo Lassenius	468
— Erika * Kiparski B	749	Schreibelmayer, Olga oo Grosset	245
— Euphrosyne oo Finger	182	Schröder, Elfriede * Heydrich B	760
— Helene oo Aunap	37	— Elise oo Opitz	618
— Ida * Fick C	750	— Friedrich A	760
— Johanna oo Wiedemann	937	— Karl a B	760
— Louise * Kroeger D	751	— Olga * Kreher A	760
— Lydia oo Lepp	479	Schroeter, Anna oo Moritz	577
— Marie a	752	— Elisabeth oo Schröppe	761
— Marie oo Eckardt	141	Schröppe, Alice * Arndt B	762
— Marie-Luise * Nagel E	960	— Elfriede a	761
— Marie-Luise oo Wolf-		— Elisabeth * Schroeter A	761
feldt e	960	— Karl A	761
— Reinhold E	960	— Viktor a B	762
— Thekla oo v. Bursy	101	Schücke, Martha oo Keller	373
Schmidt v. d. Launitz, Leonie		Schülke, Eugen A	46
oo B. Meerscheidt-Hülles-		— Mathilde * Bauer A	46
sem	558	Schultz, Alice * Hartmann C	764
Schnackenburg, Cornelia * Sach-		— Hans b C	764
sendahl A	753	— Harald A	763
— Elisabeth a	753	— Hildegard * Winter A	763
— Heinrich A	753	— Johanna * Luther B	764
Schneider, Agnes a	754	— Woldemar B	764
— Albert b	755	Schulze, Alfred A	765
— Anna * Baum A	754	— Emma * Hammer A	765
— Eduard B	755	— Regine a	765
— Julie oo Freyberg	192	Schuppe, Eleonore oo Brandt	82

Schürer, Hermine a	766	Seiboth, Auguste oo Siéger	789
— Luise * Hagenah A	766	Seidelberg, Adolf A	776
— Oskar A	766	— Helene * Tuling A	776
Schurinsky, Helene oo Frey	191	— Hermann a B	776
Schütze, Bertha * Engel A	768	— Margot a	777
— Helene * Hasselblatt B 767,	768	— Xenia * Novitzkaja B	776
— Viktor A	768	Sellheim, Brigitte b	778
— Wilhelm a B	768	— Bruno a B	779
Schwabe, Alice * Sanderson	733	— Helene * Moritz B	779
Schwartz, Alexandra oo Eisen-		— Hugo A	779
schmidt	152	— Ida oo Undritz	891
— Berta oo Rechn	693	— Isabella * B. Krüdener A	779
Schwarz, Alice * Seeland B	770	Semaschko, Valerie oo Greinert	232
— Emilie oo Sieckell	788	Semel, Auguste oo Zelinsky	576
— Ernst B	770	— Lydia oo v. Dahl	120
— Johanna oo Kestner	385	Semenoff, Ludmilla oo Kalikorm	362
— Julie * Hagen A	769	v. Sengbusch, Alexander A	780
— Ludwig A	769	— Elisabeth * Buschmann B	780
— Sophie a	769	— Marie * Malm A	780
— Werner b	770	— Woldemar a B	780
Schwede, Anna oo Aristow a	24	Sepp, Eugenie * Pokrowskaja B	781
— Jakobine * Argillander A	24	— Georg A	781
— Karl A	24	— Helene * Kuskov A	781
Schweder, Alexander b A	771	— Helene oo Peterson	650
— Helene * Guérard A	771	— Sava a B	781
— Nikolai B	772	Serg, Harriet oo Berger	58
— Sophie b	772	Sevecke, Elise oo Hoerschel-	
— Sophie * v. Eichwald B	772	mann	306
Schwichtenberg, Fanny oo Arro	28	Sewigh, Julius A	782
Seck, Alexander A	773	— Lucie * Blossfeldt A	782
— Magda * Kleberg A	773	— Roland a	782
— Erika a	773	— Walter a	783
Sedlatschek, Ernestine * Schi-		Seyboth, Anna * Eeck A	784
rach A	773a	— Hans a B	784
— Gerda * Reinbaum B	773a	— Helene * Feuereisen B	784
— Joseph A	773a	— Martin A	784
— Joseph a B	773a	Shergold, Helga oo v. Berg	57
Seeberg, Caroline * Elverfeldt A	774	Shukow, Konstantin A	785
— Georg A	774	Shukowa, Maria a	785
Seeberg-Elverfeldt, Hedwig		Sibbul, Elisabeth * Maker A	786
— Anschütz B	774	— Georg A	786
— Paul a B	774	— Olga * Kindsvater B	786
Seegen, Ella oo Spohr	810	— Woldemar a B	786
Seeland, Alice oo Schwarz	770	Siebert, Gabriele * Vogel B	787
Seesemann, Esther * Hollmann		— John a B	787
D	317	— Julius A	787
— Gertrud * Freiin v. Un-		— Mathilde * Johannson A	787
gern-Sternberg C	775	Sieckell, Edith a	788
— Heinrich A	775	— Emilie * Schwarz A	788
— Helene * v. Oettingen B	775	— Friedrich A	788
— Marie oo Hoerschelmann b	303	Siéger, Adelaide * Beau B	789
— Otto a B C	775	— Auguste * Seiboth C	789
— Wilhelmine * Freiin		— Henri a B C	789
v. Ungern-Sternberg A	775	— Hubert A	789
— Wolfgang b D	317	Siegfried, Alexander a B	790
Seest, Maria oo Barchow	43	— Elisabeth * Bidder B	790
Seestrund, Emma oo Oder	611	— Helene oo Behrsing	51
Seezen, Pauline oo Eisenschmidt	154	— Johanna * Clever A	790

Siegfried, Karl A	790	Sohn, Katarina * Reschetilowa	799
— Karoline oo Bruhns a	96	— B	799
— Kriemhilde * B. Drachen-		— Wilhelm A	799
fels C	791	Soijew, Eugenie * Lellep A	800
— Paul b C	791	— Ewald A	800
Sigismund-Walther, Helene	849	Soik, Lena oo Tiismann	868
* Krause	849	Sokolow, Anna * Jewkewitsch A	801
Sihka, Olga oo Brock	92	— Irina * Anderson B	801
Sihle, Alwine * Rost A	792	— Sergei A	801
— Irma a	792	— Wladimir a B	801
— Johann A	792	Sompa, Anna oo Holz	345
Sikk, Matli oo Tann	847	Sonne, Marie oo Kampmann	363
Silberg, Luise oo Pohl	664	Soobik, Marie oo Raska	685
Sild, Alide * Raja A	793	Soosaar, Anna * Johannson A	359
— Ewald a	793	— Hans A	359
— Joosep A	793	— Salme oo Kaal a	359
v. Simberg, Aurora oo v. Harten	276	Sööt, Bernhard A	802
Simon, Mai oo Ehwert	148	— Marta * Sakson-Soodla A	802
— Rita oo Ein	150	Specht, Bertha a	803
Simonson, Catharine * Joubert A	794	— Elisabeth a	804
— Johanna * Regge C	794	— Johanna * Dabbert A	803
— Julie * Gerlée B	794	— Wilhelm A	803
— Karl A	794	Speer, Cary * Mahler B	805
— Leonhard a B C	794	— Ernestine * v. Harpe A	805
Simpson, Valerie oo Schiele	742	— Oskar A	805
Sintenis, Emilie oo Spindler	809	— Viktor a B	805
— Lisbeth oo v. Holst	324	Speichler, Agnes a	806
Siré, Gisela oo B. Buxhoeveden	106	— Caecilie A	806
Sirk, Johann A	795	— Karl A	806
— Leeni * Kanger A	795	Sperrlingk, Magdalene * v. Ger-	
v. Sivers, Alice oo Walter	909	net A	807
— Bertha oo Matthey c	548	— Paul A	807
— Emilie * Guergens B.	796	Spiegel, Adele * Wilting B	808
— Emma * v. Bergmann C	548	— Charlotte * Mühlhausen A	808
— Gregor A	796	— Ferdinand a B	808
— Karl C	548	— Heinrich A	808
— Marie * de Livron A	796	Spindler, Arminia oo v. Pezold 1	653
— Siegfried a B	796	— Elisabeth a	809
— Valesca oo Sponholz	811	— Emilie * Sintenis A	809
Sklave, Elwine oo Eero	142	— Hermann A	809
— Ida oo Krusenberg	438	— Wilhelmine oo v. Pezold 1	651
Skorohowa, Elisabeth oo Besch-		Spohr, Edmund a B	810
nitzky	122	— Ella * Seegen B	810
Skribanowitz, Elvire * Lieven A	797	— Hugo A	810
— Karl A	797	— Pauline * Martens A	810
— Luise a	797	Sponholz, Else * Hofmann B	811
Smelskaja, Marie oo Suigusaar	12	— Gerhard C	812
Smirnow, Hildegard * Abels A	4	— Karl A	811
— Leonidas A	4	— Kurt a B	811
— Michail B	798	— Sophie * Kolpakow C	812
Smirnowa, Anna * Iwaschko-		— Valesca * v. Sivers A	811
Jakowizki B	798	Spranger, Alide oo Stude	841
Smoliäk, Alexander A	829	Spreckelsen, Alma * Jucum C 1	814
— Xenia oo Stepanow a	828, 829	— Anna a	813
Söer, Adele oo Ambos	16	— Arthur a B C	814
Sohn, Christine * Aggar A	799	— Julius A	813
— Friedrich a B	799	— Mary * Jucum B 1	814
		— Wilhelmine * Suhden A	813

Sprengel, Ebba oo Wittlich	958	Stekkes, Leonide oo Paul	639
Sprengholz, Hans A	27	Stellrecht, Berta * Ganzenmüller A	827
— Meta * Arnemann A	27	— Emil A	827
Sresnewszkaja, Antonina oo Annap a	37, 815	— Ottilie oo Wittel a	827
Sresnewsky, Boris A	815	Stenbock, Gräfin Lucie oo B. Wrangell 1	966
v. Stackelberg, Frh. Arthur A	816	— Gräfin Pauline oo v. Gruenewaldt 1	253
— Freiin Brita a	816	Stepanow, Aleksei A	828
— Freiin Marie oo v. Gruenewaldt	440	— Ludmilla A	828
— Freifrau Molly * v. Dittmar A	816	— Valentin a B	828
— Freiin Sophie oo v. Antropoff	20	— Xenia * Smoliák B	828, 829
Stahl, Mary adopt. Dahlberg	121	Sternberg, Dagmar * Brehm B	830
Stahlberg, Else * Kaibel A	817	— Gustav A	830
— Georg A	817	— Gustav a B	830
— Gerta a	817	— Renate * v. Versmann C	895
Stamm, Agnes oo Meissner a 559,	560	— Walter b C	895
— August A	559	— Wilhelmine * Kämmerling A	830
— Sophie * Brasche A	559	Sternfels, Alexandra oo Jürgens a	353
Stange, Georg A	818	— Johannes A	353
— Gertrud * Elster B	818	— Sinaide * Wenzel A	353
— Kurt a B	818	Stier, Adalbert A	493
— Olga * Harff A	818	— Josephine * v. Lilienfeld A	493
Steding, Marie a	819	Stieren, Adalbert a B	831
— Marie oo Luther	524	— Adelheid oo Haller	267
— Olga * Kasack A	819	— Adolf A	831
— Paul A	819	— Justine * Fullgraf B	831
Stein, Alfred a B	820	Stiffen, Elinor oo Ottens	625
— Karl A	820	Stillmark, Barthold A	832
— Mathilde * v. Samson-Himmelstjerna A	820	— Bertha oo Petersen	649
— Toni * v. Samson-Himmelstjerna B	820	— Elisabeth * Brede C	833
Steinberg, Alexandra * v. Frisch E	822	— Elisabeth * Stillmark B	832
— Alfred a B	821	— Emma * Bach A	832
— Cécilie * v. Baggehuffvudt C	822	— Hermann a B	832
— Carl c D E	822	— Lilli oo Haller	266
— Eduard A	821	— Werner b C	833
— Elisabeth * Rübenberg D	822	v. Stjernhjelm, Marie oo v. Bulmerincq	100
— Elisabeth * Masing B	821	Stolzenburg, Luise oo v. Kursell	452
— Eugen f G	823	Storost, Anskis A	834
— Margarete * Metz G	823	— Georg a B	834
— Natalie * Koecher A	821	— Marie * Aschmann A	834
— Olga * Kessler F	823	— Martha * Müller B	834
— Roman C	822	Strauch, Johanna * Tesnow A	835
— Woldemar F	823	— Marie a	835
Steinfels, Johann A	824	— Peter A	835
— John a B	824	Straus, Alwine oo Keller	696
— Marie * Pawlowitsch A	824	Strauss, Marie oo Erlemann	163
— Olga * Freymuth B	824	Striedter, Edgar A	836
Steinwand, Eduard a B	825	— Erna a	836
— Friedrich A	825	— Fanny * Nippa A	836
— Marie * Ernst A	825	— Gertrud oo Vogt a	897
— Marie * Rathlef B	825, 826	— Margret a	837
		Strobel, Christian a B	838

Strobel, Johann A	838	Tammel, Anna oo Tümpuu	883
— Katharine * Künzel A	838	Tammers, Alvine oo Mihkelson	571
— Olga * Allas B	838	Tammewesk, Else oo Wieck-	
Ströhm, Adeline * Weiss A	839	mann	933
— Anna oo Hasselblatt a	839	Tandefeld gen. Mühlbaum, Ju-	
— Arthur A	839	liane oo Holmberg	318
— Harald a B	20	Tann, August A	847
— Margarete * v. Antropoff		— Lyyli * Vanhala B	847
B	20	— Matli * Sikk A	847
Stromberg, Gertrud oo Graubner		— Nikolai a B	847
1	228	Tantzsch, Adelheid * Hilde A	848
— Julie oo Hiedell 1	293	— Georg A	848
B. Stromberg, Adalbert A	840	— Helene * Groot B	848
— Adalbert a	840	— Reinhold a B	848
— Anna * Gräfin Keyserling		Tartoff, Mari oo Ingermann . . .	336
A	840	Taube, Alexander a B	849
v. Stryk, Karin oo Wihstutz	940	— Elisabeth * Martenson C	850
Stude, Alide * Spranger A	841	— Hans c	850
— Asta a	841	— Hedwig * Tiedemann A	849
— Bruno b C	842	— Heinrich A 1	849
— Elwine * Fleischer B	842	— Heinrich C	850
— Georg A	841	— Helene * Krause B	849
— Ingrid oo v. Veh	894	— Lilly oo Tiling 1	215
— Irma * Wassermann C	842	v. Taube, Freiin Marie oo v. Kru-	
— Konstantin B	842	senstiern	439
Studemeister, Mathilde oo Mühl-		Tauben, Miina oo Erde	160
werk	586	Taubenheim, Pauline oo Laak-	
Sturm, Olia oo Bergmann	59	mann	459
Stürmer, Louise oo Büll	99	Tedders, Marie oo Limberg	497
Stutschka, Antonie oo Neppert	599	Tedderson, Helene * Lutz A	851
Suhden, Wilhelmine oo Spreckel-		— Hugo A	851
sen	813	Teder, Jaan A	852
Suigusaar, Aleksandra oo Alek-		— Liisu a	852
sandrova a	12	— Marie * Raudsepp A	852
— Marie * Smelskaja A	12	— Veera oo Mihkla	572
— Michael A	12	Tedre, Alma * Kask B	853
Supp, Amalie oo Kaiwo	360	— Jaan A	853
		— Kai * Rästas A	853
		— Mihkel a B	853
		Tegeler, Adele a	854
		— Adele * Adams A	854
		— Emil A	854
		Teiman, Alma oo Kolk	410
		Tennyson, Olga oo Narbutt	591
		Tenyson, Alexander A	855
		— Emilie a	855
		— Marie * Alexy A	855
		Teppich, Liina oo Loodla	507
		Tesner, Elisabeth oo Vogell	594
		Tesnow, Johanna oo Strauch	835
		Thacker, Arthur	856
		Thaler, Erika * Willmann A	857
		— Reinhard A	857
		Thiel, Ellen, * Natus A	595
		— Ernst A	595
		Thiess, Ingeborg oo Kurberg	451
		Thomson, Alexander G 1	863
		— Annette * Kroll A	860

T.

Talma, Evelyn * v. Frisch A	198
— Georg A	198
Talpak, Armilde * Ebrok B	843
— Helene * Sats A	843
— Johannes A	843
— Karl a B	843
Talvik, Miina oo Kattai	368
Tamberg, Johannes A	844
— Julie * Tõugu A	844
— Wilhelmine a	844
Tamm, Heinrich A	845
— Klaudia oo Kristoffel	432
— Linda oo Udde	885
— Lydia * Markwardt A	845
Tammann, Johann A	846
— Johann a B	846
— Sinaide * Vatter B	846
— Tatjana A	846

Thomson, Annelise, * v. Dehn K	127	Tiling, Nora oo Jantra b	215, 346
— Annette oo Bartelsen	44	— Wilhelm A	869
— Caroline oo Ehrhardt	146	Tilting, Angelika oo Wichmann	931
— Christine * Besch G	863	Tilzen, Julie oo Frey	191
— Eduard I	83	Titzel, Hedwig oo Herrmann	287
— Elsbeth oo Hoeppener d.	301	v. Tobien, Marie * Wegener A.	870
— Emil a C	858	— Martha oo v. Gruenewaldt	
— Erhard d K	127	a	870
— Eva oo Hoerschelmann d	304	— Max A	870
— Gertrud c	858	Toffer, Ida oo Arnemann	27
— Harry b H	858	Tohver, Erika * Israel A	871
— Hermann A	860	— Jaan A	871
— Hermine a	860	Tolkatsch, Maria oo Johanson	351
— Ilse c	861	B. Toll, Anna oo B. Buxhoeveden	104
— Karoline a	862	— Bernhard a B	872
— Katharina * Wulff C	858	— Gerda oo v. Rennenkampf	699
— Konstantin D I	864	— Leonie * v. Schamhorst B	872
— Leonhard a B	859	— Olympia * v. Ekesparre A	872
— Marie oo Brandt i	83	— Ottilie oo v. Dehn	127
— Mary * Grube E	864	— Richard A	872
— Mathilde * Berg B	859	Töltz, Martha oo Saar	727
— Meta * Wieckmann D	864	Tomberg, Alma oo Mechmers-	
— Olga g	863	hausen	554
— Olga oo Pfeiffer	654	Tonna, Leenu oo Parek	633
— Paul d E	864	Tönnison, Marie	873
— Stella * v. Krusenstiern F	867	Toompuu, Anna oo de Reese	108
— Thuselda c	865	Toropow, Alexander a B	874
— Waldemar d F	867	— Juliane * Holm A	874
— Wera * Clapier de Collongue H	866 858	— Peter A	874
v. Thur, Kath. oo v. Martens.	538	— Wanda * Lippe B	874
Tichomirowa, Ludmilla oo Archangelsky	23	Töugu, Julie oo Tamberg	844
Tichter, Marie oo Jahnentz	343	Trankmann, Pauline oo Oja	614
Tiedemann, Hedwig oo Taube	849	Trantz, Antonie oo Kindermann	956
v. Tiesenhausen, Freiin Helene oo B. v. d. Ropp a	711	— Johanna oo v. Wirén	957
— Freifrau Helene * v. Wistinghausen A	494	Trauth, Anna oo v. Kennel	376
— Freiin Magd. oo v. Gernet	807	Trautmann, Molly oo Paslack	635
— Freiin Marie-Louise oo v. Lilienfeld a	494	Treffner, Dorothea * Randel A	875
— Freiherr Roman A	494	— Emilie oo Erlemann	163
Tiesenkopf, Alice oo Raska	685	— Julius A	875
Tietz, Maja oo Leyst	483	— Senta oo Muna a	875
Tiimus, Helene oo Lillo	496	Trepp, Sophie oo Grabbi	527
Tiismann, Adelheid a	868	Treu, Leontine oo van Assendelft	19
— Christoph A	868	Treuer, Friedrich A	876
— Lena * Soik A	868	— Louise * Hoffmann A	876
Tiitz, Liisu oo Ojasson	615	— Martha a	876
Tiku, Johanna oo Pihlak	656	— Wilhelm a B	877
Tilga, Angelika * Büll A	99	— Olga * Radasewski B	877
— Max A	99	Treufeldt, Anna a	878
Tiling, Elisabeth a	869	— Anna * Roos A	878
— Elisabeth oo Niländer	605	— Hilda	879
— Gustav B	215	— Johann A	878
— Lilly * Taube B	215	Treugut, Marie oo Wieckmann	935
— Mathilde * Tiling A	869	Treuhoff, Helene oo Prick	668
		Treumann, Alice * Zelchert A.	972
		— Anna oo Calpus	113
		— Paul A	972
		Trewhellar, Anna oo v. Tschere-	
		missinoff A	443

Triik, Antonie oo Ingermann	336
Troitzki, Dmitri A	880
— Ekaterina oo Poljakow	503
— Konstantin a	880
Trojanowsky-Szeliga, Thekla oo Rauch	688
Truu, Ingel oo Mikk	573
Tschakarn, Alwine * Paegle A	628
— Jahn A	628
v. Tscheremissinoff, Anna oo v. Kùgelgen a	443
— Anna * Trehellar A	443
— Peter A	443
Tschernowa, Fr. Marie	881
Tschertkoff, Wera oo v. Gerngross	210
Tschulkowa, Lydia oo Mjassojedow	158
Tsukerberg, Alexander a B	882
— Alice B	882
— Friedrich A	882
Tubenthal, Friederike oo Jucum	352
Tuling, Helene oo Seidelberg	776
Türpu, Anna * Tammel A	883
— Elsa * Isberg B	883
— Johann A	883
— Konstantin a B	883
U.	
Ucke, Alexander A	884
— Ingeborg oo Walter a	884
— Olga * Adelman A	884
Udde, Julius a B	885
— Linda * Tamm B	885
— Marie * Koiv A	885
— Wilhelm A	885
B. Uexkùll-Gùldenband, Elisabeth oo v. Bòhtlingk	75
Uffert, Olga oo Lillo	496
Uhlberg, Sinaide * Jegorjew	333
Uhlfeld, Gustav A	886
— Leonhard a B	886
— Lisa * Eller A	886
— Magda * Rosenkopf B	886
Ülesoo, Alice oo Kuskov a	455
— Annette * Libene A	455
— Eduard A	455
Ulmann, Elise * Carus B	889
— Elly a	887
— Frieda * Feldt A	887
— Karl A	887
— Ludwig B	889
— Maria * van Assendelft C	888, 889
— Viktor b C	889
Umalas, Linda a	890
— Madis A	890

Undritz, Gustav B	891
— Gustav b C	891
— Ida * Sellheim B	891
— Magda * Bosse A	892
— Marie C	891
— Oskar A	892
v. Ungern-Sternberg, Freiin Gertrud oo Seesemann	775
— Freiin Ida oo Masing	545
— Freiin Wilhelmine oo Seesemann	775
Unterberger, Elisabeth oo Rosenberger	717
Ups, Olga oo Kuk	627
Uschakow, Nadeshda oo Guérard	771
Uschakowa, Valentiné oo Schelning	739
Usy, Alexandra oo Finck	180
Uusmann, Alexander A	893
— Emmeline * Menning A	893
V.	
Vanhala, Lyyli oo Tamm	847
Vatter, Sinaide oo Tammann	846
Veber, Karoline * Krüün A	157
— Linda oo Elbing a	157
— Villem A	157
v. Veh, Ingrid * Stude B	894
— Robert a B	894
— Toni * Andersom A	894
— Woldemar a	894
Veidermann, Aleksander A	939
— Magdalene * Wihalen A	939
v. Versmann, Emil A	895
— Margarethe * Hesse A	895
— Renate oo Sternberg a	895
Vetka, Amalie oo Wiidas	942
Vielrose, Amalie oo Koch	402
v. Vietinghoff-Scheel, Freiin Britta oo v. Holsten	324
Viiil-Kulla, Pauline oo Grube	248
Viital, Aliide * Kiisemann A	896
— August A	896
Viora, Margaritha oo Zastrow	969
Vogel, Gabriele oo Siebert	787
Vogell, Adalbert A	594
— Elisabeth * Tesner A	594
— Marie oo Narzissow a	594
Vögt, Eduard A	897
— Gertrud * Striedter A	897
— Margarethe oo Dress	137
Vollmer, Welda oo Freymann	194
Vorteil, Klara oo Erde	160
Voss, Anna a	898
— Ebba oo Monkewicz	464
— Immanuel A	898
— Pauline * v. Mickwitz A	898

Vukmann, Alexander a B	899	Walter, Paul a C	913
— Alexandra * Schmidt B.	899	— Piers M 1	908
— Georg A	899	— Robert c D	914
		— Wilhelmine * Walter M.	908
		Walther, Ida * Abel	126
		Wanach, Gerda * Luck A	915
		— Rudolph A	915
Wachter, Emma oo Rieckhoff	702	Wardenburg, Alfred a B	916
Wacker, Hanna a	900	— Eugen A	916
— Marie * Kumberg A	900	— Margarete * B. Nolcken B	916
— Nikolai A	900	— Otilie * B. Nolcken A	916
Wademann, Gustav A	901	Wask, Marie oo Juske	358
— Lida * Kusbock A	901	Wassermann, Irma oo Stude	842
Wademann-Paucker, Elsa		Wassiljew, Arseni A	917
* Nömmig B	901	— Gleb a	917
— Gustav a B	901	— Maria oo Helmsing	283
Waeber, Edith oo Gruehn	252	— Olga oo v. Boehlendorff	70
Waggurmann, Wilh. oo Douglas	135	— Wassa * Gratschew A	917
Wagner, Emilie oo Krüger	312	Watzek, Maria * Egger A	735
v. Wahl, Agnes * Riesenkaempff C	902	— Marie oo Sapotzki a	735
— Benedikte * B. Rosen E.	904	— Moritz A	735
— Edgar a B C	903	Weber, Amalie * Weidenbaum A	474
— Hedwig * v. Harpe D	904	— Elfriede * Schotter C	918
— Lydia * v. Husen A	903	— Elisabeth oo Leihberg a	474
— Marie * v. Hübbenet B	903	— Gottfried D	80
— Nikolai D	904	— Gustav A	474
— Oskar A	903	— Gustav C	918
— Walter d E	904	— Konstantin B	919
Waldmann, Margarete oo Oder	611	— Moritz b	919
Walge, Lucie oo Rinneberg	706	— Pauline * Kober D	80
Walter, Adele a	905	Weber-Borell, Sylvia d	80
— Alfred e F G	906	Wegener, Marie oo v. Tobien	870
— Alfred H	909	Wehmann, Bertha * Freiberg A	920
— Alice * v. Sivers H	909	— Karl A	920
— Amalie * Zeibich A	905	— Karl a B	920
— Anita * Schmeling G	906	— Marta * Putnin B	920
— Anna * Favre B	907	Weichard, Auguste oo Brandt	82
— Anna oo Hahn a	262	Weidemann, Ilse oo Fromhold- Treu	200
— Auguste m	908	Weiden, Emilie oo Linno	502
— Christel * Kentmann K	910	Weidenbaum, Amalie oo Weber	474
— Dora h	909	Weierberg, Veronika oo Wicklein	932
— Eduard L 1	911	Weigelt, Elisabeth oo v. Prüssing	670
— Erich i K	910	Weisman, Jeanette oo Bostroem	427
— Eugenie * v. Cube D	914	Weiss, Adele * Kluge A	921
— Fanny * Gulecke E	906	— Adeline oo Ströhm a	839
— Friedrich N 1	912	— Carl A	921
— Hedwig e	911	— Ebba a	921
— Hermann O	884	— Gert C	683
— Ineborg * Ucke O	884	— Renate * v. Ramm C	683
— Jenny * B. Krüdener L	911	Weiss v. Weyssenhoff, Julie	
— Johanna oo v. Holst	320	* Hodorowicz A	292
— Johannes a B	907	— Maria oo Heybowitsch a	292
— Juliane * Arens F	906	— Nikolai A	292
— Karl A	905	Weissberg, Nelli * Neggo	469
— Karl E	906	Weisse, Helene oo Osse	622
— Karl I	910	Welding, Egon A	922
— Käthe * v. Roth C	913	— Luise * Ehrhardt A	922
— Kitty * v. Middendorff N	912		
— Magdalene * Pinssler I	910		

Weletzki, Alexander A	923	Wiedemann, Editha oo Worms c	961
— Alexander a B	923	— Georg a B C D	937
— Antonina * Iwanowa B	923	— Johanna * Schmidt A	937
— Marie * Michailowa A	923	— Konstantin A	937
Wellig, Ernst Johann A	924	— Luise * v. Folkmann C	937
— Ida * Kull A	924	— Martha * Reinelt D	937
Wender, Bruno A	747	— Melanie * Klau B	937
— Eduard B	925	Wiermann, Alma * Herodes C	938
— Hulda * Jansen B	925	— Erna * Herodes B	938
— Ilse b	925	— Hans A	938
— Johanna * Schkender A	747	— Hans a B C	938
Wenzel, Alma oo Willberg	948	— Kai * Müllerhof A	938
— Sinaide oo Sternfels	353	Wiesel, Agnes oo Wilhelmson a	946
Werncke, Emilie oo Puls	672	— Eduard A	946
Westberg, Else c	926	Wight, Winifred oo Grosset	244
— Fanny * Emmerich B	928	Wihalen, Adele * Mannere A	939
— Julius A	928	— Johannes A	939
— Karl a C	927	— Magdalene oo Veider-	
— Marie oo v. Auer	36	mann a	939
— Paul a B	928	Wihstutz, Adda * Fischer A	940
— Therese * Emmerich A	927	— Arthur A	940
— Therese * Hermann C	977	— Gert a B	940
Westrén-Doll, August A	929	— Karin * v. Stryk B	940
— August a B	929	— Margot a	941
— Elisabeth * Nerling B	929	Wiidas, Amalie * Vetka A	942
— Emilie * Fischhausen A	929	— Erika a	942
v. Weymarn, Alma * B. Hoynin-		— Gustav A	942
gen-Huene A	645	Wiik, Martin A	943
— Konstantin A	645	— Martin a	943
— Nathalie oo v. Peetz a	645	— Wera * Achtmann A	943
Weyrich, Axel A	373	Wilberg, Mathilde oo Freymann	194
— Sofia * Keller A	77, 373	Wilde, Amalie * Mey A	944
Wichmann, Angelika * Tilting C	931	— Christel * Pfaff D	945
— Johann A	930	— Eugen a B	944
— Margarete * Hausen B	930	— Herta * Habicht B	944
— Max a B	930	— Karl C	945
— Robert a C	931	— Konstantin c D	945
— Wilhelmine * Schockhoff A	930	— Marie * Linde C	945
Wicklein, Edmund A	932	— Oskar A	944
— Margarete a	932	Wilde v. Wildemann, Mary oo	
— Veronika * Weierberg A	932	Küster	456
Wiebe, Else oo Dörwald a	134	Wilhelmson, Agnes * Wiesel B	946
— Ottilie * Entz A	134	— Alexandra * Jollet A	947
— Reinhold A	134	— Constantin a	947
Wiickmann, Caecilie oo Gren-		— Konstantin B	946
berg	237	— Rudolf A	947
— Christel * Kentmann B	933	Willberg, Alma * Wenzel A	948
— Else * Tammewesk A	933	— Dora a	948
— Friedrich a B	933	— Johannes A	948
— Gertrud a	934	— Mechthild * Gräfin Wint-	
— Gottfried a C	936	zingerode B	949
— Irene * Mattison E	935	— Richard a B	949
— Magnus d E	935	Willemssohn, Katharina oo Schel-	
— Marie * Treugut D	935	nin	739
— Mary * Mitchell C	936	Willert, Amalie * Rioux A	950
— Meta oo Thomson a	864	— Dorothea a	950
— Wilhelm A	933	— Robert A	950
— Wilhelm D	935	Willig, Ida oo Hansen	273

Willmann, Erika oo Thaler a 857
 — Rudolf A 857
 Wilning, Johanna oo Bange 42
 Wilting, Adele oo Spiegel 808
 Winkler, Alexander a 951
 — Anna oo Hesse a 288, 291
 — Ella b 952
 — Elly oo Leibert 471
 — Johann B 952
 — Konstantin C 953
 — Lydia oo Blossfeldt 69
 — Margaretha * v. Marnitz C 953
 — Margarethe oo Luck A 915
 — Marie * Hoerschelmann A 951
 — Rudolf A 951
 — Wilhelmine * Heinrichsen B 952
 Winter, Carl a 954
 — Carl A 954
 — Hildegard oo Schultz b 763
 — Karl B 763
 — Lisa * Salk B 763
 — Wilhelmine * Michelman A 954
 Wintzingerode, Gräfin Mechthild oo Willberg 949
 v. Wirén, Agnes * v. Hunnius C 955
 — Alice * Salomon B 957
 — Johanna * Trantz A 957
 — Leonhard c 955
 — Martha * Kindermann D 956
 — Nikolai A 957
 — Oskar a B 957
 — Paul a D 956
 — Rudolf a C 955
 v. Wistinghausen, Emmy oo v. Husen 334
 Wittel, Otilie * Stellrecht A 827
 — Richard A 827
 Wittig, Martha oo Handrick 270
 Wittke, Wilhelmine oo Mendelson 561
 Wittlich, Ebba * Sprengel A 958
 — Lina a 958
 — Michael A 958
 Wittram, Alfred A 959
 — Annemarie a 959
 — Liesbeth oo v. Hueck a 332
 — Martha * Hollmann A 959
 v. Wolfffeldt, Erich A 960
 — Marie-Luise * Schmidt A 960
 Worms, Editha * Wiedemann B 961, 962
 — Friedrich a B 962
 — Georg A 962
 — Martha * Kersten A 962
 Woronow, Alexander A 963
 — Anna * Hollberg A 963

B. Wrangell, Antoinette oo v. Aderkas 8
 — Dora * Lauber C 967
 — Emmy a 964
 — Friedrich A 964
 — Georges C 967
 — Helene * v. Zoegel-Manteuffel A 964
 — Ilse * Edle v. Rennenkampff D 967
 — Lucie a 965
 — Lucie * Gräfin Stenbock B 966
 — Lucilla b 966
 — Wilhelm B 966
 — Wilhelm c D 967
 Wulff, Katharina oo Thomson 858
 Wundt, Martha oo Rebane 691
 Wurm, Barbara oo Berent 55
 Wüstefeld, Anita * Ehwert A 147
 — Gustav A 147

Z.

Zachrisson, Julie * Bosse 892
 Zastrow, Armin a B 746, 968
 — Arnold C 969
 — Eugen c D E 969
 — Heinrich A 968
 — Luise * Beermann D 969
 — Margaritka * Viora E 969
 — Mary * B. Schilling B 746, 968
 — Olga * Horn A 968
 — Wera * Gorschkowa C 969
 Zaune, Ilse oo Baeuerle 40
 v. Zeddelmann, Jenny * Lang A 970
 — Karl a 970
 — Rudolf A 970
 Zeibich, Amalie oo Walter 905
 Zeidler, Berta * Kempe A 971
 — Ferdinand A 971
 — Klara a 971
 Zelchert, Alice oo Treumann a 972
 — Julius A 972
 — Margarethe * Russow A 972
 Zelinsky, Auguste * Semel A 576
 — Julius A 576
 — Mary oo Morel a 576
 v. Zoegel, Margharitha oo B. Buxhoeveden 107
 v. Zoegel-Manteuffel, Helene oo B. Wrangell 964
 Zwetkow, Nadeshda B 973
 — Nikolai A 973
 — Nikolai a B 973

k

Est

A-12193